

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel



Anzeigenpreise auf dem Umschlag für **Mitglieder:**
die erste Seite (nur ungeteilt) 500 Mark, die übrigen Seiten $\frac{1}{2}$, Seite 250 M., $\frac{1}{4}$ Seite 130 M., $\frac{1}{8}$ Seite 65 M.
Für Nichtmitglieder: die erste Seite (nur ungeteilt) 850 Mark, auf den übrigen Seiten $\frac{1}{2}$, Seite 750 M., $\frac{1}{4}$ Seite 400 M., $\frac{1}{8}$ Seite 205 M. Kleinere Anzeigen als viertelseitige sind nicht zulässig. 25% Teuer.-Zuschlag.

Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.)

Rationierung d. Börsenblatträumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 255.

Leipzig, Donnerstag den 11. November 1920.

87. Jahrgang.



Die Münchner Zeitung
brachte als

Leitartikel

am 23. 24. Oktober 1920:

Die Zerstörung der Liebe

Roman von

Ewald Gerhard Seeliger

Sie schrieb:

Ein der besten deutschen Erzähler, Ewald Gerhard Seeliger, hat einen politischen Roman geschrieben, „Die Zerstörung der Liebe“, und bei Georg Müller in München erscheinen lassen. Seine Seenovellen allein würden genügen, um seinen Namen mit hoher Achtung nennen zu lassen, denn die in ihnen offensichtliche Erfindungsgabe und Gestaltungskraft mit der das durch vermittelten Anschaulichkeit, alles in knapper Rundung vorgetragen, werden in der deutschen Literatur schwerlich übertrafen und stellen die Erzählungen in eine Reihe mit den Novellen Boccaccios. Wenn ein solcher Schriftsteller das politische Gebiet betritt, hat er Anspruch, auch politisch ernst genommen zu werden, denn die Kraft seiner Darstellung verbürgt diese Wirkungen und macht damit selbst Politik. — Politisch ist der Roman unzweifelhaft eine Tat. Er setzt das böse Wort Voltaires über seine Landsleute, „Moitié tigres, moitié singes“ als Motto, schildert die Leiden des von den Franzosen besetzten Gebietes am Rhein, erweckt mit bewusster Kraft das Grauen über die Vergewaltigung deutscher Frauen durch schwarze und weiße Franzosen und zeigt das System, zeigt diese Vorgänge als Mittel der französischen Politik. Und nun wird eindringlich geschildert, wie ein deutscher Gelehrter, dem nicht nur ein Franzose persönlich übel mitspielt, dem Franzosen auch die Braut schänden und morden, zum Anschluß an einen Bund fanatischer Pazifisten gedrängt wird, die in der Versiegeneheit ihrer Ideenwelt den Frieden durch Gewalt erzwingen wollen und ein Attentat auf Paris, das Herz des militaristischen Frankreichs, planen. Als Mittel soll ein von dem deutschen Gelehrten entdecktes, analysiertes und tonnenweise hergestelltes exotisches Pflanzengift dienen, das durch die Wasserleitung den Parisern eingeflößt werden soll und erotische Raserei hervorruft, um schließlich Tod oder Verbildung zu bereiten. „Die Zerstörung der Liebe“. Das Attentat gelingt zufällig nicht. Aber morgen kann es gelingen. — Wer die Menschen aus der Beschäftigung mit ihrem vielgeliebten Ich herauszureißen und mit einem großen gemeinsamen Gefühl zu erfüllen vermag, hat Anspruch auf Dank. Möge die Wirkung des Romans Ewald Gerhard Seeligers guten Absichten entsprechen. A. S.

Gehetzt M. 20.—, gebunden M. 27.— einschließlich Verlagszuschlag

Wir bieten an 40% glatt

Georg Müller Verlag / München



Die Geschichte vom Weihnachtsstern

erzählt und mit Scherenschnitten versehen von
Rudolf Koch

Querfolio / In einem vom Künstler selbst entworfenen Einband
Preis 30 Mark

Vorzugsausgabe in Halbpergament mit durchgezogenen
Bünden, nummeriert und vom Künstler signiert 100 Mark

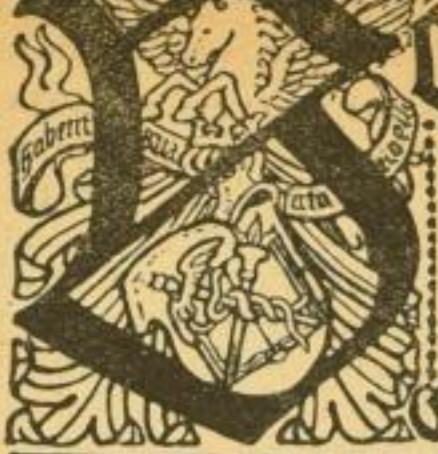
*
Rudolf Koch überrascht in diesem entzückenden Werk die Freunde
seiner Kunst durch die Feinheit und Sicherheit, mit der er
den Scherenschnitt handhabt. Alle Liebhaber und Sammler
der Silhouette werden von diesen Blättern entzückt sein, auf
denen die alte biblische Erzählung von den heiligen drei Königen
und dem Weihnachtsstern eine neue, überaus ansprechende Dar-
stellung findet. Die Geschichte vom Weihnachtsstern ist deshalb

das sinnigste Weihnachtsgeschenk

wie kein zweites für diesen Zweck und für
jeden Gabentisch passend

[Z]

VERLAG VON E. A. SEEMANN IN LEIPZIG



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wöchentlich. Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch frei. Geschäftsstelle oder bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches 80 Mark halbjährlich. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 80 Mark halbjährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 7.50 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfasst 360 viergepalte Petzzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 2.25 Mr.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 75 Pf. f. d. Zeile, $\frac{1}{2}$, S. 250 Mr., $\frac{1}{2}$, S. 130 Mr., $\frac{1}{2}$, S. 65 Mr. Stellengebühre werden mit 40 Pf. die Zeile berechnet. In dem illustr. Teil: f. Mitgl. d. Börsenvereins $\frac{1}{2}$, S. 110 Mr., $\frac{1}{2}$, S. 210 Mr., $\frac{1}{2}$, S. 400 Mr. f. Nichtmitgl. 180 Mr., 350 Mr., 650 Mr. 25% T.-3. Teil werden nicht angenommen. Beiderseit. Erfüllungsort ist Leipzig. Rationierung d. Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jeders vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 255 (R. 168).

Leipzig, Donnerstag den 11. November 1920.

87. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Kreisverein Ost- und Westpreußischer Buchhändler.

Einladung

zur Ordentlichen Haupt-Versammlung am Sonntag, dem 14. November 1920, pünktlich vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Königsberg i. Pr. im Hotel »Berliner Hof«, Steinstraße 70/71.

Tagesordnung:

1. Bericht.
2. Die Bekanntmachung des Börsenvereins vom 5. Oktober 1920.
3. Mitgliedschaft im Königsberger Universitätsbund.
4. Rechnungslegung nebst Voranschlag und Festsetzung des Beitrages.
5. Vorstandswahl.
6. Bestimmung des Ortes der nächsten Hauptversammlung.

Nach der Sitzung findet ein einfaches gemeinsames Mittagessen (Gedek M 20.—) statt.

Die über den Abbau der Noistandsordnung zu fassenden überaus wichtigen Beschlüsse machen die Teilnahme an der Versammlung zur Pflicht.

Der Vorstand.

Otto Paetsch, Vorsitzender.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Bekanntmachung

Von Herrn Raimus und Gerhard in Leipzig wurden uns anlässlich des 75jährigen Bestehens seines Geschäfts

M 600.—

überwiesen zum Zwecke der Erwerbung der immerwährenden Mitgliedschaft des verstorbenen Begründers der Firma, Herrn Wolfgang Gerhard, und des jetzigen Inhabers, Herrn Raimus und Gerhard.

Mit dem herzlichsten Danke für diese Spende verbinden wir aufrichtigste Wünsche für das fernere Blühen und Gedeihen der Handlung.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.

Dr. Georg Paetzl. Max Paschke. Max Schotte. Reinhold Vorstell. Wilhelm Löbel.

Bekanntmachung.

Für den neuen Jahrgang macht sich für das

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

nach den Bestimmungen über die Verwaltung desselben eine Neubestellung nötig.

Um keine Unterbrechung in der täglichen pünktlichen Zusammensetzung dieses unentbehrlichen Fachblattes eintreten zu lassen,

wird ohne Neubestellung ab Januar 1921

an die bisherigen Bezieher (Nichtmitglieder und die weiteren berechneten Stücke der Mitglieder)

in der bisherigen Zustellungsart weitergeliefert.

Etwaige Abbestellungen müssen uns jedoch bis spätestens Ende November zugegangen sein.

Der Bezugspreis beträgt bis auf weiteres M 80.— für das Halbjahr. Die Mitglieder des Börsenvereins erhalten das Börsenblatt in einem Stück wie bisher kostenlos geliefert.

Leipzig, Anfang November 1920.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Abtlg. Expedition.

Schiffenhauer.

Auktionsreisen.

Erinnerungen von Max Ziegert.

Eine Bewegung durchflutet schon Tage vor der Versteigerung den etwas stabil gewordenen Körper, das Stillsitzen hat ein Ende; man macht keine Zettel-Aufnahmen mehr, liest keine Kataloge, keine Korrekturen, kümmert sich den Teufel um Börsenblatt-Offerten. Dagegen entwickelt sich eine lebhafte Korrespondenz mit den Auftraggebern, die schließlich in Telegrammwechsel endet; endlich wird das Zimmer im Hotel bestellt, und du sitzt ein wenig abgeheizt im Zuge und fährst der Schlacht entgegen. Etwas von Kampfesmut durchströmt die Adern; du fürchtest zwar den Gegner, aber im stillen hoffst du doch auf einen Hang, einige glückliche Treffer und auf was sonst für Glücksfälle, die sich natürlich meist nicht ereignen, denn totsicher ist für die in Frage kommende Nummer eine stärkere Konkurrenz vorhanden, und man zieht mit leerem Magen ab. Aber bei jeder neuen Versteigerung wiederholt sich das Spiel, die Hoffnung setzt ein, und es wird unentwegt geboten nach dem Motto: nur nicht nachlassen! Was man dann heimbringt, ist meist etwas ganz anderes, als man zu erwerben wünschte. Nichtsdestoweniger üben die Auktionsstage eine magische Wirkung aus; der ganze Organismus wird aufgerüttelt, du erlebst neue Eindrücke, bereicherst dein Wissen von Büchern, Autographen, Stichen, Handzeichnungen; der Reiz der fremden Städte umspinnt dich, du sitzt des Abends mit bedeutenden Berufsgenossen zusammen oder sammelst Kunstgenüsse in Konzert oder Theater, wirfst drei bis acht Tage das Geld hinaus, ohne kleinlich zu zählen, — alles in allem eine höchst angenehme, abwechslungsreiche Existenz, der freilich bisweilen der bittere Nachgeschmack nicht fehlt. So ungefähr, leidvoll und freudvoll verfließen die Tage der Auktionsreisen, bis man wieder an seinem Pulte im stillen Geschäftskloster landet.

Meine erste Auktion erlebte ich in Berlin im Jahre 1871 in meiner Eigenschaft als Gehilfe bei J. A. Stargardt. Mein Chef versteigerte damals durch Lepke, noch in dem alten Lokal in der Nähe des Schauspielhauses, eine Bibliothek: deutsche Literatur und Almanache; ich sah mich noch am Tage

vor der Auktion auf dem Boden knieend, die auch so zahlreichen Almanachbändchen ordnend. Stargardt war — an und für sich zerstreut — etwas durcheinander, denn unglücklicherweise war in diesen Tagen das alte Faßtum gestorben; er, der alte Pader, allein konnte die Schlaguhr im Geschäft aufziehen und stellen. Als der Uhrmacher heimkam, redete Stargardt den von nichts wissenden Handwerker mit den Worten an: „Ja, ja, der Mann ist tot“; mit einer Gebärde nach der Uhr zeigend, ging er achselzuckend im Zimmer auf und ab und rief dem verdutzten Uhrmacher zu: „ja, deutlicher kann ich es nicht!“. Aber trotz dieses kapitalen Zwischenfalles nahm die Versteigerung doch zur rechten Zeit ihren Anfang und ihr Ende, und der Erfolg war durchaus befriedigend.

Dann entsinne ich mich als Vorläufer meiner eigentlichen späteren Auktionszeit einer Versteigerung in Colmar durch einen einheimischen Notar, der im Elsaßdeutsch die Auktionsbedingungen vorlas und dann munter französisch zu versteigern fortfuhr, wie ich diese zweisprachige Handhabung auch in Straßburg mehrfach erlebt habe. Einen sehr schönen Bergamentdruck, eine frühe Ptolemäus-Ausgabe und manches andere erwarb ich damals mit Stolz, und als idealer Genuss blieb der Eindruck, den das grandiose Grünewaldsche Altarbild hinterließ. — Auch eine in Frankfurt stattgehabte gerichtliche Nachlaßversteigerung möchte ich erinnernd streifen, die durch einen charakteristischen humoristischen Zwischenfall in meinem Gedächtnis haften geblieben ist. Wir waren alle zur Stelle, als um drei Uhr die Auktion beginnen sollte, im Hause des Hauses; sämtliche Antiquare und was sich dazu rechnete, nur der alte Schwelm fehlte. Mit entsprechender Verspätung erschien dann der vereidigte Beamte und führte uns drei Treppen hoch zu einer großen Bodenkammer; das Vorlegeschloß wurde abgenommen, und in der Mitte der zu versteigernden Schätze saß der alte Schwelm, rauchend und aus listigen Augen schmunzelnd die Unkommen begützend. Er allein hatte es verstanden, sich den vorherigen Eintritt in das Heiligtum zu sichern.

Der eigentliche systematische Besuch der Bücher- und Kunstauktionen beginnt für mich erst mit meiner Etablierung von 1899 an. Seit dieser Zeit haben nur wenige Versteigerungen von Bedeutung stattgefunden auf den speziellen Gebieten des Autographenhandels, der Graphik und des bibliophilen Antiquariats, bei denen ich nicht zugegen gewesen wäre und für die ich nicht Aufträge zur Ausführung übernommen hätte. Meine ersten Auktionsreisen waren nach Holland gerichtet, einem mir bis dahin aus persönlicher Anschauung unbekannten Land, das mich mit seinen weiten stillen Flächen, den viele reichen Wiesen, von unzähligen Kanälen durchschnitten, den ebenso zahlreichen Windmühlen und den schönen Silhouetten seiner altertümlichen Städte gefangen nahm durch seinen eigenartigen Reiz. In der stillen Universitätsstadt Leyden wohnte ich eine Woche hindurch der des Abends um sieben Uhr beginnenden Versteigerung bei im „Templum Salomonis“, dem Geschäftshause von Burgersdijk & Niermans, mit obligater Tee-Kredenzung, als einziger Deutscher unter lauter holländischen Kollegen. Dann fuhr ich nach Amsterdam hinüber und wohnte beim alten Bom in einem mit Holzbänken sehr primitiv ausgestatteten Raume einer Ridinger-Versteigerung bei, der sich dann noch eine Kupferstich-Auktion durch R. M. P. de Bries noch unter der Leitung des alten Herrn — auch jetzt wie Bom verschieden) im Hotel Krasnopoliski anschloß. Von da ging es nach Gent, wo wertvolle burgundische Miniaturen-Manuskripte und eine umfangreiche geschichtliche Bibliothek verauktionierte wurden. Bei dieser Gelegenheit lernte ich Quaritch jr. kennen, den einzigen Sohn des berühmten Londoner Antiquars. Quaritch ging bei dem Auktionskampf als Sieger gegen Jacques Rosenthal hervor um einen Tagondruck, der für 20000 Francs verkauft wurde, obgleich er unvollständig war. Quaritch, eine wohlbeleibte, große Figur bildete mit seinem englischen Phlegma einen scharfen Kontrast gegen den beweglichen Münchener Antiquar.

Es begannen meine jahraus, jahrein fortgesetzten Besuche der Gutekunstlichen Mai-Auktionen. Stuttgart im Mai ist reizend, die freundliche damalige Residenzstadt mit dem prachtvollen Königsplatz, dem weitläufigen Schloß, dem herrlichen, bis Cannstatt sich hinziehenden Park, dem alten Schloß und seinem rebengeschmückten grünen Bergfranz, stimmt das Gemüt unwillkürlich heiter, so daß die Tage dort immer den Teilnehmern zur Hälfte als Erholung neben angestrengter Arbeit galten. Zudem wurden die regelmäßig sich einfindenden Auktionsbesucher gute Bekannte und des Abends vereinigten sich die zusammenpassenden Gruppen meist zu geselligen Wein-Kneipereien auf den Höhenwirtschaften, von denen man auf das erleuchtete Stadtbild herabschaute. Während der ersten Jahre meiner Stuttgarter Besuche hielt der alte Kommerzientrat Gutekunst die Versteigerungen noch persönlich ab, dann löste ihn in der Leitung sein Nachfolger Wilh. Gaiser ab. Beider Bild habe ich in meinem Aufsatz „Schattentisse deutscher Antiquare“ (Vbl. 1916, Nr. 154) zu zeichnen versucht. Im Versteigerungsort, dem Königsbau, traf man außer den Landsleuten Franzosen, Engländer, Amerikaner, Holländer, Schweden, Dänen. Unter den Franzosen ragte als Senior Danlos aus Paris hervor, eine mittelgroße, schlanke Figur, trotz seiner Jahre von elastischer Haltung mit ausdrucksvoollen, äußerst beweglichen Gesichtszügen, mit verbindlicher Handgeste seine Komplimente und Aperçus begleitend. Die Herren Kennedy und Keppel aus New York vertraten glänzend Amerika, auch ein Neffe Morgans war des öfteren da. — Rom sandte den unendlich redseligen, kleinen Kempner, dessen sprudelnde Lebhaftigkeit und dauernde Magenverstimmung chronisch waren. Die deutschen Kollegen waren natürlich alle vollzählig da; wie manchen freundschaftlichen Abend habe ich mit ihnen verleben dürfen, und wie mancher ruht schon längst aus von allen Auktionen! — Auch die Leiter der Kupferstichkabinette, wie die großen Sammler traf man natürlich an, den feinsinnigen Dresdner Geh.-Rat Lehrs, Dr. Singer, die Berliner Herren Geh.-Rat Friedländer, Dr. Springer, Dr. Pauli, damals Bremen, jetzt Hamburg, Lichtenwald, Dr. H. Ballmann, München, und andere, die ausländischen Kabinette nicht zu vergessen. Alle diese Herren waren ständige Besucher der Gutekunst-Auktionen. Dramatisch bewegte Szenen gab es häufig; so erinnere ich mich eines interessanten Kampfes zwischen zwei deutschen Kupferstichkabinettenten anlässlich eines kleinen Blattes, das Gaiser unter Bind, Pieta, aufgeführt hatte und das mit 60 M auf den Auktionsstisch geworfen wurde. Die Direktoren beider Kabinette hatten erkannt, daß es sich um ein sehr seltenes unbeschriebenes Blatt (wohl Altdorfers) handelte, und nach scharfem Bieten fiel es dann einem Institut mit 5000 M zu. Solche spannende Momente waren auf den Stuttgarter Versteigerungen nicht vereinzelt. Bei der Lanna-Auktion brachte das höchste bezahlte Blatt Dürers, der heil. Hieronymus, B. 59, 26 400 M., in der im Mai d. J. erfolgten Versteigerung Paul Davidjohn, durch C. G. Boerner in Leipzig, erzielte Dürer, Adam und Eva, B. 1, 200 000 M., der heil. Hieronymus in der Zelle, B. 60, 170 000 M. Ich führe das nur an, um zu zeigen, wie in dem Zeitraum von elf Jahren, 1909—1920, sich die Preise verändert haben, selbst wenn man die Valuta in Betracht zieht. — Bildete Stuttgart vor zehn bis zwanzig Jahren den Hauptanziehungspunkt für den Kupferstich- und Handzeichnungssammler, so bot außerdem für Süddeutschland München mit den zahlreichen Helbing'schen Versteigerungen, die, mehr allgemeinen Charakters, namentlich auf das Gebiet des Antiquitätenhandels hinübergreifen, nebst den Halleischen Farbstichauktionen, wieder andere Reize; der Besuch der Galerien, soweit man Zeit dazu fand, der Hofoper, des Residenztheaters, der verschiedenen Bräue war bisweilen noch anziehender als die großen Auktionsäale Helbing's, obgleich es dort des Interessanten die Fülle gab.

Wien kam für mich selten an die Reihe, nicht daß es weniger zog, im Gegenteil; der eigentlich bestreitende Reiz dieser Stadt (alles das gilt vor dem Kriege) übte wohl seine unwiderstehliche Anziehungskraft aus, aber die Versteigerungen waren, mit Ausnahme der Auktionen bei Wawra und Gil-

hofer & Ransburg, spezifisch österreichisch, so daß ich weniger Veranlassung fand, mich dort persönlich als Käufer beteiligen zu können. Häufig führte mich auch mein Weg nach Köln, wo man in früheren Jahren wenigstens bei J. M. Heberle (Lemperg) und Stauff & Comp. gute Erwerbungen machen konnte; es war ein Genuss, an den verträumten Rheinburgen vorüber dem grünen Rhein entlang nach dem heiligen Köln zu fahren, eine halbe Stunde andächtig im Dom zu weilen und sich darauf in der „Ewigen Lampe“ des Irdischen wohlsein zu lassen. Nebenbei lockte der Auktionsdrang auch wohl nach der Universitätsstadt Bonn zu Hanstein, nach Aachen zu Creuzer, nach Straßburg zu Noiriell. Wie schön war das alte, deutsche Straßburg mit seinem im Abendlichte röthlich strahlenden Dom. — Dauerbesucher wie in Stuttgart war ich auch in Leipzig; ich glaube, daß ich kaum eine der Boernerschen Versteigerungen während der letzten zwanzig Jahre nicht besucht hätte, mochten es nun Kupferstich-, Autographen- oder Buchauktionen sein. Alle waren meist von hervorragendem Interesse; die Stuttgarter Besucher, handelte es sich um Graphik, fand man dort wieder, vielleicht war das Ausland weniger vertreten. Für mich hatte Leipzig immer etwas Heimatliches. Jugenderinnerungen hingen an der Stadt, im Café Zetsche träumte ich gern von vergangener Zeit, der Leipziger Lehrzeit, dem Eisenburger Elternhause. — Herr Hans Boerner leitete alle Versteigerungen der verschiedenen Branchen selbst, da sein Sozius Nebehah jetzt in Wien geschäftlich tätig, von der Idee besangen war, er sei dazu nicht geeignet — aber siehe da, während einer Auktion mußte der Leiter verreisen, und so entdeckte Herr Nebehah auch seine Fähigung zur Abhaltung von Versteigerungen und leitete seitdem die Bücher- und Autographen-Auktionen selbst. Es ist eigentlich, wie verschieden sich das Persönliche in der Haltung der Versteigerungen widerspiegelt. Der alte Gutefunkt versteigerte mit einem persönlichen Einschlag, mit dem Blick des Liebhabers, der die Blätter in anderen Besitz schwinden sieht; Wilh. Gaiser verauktionierte dagegen fast unpersonlich, sachlich; wenn er selbst etwas erworb, ertönte regelmäßig der Ausruf „Ich hab's!“. Herr Boerner ist vielleicht der gewandteste und geschickteste Auktionator, den ich kenne; seine Persönlichkeit schimmert durch, und doch bleibt er mit seinen Anmerkungen bei der Sache, treffend kurz, auch einem Scherz nicht abgeneigt. Nebehah ist ganz Temperament, unterdrückt weder seine Freude an überraschendem Erfolge eines ausgeworfenen Stücks, wie er es auch fertig-bringt, wenn eine Abteilung nicht geht, sie in kürzester Frist zu erledigen, unbekümmert um das Resultat, über die Nervosität hinwegzukommen suchend.

Zur weiteren Charakterisierung des Anteils der Persönlichkeit an der Versteigerungskunst möchte ich noch hinzufügen, daß der jetzt nur noch ausnahmsweise tätige Seniorchef von Amsler & Ruthardt, Herr Louis Meider, neben natürlich unsichtiger und sachgemäßer Leitung der Auktion dieselbe doch mit einem Zusatz von darüberstehender Ironie behandelte, die bisweilen drastisch in Erscheinung trat, wenn Gebote laut wurden, die jenseits von Gut und Böse lagen. Auch nach dieser Richtung hin hat sein Nachfolger und Neffe, Herr Karl Mehler, sein Erbe angetreten. Bei Herrn A. Voigtländer tritt meiner Beobachtung nach wieder ein gegenseitiges Gefühl auf bei der Abhaltung einer von ihm geleiteten Auktion, nämlich die mehr naive, fragefreudige Empfindung: wie wird die und die Nummer gehen, wobei der Auktionator wohlsbedacht auf inniges Zusammenarbeiten zwischen sich und den Vietern ausgeht. Herr Henrici versteigert, seine Schwerhörigkeit durch große Aufmerksamkeit erzeugend, rasch und großzügig vorwärts gehend, energisch zum Ziele drängend. Am temperamentvollsten war allerdings Madame B. in Gent, welche Dame bei dem vorher erwähnten Carton-Druck-Verkauf neben dem versteigernden Gatten stehend, in die Hände klatschte und mit französischer Lebhaftigkeit ihm einen schallenden Kuß vor der versammelten Corona verabreichte, als das Resultat ihre Erwartungen so bedeutend übertroffen hatte. Auch auf den Boernerschen Versteigerungen gab es nicht selten Erfolgs-Überraschungen, ich

erinnere nur an den Autographen-Verkauf Sammlung Geibel, 1. Abteilung; in dieser Sammlung, die überhaupt reich an Seltenheiten war, kam ein vier Seiten umfassender eigenhändiger Brief Martin Luthers vor, lateinisch in Quartformat, den der Reformator auf der Rückreise von Worms in Friedberg in Hessen geschrieben hatte, an Kaiser Karl V. gerichtet. Dieses seltene Stück war auf 5000 Mark geschätzt, aber da es von mehrfacher Seite begehrte wurde, glaubte man bei der Versteigerung, die Nummer werde 30 000 Mark bringen. Die Sache kam jedoch anders. Der Amerikaner Morgan hatte die Nummer doppelt beauftragt, außer einem Berliner Herrn, der bis 100 000 Mark bieten sollte, noch dem Florentiner Antiquar Marinis, der die Weisung erhalten hatte, den Berliner zu überbieten; so erzielte der Brief 110 000 Mark, wozu dann noch Aufgeld und Provision kamen. Morgan hat das kostbare Lutherstück Kaiser Wilhelm II. geschenkt, der Kaiser wiederum stiftete den Brief dem Luther-Museum in Wittenberg. — Auf einer ganz vereinzelt dastehenden Auktion bei Karl W. Hiersemann in Leipzig — eine Napoleon-Sammlung kam unter den Hammer — kaufte ich unter anderem zwei Eisentreifen mit der Umschrift „Gold gab ich für Eisen“, nicht ahnend, daß wir selbst Gleches erleben würden und Eiseringe für dargebrachte Opfer gießen würden.

Ein fleißiger Besucher der Berliner Versteigerungen bin ich auch gewesen. Selbst wenn man aus Großstädten wie Frankfurt, München kommt, empfindet man beim Betreten des Berliner Bodens das Getriebe der Weltstadt, das ununterbrochen hastende des Riesenverkehrs. Wie oft habe ich im Café Zosti gesessen und das flutende Leben am Potsdamer Platz betrachtet, das von früh bis nach Mitternacht sich dort abspielt! Goethe nennt die Berliner gelegentlich eine „verwegene Nation“. Gewissen Eventualitäten ist man leichter dort ausgesetzt als anderswo; ich möchte beispielsweise nur zweier Vorkommen gedenken! Ich kam als Dritter-Klasse-Fahrgäst mit Reisetasche und eingedrücktem Filzhut auf dem Anhalter Bahnhof an und nahm, da ich noch Handgepäck hatte, einen Träger zur Droschke. Beim Einsteigen fragt der Kutscher den Dienstmännchen, wohin er fahren solle; ich sage dem Träger: Hotel Windsor. Dieses verschlossene kleine Hotel lag in dem ruhigen Teil der Behrenstraße, war für mich bei Amsler & Ruthardtschen Auktionen sehr bequem gelegen; es wurde vorwiegend, dieses zur Erläuterung des Folgenden, vom brandenburgischen und pommerschen Adel benutzt, der nicht die Luxushotels frequentierte, — hatte daher etwas entschieden Egklusives. „Wohin?“ fragt mich der Träger nochmals, erstaunt mich von Kopf bis zu Fuß mustern. „Hotel Windsor“, wiederhole ich. Antwort: „Det hätte ich och nicht geglobt“. — Unvergessen ist mir auch eine gestörte Nachtruhe in einem Familienhotel der Königgräzer Straße. Trotz Anmeldung waren alle Zimmer besetzt, als ich gegen 11 Uhr abends bei schneiem Wetter ankam. Der Hotelier jedoch schaffte Rat, ich erhielt ein Zimmer im ersten Stock, das ein Obristen-Ehepaar inne hatte, das auf zwei Tage verreist war und erst nächste Nacht zurückkehren sollte. Ein Bett wird frisch überzogen, sonst wird von den im Zimmer herumliegenden Sachen des Offizierspaars nichts berührt. Um zwei Uhr nachts wird an die Tür geklopft; der Hausknecht bittet ängstlich, ich möge gleich aufstehen, die Herrschaften seien zurückgekommen, und schon höre ich eine Bassstimme ertönen: „Da stehen ja ein Paar Männerstiefel vor dem Zimmer meiner Frau!“, und nun prasselte ein militärisches Donnerwetter auf mein schuldig, schuldloses Haupt hernieder, der ich in Unterkleidern mit Reisetasche und den verräterischen Stiefeln in den Händen den Rückzug antrat und das Vergnügen hatte, nachts zwischen zwei und drei Uhr im Schneewetter in einem andern Hotel ein Unterkommen suchen zu müssen.

Wer hat nicht seine Erfahrungen gemacht! So erzählte mir Georg Gutefunkt, bei seiner ersten Auktionsreise nach Paris habe er in einem eleganten Restaurant gespeist und als Nachtmisch eine wundervolle Birne bekommen. Auf Wunsch ließ sich Meister Georg noch mehr von dem köstlichen Obst geben, mußte 25 Franken dafür bezahlen und spürte bei seinen weiteren

Tagesstreifereien die Wirkung des reichlichen Obstgenusses. Der Ort der Reinigung war so beschaffen, daß er vorzog, den Sitz als Trittbrett zu benutzen; plötzlich legt sich eine kalte Hand auf den entblößten Körper teil und die Stimme des Gesetzes ertönt: „Monsieur, ça coûte trois francs“.

In dem vornehm gehaltenen Raum des Kunstantiquariats von Amsler & Ruthardt in der Behrenstraße habe ich manches Rambergblatt, manche Chodowiecki- und Menzel-Zeichnung, manchen Vorzugssdruck Klingsers, englische Harbstiche, französische Stiche des 18. Jahrhunderts und sonstige alte und neueste Graphik versteigern sehen. Ab und zu tauschte der Leiter und Seniorchef des Hauses, Herr Louis Meder, eine satirische Bemerkung mit den bietenden Kollegen aus oder ein Witzwort flog von seinen Lippen, den Ernst des Geschäftes unterbrechend und erfrischend wirkend; abends nach getaner Arbeit wurde das lebhaft fortgesetzt gegenüber in Tratbachs Weinrestaurant. — In der Marlgrafenstraße wurden die Berlinischen Bücher-, Autographen- und Stichauktionen abgehalten; früher in qualvoll fürchterlicher Enge, erfreut man sich seit Jahren nun eines schönen hellen Auktionssaales. Und last not least, zu dem Requisit einer Henrici-Auktion in der Kurfürsten- (jetzt Lützow-) Straße gehörte ich unbedingt; ich habe mit besonderem Interesse das rasche Emporkommen dieses Kunstauktions-Instituts verfolgt, und mit Freude und Erfolg eine Reihe von Auktionsverträgen während der Jahre Henrici zuführen können für seine Spezialitäten: Alt-Berlin, Goethe-Kreis, Schweizer Ansichten, Autographen, Porträts, Chodowiecki, Harbstiche. Daneben wurde Lepkes monumentales Auktionshaus in der Potsdamer Straße besucht, soweit die einschlägigen Richtungen meiner Tätigkeit auf den großen Unternehmungen dieses Hauses in Betracht kamen; die gehaltvollen Bücher- und Autographenversteigerungen bei Leo Liepmannssohn, J. A. Stargardt, Martin Breslauer, Paul Graupe, die so wertvolle Sammlungen wie Vilz, Cohen, Schüddelopf usw. der Öffentlichkeit übergeben, seien hier nur summarisch berührt, ebenso die beiden großen Graphik-Auktionen bei Paul Cassirer, deren eine Vinc. Mahers umfangreiche Dürer-Sammlung zum Verkauf brachte.

Durch A. Voigtlanders Initiative hat sich die schon im 18. Jahrhundert gegründete Kunsthändlung Prestel in Frankfurt wieder als Auktionsinstitut seit circa zehn Jahren erhoben, und der rührige Inhaber hat eine Reihe von sehr erfolgreichen Versteigerungen nacheinander folgen lassen. Die Sammlungen Noll, Gute Kunst, Boehle, Kaufmann und andere Kollektionen, alte und neueste Graphik, Handzeichnungen und Gemälde umfassend, geben Zeugnis hier von. Streng genommen gehört Prestel gar nicht in einen Artikel, der sich Auktionsreisen betitelt, denn die Reise von der Hochstraße nach der Bethmannstraße ist nicht dazu angetan, den Oberarm zu brechen, wie es mit vor Jahren in Leipzig passierte. Und doch ist es den Fernerstehenden vielleicht von Interesse, herzugehoben zu wissen, wie die Prestelschen Auktionen sich außerordentlich günstig in vornehmer Weise bewegen in den schönen Rokokoräumen eines Flügels des Bethmannschen Bankhauses, den Voigtländer, jetzt drei Stockwerke hindurch, für seine Auktionen zu benutzen in der Lage ist, und worin er in liebenswürdiger Weise die Honneurs zu machen weiß. Da die Reise zu Baet & Comp. als Auktionsinstitut noch weniger gefahrlos und noch kürzer ist als bis zum Paulsplatz, so fasse ich mich dementsprechend kurz und weise auf die Sammlungen Denecé und ähnliche Auktionen hin, die unter M. Sontheims sachgemäßer und fundiger Leitung glänzend verließen. Nicht minder leicht zu erreichen und bequem lagen die Auktionsräume von Rudolf Bangel, namentlich nachdem das Haus in die Neue Börse übergesiedelt war. Dieses Frankfurter Auktionsinstitut hat soeben eine Jubiläumschrift zum fünfzigsten Bestehen herausgegeben und kürzlich seinen tausendsten Versteigerungskatalog versandt. Welche Mühe und Arbeit stecken in solcher jahrzehntelangen andauernden Tätigkeit! Auch den Gebrüdern Bangel bin ich treulich nachgefolgt und habe manche Stunden auf den vier Stationen der Bangel-Auktionen:

Alte Rothhöfstraße, Neue Mainzer Straße, Kaiserstraße, Börseplatz abgejessen.

Das was ich hier zu schildern versucht habe, dürfte das Bild der Auktionen der letzten fünfzehn bis zwanzig Jahre in Deutschland sein, von meinem Standpunkt als Besucher aus betrachtet, bis der Krieg ausbrach und den Versteigerungen ein Ende bereitete, wenn auch einzelne Firmen den Mut behielten, unentwegt weiter zu verauktionsieren. Jetzt, 1919/20, hat sich das Bild wieder geändert, und mit bisher nicht erzielten Preisen haben die großen Versteigerungen: Sammlung Vinc. Maher (Cassirer-Rosenthal, Berlin), Sammlung Davidsohn (Boerner, Leipzig) und andere eingesezt. Dürer- und Rembrandt-Blätter, wie alte Graphik überhaupt, haben das Dreieck und Zehnsache gebracht, gegenüber gleichwertigen Kollektionen vor zehn Jahren, wie die Sammlung Lanna, wobei allerdings die Entwertung des Geldes mitspielt.

Da man gern, selbst bei eigner trüber Stimmung, mit einem harmonischen Rückblick schließt, so sei mir noch eine Erinnerung an Holland gestattet, um so mehr, da ich nach diesem Lande meine ersten Auktionsreisen für eigene Rechnung begann. Die Versteigerungsfirma für das Buch- und Kunst-Antiquariat par excellence für Holland habe ich noch unerwähnt gelassen: Frederik Müller in Amsterdam. In der Doelenstraat steht das Geschäftshaus der Firma mit dem einfach-edel erbauten Auktionshaus, das vorn nach der Straße Bureaus und Empfangssaal hat; dahinter liegen ebenerdig Räume, aus denen gleich Verladungen für Aus- und Einfuhr auf Kähnen und Dampfern beverstellt werden können, die auf dem vorbeiströmenden Kanal anlegen. Der erste Stock umfaßt den stilvollen Auktionsaal, durch zwei Geschosse gehend, mit Galerie, Vorsaal und Glaskuppeldach; hier finden die Versteigerungen statt. Ganz neu war mir bei diesen Mullerschen Auktionen, die gewöhnlich von zehn bis zwölf vormittags und abends von sechs bis elf Uhr dauerten, das Überspringen des Auktionsators in die Währung der verschiedenen Länder; bald wurde in holländischen Gulden, bald in Franken, bald in englischen Pfunden ausgetragen, abwechselnd springend je nach dem bietenden Publikum, so daß man sehr aufpassen mußte, um keine Dummheiten zu machen, wobei mit gleicher Behendigkeit die holländische, deutsche, französische und englische Sprache vom Auktionsator gehandhabt wurde. Herr Mensing leitete die Auktionen. Da bisweilen nur des Abends versteigert wurde, hatte man tagsüber Zeit, die Schäze des Ryksmuseums und das höchst malerische Kanal durchquerende große Amsterdam zu betrachten, oder man fuhr nach Haarlem mit seinen wunderbaren Zwiebel- und Tulpenpflanzungen, an die See nach Zandvoort, lag im Strandsand und sah der Ebbe und Flut der Meerestwogen zu oder besuchte das vornehme Haag. Nach Beendigung der Arbeit segte die großzügige holländische Gastfreundschaft ein. Zwei kleine Dampfer legten am Geschäftshaus an, die Auktionsteilnehmer stiegen ein, und durch ein Labyrinth von Kanälen glitt die Gesellschaft weit hinaus auf Wasserwegen durchs grüne flache Land nach einem Wasserschloß, wo eine mit Sorgfalt bereitete Abendtafel stand, an der man sich, tüchtig zu langend, stärkte. Nach gewechselten Toasten wurden die Tafel aufgehoben und die Gäste in Automobilen saufzend im Abenddunkel nach Amsterdam zurückgeführt, so daß man in später Stunde durch die zwar noch immer sehr belebten Straßen der Hauptstadt wandelnd, endlich etwas wirr seinen Kopf in die Federn drückte, während das Glöckenspiel vom nahen Kirchturm einen sanft in Träume wiegte, die so verschieden sein mochten wie etwa die vielen Menschen, mit denen man stundenlang am Tage verkehrt hatte. Heim kam man mit nicht billigen „Rembrandt-Prenten“ und „Ostades Teleningen“, Herr Mensing lebe!

Nun bin ich, Ende der Sechzig, abgeschieden von all diesen geschäftlichen und freundschaftlichen Beziehungen, — sie sind für mich Erinnerung geworden, und mit Resignation folge ich der Weiterentwicklung des Auktions-Antiquariats, ihm im gedrückten Deutschland guten Fortgang wünschend. Wie rasch und unaufhaltsam die geschäftliche Tätigkeit sich wieder

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Bibliographischen Abteilung.

T. = Teuerungszuschlag, ur. T. = unbattierter Teuerungszuschlag.
 * = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 n. vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
 Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Versorgung berechtigt.
 Preise in Mark und Pfennigen (p vor dem Preise = auch Partiepreise).

Bro] **Bongel & Schmitt** in Heidelberg.

Universitäts-Kalender, Heidelberger. Hrsg. vom allgemeinen Studenten-Ausschuss d. Ruperto-Carola. 47. Ausg. Winter-Halbjahr 1920/21. (48 S.) kl. 8°. — 3. —

B)] **Benz & Gen.** in Überlingen.

Berzeichnis d. Alten Herren d. deutschen Burschenschaft. (XVIII, 388 S.) 8°. '20. n.n. 18. —

Hae] **Adolf Bonz & Comp.** in Stuttgart.

Ganghofer, Ludwig: Lebenslauf e. Optimisten. Buch d. Freiheit. 18. Aufl. (486 S.) fl. 8°. v. J. [20]. 18. — + 50% T.; Pappbd. 22. — + 50% T.
 — Dasselbe. Buch d. Jugend. 22. Aufl. (584 S.) fl. 8°. v. J. [20]. 20. — + 50% T.; Pappbd. 24. — + 50% T.

Hoff] **G. Danner** in Mühlhausen (Thür.).

Gid, Wilh.: Das Buch d. Prologe f. Vereins- u. Familienfeste. Gesammelt u. hrsg. 2. Aufl. (192 S.) 8°. v. J. [20]. 3. — + 50% T.

81] Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik u. Geschichte m. b. H. in Berlin.

Helmut Hans F.: Kautsky, d. Historiker. Das Grünbuch Karl Kautskys »Wie d. Weltkrieg entstand« im Lichte d. Kautsky-Akten. Eine krit. Untersuchung. (119 S.) gr. 8°. '20. 12. —
 Kraus, Herb., Prof. Dr.: Vom Wesen d. Völkerbundes. (1—3. Taus.) (63 S.) gr. 8°. '20. 12. —
 Wehberg, Hans, Dr.: Wider d. Aufruf d. 93! Das Ergebnis e. Rundfrage an d. 93 Intellektuellen üb. d. Kriegsschuld. 1.—3. Taus. (38 S.) gr. 8°. '20. 5. —

En] Deutsches Druck- u. Verlagshaus G. m. b. H. in Berlin.

Jugendbücher, Neue. 8°.

Battista, Helene: Tante Helenes vergnügte Schulmädchen-Geschichten u. Gedichte. Mit Bildern v. A. Graffman u. a., hrsg. v. Ernst Döring. 2. Aufl. (95 S.) v. J. '20. Rart. b 3. —

Weihnachtsbuch, Des deutschen Kindes. Die schönsten Weihnachtslieder, Gedichte u. Aufführungen f. unsere Jugend. Mit 7 Bildern v. Ludwig Richter. (5. Aufl.) (32 S.) fl. 8°. v. J. [20]. b. — 50

EWsch] **Wilhelm Digel** in Stuttgart.

Baumann, Felix: Aus dunklen Häusern Amerikas. Chicago, d. Stadt d. Verworfenen. 2. Aufl. (77 S.) 8°. v. J. [20]. b 5. —

En] Einhorn-Verlag in Dachau.

Bucherer, Max: Spitzensilder, Papierschnitte, Porträtsilhouetten. Hrsg. unt. Mitw. v. Dr. Adolf Spamer, Dir. J. Leisching, Dr. H. T. Kroemer, Dr. Martin Knapp. (143 S. m. 3. T. farb. Abb.) 31×23 cm. v. S. [20]. Hlwbd. 100. —

Koe] Gesellschaft f. christliche Kunst, G. m. b. H. in München.

Klose, Lukas: Weihnacht. Geschichtlein. Bilder v. Matthäus Schiestl. 2. verm. Aufl. (8.—15. Tafel.) (128 S. m. 10 [1 farb.] Taf.) fl. 8°. '20. Pappbd. 10. 50; Hlwbd. 12. —

Berichtsblatt f. den Deutschen Buchhandel. 87. Jahrgang.

Cho] **Friedrich Große's Buchh.** in Olmütz.

Mojžishev, Leo, Staatsrealsch.-Prof. Dr.: Tschechische Deklinationstabellen f. d. prakt. Handgebrauch. (18 S.) kl. 8°. '20. In Komm. 2. 50

B)] **G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung** in Berlin.

Grote'sche Sammlung v. Werken zeitgenöss. Schriftsteller. 26., 49., 64., 93., 109. u. 115. Bd. fl. 8°.

Federer, Heinr.: Pilatus. Eine Erzählung aus d. Bergen. 33. Taf. (300 S.) '20. (109. Bd.) 12. —; geb. 20. — Ganghofer, Ludwig: Topelte Wahrheit. Neue Novellen. 7. Taf. (V, 290 S.) '20. (49. Bd.) 10. —; geb. 16. —

Pauß, Joseph v.: Die Brinkhütte. Ein Roman. 16. Taf. (405 S.) '20. (115. Bd.) 16. —; geb. 24. —

— Kärreket. Ein Roman. 14. Taf. (363 S.) '20. (64. Bd.) 14. —; geb. 21. —

Maake, Wilh.: Am alten Eisen. Eine Erzählung. 9. Aufl. (244 S.) '20. (26. Bd.) 9. —; geb. 18. —

Wildenbruch, Ernst v.: Lucrezia. Ein Roman. (19. Taf.) (530 S.) '20. (93. Bd.) 18. —; geb. 26. —

Wildenbruch, Ernst v.: Claudia's Garten. Eine Legende. Neue Ausg. m. Zeichnungen v. Carl Höhling. Der Reihe nach 21. Aufl. (113 S.) fl. 8°. '20. 5. —; Pappbd. 7. 50

Ch] **Reimar Hobbing** in Berlin.

Reichs-Arbeitsblatt. 22. Sonderheft. Lex.-8°.

Vereinigte, Die, d. Unternehmer, Angestellten, Arbeiter u. Beamten im J. 1918, in Berücks. ihrer Entwicklung in d. Volkszeit. Bearb. im Reichsamt f. Arbeitsvermittlung. (27 u. 77 S.) '20. (22.) 39. —

Herb] **Alwin Huhle** in Dresden.

Zindeisen, Kurt Arnold, u. Alfred Zimmer: Pestalozzi. Lehrer aller Arten u. Zeiten im deutschen Gedicht. Eine Inv. Monographie. (111 S.) gr. 8°. '20. 10. —; geb. 14. —

En] **A. u. Kern's Verlag (Max Müller)** in Breslau.

Trewendt's Kontor-Kalender f. d. J. 1921. (2 Bl.) 29×36 cm. p b † 1. —; auf Pappe p b † 4. —

81] **M. Krann** in Berlin.

Bibliothek, Automobiltechnische. Die Automobiltechnik in Einzeldarstellungen. 10. u. 11. Bd. Lex.-8°.

Hanfland, Curt, Ing.: Das Motorrad u. seine Konstruktion unt. Berucks. d. Fahrrad- u. Seitenwagenbaues, sowie d. Sonderkonstruktionen. Mit 399 Abb. u. 13 Konstruktionstaf. (XII, 412 S.) '20. (11. Bd.) 60. —

Prætorius, K. R. H., Ing.: Die Kühlung leichter Verbrennungsmotoren. Mit 246 (Umschl. fälschlich: 216) Fig. im Text. (281 S.) '20. (10. Bd.) 35. —

Eipel, H., Ing.: Bestimmung d. Arbeitszeiten f. d. Vorkalkulation im Maschinenbau, in graph. Tafeln. Mit 19 Abb. im Text u. 4 graph. Taf. im Anh. (12 S.) 30.5×23.5 cm. '20. 10. —

Tetzner, Paul, Betriebsdir.: Der Vorkalkulator. Tabellenwerk, enth. gebrauchsfertige Zeittabellen z. Ausschreibung einwandfreier Akordlöhne f. d. mechan. Bearbeitung auf Werkzeugmaschinen in Maschinenfabriken. Nach modernen Grundsätzen berechnet u. aufgestellt. 150 Tab., 50 Anwendungsbeispiele, 21 Abb., 48 Skizzen. (340 S.) Lex.-8°. '20. Hlwbd. 60. —

B)] **J. J. Lentner'sche Buchhandlung (E. Stahl)** in München.

Veröffentlichungen aus d. kirchenhistor. Seminar München. (Hrsg. v. Geh. Hofr. Prof. Dr. Alois Knöpfler.) IV. Reihe Nr. 9. 8°.

Franzes, Desiderius, Dr. Pat. O. F. M.: Die Werke d. hl. Quodvultdeus, Bischofs v. Karthago, gestorben um 453. (III, 90 S.) '20. (IV. Reihe, Nr. 9.) 8. — + 15% T.; Subskr.-Pr. 7. — + 15% T.

81] **Hermann Minjon** in Frankfurt (Main).

Fürth, Henriette: Die Bekämpfung d. Geschlechtskrankheiten als bevölkerungspolit. soziales, eth. u. gesetzgeber. Problem. (123 S.) 8°. '20. 12. —

Hoff] **J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)** in Tübingen.

Stein, Frdr., Prof. Dr.: Grundris d. Zivilprozeßrechts. (In 2 Bdn.) 1. Lfg. (160 S.) gr. 8°. '20. 16. —

- B. Moeser, Buchhandlung in Berlin.**
- Geschner, Paul, Dr.: Die laufm. Kalkulation nach d. Grundzügen d. Preistreibereiverordnungen. (64 S.) gr. 8°. '20. b 12. 50
- F. H. D. Müller in Frankfurt (Main), Goethestr. 34.**
- Manteau, Le moderne. Hiver et automne 1920—21. (2 S. Text in deutscher Sprache u. 40 S. Abb.) 33,5×24 cm. 20.—
- E. Müller, Buchdruckerei, in Saarnen (Bern).**
(Verkehr nur direkt.)
- Marti-Wehren, Rob.: Die Mauritiuskirche zu Saanen. Eine histor. Studie. Mit 12 Illustr. (auf 8 Taf.). (VII, 52 S.) gr. 8°. '20. Pappbd. Fr. 4.—
- G. Schmigle's Verlag (N. Appelius) in Berlin.**
- Bander u. Fischer: Liederschau. Sammlung vierstimm. Chorlieder f. Knaben- u. Mädchenschöre. 4. Heft. Kinderlieder v. Wilh. Berger, Paul Nitsche u. a., hrsg. v. Stadisch.-R. Geh. Reg.-R. Dr. F. H. Fischer u. Gesanglehr. Organist Paul Nitsche. (55 S.) gr. 8°. '20. 4.—
- Koe] Patmos-Verlag in München.**
- Weismantel, Leo: Der Gangolfsbrunnen. Legende. (Die Zeichnungen f. d. vorlieg. »Dettelbacher Pfingstausgabe 1920« sind v. Peter Bürth.) (44 S.) Lex.-8°. '20. 20.—
- G. Pionier-Verlag in Hamburg.**
- Klamfoth, Herm.: Der Exkaiser. Wilhelms II. falscher Kurs. Kritisch-histor. Abriss. 1.—5. Taus. (122 S.) 8°. o. J. ['20]. 6.—
- En] Quicborn-Verlag in Hamburg.**
- Kinau, Rud.: Lanterne. Een bebern Licht ut Nacht un Dok. 5.—7. Taus. (140 S.) 8°. o. J. ['20]. Pappbd. 12.—
- Ge] Wilhelm Reuter in Dresden.**
- Reuter's Taschen-Kalender f. Gabelsbergersche Stenographen auf d. J. 1921. Mit vielen Anmerkungen. (Umschl.: Reuter's Stenographen-Kalender.) (58 S. m. 1 eingedr. Bildnis.) 6,6×4,7 cm. 1. 25
- Sidlingen-Verlag in München, Pettenkoferstr. 22.**
- Zund, Bernh.: Der jüd. Einfluß in Deutschland. Politisch, wirtschaftlich, geistig, in statistisch-bildl. Darstellung nach wissenschaftl. u. amtlichen Quellen. (32 S.) 8°. '20. 2. 60
- Lorenz Spindler in Nürnberg, Rothenburgerstr. 50.**
- Wagemann, Arnold: Deutsches Recht. Entwurf e. Volkseinrichtung auf deutschrechtl. Grundlage. (30 S.) II. 8°. '20. 1. 50
- Herb] Stämpfli & Cie., Verlag in Bern.**
- Flückiger, P., Sekr. Dr.: Verordnung betreffend Bekämpfung d. Miet- u. Wohnungsnot vom 14. IX. 1920. Erläutert. (72 S.) 8°. '20. Fr. 4.—
- Arwed Strauch in Leipzig.**
- Kalender f. d. Erzgebirge u. d. übr. Sachsen. Hrsg. v. Wold. Müller. 17. Jg. 1921. (72 S. m. Abb. u. farb. Titelbild.) gr. 8°. 6. 50
- Hi] E. P. Tal & Co., Verlag in Wien.**
- Bänkelbuch. Neue deutsche Chansons. (183 S.) kl. 8°. '20. b 8.—; geb. b 11.—
- Tschuppik, Walter: Die tsched. Revolution. (1.—3. Taus.) (164 S.) 8°. '20. 12. 50
- En] J. Thomannische Buchhandlung in Landshut.**
- Witterwieser, Archiv. Dr., u. [Gg.] Ehrenwirt, Prof.: Landshut Kunstdenkmalen. Die Landshuter Klöster vor d. Säkularisation. Vorträge im kathol. Presseverein, Febr. u. März 1920 geh. (80 S.) II. 8°. o. J. ['20]. n.n. 3. 60
- Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.**
- Taschenfahrplan, Amtlicher, d. Eisenbahnen in Württemberg u. Hohenzollern m. Anschlüssen u. m. Übersichtsfahrplan d. Kraftwagenfahrten. Bearb. im Fahrdienstbüro d. Eisenbahn-Generaldirektion Stuttgart. Gültig vom 24. X. 1920 an. (XVI, 122 S. m. 1 Karte auf d. Umschl.) kl. 8°. b 3. 60
- Vraj] Verlag Das Plakat in Charlottenburg.**
- Handbücher d. Reklamekunst. Hrsg. vom Verein d. Plakatfreunde E. V. 3 u. 4. 8°.
- Reklamekünstler. Unsere Selbstbekenntnisse u. Selbstbildnisse. (63 S. m. Abb.) '20. (4.) 20.—; handgetuschte Ausg. 40.—
- Sachs, Hans, Dr.: Schriften üb. Reklamekunst. (64 S.) '20. (3.) 15.—
- Koe] Verlag Wachtmeier in Berlin.**
- Freytag, Victor: Schwarz-Gelb-Skizzenbuch. 24 Orig.-Lithogr. (24 Taf. m. 7 S. Text.) Lex.-8°. '20. Pappbd. 20.—
- Bro] Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G. in Einsiedeln.**
- Reiser, Beat, Lyz.-Prof. Dr. Pat., O. S. B.: System d. Philosophie. Ein Lehr- u. Lernbuch f. Selbststudium u. Schule. 1. Bd. 8°.
1. Formalphilosophie od. Logik. Die Wissenschaft u. Kunst d. richt. Denkens. (XVI, 492 S.) '20. 68.—; Lwbd. 76.—
- Hae] Carl Victor in Kassel.**
- Bach, Ernst, Optm.: Regiment 83 — sturmerprobt. Schilderungen aus d. Feldzuge. (78 S.) 8°. '20. 5.—
- Rewalter, Joh.: Doktor Kasper. Puppenspiel in 2 Aufz. Mit gültig erlaubter Benutzung verschiedener Szenen aus Johs. E. Raves »Privat Putschanelle« u. »Sünd ji all' dor?« (Quidborn-Verlag, Hamburg), sowie auf Grund eigener Erinnerungen z. Aufführung auf d. Kaspartheater verf. u. hrsg. 1.—3. Taus. (38 S.) 8°. o. J. ['20]. 1. 50
- G] Volkschriften-Verlag in Calw.**
- Poe, E. A.: Der rote Tod u. a. unheiml. Geschichten. Neberf., bearb. u. eingel. v. Hanns Otto Roeder. (128 S.) 3. o. J. ['20]. Pappbd. 6.— u. 8.—
- Seltmann, Otto: Das Urteil d. Vernunft. Versuch e. gemeinverständl. Darstellung üb. d. Ursprung u. üb. d. gesetzmäss. Entwicklung d. geist. u. seel. Lebens. (VII, 568 S.) gr. 8°. '20. 20.—; geb. 25.—
- Tho] A. Wehner in Zürich.**
- Zimmermann, Wilh., Färberei-Chem.: Die Batikfärberei. Das Färben gebatikter Gewebe u. Stoffe (Baumwolle, Leinen, Nessel, Seide u. Pergament). Ein Handbuch z. prakt. Gebrauche f. Kunstgewerbliche Schulen u. Ateliers, Künstler u. Dilettanten. 2. umgearb. Aufl. (X, 53 S.) gr. 8°. o. J. ['20]. Hlwd. 10.—
- Rit] Wiener literar. Anstalt in Wien.**
- Dörmann, Felix: Tuberosen. Ausgewählte Verse. (111 S.) 8°. '20. Pappbd. 20.—
- Hartwich, Maximilian: Abseits vom Wege. Ein Leben in Liebern. (184 S.) II. 8°. '20. Pappbd. 20.—
- Höfer, Irma: Fanny Elßler. Friedrich v. Gentz's letzter Liebestraum. Roman. (335 S.) 8°. '21. Pappbd. 20.—
- Müller-Guttenbrunn, Adam: Die schöne Lotti u. a. Damen. Ein Geschichtenbuch. (251 S.) 8°. '20. Pappbd. 18.—
- Ge] Wiener Volksbuchhandlung Ignaz Brand & Co. in Wien.**
- Arbeiterjahr, Österreichischer. V—XIV. 16°.
- Betriebsräte, Die. 2. Die Geschäftsordnung (Geschäftsführung) f. Betriebsräte u. Vertrauensmänner. (92 S.) o. J. ['20]. (V—X.) 7. 50
- Dasselbe. 3. Erläuterungen z. Gesetz nebst ergänzenden Vollzugsanweisungen üb. d. Revision d. Gebotung u. die Wahl d. Betriebsräte. (56 S.) o. J. ['20]. (XI—XIV.) 5.—
- Dauneberg, Rob., Dr., u. Karl Leuthner: Verfassung u. Sozialdemokratie. Reden in d. konstituierenden Nationalversammlung am 29. u. 30. IX. 1920. Anh.: 1. Das Bundes-Verfassungsgesetz. 2. Das Verfassungsgesetz betr. d. Übergang z. bundesstaatl. Verfassung. (72 S.) 8°. '20. 8.—
- Holzarbeiter-Notizkalender (Einbd.: Holz-Arbeiter-Kalender) 1921. Hrsg. vom Verband d. Holzarbeiter Österreichs. 18. Jg. (64 S. u. Tagebuch.) 16°. Pappbd. b 9.—

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

- G] Bonnigh & Hachfeld in Potsdam.**
- Fuchs, Rich., Doz. Dipl.-Handelslehr.: Bilanzkunde. (Methode Austin. Selbstunterrichtsbüste in Verbindung m. eingehendem Fernunterricht. Hrsg. vom Austin'schen Lehrinstitut f. briefl. Unterricht. Red. v. Prof. E. Ilzig.) 2. Lfg. (S. 33—50.) Lex.-8°. o. J. ['20]. 2. 50

Echo	Felix Dietrich in Gaußsch. b. Leipzig.	
Verzeichnis, Halbmonatliches, v. Aufsätzen aus deutschen Zeitungen in sachlich-alphabet. Anordnung. Beil. z. Bibliographie d. deutschen Zeitschriften-Literatur. 13. Jg. Oktbr. 1920—Septbr. 1921. 24 Nrn. (Nr. 1—2. 14 S.) Lex.-8°. n.n. 80.—; viertelj. 22.—	Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin u. Leipzig. 13089	
Archiv f. Zellforschung Hrsg. v. Prof. Dr. Rich. Goldschmidt. 15. Bd. 3. Heft. Mit 7 Textfig. u. 3 Taf. (S. 249—312.) gr. 8°. '20. 22.— + 50% T.	Mittmeister Segendorf. Roman von Kriegerberg. 8 M., geb. 17 M. Bechtold Herdersbergs Heirat. Roman von Kriegerberg. 6 M., geb. 14 M.	
Wilhelm Engelmann in Leipzig.	Arthur Dresler in Friedeberg.	13080
Archiv f. Zellforschung Hrsg. v. Prof. Dr. Rich. Goldschmidt. 15. Bd. 3. Heft. Mit 7 Textfig. u. 3 Taf. (S. 249—312.) gr. 8°. '20. 22.— + 50% T.	Müller-Rüdersdorf: Aberglaube und Volksmeinung im Harzgebirge. 3 M.	
G. H. O. Müller in Frankfurt (Main), Goethestr. 34.	Gebrüder Enoch in Hamburg.	12975
Hérold, Mode. Das grosse Journal f. Jackenkleider u. Mäntel-Damen-Moden VII. 4. Jg. 1920. 6 Nrn. (Nr. 20. 8 S. m. Abb. u. 12 farb. Taf.) 44×30 cm. Hablj. 67. 50; Einzel-Nr. 25.—	Wagner: Der Ehetölpel. 8 M. 50 S. Helling: Das Schloß der Zweitgeborenen. 10 M.	
Rollo, Mode. Modenzeitung m. fachwissenschaftl. Mitteilungen u. Modebildern. 19. Jg. 1921. 12 Nrn. (Vol. 7. Nr. 226. 12 S. m. Abb. u. 3 Modebildern.) 30,5×22,5 cm. Luxusausg. m. jährl. 32 [2 farb.] Modebildern, 2 Taschen-Alben u. 2 grossen geb. Alben 105.—; Ausg. I, wie Luxusausg., grosse Alben ungeb. 90.—; Ausg. III 22 [2 farb.] Modebilder, 2 Taschen-Alben 52. 50; Ausg. IV 12 [2 farb.] Modebilder, 2 Taschen-Alben 37. 50	Historia Verlag Paul Schaepler in Leipzig.	13014
Berzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.	Nühl: Ferdinand Goetz. Ein deutsches Turnerleben. In Halbleinen geb. 20 M.	
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)		
* = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil T = Teuerungszuschlag.		
Johann Ambrosius Barth in Leipzig.	Gebr. Hofer in Saarbrücken.	13009. 10. 11
*Heymanns: Einführung in die Metaphysik auf Grund der Erfahrung. 3. Aufl. 56 M., geb. 61 M.	Feuer. II. Jahrgang, Heft 1: Sonderheft »Mannheim«. 10 M.	
*Klages: Vom Wesen des Bewusstseins. Etwa 12 M., geb. etwa 16 M.	Holbein-Verlag in München.	13010
B. Behr's Verlag (F. Hedderzen) in Berlin.	*Chodowieckis Kupferstiche in 300 num. Exemplaren. Vorzugsausgabe auf Japan 1500 M., Ganzpergamentmappe dazu 200 M., allgemeine Ausgabe auf holl. Bütten 750 M., Ganzleinenmappe dazu 70 M. Singer: Die Handzeichnungen der Sammlung Friedrich August in Dresden. Etwa 1000 M.	
*Sternberg: Der Venusberg. 3. Aufl. Hübsch geb. 7 M. *— Du schöner Lärm des Lebens. 2. Aufl. 2 M.	Leopold Heidrich in Wien.	13003. 22
Bibliophiler Verlag O. Goldschmidt-Gabrielli in Berlin-Wilmersdorf.	*Die blane Blume. III. Band: Heine: Die Wallfahrt nach Nevelaar. Mit 14 farb. Zeichnungen von Schweb. 370 num. Exemplare auf Büttenpap. gedruckt, in Halbleder geb. 200 M. *Gaudy: Aus dem Tagebuche eines wandernden Schneidergesellen. Mit 4 farb. Illustr. u. einer Titelzeichnung von Genling. In farbigem Pappband 12 M. (48 Kr.).	
Katalog der Büchersammlung Leopold Hirshberg. Einfache Ausgabe 120 M., Vorzugsausgabe 250 M.	Oskar Laube in Dresden.	12977
Braun & Schneider in München.	Sächsische Heimat. 5. Heft. November 1920: »Sonderheft Thüringen«. 2 M.	
Zupfe Liedln. Heft 1. 4 M. 50 S.	Levy & Müller in Stuttgart.	13001
G. Braunsche Hofbuchdruckerei, Verlag in Karlsruhe.	Schwab: Sagen des Nassischen Altertums, hrsg. v. Baß. Geb. 21 M.	
*Neue Frauenkleidung und Frauenkultur. Zeitschrift. XVI. Jahrgang. Heft 4.	Literarische Anstalt Rütten & Loening in Frankfurt a. M.	12983
Jahresprospekt 1920.		
Buchhandlung Vorwärts in Berlin.	Hermann Meusser in Berlin.	12992
Schulz: Der kleine Jan. Geb. 9 M.	Faulhaber-Neumann: Röntgenbild. Geb. 60 M. Riechelmann: Prothetik. Geb. 43 M. Sammlung Meusser. Heft 10: Hammer. 16 M. Heft 11: Becker. Heft 12: Ehrcke. Proskauer: Kulturgeschichte. Bd. 3: Bruck. 25 M. Fischer: Oertliche Betäubung. 4. Auflage. Geb. 88 M. Guttmann: Syphilis. 3. Auflage. Geb. 40 M.	
Christlicher Gewerkschaftsverlag in Köln.	Georg Müller Verlag in München.	U 1. 13023—25
Valtrisch: Die Arbeitsgemeinschaft des industriellen und gewerblichen Arbeitgebers und Arbeitnehmer Deutschlands. 1 M.	Seeliger: Die Verstörung der Liebe. 20 M., geb. 27 M. Stendhal: Gesammelte Werke. Hrsg. von Weigand und Blei. Die Certeja, von Parma. Roman. 2 Bände. Rot und Schwarz. Roman. 2 Bände. Über die Liebe. Eine Geldherrin.	
J. G. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart u. Berlin.		
*Heyse: Holberg. Historisches Schauspiel in fünf Akten. 274. bis 288. Taus. 3 M.		
*Baumbach: Frau Holde. Gedichte. 50.—52. Taus. Geb. 7 M.		
*— Lieder eines fahrenden Gesellen. 54.—56. Taus. Geb. 9 M.		
*— Sommermärchen. 42.—44. Taus. Geb. 12 M.		
*— Spielmannslieder. 31.—33. Taus. Geb. 7 M.		
*— Blatorog. Eine Alpensage. 101.—105. Taus. Geb. 7 M.		
Weihnachtsprospekte in 2 Farben.		

Georg Müller, Verlag in München ferner:

*Armance oder Einige Szenen aus einem Pariser Salon um 1827.
Jeder Band 40 M., in blauem Leinen 60 M., in blauem Halbleder 75 M.

Propyläen-Verlag in Berlin.

*de Coster: Hochzeitsreise. — Toulets Heirat. In Pappe 40 M., in Halbleder 70 M.
*Sterne: Yoricks empfinds. Reise. In Pappe 35 M., in Halbleder 65 M.
*Voltaire: Romane. In Pappe 50 M., in Halbleder 75 M.
*Apulejus: Der goldene Esel. In Pappe 30 M., in Halbleder 65 M.
*Hoffmann: Elixiere des Teufels. In Pappe 30 M., in Halbleder 65 M.
*Prevost: Manon Lescaut. In Pappe 30 M., in Halbleder 65 M.

Carl Reinhauer in Dresden.

*Schumann: Vom Sinn des Eros. Geb. 9 M.

August Scherl G. m. b. H. in Berlin.

Die neuen Scherlromane.
Bd. 1. Philippi: Liebesfrühling.
Bd. 2. Heyking: Das vollkommene Glück.
Bd. 3. Malade: Der Wanderer am Strand.
Bd. 4. Enderling: Die Umwege des schönen Karl.
Jeder Band geb. 12 M.

Schleswig-Holst. Verlagsanstalt Wilh. Handorf in Kiel.

Wolff: »Ich hatte einst ein schönes Vaterland«. Wandspurz. 3 M.

C. A. Seemann in Leipzig.

Aus Briefen Carmen Sylvæ. 20 M.

Julius Springer in Berlin.

Prion: Finanzierung und Bilanz unter dem Einfluss der Geldentwertung. Etwa 8 M.

Theispis-Verlag in München.

13004. 05

Garrére: Der Seeräuber. 1.—5. Taus. 25 M., geb. 32 M.
— Kulturmenschen. 21.—40. Tausend. 15 M., geb. 21 M.
— Marquise Dorisala. Neue Auflage.
— Opium. 10.—29. Tausend. 15 M., geb. 21 M.
— Die kleinen Verbündeten. 7.—26. Taus. 15 M., geb. 21 M.

K. Thienemanns Verlag in Stuttgart.

12987

Gotthelf: Schweizer Geschichten. 2. Aufl. 13 M. 50 S.

Theodor Weicher in Leipzig.

18004. 27

*Schmidt-Leonhardt: Das zweite Proletariat. 4 M.

*Meinhart: Wiener Totentanz. 16 M., geb. 22 M., Ganzleinen 28 M.

Richard Weißbach in Heidelberg.

13008

Die Drude des Argonautentreises. I. Reihe.

1. Drud. Paul: Die wunderbare Gesellschaft in der Neujahrsnacht. Nr. 1—50 in Ganzpergament geb. 275 M. Nr. 51—225 in Buntpapier fort. 150 M.
2. Drud. Blaß: Mede auf Stephan George. Nr. 1—50 in Ganzpergament geb. 200 M., Nr. 51—100 in Buntpapier fort. 75 M.
3. Drud. Wieland: Auszug aus Lucians Nachrichten vom Tode des Peregrinus. Nr. 1—50 in Ganzpergament geb. 350 M., Nr. 51—150 in Buntpapier geb. 150 M.
4. Drud. Gogol: Der Unhold. Nr. 1—50 in Ganzpergament geb. 600 M., Nr. 151—225 in Buntpapier fort. 325 M.

Kurt Wolff Verlag in München.

12973. 80. 81

Masereel: Mein Stundenbuch. Ausg. A auf Japan in Ganzleder 500 M., Ausgabe B auf Bütten in Halbleder 120 M. u. 25% vollrab. T.

Genius. Zeitschrift für alte u. werdende Kunst. 1920. Erster Halbjahresband. Substr.-Pr. unt. Verpflichtung zur Abnahme auch des zweiten Halbbandes 100 M.

Fraenkel & Co. in Berlin.

12986

Manuel du libraire et de l'amateur de livres. Für Deutschland. In 6 Bänden 1000 M., in 6 Halbpergamentbdn. geb. 1250 M.

B. Anzeigen-Teil.**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.****ZUR KENNTNISNAHME!****Die neue Adresse**

des

Pantheon-Verlages

ist

**Berlin W. 30,
FREISINGERSTRASSE 5a.**

BESTELLUNGEN SIND
NACH BERLIN ZU RICH-
TEN. AUSLIEFERUNG:
F. A. BROCKHAUS,
LEIPZIG.

Die Auslieferung meines Verlages erfolgt vom 1. November an nach den Bestimmungen d. Börsenvereins vom 5. 10. 20. Ich berechne von diesem Tage an nach § 17 der Verlehrordnung keine Verpackung für Sendungen über den Kommissionsplatz. Bei direkten Sendungen erfolgt nach § 21 der Verlehrordnung die Berechnung der besonderen Kosten nach den von der Stuttgarter Verlegervereinigung aufgestellten Sätzen.

Bei Lieferung meines Verlags an das Publikum hat demgemäß vom 1./II. an die Berechnung des Teuerungszuschlags zu unterbleiben.

1. bei allen Erscheinungen mit der Jahreszahl 1921;
2. auf alle Werke im Preise von M. 100.— und mehr;
3. bei der Sammlung „Aus Natur und Geisteswelt“;
4. bei allen Schulbüchern.

Im übrigen werde ich direkte Sendungen, soweit ich sie nicht dem Sortiment überweise, bis auf weiteres auch meinerseits unter Berechnung des Teuerungszuschlags und etwaiger v. Börsenverein geschützter Besorgungsgebühren ausführen.

Leipzig. B. G. Teubner.

Aus dem Verlage Weiß & Hameier in Ludwigshafen a/Rh ging mit allen Rechten in den meinigen über:

Z Höhler, W.,

Hermetische Philosophie und Freimaurerei.**Ein Beitrag zur Vorgeschichte der Freimaurerei.**

164 Seiten. 8°. M 9.— / 6.75 netto.

Der bisherige Verleger steht mit dem Buchhandel nicht in Verbindung, infolgedessen ist das eigenartige Buch ziemlich unbekannt geblieben.

Ich kann à cond. nur vereinzelt bei gleichzeitiger fester Bestellung liefern.

Berlin, den 6. November 1920.

C. 2, Spandauer Str. 22.

Alfred Unger.

Das Fehlen von**Preisangaben**

bei Einsendungen für das Neuigkeitenverzeichnis des Börsenblattes verzögert die Aufnahme und verursacht leicht zu vermeidende Schreibarbeit. Wir bitten, das gesl. zu beachten.

**Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig.**

Die Unterzeichnete gibt hierdurch bekannt, daß sie mit ihrer Vertretung die Kommissionsfirma F. Volkmar in Leipzig beauftragt hat.

Treptow a. Rega, d. 30. Okt. 1920.
F. Nabels Buchhandlung.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Sortiment mit Nebenbranchen in

Pommern

ist zu verkaufen. Filiale mit Leihbibliothek in vielbesuchtem Badeort.

Provisionsfreie Vermittlung. Näh. unt. L. G. 149. Leipzig. F. Volkmar.

Teilhabergesuche.

Für einen aussichtsreichen, belletristischen und

Sportsverlag

Süddeutschlands wird eine allererste Kraft als

Teilhaber

gesucht. Die Einlage (mindestens M. 30—50000.—) soll dem bisherigen Besitzer, der beteiligt bleibt, als Sicherheit für ernsthafte Arbeit dienen und wird als Betriebskapital verwandt. Bei grösserem Kapital kann der Verlag rasch ausgebaut werden, da alle Sicherheiten für schnelles Aufblühen vorhanden. Event. Vereinigung mit bestehender Firma möglich. Briefe mit Angabe der Fähigkeiten und Referenzen befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2792.

Fertige Bücher.

Preisänderung.

Unsere Anzeige in Nr. 190 des Börsenblattes vom 25. August d. J., betreffend

Pelz, Kochbuch,

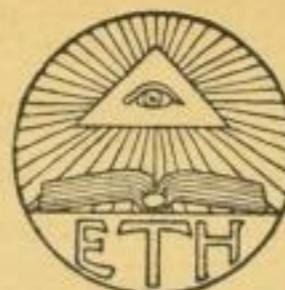
die auf der unzutreffenden Voraussetzung fußte, daß der Sortimentszuschlag bei 35% Rabatt und speisenfreier Lieferung wegfiele, widerufen wir hiermit und setzen folgende Preise fest:

Ladenpreis 6.25 M. mit 20% Verleger- und 20% Sortimentszuschlag = 9 M.

Einkaufspreis 4.35 M. mit 20% Verl.-Zuschlag 5.25 M., von 10 Stück ab 4.15 M. mit 20% Verleger-Zuschl. 5 M.

Breslau, den 1. Nov. 1920.

Verlagsbuchhandlung
Wilh. Gottl. Korn.



Achtung!

Einmaliges günstiges Weihnachtangebot.

Bar mit 45% Rabatt liefern ich,
wenn bis zum 25. November auf beiliegendem Zettel bestellt,
10 Bände gemischt von

Biographien bedeutender Frauen:

	Gebunden M.
I. Bd. Kreminich, Carmen Sylva	15.—
II. Bd. — Marie, Fürstin-Mutter zu Wied	15.—
III. Bd. Nyström-Hamilton, Ellen Key	12.—
IV. Bd. Meher, Gräfin Lafayette	15.—
V. Bd. Sturmhoefel, Kurfürstin Anna von Sachsen	15.—
VI. Bd. Kroker, Katharina v. Bora	15.—
VII. Bd. Key, Nahel Barnhagen	20.—
VIII. Bd. Godwin, Mary Wollstonecraft	8.—
IX. Bd. Landquist, Ellen Key	8.—
X. Bd. Stanton, Rosa Bonheur geh. M. 18.—, geb. 25.—	ferner:

Manget, Kaiserin Eugenie und ihr Hof geh. M. 8.—, geb. M. 15.—
de la Fayette, Elisabeth von Bayern geh. M. 8.—, geb. M. 15.—

Einzelbezug bar mit 35% Rabatt.

Auslieferung bei Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Edgar Thamm Verlag, Halle a/S.



Wiener Bilderbücher

Vielfarbige Künstlersteinzeichnungen / schöner Druck / gutes Papier / wirkungsvoller Einband

Nr. 1: Sommerfreude /

Verse von Dora Dora Stülpnagel /

Bilder von Mela Köhler. Nr. 2: Klein-Friedels

Tag / Verse von Helene Scheu-Rieß / Bilder von Mela Köhler.

Nr. 3: Die goldene Gans / Brüder Grimm / Bilder von Karl Krenek.

Nr. 4: Hans und der Menschenfresser / Ein

Märchen / Bilder von Karl Krenek. Nr. 5: König Jan / Ein

afrikanisches Liermärchen / Bilder von Kloß-Dürrenbach. Nr. 6:

Der Pfannkuchen / Brüder Grimm / Bilder von Gust. Marisch.

Nr. 7: Rübezahl und der Glashändler / Bilder von Dora Jordan.

Nr. 8: Kinderland / Alte deutsche Reime /

Bilder von Dora Jordan.

Bd. 1—6 kostet à

Bezugsbedingungen **M. 8.—** Siehe Bestellzettel

Band 7 u. 8 befinden sich in Vorbereitung. Preis M. 15.—

Ein Probepostpaket, 20—24 Bände gemischt mit
40% franko, falls bis 1. Dezember bestellt.

Preiserhöhung!

Petri, Fremdwörterbuch. B. Volks-Ausgabe, bearb. von M. Krause. (857 Seiten.) Papppband jetzt M. 19.50, bar M. 13.—

Leipzig, 4. Nov. 1920
Hesse & Becker Verlag

Deutsch-Ukrainische Gesellschaft

Berlin-Friedenau
Wilhelmshöherstrasse 20

Soeben erschien:

Das Deutschlandbuch

Zwei Teile in einem Bande.
Lexikon-Format.

Textteil:
Mit Originalbeiträgen von Penk — Alfred Weber — Friedrich Naumann — Paul Rohrbach — Axel Schmidt — Rudolf Eucken — u. a.

in ukrainischer Sprache

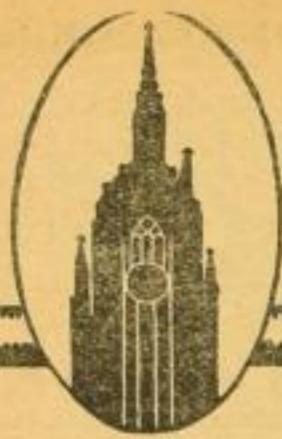
Bilderteil:
eine photographische Darstellung Deutschlands in 86, meist ganzseitigen Bildern zusammengestellt von Karl Robert Langewiesche.

Elegant karton. 9.50 Mk.
Netto bar 6 Mk.

Bestellungen und Anfragen
an den Kommissionsverleger

Karl Robert
Langewiesche,
Königstein im Taunus

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei zur Aufbewahrung.



FRANKFURTER VERLAGS-ANSTALT AG

Z

Nach den vorliegenden Bestellungen wurde versandt:

Z

C. Gr. von Rumohr Italienische Forschungen

Herausgegeben und eingeleitet von Julius Schlosser

Mit der seltenen

„Beigabe zum ersten Bande der Italienischen Forschungen“
und einem Bildnis Rumohrs

44 Bogen Lexikon-Oktav auf holzfreiem Papier

Gebunden 100 Mark

Auslandpreise:

Frankreich Belgien Luxemburg	Dänemark und Norwegen	Schweden	Holland	Vereinigte Staaten	England	Italien	Schweiz
50 Fr.	25 Kr.	17 Kr.	10 Gulden	3 Doll.	15 Sh.	70 Lire	18 Fr.

Gleich Winckelmanns „Geschichte der Kunst des Altertums“ ist Rumohrs Hauptwerk einer der Ecksäulen, auf denen das Gebäude der abendländischen Kunsthistorik ruht. Aber während jenes Buch in zahlreichen Ausgaben jedem Studierenden zur Verfügung steht, sind die „Italienischen Forschungen“ seit ihrem ersten Erscheinen vor etwa hundert Jahren nicht wieder gedruckt worden und zählen deshalb zu den ständig gesuchten, teuer bezahlten Desideraten des Antiquariats. Die Neuauflage darf also wirklich als eine Notwendigkeit bezeichnet und wird von allen Interessenten begrüßt werden. Sie bringt überdies auch die nur in wenigen Exemplaren überlieferte, in den öffentlichen Bibliotheken kaum zu findende Broschüre Rumohrs „Beigabe zum ersten Bande der Italienischen Forschungen“. Dies und die grundlegende Einleitung von Julius von Schlosser, dem hochgeschätzten Wiener Gelehrten, sichert dem Neudruck auch überall, wo die Urausgabe vorhanden ist, neben dieser einen Platz in den Bibliotheken. Aber nicht nur der Fachmann, jeder, der sich für das Wesen der Kunst interessiert, muß Rumohrs „Italienische Forschungen“ lesen: die ästhetischen Kapitel gehören zum Bedeutendsten, was über bildende Kunst geschrieben wurde, und sind gerade in unserer Zeit der Revolutionierung aller Kunstananschauungen wichtiger denn je als geistvolle und klare Darlegung künstlerischen Willens und Wirkens.

FRANKFURT AM MAIN



Für das Weihnachtsgeschäft

bitten wir auf Lager zu halten:

Brehms Tierleben

Vierfe, neu bearbeitete Auflage

Unter Mitarbeit mehrerer hervorragender Zoologen herausgegeben von Professor Dr. Otto zur Straßense

Mit 3231 Abbildungen im Text und auf 625 Tafeln in Farbendruck, Abzug und Holzschnitt sowie 13 Karten

13 Bände in Halbleinen geb. 1040 Mark Ladenpreis

Einteilung:

Band I: Wirbellose; Band II: Insekten;
Band III: Fische; Band IV und V: Lurche
und Kriechtiere; Band VI—IX: Vögel;
Band X—XIII: Säugetiere.

Jeder Band (Ladenpreis 80 Mark) ist einzeln zu beziehen

Nachlaß 33 1/3 % u. 13/12 ungemischt

Aus Urteilen der Presse:

„Der neue Brehm ist seinen Lesern ein in jeder Beziehung zuverlässiger Führer. Und das ist für das Haus, wie ganz besonders für den Lehrer und die Schule von der höchsten Bedeutung. Ein größerer Schatz für den naturgeschichtlichen Unterricht lässt sich nicht denken. Und welche Wunder an augenberückender Farbenpracht und überzeugender Naturneue bietet er in seinen zahllosen Bildertafeln! Darum möge er auch das bildende und veredelnde Familienbuch bleiben, das er bislang gewesen ist!“ (Preußisches Volksschularchiv, Berlin.)

Z

Bibliographisches Institut

Leipzig und Wien

Im November 1920



Amtliche Veröffentlichungen der staatlichen Gemäldegalerie zu Dresden

DIE GEMÄLDE-GALERIE ZU DRESDEN

Herausgegeben vom Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts

I. Teil: ALTE MEISTER

Mit 50 farbigen Wiedergaben
Zweite umgearbeitete Auflage

Das Werk enthält in ganz vorzüglicher Ausstattung mit allen Mitteln neuzeitlicher Technik hergestellte farbige Wiedergaben der schönsten Gemälde. Seinen ganz besonderen Wert erhält das Buch durch ausführliche Einleitung aus der Feder des Direktors der Dresdner Galerie, Dr. Hans Posse.

In Pappband Mk. 40.— ord., Mk. 28.— netto
Partie 11/10.

*

KATALOG DER STAATLICHEN GEMÄLDE-GALERIE ZU DRESDEN

Herausgegeben vom Ministerium des Kultus und öffentlichen Unterrichts (Verwaltung der Sammlungen für Kunst und Wissenschaft)

KLEINE AUSGABE
Zehnte Auflage
MIT 53 ABBILDUNGEN

Geheftet Mk. 18.— ord., Mk. 12.60 netto } Partie
In Pappband Mk. 20.— ord., Mk. 14.— no. } 13/12.

VERLAG JULIUS BARD . BERLIN

1672*



Paul Keller

Obige Worte unter Hinweis auf die

Paul-Keller-Bücher

einer Kritik entnommen, lassen deren bevorzugte Empfehlungswürdigkeit zweifellos erkennen, können aber auch auf alles
Weitere, das wir hiermit anbieten, bezogen werden:

Paul Keller: In fremden Spiegeln * Hubertus * Waldwinter * Die heimat * Das letzte Märchen * Der Sohn der Hagar * Die alte Krone * Die Insel der Einsamen Seelen vom Ich * Die fünf Waldstädte * Stille Straßen Das Kal. Seminartheater

**Anna Hilaria von Edel: Nanni Schäftlhuber + Zwischen
Wellen und Steinen**

Roland Betsch: Benedikt Paženberger + Hlinz und Flügge
Gülf Martin: Habsburg. Kulturremen aus Oberösterreich

Emil Magis: Tiefengold, Kulturroman aus Oberösterreich
Annie Herzog: Die Eine Liebe, Geschichten vom Haus Rhein
Hugo Gnieczysch: Der Riese vom Huhlbberg, Märchen

Das Buch – das dominierende Geschenk für Weihnachten 1920

Großer Absatz bei ungeschwächtem Vorrat
Reichlicher Gewinn!

Breslau I, Bergstadtverlag

Inhalt wie Ausstattung haben meinen vollen Beifall, und ich wünsche dem Werk einen sehr guten Erfolg, es verdiente gerade in jetziger Zeit ein deutsches Haussbuch zu werden. G. C. Heer

Die sechste Stimme deutscher Dichter und Schriftsteller über Karl Storck's letztes Buch: Ein glücklich Jahr. Zum Gedenk deutscher Dichtung dargeboten, 8°, 470 S. In Halbleinen geb. 30 M. Türmer-Verlag (Greiner & Pfeiffer), Stuttgart

Z In Ermangelung billiger, aber auch guter, einwandfreier Jugend-
lektüre empfehlen wir als **Weihnachtsgabe** unsere

Sammlung Deutsches Gut,

wovon bereits nachstehende 26 Bändchen erschienen:

1. Grimms Märchen, erste Auswahl
 2. Alte Legenden
 3. Mörtele, Gedichte
 4. Etzitter, Bergkristall
 5. Kugelgen, Aus den Jugenderinnerungen
 6. Deutsche Briefe
 7. Aus Alban Stols' Schriften
 8. Aus F. V. Hebbels Schatzkästlein
 9. Eichendorff, Gedichte und Märchen
 10. Deutsche Sagen
 11. Kopisch, Gedichte
 12. Hauff, Märchen
 13. Chr. v. Schmid, Aus den Lebenserinnerungen
 14. Schiller, Wilhelm Tell
 15. Deutsche Erhebung im deutschen Schrifttum vor hundert Jahren
 16. Mörtele, Huhelmännlein
 17. Aus Friedrich Hebbels Schriften
 18. Schwänke
 19. Genoveva, Hirlanda
 20. Die schöne Magelone, Griseldis
 21. Fortunatus mit seinem Sädel und Wünschhütlein
 22. Die vier Heymons Kinder
 23. Tiererzählungen
 24. Grimms Märchen, zweite Auswahl
 25. Storm, Böller Baßch, Novelle
 26. — Pole Poppenspäler und andere Erzählungen
 27. — In St. Jürgen und andere Erzählungen (in Vorbereitung)

Infolge des mäßigen Preises von nur 75 Pf. haben wir schon viele hunderttausend Bändchen in kurzer Zeit abgesetzt. In vielen Schulen ist unsere **Sammlung Deutsches Gut** bereits eingeführt und als beste Zugangs- und Klassenlektüre beachtet worden.

Dringend zu empfehlen ist ferner:

Unterhaltungs-Bibliothek für jung und alt.

In dieser Sammlung illustrierter Erzählungen, die besonders für die heranwachsende Jugend bestimmt sind, erschienen bisher folgende Bändchen:

1. Seines Glückes Schmied, von Lorenz Heitzer. 133 S. Ill.
 2. Die wunderbaren Abenteuer und Fahrten des Herzogs Ernst von Bayern und Österreich, — Die gebuldige Griseldis. 118 S. Ill.
 3. Die unschuldige Hielanda. — Die schöne Magelone. 144 S. Ill.
 4. Fortunat und seine Söhne mit dem Glückssäckel und dem Wunschküttlein. 122 S. Ill.
 5. Der g-hörnte Siegfried. — Die heilige Genoveva. 99 S. Ill.
 6. Die Erbin des Schrofenhofes, von Arthur Aheitner, 60 S. Ill.
 7. Der alte Friß, von O. von Horn. 133 S. Ill.
 8. Robinson der jüngere, von J. H. Campe. 173 S. Ill.
 9. Die deutschen Freiheitskriege, von F. Kofbrausch. 138 S. Ill.
 10. Zwischen Riff und Sabara. Erzählung aus den Kämpfen zwischen Spaniern und Kabylen von Henry Wittmann. 121 S. Ill.
 11. Die Verle am Riff, Erzählg. von Henry Wittmann. 100 S. Ill.
 12. Märchen und Sagen, von Verlage.
 13. Erzählungen, von Verlage.
 14. Lorhens Heldentaten, von Haza-Nadliz.

Die vorliegenden Bändchen sind ganz herrlich ausgestattet,
mit Abbildungen versehen und gebunden
Preis nur ₩ 3.—.

Bezugsbedingungen:

bar mit 35% (ohne Sort.-Zuschlag) und 13/12,
je 1 Exemplar zur Probe mit 40%.

Deutsches Gut, je 10 Bände, 1 bis 26, mit 40%.

— Bestellzettel anbei. —

Fredebeul & Koenen Verlag, Essen.

KURT WOLFF VERLAG, MÜNCHEN

Neu:

MEIN STUNDENBUCH

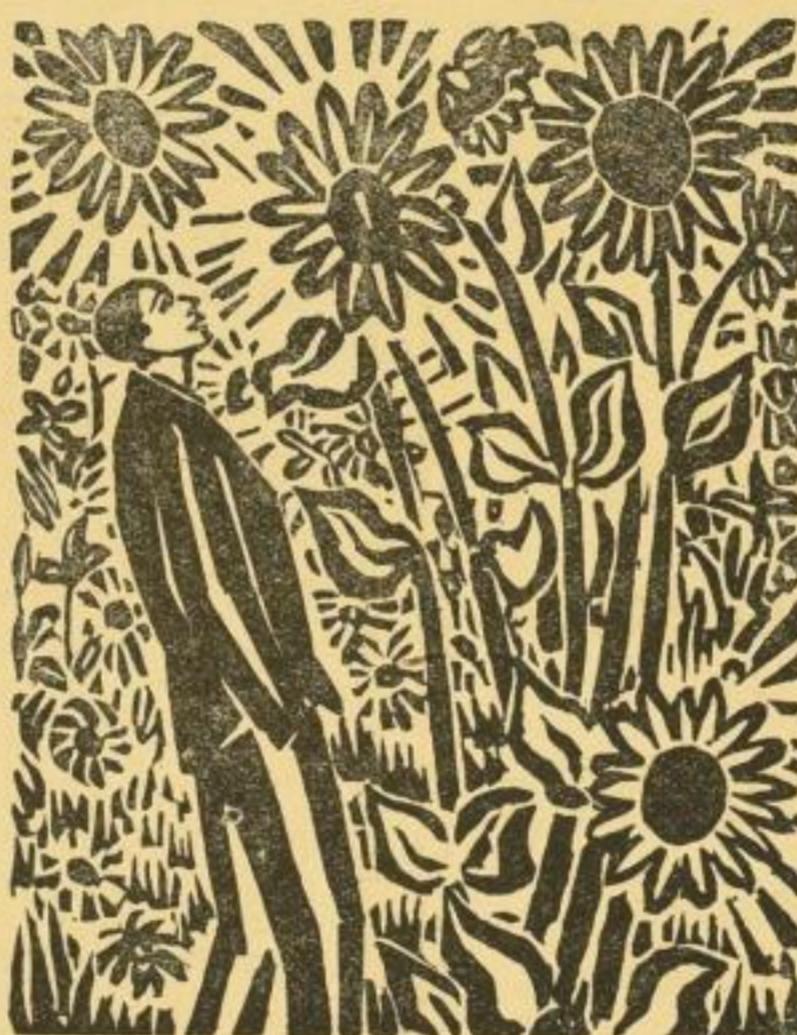
Ein Roman in 167 Original-Holzschnitten
von

FRANS MASEREEL

Nr. 1—50 auf Japan in Ganzleder gebunden Mark 500.—

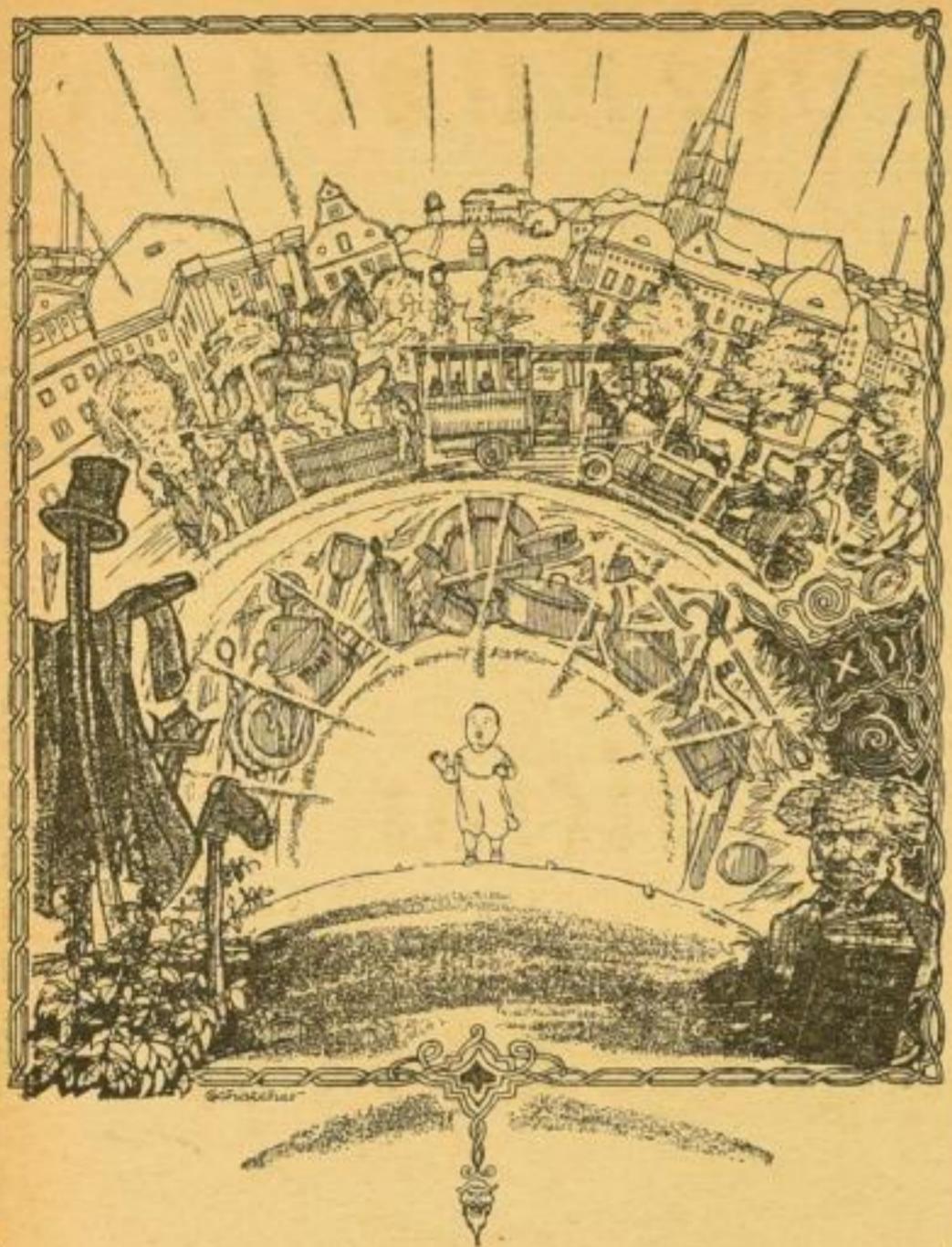
Nr. 51—700 auf Bütten in schönem Halblederband Mark 120.—

Auf gebundene Bücher 25 Prozent vollrabattierter Verlags-Teuerungszuschl.



Dieses Werk konnte nur ein Flame schaffen. Es atmet den Geist Tyll Ulenspiegels und setzt die Tradition der großen flämischen und französischen Illustratoren vergangener Jahrhunderte fort. Die Holzschnitte brauchen keinen Text, sie sprechen eindringlicher als Worte. Jedes Blatt, das uns im Leben des Helden des Romans weiterführt, hat eine solche Fülle von Ausdruck und Erfindung und offenbart eine so wundervoll tiefe Menschlichkeit, daß man diese Bilder immer wieder von neuem betrachtet, immer wieder überrascht von ihrem nie sich erschöpfenden Gehalt.

Hauptauslieferungslager in Leipzig



(Z) Soeben erschien:

Der kleine Jan Ein Jahr aus seinem Leben

Von
Staatssekretär H. Schulz

farbiger, gut wirkender Einband.
Titel- und Textzeichnungen von
Traugott Schalcher.

In ungemein treffenden und ergötzlichen Kleinbeobachtungen schildert der Verfasser das Werden und Wachsen des Kindes in den ersten Lebensjahren. Junge und alte Eltern, Erzieher, überhaupt alle Kinderfreunde werden dies Buch fröhlichen Herzens begrüßen und es auch als trefflich gewählte und freudig aufgenommene Weihnachtsgabe gern verwenden.

Ordinär-Preis Mark 9.— gebunden.

Nur bar mit 30% und 7/6.
2 Probe - Exemplare auf
Verlangzettel 40%.

Buchhandlung Vorwärts Berlin SW. 68
Lindenstraße 3.

(Z) Soeben erschienen:

für Lautensänger, Touristen,
Wandervögel u. alle fröhlichen Kreise

Zupfste Liedln

16 Lieder
für Gesang mit Gitarrebegleitung
Aus den Fliegenden Blättern
Komponiert von D. Rast

Mit 17 Bildern von A. Storch, Roeseler,
Traub, Professor A. Oberländer,
E. Reinicke, Professor Stockmann

Heft 1 / Preis M. 4.50 ord.,
M. 3.— netto bar, 7 Expl. M. 18.90 netto bar.

1 Probeexemplar mit 50% Rabatt.

Dem aufmerksamen Beobachter blieb die Tatsache nicht verborgen, daß in dem so erfreulichen Wiederaufblühen des Lauten gesanges dem neu erwachten alten Volksliede bald die öden Pikanterien des Operettchansons den Rang abzulaufen begannen, so daß der echte naive deutsche Humor von flachem Wit und öder Mache vielfach verdrängt wurde. Zwar wurden die alten Volkslieder in dankenswerter Weise hier und dort ganz vorzüglich redigiert herausgegeben, aber es fehlte an guten, leicht sangbaren, lustigen, neuen Liedern, denen auch wiflicher Humor des Herzens eigen ist und darum der Weg überall offen steht, wo Wandervögel und Pfadfinder, Touristen und Sportfreunde zu fröhlichem Tun versammelt sind.

Eine reiche Fundgrube solcher Lieder steht nun ganz zweifellos in den „Fliegenden Blättern“. Die „Zupfsten Liedln“, von D. Rast gesammelt und leicht sangbaren Weisen mit Gitarrebegleitung unterlegt, sind die erste Ausbeute daraus, die soeben in unserem Verlage erschienen ist.

München, November 1920.

Braun & Schneider.

Zwei billige Neuheiten

zu leichtem Verkauf!

(Z)

Hermann Wagner

Der Ehetölpel

160 Seiten nur **8.50** in Kunstdruck-Karton
mit wundervollem vierfarbigem Titelbild von
Lutz Ehrenberger

Der in den letzten Jahren viel gelesene Verfasser
zeigt sich in dem Roman als Meister
der Satire.

(Z)

Victor Hessing

Das Schloß der Zweitgeborenen

208 Seiten nur **10.**— M. steif kartoniert
mit geschmackvollem Titelornament
von Künstlerhand.

Der Mitarbeiter der größten und bekanntesten Blätter
bietet hier einen spannenden
Unterhaltungsroman.

≡ Sonderrabatt ≡

im beiliegenden Bestellzettel.

Gebrüder Enoch, Verlagsbuchhandlung, Hamburg I

Lager bei R. Streller, Leipzig. Auslieferung auch bei Umbreit & Co. in Stuttgart, sowie den Barsortimenten.

Insel-Verlag  **zu Leipzig**

Wir empfehlen für das Weihnachtslager die auf reinstem
holzfreien Papier gedruckte Ausgabe von

[Z] **Ricarda Huch** [Z]
Der große Krieg in Deutschland

(Der Roman des dreißigjährigen Krieges)

10. bis 13. Tausend

In drei schönen Halbleinenbänden 75 Mark

„Mit einer Anerkennung des hohen künstlerischen Wertes ist die Bedeutung dieses Werkes nicht im entferntesten erschöpfend charakterisiert. Ein Stück nationaler Überlieferung ist durch diese Dichtung lebendig gemacht worden. Das Entscheidende dabei liegt nicht in der eindrucksvollen Vorführung historisch bedeutsamer Ereignisse, sondern in der Erschließung menschlichen Gehaltes in dieser Epoche. Ricarda Huch hat den Gestalten des dreißigjährigen Krieges, Führern wie Massen, den Mund geöffnet, daß sie zu uns vernehmbar sprechen. Mit ihrem Ohr wird die wissenschaftliche Geschichtsforschung hören, mit ihren Augen sehen lernen. Das unterscheidet Ricarda Huchs Epos von der großen Menge der sogenannten historischen Romane. Wenige Dichtungen können wie dieses Werk das Zeugnis künstlerischer Reinheit beanspruchen.“ Dr. Hugo Bieber.

Wir liefern, wenn auf beiliegendem Zettel bestellt,
11/10 Exemplare mit 33½ Prozent

Der Insel-Verlag

**KURT WOLFF VERLAG
MÜNCHEN**

Z



Zur Münchener Uraufführung erschien:

**Heinrich Mann
Der
Weg zur Macht**
Drama

Gebestet Mf. 6.—, gebunden Mf. 10.—
Auf gebundene Bücher 25 Prozent vollrabat-
tierter Verlags-Teuerungszuschlag

Nicht um das zum Mythos gewordene Helden-
tum Bonapartes geht es in diesem Drama.
Ungemeiner noch als sein Weg zum Mythos
zeigt sich des Menschen Weg zur Macht. In
nackter Natur, wie den Menschen bei seiner
Geburt, stellt Heinrich Mann die Geburt
dieses Heldentums dar. In solcher gnadenlosen
Entzauberung aber wird Heldenamt nicht —
wie bei Shaw — lächerlich gemacht und getötet,
sondern neues aufs seltsamste geschaffen. In
diesem Napoleon-Drama ist nicht nur viel-
gestalteter Kunstwillen lebendig geworden,
sondern eine ganze Zeit, die zu unserer eige-
nen eine aufrührerische Parallele schlägt.

Berliner Tageblatt

★

Weitere Aufführungen des Werkes, das auch
als Buch für den großen Kreis der Heinrich
Mann-Gemeinde von größtem Interesse ist,
stehen bevor; zunächst wird die Aufführung am
Theater in der Königgräßer Straße
zu Berlin
folgen

NACHBESTELLUNG NICHT VERGESSEN!

Z

Die Grundbegriffe
der Volkswirtschaftslehre
von
A. Pohlman-Hohenaspe
9. Auflage

R

R. VOIGTLÄNDERS VERLAG IN LEIPZIG

② Seeben gelangte zur Ausgabe
★

Sächsische Heimat

Monatsschrift für volkstümliche Kunst u. Wissenschaft in den
ober-sächsischen Landen · Herausgeber: Kurt Arnold Kindermann

5. Heft · November:

Sonderheft Thüringen

Inhalt: Wege zur Heimat, von Eugen Kurt Fischer / Aus Johann
Sebastian Bachs Lehrjahren, von Karl Söhle (II) / Heimweg im
Herbst, Gedicht von Richard Vogel, m. Abb. / Ein alter Thüringer
Schäfer, von Martin Otto Johannes, m. Abb. / Weimar, von Erich
Alfred Zimmer, m. Abb. / Jena, von Hans Malberg, m. Abb. /
Die Formen des Thüringer Gebräuchszinns als Ausdruck der Land-
und Stammesbeigenart, von Kurt Melzer, mit 12 Abbild. / Auf
den Spuren der Neuen Schar in Thüringen, von Gustav Schröder
Preis des Einzelheftes M. 2.— ord., 1.50 netto, 1.30 bar u. 11/10

Die „Sächs. Heimat“ ist durch Verfügung des Minist. des Innern
Nr. 331 I C vom 9. Sept. zur weitesten Verbreitung empfohlen.

Ich bitte alle Firmen in Thüringen, sich für dieses Sonderheft
recht tätig zu machen und damit Bezieher zu werben

Oscar Lanke Verlag Dresden
★

Hydra-Verlag Baillet & Co.
München, Georgenstraße 59

Z für Weihnachten:
Wie unsere Märchen weitergehn!

Von Frida Schanz

Mit 12 ganzseitigen Lithographien. 4^o

Bezugsbedingungen:

Fester Ladenpreis (ohne jeden Aufschlag) M. 10.—

Rabatt: 40%, kein Freiemplar

Kommissionär: Herr Theod. Thomas, Leipzig

Auslieferungslager:

Berlin C. 2, Burgstraße 30 (Bürohaus Börse)

Z Für das Weihnachtsgeschäft empfehlen wir die so beliebten und von vielen Prüfungsausschüssen für Jugendschriften empfohlenen

Märchenbücher

von Friedrich Schaefer

mit Bildern von Carl Fahringer

Das Märchen vom Didiel mit dem Zauberpeitschen. Preis: 4.50 M.

Das Märchen von den sieben Gesellen. Preis: 4.50 M.

Das Märchen von dem König der Zwerge. Preis: 4.50 M.

Für Aufführungen in Schulen und Vereinen:

„Heilige Nacht“

Ein Weihnachtsspiel in drei Aufz. v. Friedr. Schaefer
Preis: 1.— M., 18 Rollenexpte. für 12.— M.

„Des Jahres letzte Stunde“

Einakter von Friedrich Schaefer
Preis: 1.50 M., 16 Rollenexpte. für 16.— M.

„Der berühmte Gast“

Ein fröhlich Spiel in einem Aufzug v. Friedr. Schaefer
Preis: 2.— M., 12 Rollenexpte. für 18.— M.

Wir liefern nur bar mit 40% Rabatt

Hedners Verlag, Wolsenbüttel

Z Für das Weihnachtsgeschäft empfehlen wir die in unserm Verlag erschienenen Geschenkwerke. Alle Romane und Erzählungen usw. sind einwandfrei und spannend für jung und alt geschrieben. Die Einbände (z. T. Friedensware) sind geschmackvoll ausgeführt, die Preise niedrig bemessen, um es jedem einzelnen zu ermöglichen, sich ein wahrhaft gutes Buch anzulegen.

Bestellen Sie je 1 Exemplar zur Probe bar mit 40% und wir sind der festen Überzeugung, daß Sie eine Nachbestellung schnellstens folgen lassen.

Arbeit und Leben. Von 2. Adam.
Bilder und Geschichten aus dem Ruhrkohlenbezirk. 7.50

Sommerurlaub. Von 2. Fabri.
Erzählungen. 292 S. 9.—

Frank, Emil: Hermann Schmolzmann. Humor. Erzählungen aus dem Münsterlande. 7.50

— **Der Dielhoff.** Roman aus dem Münsterlande. 9.—

— **Schulte Knefmanns Komplott.** Erzählung aus dem Münsterlande. 9.—

— **Gietenjahns Söhne** u. and. Erzählungen. Geh. 7.50

Mit Knotenstock u. Ränzel. Erlebnisse eines Handwerkervorlesens auf seiner Reise durch den Orient nach Jerusalem. 321 S. 7.50

Vom vielen Leiden und mancherlei Leid. Geschichten aus dem Volke und der großen Welt von M. Herbert. 9.—

„Nippes.“ Rokoko-Novellen von Hedwig Voepfner In Leinen 5.—

„Sibylle.“ Roman von Grell von Krause. 12.—

„Wissendorf.“ 15 neue Novellen und Skizzen von Nanny Lambrecht. 477 S. 10.—

— **Das Haus im Moor.** Eifelroman von Nanny Lambrecht. 301 S. 9.—

Der Welt Sünde. Erzählung von Margarete von Oerken. M. 7.50

„Zam Zam.“ Eine Erzählung aus Hörnum von Th. v. Paschwitz. 6.50

Potopenko, die Tochter des Kuriers. Roman aus Russlands Vergangenheit. 15.—

Der Stern des Meeres. Roman aus der letzten Zeit vor Christo von Victorin Echedbauer. 9.—

Weltverbesserer. Roman von Anton Schott. 365 Seiten. 10.—

Farbenspiele. 10 neue Novellen von Doris Grell von Spaettgen. In L. geb. 6.—

Kinder der Industrie. Erzählungen aus dem Ruhrgebiet von Stolzen-Heimbach. 248 S. 7.50

Torrund, Ein Ruh aus Versehen und andere Novellen 280 S. 12.—

— **Die Krone der Königin** u. a. Erzählungen. 280 S. 12.—

— **Mit Gott und gutem Wind!** 7 Erzählungen. 262 S. 12.—

Schwester Theresia vom Kinde Jesu (Große Ausgabe) Karmeliterin 1873 bis 1897.

Geschichte einer Seele von ihr selbst verfaßt. Nach dem französischen Originale frei bearbeitet und übersetzt von Gabriele von Frey-Gemmingen. Preis broschiert M. 12.—, geb. M. 15.—

Eine Blume von Karmel Schwester Theresia vom Kinde Jesu, Karmeliterin 1873—1897.

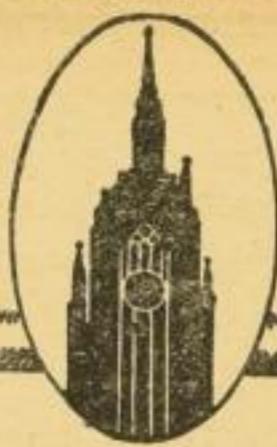
Frei nach ihrer Selbstbiographie bearbeitet mit 3 Porträts. Preis elegant gebunden M. 4.—, geheftet M. 2.75

Bezugsbedingungen:

Bar bzw. fest mit 35% (ohne Aufschlag)
und 13/12 auch gemischt.

— Je 1 Exemplare zur Probe mit 40% —

Fredebeul & Koenen, Verlag, Essen-R.



FRANKFURTER VERLAGSANSTALT AG

Unsere Frankfurter Liebhaberdrücke

erscheinen im handlichen Format alter Klassiker-Ausgaben (etwa 10×16 cm). Sie werden keinen Serien-Titel tragen, aber durch das einheitliche Format und verwandte, im einzelnen dem Inhalt angepasste Ausstattung ihre Zusammengehörigkeit zeigen. Wertvolle Werke älterer Literatur, geschmückt mit schönen ein- und mehrfarbigen Künstler-Original-Lithographien sollen in dieser Reihe gebracht werden.

Z

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Z

Wilhelm Hauff Phantasien im Bremer Ratskeller

Ein Herbstgeschenk für Freunde des Weins

Mit 9 Originallithographien, Buchschmuck und Einband von Georg Poppe
Gebunden M. 18.—

Auslandpreis M. 36.—

Diese eigenartigste Schöpfung Hauffs, in der sich die Freude des Dichters am Ungewöhnlichen mit seiner poetischen Gestaltungskraft und Gemütstiefe, seiner sprachlichen Meisterschaft und seinem Humor am glücklichsten verschwistert hat, gehört zu den kostbarsten Kleinodien der deutschen Literatur. — Eine der Dichtung ebenbürtige Bilderfolge hat Georg Poppe in den schönen Lithographien geschaffen. Nach dieser Leistung wird man den — in einem engeren Kreise von Graphik-Kennern längst geschätzten — Künstler zu den besten deutschen Illustratoren zählen müssen. Auf holzfreies „federleichtes“ Friedenspapier gedruckt, ist das vorzüglich ausgestattete Werk ein Geschenkbuch im besten Sinne.

Rechtzeitig vor Weihnachten werden noch erscheinen:

Karl Immermann Münchhausen unter den Ziegen

Merkwürdige und boshafte Abentener Münchhausen des Kindes auf dem Helikon und in Holland
Mit 12 farbigen Originallithographien, Buchschmuck und Einband von Georg Poppe
Gebunden M. 25.—

Auslandpreis M. 50.—

Verborgen in dem vielfach verschörfelten großen Münchhausen-Roman Immermanns, der sehr zu Unrecht fast garnicht mehr gelesen wird, ist die entzückende Jugendgeschichte des berüchteten Lügenbarons heute kaum geplant. Sie wirkt herausgehoben durchaus als abgerundetes Kunstwerk, eine vollkommen geschlossene Erzählung, erfüllt von sprühendem Geist und phantastischem Humor. Die seltsamen Abenteuer des unter die helikonischen Ziegen geratenen, allmählich zum Böcklein gewandelten und nach unerhörten Schicksalen zum Menschium erlösten Münchhausen-Kindes begleitet Georg Poppe mit einer Reihe farbiger, meisterhaft gezeichneter Lithographien voll drolligster Einfälle.

Der Schildbürger

wundersame, abentheuerliche, unerhörte und bisher unbeschriebene Geschichten und Thaten
Mit 12 farbigen Originallithographien, Buchschmuck und Einband von Fritz Franke
Gebunden M. 25.—

Auslandpreis M. 50.—

Das Volksbuch von den glorreichen Taten und Meinungen der Schildbürger wird hier in der besonders reizvollen Fassung des Textes geboten, die ihm einst Fr. H. von der Hagen in seinem (heute zur bibliophilen Seltenheit gewordenen) „Narrenbuch“ gegeben hat. Sie bewahrt, ohne schwefällig zu sein, den Reiz altertümlicher Erzählungsweise. Mit urwüchsiger Humor sind die hervorragendsten Meisterstücke der Schildbürger in den bunten Lithographien Friz Frankes dargestellt, der das Buch überdies mit einer Reihe kleiner Federzeichnungen geschmückt hat.

FRANKFURT AM MAIN

GENIUS

Neues Halbjahresbuch

1920 · Erster Halbjahresband



Der durchschlagende Erfolg des ersten Jahrganges wird durch den neuen Band, der ihm in Ausstattung, Umfang und Inhalt in keiner Weise nachsteht, noch übertroffen werden.

Der Preis ist auch heute im Verhältnis zu dem Gebotenen mehr als wohlfeil. Bestellen Sie bald! Was der „Pan“, die „Insel“, der „Hyperion“ in ihrer Epoche waren, ist der „Genius“ berufen für unsere heutige Zeit zu sein.

Subskriptionspreis für das erste Halbjahresbuch
Mark 100.— ordinär, Mark 70.— bar
unter Verpflichtung zur Abnahme auch des zweiten, Neujahr erscheinenden Halbbandes.



Kurt Wolff Verlag / München
Hauptauslieferungslager in Leipzig

GENIUS

1920 · Erster Halbjahresband



INHALT

Die bildenden Künste

- Carl Georg Heise, Das Museum.
 E. Gosebruch, Schmidt-Rottluff. Mit zehn Abbildungen.
 G. F. Hartlaub, Der Zeichner Josephson. Mit acht Abbildungen.
 Karl With, Tiere. Randbemerkungen zu einigen Tierdarstellungen Asiens. Mit elf Abbildungen.
 M. R. Valentin, Ein Altersentwurf Rembrandts. Mit sechs Abbildungen.
 Henri van de Velde, Frans Masereel. Mit sieben Holzschnitten.
 H. Tietze, Jung-Österreichische Maler. Mit neun Abbildungen.
 W. Hausenstein, Drei Reiter. Mit Abbildung.
 H. de Fries, Der Bauernhof de Schipborg von H. P. Berlage. Mit sechs Abbildungen.
 W. Köhler, Die Nacht mit ihren Kindern v. J. A. Carstens. Mit Abbildung.
 Friedrich der Landschaftsmaler. Fragmente aus seinen nachgelassenen Papieren nebst einem Vorwort von K. K. Eberlein. Mit drei Abbildungen.

Dichtung und Menschheit

- Alfred Mombert, Der Tanz mit der Blüte des Chaos.
 Alfred Brust, Die Schlacht der Heilande. Schauspiel. Mit einem Holzschnitt von Schmidt-Rottluff.
 Anatole France, Geschichten vom kleinen Peter. Übertragen von Beatrice Sacks.
 Nietzsche, Über die dramatischen Dichtungen Byrons (bisher nicht veröffentlicht).
 Waldemar Bonsels, Der Tod. Aus dem Leben eines Vagabunden. Novelle.
 Henriette Roland-Holst, Hymnen. Aus dem Holländischen von Max Pulver.

Bildbeigaben

- Schmidt-Rottluff, Kopf. Aquarell. Offsetdruck.
 C. D. Friedrich, Kreidefelsen auf Rügen. Vierfarbendruck.
 Erich Heckel, Mädchenkopf. Original-Holzschnitt.
 G. Ehrlich, Tröstung. Original-Lithogr.
 Frans Masereel, Business-man. Orig.-Holzschnitt.



Kurt Wolff Verlag / München
Hauptauslieferungslager in Leipzig

Soeben ist erschienen:

„Ich hatte einst ein schönes Vaterland“

Wandspruch $21,7 \times 37,1$ cm Hochformat
von

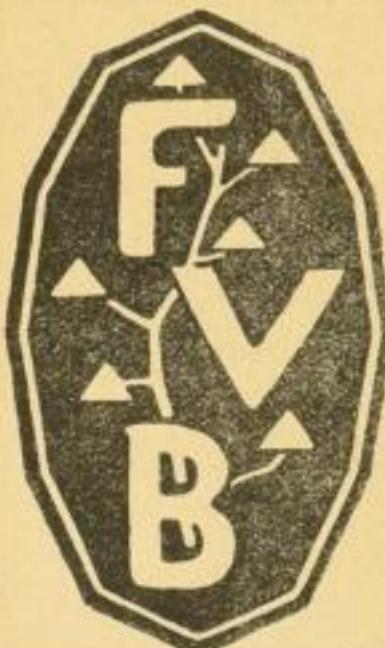
Johanna Wolff.

Ausführung 2farbig, ein Gegenstück zu „Hab' Sonne“.

Ladenpreis M. 3.—
mit 35% Rabatt und 7/6.
Nur bar.
Ein Probeexemplar mit 50%.

Größere Auflagen Preismässigung.

Schleswig-Holst. Verlagsanstalt
Wilhelm Handorff, Kiel.



Wer kann am besten

die Güte eines hellbuchen beurteilen? —
Der Kranke, der davon gesund wurde.
— Über

**Das
Büchlein zum guten Schlaf**
von Uve Jens Kruse

urteilt ein Offizier: „Ich bin durch die folgenschwere Verwundung seit Jahren ein Schlechtschläfer; dies Büchlein lehrte mich in wenigen Tagen wieder den rechten Schlaf finden.“

Preis M. 4.—

Nachloß: 35%, bei 10 Stück 40%

Das Büchlein ist nicht umfangreich, aber einer unserer schönsten Drucke.

felsen-Verlag · Buchenbach-Baden

Axel Juncker Verlag

Berlin W. 15



Kurfürstendamm 29

Ein Weihnachtsgeschenk

Aus dem Verlag von Erich Baron übernahmen wir die kleine Restauflage der Luxusausgabe in 250 Exemplaren

von
**Wilhelmine Mohr
Königinnen**
Legenden

Es sind noch greifbarca. 50 Exemplare in schönster Friedensausstattung auf Bütten, die wir in Ganzseide binden liessen.
Preis M. 60.— ord., M. 45.— netto

Das Buch wurde bei Erscheinen von der Kritik mit Überschwang begrüßt. Infolge widriger Umstände sind die letzten Exemplare erst jetzt wieder lieferbar. Ein schönes und kostbares Weihnachtsgeschenk. Die Luxusausgabe dürfte sofort vergriffen sein. Eine Neuauflage in einfacher Form erscheint später.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir unsere andern Seidenbände als schöne Weihnachtsgaben in Erinnerung bringen. Sämtliche Ausgaben sind numeriert.

Keller, Gottfried: Das Tanzlegendchen. Schrift und Bilder auf den Stein geschrieben von Hannes M. Avenarius. Vom Künstler signiert. In Ganzseide auf Bütten M. 300.— ord., M. 225.— netto.

Fetner, Karl von: Der Frischkänel. Ein Brunnenmärchen. Mit farbigen Originalzeichnungen von Peter List. 50 nummerierte Exemplare auf Bütten. In Seide gebunden M. 200.— ord., M. 140.— netto.

Clauren, H.: Mimili. Mit handkolorierten Bildern von Hugo Steinier-Prag. M. 60.— ord., M. 45.— netto.

Hauß, Wilhelm: Phantasten im Bremer Ratskeller. Mit Bildern von Paul Scheurich. M. 60.— ord., M. 45.— netto.

Hoffmann, C. T. A.: Aus dem Leben dreier Freunde. Mit Zeichnungen von Felix Müller. M. 60.— ord., M. 45.— netto.

Monnier, Henri: Die Naturgeschichte des Spiessbürgers. Mit Bildern nach alten Kupfern von Monnier. M. 60.— ord., M. 45.— netto.

Puschkin, A.: Reise nach Erzerum. Novelle. Mit Bildern von Benno Wulffsohn. M. 60.— ord., M. 45.— netto.

Bestellzettel anbei!

Z

Jahresprospekt 1920

Wir stellen diesen achtseitigen Prospekt mit Bildnissen von Bonsels, Rossand, Gjellerup, Landauer u. a. dem Sortiment nach Maßgabe seiner Bezüge unberechnet zur Verfügung. Kürzungen der Bestellungen müssen wir uns vorbehalten.

Rütten & Loening - Frankfurt am Main

Die Finanzierung und Bilanz wirtschaftlicher Betriebe unter dem Einfluss der Geldentwertung

von

Dr. W. Prion

Professor der Betriebswirtschaftslehre an d. Universität Köln

Etwa 74 Seiten. 8°. Preis etwa M. 8.—

2 Probeexemplare mit 40%. Je 7/6 Exemplare mit 30% = 40% wenn auf beilieg. Zettel bestellt.

Diese von sachverständiger Seite und aus genauerer Kenntnis der Verhältnisse heraus geschriebenen Darlegungen eines der wichtigsten Gebiete unserer wirtschaftlichen Entwicklung werden überall grosses Interesse finden. Sie wollen in grossen Zügen die furchtbaren Verheerungen aufdecken, die die Geldentwertung in den finanziellen Verhältnissen der wirtschaftlichen Betriebe, deren Bestehen und Wirken für die Gesundung der deutschen Volkswirtschaft so dringlich ist, hervorgerufen hat. Das Werk regt an, dem Einfluss der Geldentwertung auf die einzelnen Betriebe — sei es eines bestimmten Zweiges oder einer bestimmten Art — weiter nachzuforschen, und wird somit in den beteiligten Kreisen, unter den Industriellen, Volkswirtschaftlern, Finanzpolitikern, Bank-Fachleuten wie überhaupt unter allen Gebildeten, die sich für wirtschaftliche Fragen interessieren, guten Absatz finden.

Ieh bitte zu verlangen.

Berlin W. 9, Linkstr. 23/24.
Anfang November 1920.

Julius Springer.

„Ein schönes und tiefeß Buch voll wilder Leidenschaften.“
 (Kieler Zeitung)

Steuermann Folk

Kurt Küchlers erfolgreicher Seefahrtsroman im Film!

11. bis 20. Tausend

Hauptdarsteller: Paul Wegener + Asta Nielsen

Erste Vorführungen in Berlin ab 12. November!!

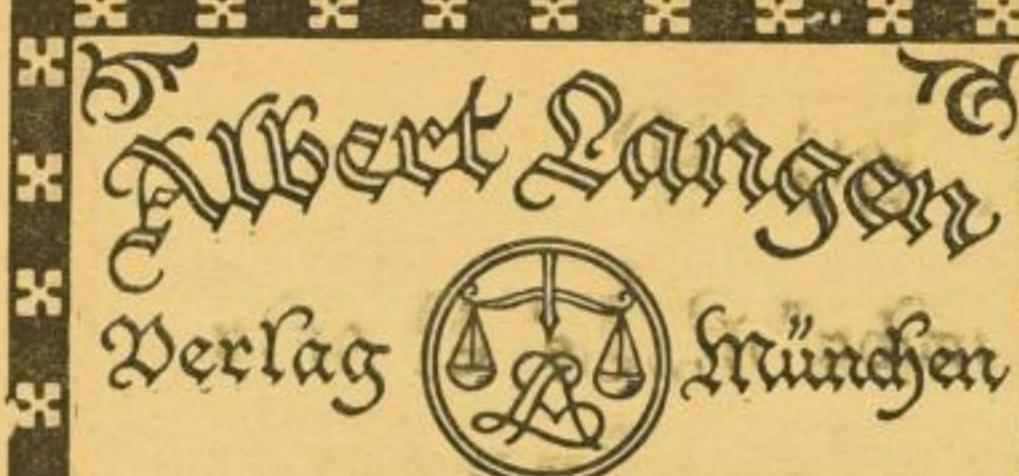
In unmittelbarer Folge in sämtlichen Großstädten
 Deutschlands im größten Lichtspieltheater der Stadt

Feder Sortimente beeile sich, sein Lager reichlich zu versehen,
 um beim Erscheinen des aufsehenerregenden Films für den
 unzweifelhaft zu erwartenden starken Absatz des Buches gerüstet
 zu sein, das mit seiner leidenschaftlichen und spannenden Hand-
 lung bereits viele tausend Leser gefunden hat. — Reklame-
 material wird jeder Sendung beigefügt.

Preis geheftet M. 12.-, gebunden M. 18.-
 Son mit 35 Prozent Rabatt, Partie 11/10



Hammerich & Lesser Verlag, Altona-Elbe



Z Zu erneuter Verwendung empfohlen:

Martin Andersen Nexö Stine Menschenkind

Erster Teil:

Eine Kindheit

Ladenpreis geheftet M. 8.50, gebunden M. 13.50

Dresdner Volks-Zeitung: Im Helden seines Romans Pelle der Eroberer spiegelt Nexo die Geschichte des Proletariats wider. Stine Menschenkind ist das weibliche Gegenstück zum Pelle und setzt zum Roman der modernen Proletarierin an. Wer diese Geschichte einer Kindheit gelesen hat, wird das Buch aus der Hand legen mit einer spannenden, lebendigen Sehnsucht nach dem nächsten Band.

Martin Andersen Nexö Stine Menschenkind

Zweiter Teil:

Mütterchen

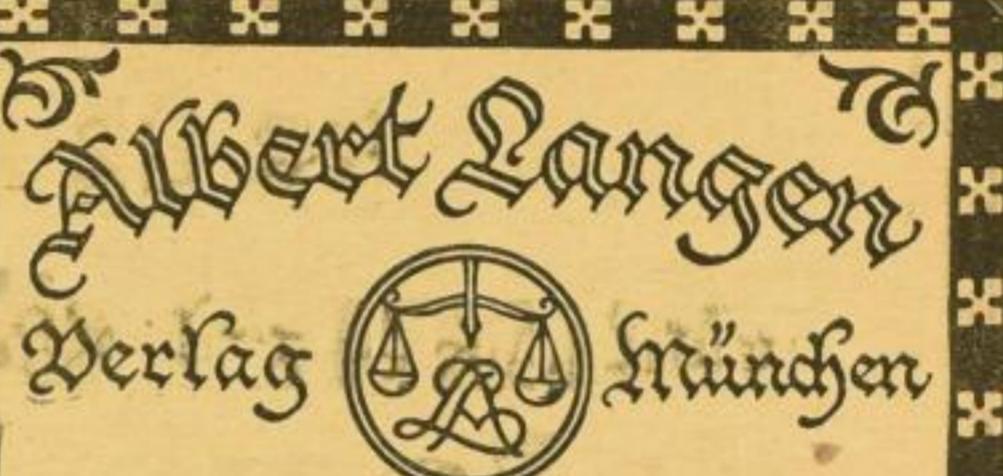
Ladenpreis geheftet M. 3.50, gebunden M. 8.50

Die Bergstadt: Das Ganze ist eine hervorragende Leistung, mit dem pulsierenden Herzschlag der Wahrheit, Menschen- und Menschlichkeitsliebe in der bei aller Einfachheit außerordentlich packenden Darstellung.

Der Wächter, München: Zu den Lebensromanen, die, wenn man sie einmal gelesen hat, nie vergibt, gehört das wahrhaft vollstümlichen Meisterzählers Meisterwerk „Stine Menschenkind“. Die deutsche Übersetzung liest sich wie ein Original.

Zu allen Preisen 20% Verlagsteuerungszuschl.

Wir liefern
nur bar mit 33 1/3 % und 11/10, Einband
netto, auch gemischt



Z Im November erscheint:

Martin Andersen Nexö Stine Menschenkind

Dritter Teil:

Der Sündenfall

Deutsch von Hermann Kix

Umschlag- und Einbandzeichnung von Felger

Ladenpreis geheftet 10 Mark, gebunden 16 Mark

Der dritte Teil dieses ungewöhnlichen Romans wird allen, die den Lebensweg des Menschenkinds Stine bisher teilnehmend verfolgt haben, eine große Freude sein. Martin Andersen Nexo's dichterisches Schauen dringt in soziale Lüsten hinab. Auch über das häßliche breitet er linde Schleier gütigen Verstehens und verklärender Liebe. Ganz im Lichte dieser Liebe steht Stine, die nun im Ballehof Dienste tut. Hier hat es die „kleine Schinderdim“ nicht leicht — der Hof, das merkt sie bald, ist verrufen. Die Besitzerin Karen, die den Tod ihres Mannes verschuldet haben soll, erregt mit ihrer Lebensführung schweren Anstoß. Am meisten leidet darunter ihr neunzehnjähriger Sohn Karl, der ihrem Treiben tatenlos zusehen muß. Stine hat Mitleid mit ihm und wird seine Trösterin. Aus diesem Mitleid verfällt sie in Sünde. Als die Folgen ihres „Sündenfalls“ sichtbar werden, jagt Karen sie vom Hofe. Stine kehrt in das Fischerdorf zurück und wird von Lars Peter und der inzwischen aus dem Gefängnis entlassenen Mutter ohne Vorwurf aufgenommen trotz allen Sorgen, die sie mitbringt. Die Not ist groß. Da naht als Helfer Karl, den es nicht mehr auf dem Ballehof duldet. Er verdingt sich als Handarbeiter bei einem Großaufmann, der im Dorfe bauen lässt, und bringt Stine heimlich seinen Lohn. Am Tage des Erntefestes, das der berüchtigte Krugwirt, der „Menschenfresser“, die Bauern feiern lässt, und an dem er sich, ruinirt durch seine unsauberen Geschäfte, selbst erschießt, wird die kleine Stine Mutter. — „Stine Menschenkind“ ist ein meisterhaft geschriebenes Buch von seltenster menschlicher und künstlerischer Abgeklärtheit. Alles ist so schlicht und eindringlich warm erzählt, wie es nur ein gottbegnadeter Dichter vermögt, der ein Ohr dafür hat, wie Menschenherzen schlagen. Kurzum: ein reifes und schönes Werk, dem es an grohem Erfolge nicht fehlen wird.

Zu allen Preisen 20% Verlagsteuerungszuschl.

Wir liefern
nur bar mit 33 1/3 % und 11/10, Einband
netto, auch gemischt

BRUNET

Manuel du libraire et de l'amateur de livres

5^eme *(dernière)* edition

Paris 1860 – 1865. Lex.-8°. 6 Bände. *(Band 6 table analytique)*

Insgesamt 10888 Spalten mit 31872 Nummern

Ein Neudruck dieses für den Buchhändler und Antiquar wichtigsten bibliographischen Nachschlagewerkes erscheint binnen kurzem in meinem Verlage. / Zugrunde gelegt ist die zuletzt erschienene 5. Original-Auflage, von der Brunet selbst sagt: »Cinquième édition originale entièrement refondue et augmentée d'un tiers par l'auteur«. / Die Wiedergabe erfolgt wortgetreu, sie ist Seite für Seite und Spalte für Spalte dem Original nachgebildet. In buchtechnischer Hinsicht hat Brockhaus dieser Neuauflage seine besten und neuesten technischen Erfahrungen geliehen. Der Name bürgt für die gesamte Herstellung, für tadellosen Druck, bestes holzfreies Papier und Einband. / So wird meine Ausgabe programmatisch durchgeführt werden. / Seit vielen Jahren ist dieses gewaltige Werk, wahrhaft unentbehrlich für jeden, der sich mit Büchern beschäftigt, vergriffen. Im Antiquariatsbuchhandel werden die 6 Bände, falls sie irgendwo auftauchen, hoch bezahlt. Nur der im Jahre 1880 erschienene von Brunet nicht selbst verfasste, völlig unwesentliche Nachschlageband, ist beim Verleger noch für 80 Francs zu haben. / Durch seine ins einzelne gehenden Angaben über seltene und nicht selte, gesuchte und nicht gesuchte Bücher, über Seitenzahlen und Tafeln, wie auch durch seine Preisbewertung für Bücher aller Zeiten und Völker ist der Brunet zu einem unersetzlichen Nachschlagewerk geworden. In einer überall verständlichen Sprache zitiert der Antiquar in seinen Katalogen »Brunet vol. . . . , col. . . . « und wird überall verstanden.

*Die Höhe der Auflage ist durch die technische Herstellung beschränkt.
Die Lieferung aller 6 Bände erfolgt gleichzeitig.*

Lieferungsbedingungen

bei direkten Bestellungen bis zum 31. Dezember 1920. Nach diesem Termin tritt wesentliche Erhöhung ein.

Für Deutschland etc.:

In 6 Bänden broschiert. M. 1000. – ord., M. 750. – no. bar
In 6 Halbpergamentbänden gebunden M. 1250. – ord., M. 950. – no. bar

Für das Ausland gelten folgende Preise

	ord.	no. bar	für brosierte Exempl.:	ord.	no. bar
Amerika	34. –	20. –	Dollar	Schweden	170. –
Schweiz	200. –	130. –	Francs	Norwegen	240. –
Holland	110. –	70. –	Gulden	England	155. –
Spanien	230. –	150. –	Pesetas	Japan	6. –
Dänemark	215. –	140. –	Kronen		Pfund

Gebunden in 6 Halbpergamentbänden 15% mehr.

Die Preise für die hier nicht angeführten Länder werden auf Rückfrage sogleich mitgeteilt.

• Bestellungen aus dem Auslande werden telegraphisch erbeten (Tel.-Adr.: Altmann Berlin Lützowufer dreizehn) •

F R A E N K E L & C O.
JOSEF ALTMANN *** BUCHHANDLUNG UND ANTIQUARIAT
BERLIN W. 10 / LÜTZOWUFER 13

Von 70 Anzeigen die dreiundsechzigste

K. Thienemanns Verlag
Stuttgart

Z Jeremias Gotthelf
Schweizer Geschichten

Herausgegeben von H. König. Mit
8 Tondruckbildern von Rudolf Münger.
2. Aufl. 160 S. Oktavformat. Mf. 13.50

Die einfach, schlicht und anschaulich erzählten Geschichten des berühmten Schweizers Jeremias Gotthelf sind getragen von gründlicher Lebensbeobachtung. Die Neuauflage ist geschmückt mit feinigen Bildern von Rudolf Münger, Bern.

Bestellzettel anbei.



Z **Der beste
humoristische Roman
der Gegenwart!**

(Literarischer Ratgeber des Dürerbundes)

Friedrich Huch
Peter Michel
11.-15. Tausend

gut gebunden M. 10. — ord., M. 6.50 netto.

13/12 Exemplare für M. 80.50.

Ein Postpaket 5 Kilo 26/24 Exemplare für M. 161.—.

Josef Singer, Verlag, Leipzig

Phönix-Verlag Carl Siwinna
Berlin SW. 11, Luckenwalder Str. 1

Z

Soeben erschien:

Horst Bodemer

Buchmacher

Mit vielfarbigem, künstlerischen Umschlage

Preis brosch. M. 12.— Eleg. geb. M. 16.50



Meisterhaft weiß Bodemer in diesem Roman, der in Berlin spielt, Rennplätze, Schiebercafés und alle die Menschen, die dort verkehren, zu schildern. Die Großstadt lockt die „brüchigen Elemente“ an. In den Menschenmassen wollen sie untertauchen, leicht Geld verdienen, sitzliche Bedenken werden schnell über Bord geworfen. Andere gehen hin, arbeitswillig in dem festen Glauben, dort auf ehrliche Weise rasch zu Geld und Gut zu kommen. An jeder Straßenende lauert die Versuchung. Der Rennreiter unterliegt ihr, dem Standesvorurteile den Revolver in die Hand zwingen, und der Barbier, den schwere Schicksalsschläge und der ungetrübte Blick seiner Frau wieder zur Vernunft bringen. Er kehrt in die Heimat zurück und lernt sich bescheiden.

**Eine Warnung vor Berlin
ist dieser Roman.**

Gerade deshalb sei das Buch in diesen Zeiten besonders zu empfehlen.

Die erste bei uns eingelaufene Kritik (Französischer Kurier) der „Arche“ nennt das Buch
„ein Meisterwerk des
deutschen Schrifttums!“
Nehmen Sie also noch auf Weihnachtslager:

Die Arche



von Max Bruns

Von den Nächten der Flut der Vernichtung und des Traumes

Ein Buch von starker, packender Phantastik! Durch Nacht und Grausen, durch Vernichtung und Verwesung, durch die Zerrümmerung einer ganzen überreis gewordenen, vom Herrn zum Untergang verdamten Welt geht die Fahrt der erwählten und zugleich doch auch gequälten, namenlosen leidenden Familie. Unheimliche Halluzinationen werden wach über den Strudeln der Tiefe — und auch wunderbar weiche, wehmuttergesättigte Stimmungen des Heimverlangens nach der versunkenen Erde; Grausen gebiert sich, und es wächst die furchterliche Macht des Tierischen in der Arche, mit dem das Menschliche leidend kämpft, — bis der Herr selbst die Pforten des schwimmenden Hauses wieder entriegelt und die Eingeschlossenen herausstreten aus der Hölle des Wahns; eine vernichtende Welt aufs neue aufzubauen!

Der Preis des Buches beträgt gehetzt 10,
gebunden 15 Mark.

Zu gleichem Preise liefern wir auch desselben Dichters bereits gut eingeführtes Werk:

Feuer,

die Geschichte eines Verbrechens und geben dabei gemischte Partiebezüge von
7/6 Exemplaren mit 40 %.

Zettel anbei

J. C. C. Bruns' Verlag
Minden in Westfalen

Audax

zu gräßiger Mauß und wilder Streife.

O. Odermanns' Mauß in Münster
beißt „gräßig“
30 f. gestempelt 15.-ord.
20 f. gebunden 22.-ord."

Haus spätsom Suissa durch Geopfin,
die letzte Heimat, Kostbarkeiten,
Mythos und alle vorzuhaben
Hörnchen zu verlaugt in der
Zeit.

Stuttgart
Felix Johannsen Verlag

[Z]

Josef Habbel

Buch- und Kunstverlag
Regensburg, Gutenbergstraße 17

Berlin SW. 68,
Kochstraße 31

Die Verfassung des Deutschen Reiches

vom 11. August 1919

Mit kurzen Erläuterungen herausgegeben von

W. Coermann
Amtsgerichtsrat

100 Seiten

Preis: gehetzt 1 .-

Bar mit 35% Rabatt. (In Berlin 30%),
bei 100 Stück 40% Rabatt.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.
Berlin und Leipzig

Z



Soeben ist erschienen:

Rittmeister Segendorf

Roman von

E. Krickeberg

Gehefstet 8 Mark

Gebunden in Leinenerganzstoff 17 Mark

Bar mit 33 1/3 % Rabatt

10 Stück und mehr: geh. und geb.,
auch gemischt, bar mit 40 % Rabatt

Ein aktuelles Thema. Die beliebte und feinsinnige Erzählerin hat in ihrem neuesten Roman mit großem Geschick zwei in ihren Lebensanschauungen grundverschiedene Typen dargestellt und in seiner psychologischer Bergliederung Vertreter des hohen Adels einerseits und des starken bodenständigen Bauernthums andererseits mit allen ihren Vorzügen und Fehlern geschildert.

Zu erneuter Verwendung empfohlen:

Bechbold Hergersbergs Heirat

Roman von

E. Krickeberg

Gehefstet 6 Mark. Gebunden 14 Mark

Bar mit 33 1/3 % Rabatt

10 Stück und mehr: geh. und geb.,
auch gemischt, bar mit 40 % Rabatt

Ohne Zweifel wird der Roman, der nicht nur ein interessantes Zeitbild, sondern eine über alles Zeitliche hinausragende wertvolle Darstellung einer eigenartigen Mädchenseele und einer anziehenden Mannesnatur von herzerfreulicher Großheit und Schlichtheit gibt, seinen Weg machen, wird manchen nach all den schweren Entbehrungen dieser Zeit eine freundliche Gabe sein. (Der oberschlesische Wanderer.)



Berlin und Leipzig
Deutsches Verlagshaus Bong & Co.

Bitte beachten!

Z

Unsere Anzeige im Börsenblatt vom 30. Oktober dieses
Jahres über

DENIS DIDEROT ROMANE U. ERZÄHLUNGEN

enthält infolge eines Irrtums

falsche Preisangaben

*

Die **DREI BÄNDE** kosten zusammenIn Halbergamin **M 180.—**In Halbleder... **M 320.—**

*

ALLE bereits eingelaufenen Bestellungen werden unter Berücksichtigung der hier angegebenen Preise erledigt; Kollegen, die sich durch die hohen Preise unserer Anzeige von einer Bestellung abschrecken ließen, werden gebeten, **den wirklichen, äußerst niedrigen Preis zur Kenntnis zu nehmen** und sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen.

*

**VERLAG
GUSTAV KIEPENHEUER
POTS DAM**

Musikalischer Ulk

Zwerchfellerschütternde Wirkung.
In vorgerückter Stunde an Vereins-
abenden zahllose Male erprobt —

Musikalischer Ulk

Musikalische Gesellschaftsscherze.
In neuen Ausgaben erschienen, durch
Lautenbegleitung, wo angängig, ergänzt

[Z]

Ab Heft 34: Neu-Erscheinungen

Heft 2 (Silben-Chorscherze) *

- 5. Mit dem Fidelbogen und der
Bassneige! L
- 6. In d. Waldes tiefsten Gründen L
- 7. Europa-Lied L
- 8. An der Gartentü-a-ür L

Heft 3 (Pantomim. Chorscherze)

- 9. am Weidenbaum L
- 10. Eduard und Künigunde L
- 11. Ballade v. Friedrich u. Isabella L
- 12. Allgemeiner Kohl L

Heft 4 (Parodien)

- 13. Steue n-Bukett
- 14. Warnung an schwärz. Sänger
- 15. D. Skatpieler an seinen Sohn L
- 16. Die Erbtante

Heft 5 (Duo-Szenen)

- 17. Die schönsten Augen
- 18. D. Pu-rohr. Scherz. 2 Herren L
- 19. Der vergebliche Sänger L
- 20. Zwei Arbeitslose L

Heft 6 (Klavierscherze)

- 21. D. Würfelbecher als Komponist
- 22. Faustwalzer, für vier Fäuste
- 23. Beefsteakwalzer (v erhändig)
- 24. D. hohe Schule a. d. Klavierstuhl

Heft 7 (Kunterbunt)

- 25. Kneiptafel mit militärischen
Signalen
- 26. Eine grausige Mär. Melodram
- 27. Sieh' du wohl! Allerh. Vergl. L
- 28. Liederschätz f. alle Lebenslagen

Heft 8 (Geigenscherze)

- 29. Tierstimmen im Park
- 30. Ein Abend b. d. Spittelweibern
- 31. En Tag auf dem Lande
- 32. Der Karneval von Venedig

Heft 9 (Klavier-Humor)

- 33. Ach, du lieber Augustin. Scherz
- 34. Sonata(Zitronata)u. Eierpolka
- 35. Die Spieluhr
- 36. Musikalische Ähnlichkeiten

Heft 10

(Leckerhaftenlieder mit Bildern)

- 37. Sabine, d. tugendhafte Frauen-
zimmer L
- 38. Die Lüneburger Heide L
- 39. Traurige Berliner Geschichte L
- 40. Friedrich, der Solidaire L

Heft 11 (Bier-Ulk)

- 41. Lied vom Stumpfjinn L
- 42. Bierwalzer L
- 43. Schwed. Streichholzhymne L
- 44. Wer hat's Bier umg'schütt?

Heft 13 (Ulk-Schnadahüpfeln)

- 49. Und das hab'n wir a
- 50. Alle Hähne krähen... wer nicht
- 51. Was nützt mir ein Garten?
- 52. Holdrio!

Heft 14 (Großer Kohl)

- 53. Sechs Melodien auf einmal L
- 54. Hm, tatata! Lustiges Chorlied L
- 55. Der bittere Totterottott L
- 56. Orchester aus dem Stegreif L

Heft 16 (Ulk-Lieder)

- 61. Der erschreckl. Mielsve-trag L
- 62. Die Leineweber. Mit Fuß-
stampfen L
- 63. Der Juchheirassa-Erlkönig
- 64. Lebervölker L

Heft 19 (Ulkige Verse)

- 73. Klapphornverse L
- 74. Wahrsageverse L
- 75. Bleichgültigkeitsverse L
- 76. Schüttelverse L

Heft 21 (Parodierte Lieder)

- 81. König i. Thule, f höhere Töchter
- 82. Der Mai ist gekommen Parodie
- 83. Die Träne. Rühr. Volksweise
- 84. Strömther bei ihr Völkerschänen

Heft 22 (Klavier-Ulk)

- 85. D. Klavier als Marterinstrument.
- 86. Der verrückte Klavierspieler
- 87. Der Adress-Kalender. Eine
Blumenlese
- 88. Der stumme Zeuge im Verhör

Heft 23 (Tiroler Lieder)

- 89. Über Berg u. Tal. Der Wasser-
fall L
- 90. Zillertal, du bist mei' Freud L
- 91. Mein Vater is a. Appenzeller L
- 92. Tiroler sind lustig L

Heft 24 (Niggerlieder)

- 93. Ihr Lieben zu Haus. (Old
Folks) L
- 94. Die goldenen Schuhe. (Gold
Slippers) L
- 95. Alter John. (Poor old Joe) L
- 96. Mein Liebch. (Kittie Wells) L

Heft 26 (Lustige Trauermärsche)

- 101. Die Rixdorfer Gigerlönigin
- 102. Chopins Holzauktion
- 103. Die Washington-Hiobs-Poet
- 104. Der trauernde „lustige Ehe-
mann“

Heft 30 (Kannibalischer Salat)

- 117. Umba-Lied, Solo mit Chor
- 118. Afrikanischer Siegesang
- 119. Hottentotten-Wachtparade
- 120. Niggerständchen

Heft 34 (Parodistische Alpenlieder)

- 133. Der Berliner Jemsenjäger L
- 134. Der Salontiroler L
- 135. Touristenlehre. Väterliche
Ermahnung L
- 136. Alpenmüde: Bergspitzen-Ver-
gleich L

Heft 37 (Zuwachs-Lieder)

- 145. Familienzuwachs L
- 146. Als ich noch klein war L
- 147. Die Rosenlaube L
- 148. Der Kuhbutter-Bua L

Heft 38 (Richard-Wagner-Tänze)

- 149. Abendstern-Polka
- 150. Lohengrin-Walzer
- 151. Tannhäuser-One-Step
- 152. Fliegende Holländer-Tango

Heft 39 (Klavier-Humoresken)

- 153. Die berühmte Tropfen-Polka
- 154. Intermezzo holz-auctionico
- 155. Die Wüste
- 156. Lebenslauf eines Klaviers

Heft 40 (Galgenlieder)

- 157. Der Mond
- 158. Die zwei Wurzeln
- 159. Geiß und Schleiche
- 160. Das Gebet

Heft 41 (Komische Balladen)

- 161. Eine Po-Ballade L
- 162. Glockenschlag Ballade
- 163. Mittelalterl. Ritterballade L
- 164. Kamel-Ballade. (Die Probe)

Heft 42 (Parodierte Balladen)

- 165. Die Uhr im Pfand-Haus.
(Löwe)
- 166. D. Ersatz-Erlkönig. (Schubert)
- 167. D. Hamsterer. (Der Wanderer.
Schubert)
- 168. Heinrich, der Zechpreller.
(Löwe)

Heft 43 (Tierstimmen)

- 169. Frosch und Ente
- 170. Zwei verliebte Kater
- 171. Brummers Liebeslied
- 172. Im Kuhstall L

*L bedeutet mit Lautenbegleitung
in Buchstaben über der Gesangs-
stimme. Abnehmer werden hier-
durch auch alle Wandervögel,
Pfadfinder, Jungtürmer usw.

200 Proz. Teuerungszuschlag endgültiger Verkaufspreis

Ich erhöhe hierdurch den Händlerrabatt dieser
Sammlung von 33 $\frac{1}{2}$ Prozent auf

50 Prozent bei Einzelbezug

Bei dauernder Verwendung für diese
leicht absetzbare Sammlung
besondere Vereinbarungen.

Jedes Heft enthaltend 4 Nummern Mark 2.40
(Einzelne Nummern je 90 Pfennig)

Ausnahme-Angebot:

Vorstehende 28 Hefte liefere ich bei
Mark 201.60 Verkaufspreis
bar für Mark 67.20

EDUARD BLOCH Theater-Verlag Berlin C. 2

In Übereinstimmung mit der Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins vom 5. Oktober 1920 betragen die tatsächlichen Verkaufspreise einschließlich 10% Sortimenterzuschlag und 10% Besorgungsgebühr

Die Bücher der Rose

Diese Preise werden bei Anfragen und Bestellungen aus dem Publikum von mir genannt mit dem Hinzufügen, daß meine Verlagsbücher nur durch die Sortimentsbuchhandlungen bezogen werden können.

Wilhelm Langewiesche-Brandt / Ebenhausen bei München

Gegen die Kohlennot! 50% Heizung sparen!

Jetzt die 3. Auflage ausgegeben:

„Sparsame Heizung“. Praktische Anleitung, wie man 50% Heizmaterial spart. Billige rationelle Heizung.

Ein Ratgeber für Bauherrschaften, Hausherren und Mieter.

Mit zahlreichen Abbildungen und 1 Tafel.

Z Von Heinz Gerold und Emil Abigt.

86 Seiten. 8°. Jetzt M. 4.— ord.

Probeexemplare auf heutigem Bettel mit 40% bar u. 13/12.

Massenabsatz durch Schaukasten-Auslage.

Mit 4—6 Bratetts ein Mittagessen kochen, mit 6—10 ein Zimmer 12 Stunden gut durchheizen.

Heimkultur-Verlag G. m. b. H., Wiesbaden.
Postgeschäft Frankfurt 23 300.

50% Rabatt.

Die Arbeitsgemeinschaften der industriellen und gewerblichen Arbeitgeber und Arbeitnehmer Deutschlands

von Friedrich Saltrusch.

Inhalt: Gründung, Satzungen und Verzeichnis der Reichs-

arbeitsgemeinschaften und ihrer Gruppen.

Gr. 8°. 36 Seiten. Preis ord. M. 1.—

Rabatt auf 1—10 Stück 40%, 10 und mehr 50%.

Verkehrt nur direkt per Nachnahme oder bar Leipzig (Schulze)

Christlicher Gewerkschaftsverlag

Köln, Venloer Wall 9.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur

A.-G.

Berlin — Leipzig.

Wir geben hierdurch bekannt, dass sich die Preise unserer beiden Werke

Handbuch der Deutschen Akt.-Ges. Bd. I 20/21

auf M. 240.— (ohne jeden Zuschlag)

und

Saling's Börsenpapiere Teil II 20/21

(Berliner Börse)

auf M. 156.— (ohne jeden Zuschlag)

erhöhen. Dem Sortiment gewähren wir auf diese beiden Bücher — solange der Vorrat reicht — einen

Barrabatt von 33 1/2%.

Berlin W. 35

im November 1920.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur

A.-G.

J. Engelhorns Nachf. Stuttgart



Als Geschenkwerk für Weihnachten
empfehlen wir,

Aus einem phantastischen Leben Erinnerungen von Richard Voß

Ausgabe in Halbleinen M. 50.—
Nummerierte Ausgabe in Halbpergament M. 100.—

Z

Das mit zahlreichen Bildern versehene mächtige Werk ist wundervoll ausgestattet und ein bleibendes Kulturdokument, ein Zeugnis von unvergleichlichem deutschen Schrifttum in der Zeit schwerster buchtechnischer Bedrängnisse.

Tagespost Graz.

Schneiders Jugendbücher

sind tausendsach belobt.

Zur Ersparnis

der nur versteuernden Buchhaltungs- und Mahnarbeiten liefern Ich,
wenn vom Besteller nicht ausdrücklich anders bestimmt worden ist,
in Berlin, Dessauer Str. 10,
in Leipzig durch P. Stockmann,
in Basel durch die Baseler Bücherstube,
in Wien durch friese & Lang
nur vor oder unter Nachnahme aus.

Ich trage über nicht nur die eigentlichen Nachnahmepesen,
sondern lasse den

ganzen Nutzen dem Sortiment,

indem ich die Fakturenbeträge für Bar- und Nachnahmepakete mit
Ausnahme der für die Barfortimenter um

2% sog. Kasseskonto

kürze.

Diese Kürzung kann aber unter keinen Umständen auf irgend-
welche Fällleisungen angewandt werden, denn sie verursachen
immer Buchhaltungsarbeit, die er part werden soll.

Ich werde mich auf diese dreimalige Anzeige verufen.

Meine sonstigen Rabatte sind:

bei Einzelpäckchen, bei zehn Stückchen, bei zwanzig Stückchen,

35% 40% 45%

Neue Prospekte für das Publikum umsonst.

Franz Schneider Verlag  Berlin SW. 11
Dessauer Straße 10,
anfangs November 1920

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des
kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Zeitschrift usw.), sofort an
die Bibliographische Abteilung des Börsenvereins zur Aufnahme in
die Bibliographie und Weitergabe an die Deutsche Bücherei zur Auf-
bewahrung.

(Z)

Zahnärztliche Neuigkeiten!

Faulhaber, Zahnarzt Bernhard, u. Prof. Robert Neumann, Berlin:
Das Röntgenbild als diagnostisches Hilfsmittel in der zahn-
ärztlichen Praxis und als Wegweiser für die Therapie auf
den wichtigsten Gebieten der Zahnheilkunde. Mit 34 Text-
abbildungen u. 391 Abb. auf 25 Tafeln. Geb. 60.— M. ord.

Riechelmann, Zahnarzt Otto, in Frankfurt a. M.:

Beitrag zur systematischen Prothetik. Brückenarbeiten im
allgemeinen sowie meine abnehmbaren Sattelbrücken unter
Berücksichtigung der normalen u. pathologischen Physiologie
des Gebisses. Mit 91 Abbildungen. Geb. 43.— M. ord.

Sammlung Meusser, Abhandlungen auf dem Gebiete der
klinischen Zahnheilkunde.

Heft X: Hammer, Zahnarzt Dr. Heinrich, Potsdam: Über
follikuläre Zahnyzten. Mit 24 Abb. Geh. 16.— M. ord.

Heft XI: Becker, Priv.-Dozent Dr. med. Erich, Berlin: Die
Zahnwurzelzysten. Mit 27 Abb. Geh.

Heft XII: Ehrcke, Dr. med. dent. Arnold, Berlin: Die
Odontoplastik im Lichte der Plantationslehre. Mit 27
Abbildungen. Geh.

Proskauer, Kulturgeschichte der Zahnheilkunde Band III.

Bruck, Prof. Dr. med. Walther, Breslau: Die Historie vom
guldenen Zahn eines schlesischen Knaben „1593“.
Geh. 25.— M. ord.

Neuauflagen.

Fischer, Prof. Dr. Guido, Hamburg:

Die örtliche Betäubung in der Zahnheilkunde mit besonderer
Berücksichtigung der Schleimbaut- und Leitungsanästhesie
(früher unter dem Titel: Die lokale Anästhesie). Ein Lehr-
buch für Zahnärzte, Ärzte u. Studierende. Mit zahlreichen
Abbildungen. 4. vermehrte, vollständig umgearb. Auflage.
Geb. 88.— M. ord. Auslandspreis 120.— M. ord.

Guttmann, Zahnarzt Georg, Breslau:

Die Syphilis mit besonderer Berücksichtigung ihrer Er-
scheinungen im Munde. Ein Leitfaden für Zahnärzte und
Studierende. Mit 27 farbigen Abbildungen auf 22 Tafeln
u. 16 schwarzen Abbildungen im Text. 3., verbesserte
Auflage. Geb. 40.— ord.

Bereitwillig gebe ich obige Bücher in Kommission an solche Hand-
lungen, die wirklich Aussicht auf Absatz dafür haben. Ausländischen
Interessenten biete ich, um komplizierten O.-M.-Abrechnungen vor-
zubeugen, je ein Exemplar bar zur Probe mit 50% an. Für Fischer,
Örtliche Betäubung, ist wegen des festgesetzten Auslandspreises
a cond.-Lieferung möglich.

Verlagsbuchhandlung von Hermann Meusser,
Berlin W. 57.

Soeben in zweiter Auflage erschienen:

Schleiermachers Briefwechsel mit seiner Braut

Auch dieses Jahr das Weihnachtsgeschenk für besinnliche Menschen, für
alle Freunde der romantischen Zeit, vor allem für die gebildete Frauenwelt

Herausgegeben von Heinrich Meissner

„Man muß sich darüber freuen, daß sein Briefwechsel mit seiner Braut jetzt in einer schönen Ausgabe erschienen ist. Schleier-
macher ist wegen seiner entwideten Menschlichkeit unter den führenden Geistern des Goethezeitens berjenige, dessen Briefe
nächst denen Wilhelms von Humboldts das stärkste allgemeinmenschliche Interesse erregen. Man kann diese Blätter
im besten Sinne als Briefe der Liebe charakterisieren.“

Prest in geschmackvollem Geschenkeinband, auf holzfreiem Papier gedruckt, vierzig Mark.
Vorzugsausg. in Halbpergament auf federleicht Dicddruck hundertundzwanzig Mark; in Halbldr. hundertundfünzig Mark.

Verlag Friedrich Andreas Perthes A.-G., Gotha.

Wenn nicht schon geschehen, so ist es jetzt die höchste Zeit, Ihren Weihnachtsbedarf aufzugeben!



**Auch diese Weihnachten
gehören
Mary Hahns illustrierte Kochbücher**

zu den Büchern, die gern gekauft werden und in jedem einzelnen Falle Freude bereiten.

Sie stehen unübertroffen da!



Im Weihnachtskatalog von Koehler & Volkmar sind diese Kochbücher auf drei ganzen Seiten auffallend und ausführlich empfohlen. Daher reichlich alle Ausgaben bestellen!

— Bestellzettel anbei. —

Verlagsbuchhandlung M. Hahn in Wernigerode.

[Z]

**Das Lager spielt heute die erste Rolle! Bücher,
von denen man spricht, müssen vorrätig sein!**

Carl Heymanns Verlag, Berlin W 8

Auszug aus meinem direkt versandten Rundschreiben über Neuerscheinungen

Bericht über die Jahressammlung der Vereinigung der technischen Oberbeamten Deutscher Städte in Weimar am 29. und 30. Oktober 1919 (Mitteilungen der Vereinigung der technischen Oberbeamten Deutscher Städte Heft IX). 10 M

Berner, D. Max, Senatspräsident des Oberverwaltungsgerichts. **Das Unterbringungsgesetz vom 30. März 1920. Kommentar.** 8 M

Besig, Hans, Konsistorialrat, Hilfsarbeiter beim Evangelischen Oberkirchenrat. **Das Kirchliche Gemeindewahlgesetz nebst Wahlordnung sowie die weiteren Gesetze zur Neuregelung der Verfassung der altpreußischen Landeskirche.** 10 M

Besitzsteuergesetz vom 3. Juli 1913 nebst Ausführungsbestimmungen und Gesetz über die Veranlagung der Besitzsteuer zum 31. Dez. 1919 vom 30. April 1920 und Vollzugsanweisung vom 15. Juni 1920. Herausgegeben im Reichsfinanzministerium. 9 M

Boethke, Dr. Wilhelm, Reichsfinanzrat. **Die Steuernachsicht. Gesetz vom 3. Januar 1920.** Karton. 3.50 M

Boethke, Dr. Wilhelm, Reichsfinanzrat, und **Dr. A. Bergschmidt**, Rechtsanwalt. **Grunderwerbsteuergesetz vom 12. September 1919** nebst den Ausführungsbestimmungen. Erläuterte Textausgabe. 2. verm. u. verb. Aufl. geb. 18 M

Dalberg, Dr. jur. et phil. R., Regierungsrat im Reichsfinanzministerium. **Kapitalertragsteuergesetz.** Erläuterte Handausgabe. Karton. 12 M

Dorst, Franz, Geheimer Justizrat, Notar in Köln. **Die notarielle Beurkundung. Systematische Darstellung mit Mustern zum praktischen Gebrauch.** geb. 36 M, geb. 46 M

Falck, Dr. jur. et rer. pol. Carl, Leiter des Landespolizeiamtes beim Staatskommissar für Volks ernährung in Berlin. **Preisüberwachung nach Abbau der Zwangswirtschaft** 6 M

Falck, Dr. jur. et rer. pol. Carl, Leiter des Landespolizeiamtes beim Staatskommissar für Volks ernährung in Berlin. **Wirtschaftspolizei und Preisprüfungsstellen.** 5 M

Fitzner, Prof. Dr. Rudolf, Leiter der Abteilung Weltwirtschaft im Reichsausschuß für pflanzliche und tierische Öle und Fette, Berlin. **Die Weltwirtschaft der Fettstoffe.**

Band I, Heft 10:	Die Schweiz.	1920 .	3 M
Band II, Heft 11:	China.	1920	5 M
Heft 12:	Schweden.	1920	5 M
Heft 13:	Norwegen.	1920	3 M
Heft 14:	Belgien.	1920	5 M
Heft 15:	Westafrika.	1920	9 M
Heft 16:	Frankreich.	1920	10 M

Formularbuch für die freiwillige Gerichtsbarkeit. herausgegeben von Eduard Goldmann, Justizrat, Dr. Ernst Heinrich, Geh. Justizrat, Dr. W. Loewenfeld, Justizrat, Julius Naumann, Geh. Justizrat. Fünfte bis achte Auflage geb. 75 M, geb. 90 M

Friedrichs, Karl, Justizrat, Rechtsanwalt beim Oberlandesgericht u. Kammervorsitz. beim Oberversicherungsamt in Düsseldorf. **Verwaltungsrechtspflege, Streit-, Beschlus-, Untersuchungs- und Zwangsverfahren.** Zum Gebrauch für Behörden und Rechtsuchende planmäßig bearbeitet. Band VII der Handbücher des Preußischen Verwaltungsrechts. Erster Band. geb. 36 M, geb. 48 M

Gebührenordnung für approbierte Ärzte und Zahnärzte. Vom 1. Sept. 1920. 2 M

Gesetz über das Reichsnotopfer vom 31. Dez. 1919 nebst Ausführungsbestimmungen, Vollzugsanweisung und Vollzugsverordnung. 1920. Herausgegeben im Reichsfinanzministerium. 20 M

Herrmann, Kurt, Teuerung und Lohn, ein Beitrag zur Frage des gleitenden Lohnmaßes. etwa 8 M

Hirschberg, Dr. Herbert E., **Steuerschlüssel.** Die neuen Einkommens- und Vermögenssteuern in allgemeinverständlicher tabellarischer Übersicht. 2. vermehrte und verbesserte Auflage. 3 M

Höpker, Dr. jur. et rer. pol. H., Reg.- u. Volkswirtschr.-Rat, Referent im Reichsfinanzministerium. **Das Reichsnotopfer. Gesetz vom 31. Dez. 1919** nebst Ausführungsbestimmungen, Vollzugsanweisung, Vollzugsanordnung, Grundsätze für die Bewertung nach dem Reichsnotopfersgesetz sowie den Vorschriften über die Wertermittelung nach der Reichsabgabenordnung (§§ 137 bis 154). Erläutert. geb. 34 M

Carl Heymanns Verlag, Berlin W 8

Z

Hoffmann, Dr. Fr., Wirkl. Geh. Oberregierungsrat.
Gesetz über Wochenhilfe und Wochenfürsorge. 3. umgearbeitete Auflage. 5 M

Jaeger, H., Wirkl. Geh. Oberregierungsrat u. vortr. Rat im Preuß. Ministerium für Handel und Gewerbe. Bestimmungen über die Anlegung und den Betrieb der Dampfkessel. 4. ergänzte Auflage. 28 M

Joseph, Dr. Karl, Die Beschlagnahme ausländischer Wertpapiere. 5 M

Maaz, R., Preußischer Oberregierungsrat, Vorsitzender der Einkommensteuer-Berufskommission d. Regierungsbezirks Osnabrück. Die kaufmännische Bilanz und der steuerbare Gewerbeertrag. 6. vermehrte Auflage. etwa 25 M

Osterrieth, Prof. Dr. Albert Joseph Kohler. Ein Lebensbild. Herausgegeben von dem Deutschen Verein für den Schutz des gewerblichen Eigentums. 4 M

Ponfick, Dr. H., Ministerialrat im Reichsarbeitsministerium, und **Dr. B. Schmittmann**, Prof. an der Kölner Hochschule, Mitglied der Preußischen Landesversammlung. Das preuß. Siedlungsgesetz (Ausführungsgesetz zum Reichssiedlungsgesetz) mit sämtlichen Ausführungsbestimmungen und Ergänzungsgesetzen auf Grund amtlichen Materials. etwa 25 M

Reichsabgabenordnung vom 13. Dez. 1919 nebst Einführungsverordnung und Gesetz über Steuernachzahlung. 2. unveränderte Ausgabe. Herausgegeben im Reichsfinanzministerium. 6.50 M

Schloßmann, Dr. med. Arthur, Geh. Medizinalrat, Professor für Kinderheilkunde und Direktor der Kinderklinik in Düsseldorf, Mitglied der verfassunggebenden Landesversammlung. Die öffentliche Krüppelfürsorge. Das preußische Gesetz vom 6. Mai 1920 nebst den Ausführungsbestimmungen. 8 M

Schwarz, Dr. jur. Otto Georg, Oberlandesgerichtsrat in Breslau. **Grundriß der Nationalökonomie**. 1.—3. Aufl. geb. 12 M., geb. 17 M

An alle Handlungen in den Universitätsstädten Deutschlands habe ich kürzlich einen Aushang über die in meinem Verlage erschienenen Lehr- und Hilfsbücher für Studium und Prüfung des Juristen in zwei Stücken übersandt und daran die Bitte geknüpft, sie an gut sichtbarer Stelle des Verkaufsraumes und der Auslage auszuhängen. Sollte eine oder die andere Handlung mit Studentenkundschaft den Aushang nicht erhalten haben, so bitte ich zu verlangen.

Schwarz, Dr. jur. Otto Georg, Oberlandesgerichtsrat in Breslau. **Rechtsstaatsrecht**. 8.—11. Auflage. geb. 14 M., geb. 19 M

Schwarz, Dr. jur. Otto Georg, Oberlandesgerichtsrat in Breslau. **Zivilprozeßrecht, Konkurrenzrecht**. Ein Hilfsbuch für junge Juristen. 11.—13. völlig umgearbeitete Auflage. geb. 26 M., geb. 32 M

Schwarzenberger, Fritz Otto, Hilfsreferent im Reichsausgleichsamte. **Das Reichsausgleichsgesetz** nebst der Begründung, den grundlegenden Bestimmungen des Friedensvertrages und dem Ausgleichsbesteuerungsgesetz. Textausgabe mit Anmerkungen und einer Einleitung. 14 M

Schweyer, Dr. Franz, Staatssekretär. **Die Ansprüche der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen nach dem neuen Reichsversorgungsgesetz** gemeinverständlich dargestellt u. durch Berechnungen erläutert. 6.—10. Tausend. 3 M

Stössel, Dr. Otto, Geh. Oberregierungsrat und vortragender Rat im Ministerium des Innern. **Wohnungsgesetzgebung für Preußen**. Das Wohnungsgesetz mit den ergänzenden Bestimmungen und dem Wohnungsnotrecht. Handausgabe mit Anmerkungen. Zweite wesentlich vermehrte Auflage. 50 M

Umsatzsteuergesetz vom 24. Dezember 1920 nebst Ausführungsbestimmungen. Herausgegeben im Reichsfinanzministerium. 40 M

Unger, Dr. M., Rechtsanwalt, **M. Lurje**, Rechtsanwalt, und **G. Aloer**, Magistratsassessor, Mieterschutz und Wohnungsmangel. Ein Kommentar zu den Reichsgesetzen unter Berücksichtigung der wichtigsten landesrechtlichen Vorschriften. 2. völlig neu bearbeitete Auflage etwa 15 M

Weißler, Adolf, Justizrat, Rechtsanwalt und Notar. **Recht und Rechtsanwalt**. Aus dem Nachlaß herausgegeben vom Deutschen Anwaltverein. 7 M

Lehr- und Hilfsbücher für Studium und Prüfung des Juristen in zwei Stücken übersandt und daran die Bitte geknüpft, sie an gut sichtbarer Stelle des Verkaufsraumes und der Auslage auszuhängen. Sollte eine oder die andere Handlung mit Studentenkundschaft den Aushang nicht erhalten haben, so bitte ich zu verlangen.



Ein Buch für Millionen!!

Soeben erscheint:

Das zweite Proletariat

von

Hans Schmidt-Leonhardt

Preis M. 4.—, M. 3.— netto, M. 2.80 bar und 11/10 Freiexemplare
2 Probeexemplare für M. 5.— bar

Organisationen erhalten diese wegweisende, aufbauende Schrift, für die von allen Behörden
eine umfassende Propaganda unternommen wird, bei Bezug von mindestens 10 Stück
zum Vorzugspreise von M. 3.—

Theodor Weidner, Leipzig und Berlin



In kurzem versenden wir:

Kolberg

Historisches Schauspiel in fünf Akten

von
Paul Heyse

274.—288. Tausend

Gebestet M. 3.—

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir:

Erläuterungen zu

Heyses Kolberg

für den Schulgebrauch von

Dr. phil. G. Gützow

Gebestet 15 Pfg.

Bestellzettel liegt bei

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

Günstiges Angebot für das Weihnachtsgeschäft!

Wir liefern die nachstehenden Werke unseres Verlages in noch
tadeloser Friedenausstattung mit 40% Rabatt:

Der Rappenhof. Roman von Hans Vongardt. 241 S.
Kart. 6.— M.

O du Heimatstur! Roman von Hans Vongardt. 221 S.
Kart. 6.— M., in Ganzleinen 8.50 M.

Ich hatt' einen Kameraden. Kriegsnovellen v. H. Vongardt.
88 S. Kart. 1.50 M.

Gottesstreiter. Ein Sang vom Staffelsee v. Ostried Hagen.
108 S. Kart. 3.75 M., in Ganzleinen 6.— M.

Goldene Flügel. Märchen und Skizzen von Anna Klie.
123 S. Kart. 3.— M.

Durch Glück und Geheimnis. Indische Impressionen von
Hermione v. Preuschen. 156 S. Kart. 3.50 M., in
Ganzleinen 6.— M.

Hototogisu. Japanischer Roman v. A. Tokutomi. 262 S.
Kart. 6.— M., in Ganzleinen 8.50 M.

Die deutsche Lyrik in den letzten 50 Jahren. Von Dr. B.
Gäster. 300 S. Geb. 7.— M.

Das Schlesische Riesengebirge von E. L. H. Friedrich.
50 S. auf Büttenpapier mit 16 ganzseitigen Illustr.
Kart. 3.— M.

Das Riesengebirge von Hosser-Friedrich. 480 S. m. Ill.
Kart. 9.— M.

Wir können nur bar liefern.

Hedners Verlag, Wölfenbüttel

*Die lieferbaren
Gesamtausgaben
des Verlages
S. Fischer / Berlin*



Auslieferung Leipzig-R., Rathausstraße 42

Die Preise verstehen sich einschließlich Verlagsteuerungszuschlag

Wenn bis zum 1. Dezember 1920 bestellt:

Partie 11/10 gemischt mit Ausnahme der Halblederausgaben. Freixempl. in mittlerer Preislage. Einbd. netto.

Titel	Papp-Ausgabe A		Halbleinen-Ausgabe B		Ganzleinen-Ausgabe C		Halbleder-Ausgabe D	
	ord.	bar	ord.	bar	ord.	bar	ord.	bar
Bang, Gesammelte Werke in 4 Bänden ..	75.—	52.50	100.—	70.—	—	—	150.—	112.50
Dehmel, Gesammelte Werke in 3 Bänden	75.—	52.50	93.75	65.65	—	—	125.—	93.75
Fontane, Ges. Werke. I. Reihe in 5 Bänden	130.—	91.—	150.—	105.—	175.—	122.50	—	—
Fontane, Ges. Werke. II. Reihe in 5 Bänden	125.—	87.50	150.—	105.—	—	—	—	—
Hartleben, Ausgewählte Werke in 3 Bänden	62.50	43.75	81.25	56.90	—	—	125.—	93.75
Hauptmann, Gesammelte Werke i. 6 Bänden	150.—	105.—	175.—	122.50	200.—	140.—	250.—	187.50
Heimann, Prosaische Schriften in 3 Bänden	37.50	26.25	—	—	—	—	—	—
Hofmannsthal, Prosaische Schriften i. 3 Bd.	41.25	28.90	—	—	—	—	—	—
Ibsen, Sämtliche Werke in 5 Bänden	125.—	87.50	—	—	150.—	105.—	—	—
Kerr, Gesammelte Werke. I. Reihe in 5 Bd.	100.—	70.—	—	—	—	—	200.—	150.—
Kerr, Gesammelte Werke. II. Reihe i. 2 Bd.	46.85	32.80	—	—	—	—	90.—	67.50
Nansen, Ausgewählte Werke in 3 Bänden	50.—	35.—	—	—	—	—	—	—
Rathenau, Gesammelte Schriften in 5 Bd.	—	—	75.—	52.50	—	—	125.—	93.75
Sack, Gesammelte Werke in 2 Bänden ..	50.—	35.—	55.—	38.50	—	—	—	—
Schnitzler, Gesammelte Werke I	—	—	—	—	—	—	—	—
Die erzählenden Schriften in 3 Bänden	75.—	52.50	—	—	100.—	70.—	—	—
Schnitzler, Gesammelte Werke II	—	—	—	—	—	—	—	—
Die Theaterstücke in 4 Bänden	100.—	70.—	—	—	125.—	87.50	—	—
Shaw, Dramatische Schriften. Gesammelt in 5 Bänden, Bd. 4/5 einzeln	50.—	35.—	—	—	—	—	—	—



„Der Prophet“

ist der neunte Band der Eulen-Bücher von Felix Neumann, dem hervorragenden Schriftsteller und Chef-Mitarbeiter der *Leipziger Neuesten Nachrichten*.

„Der Prophet“ in der Kritik der großen Presse:

— — — Der Roman ist ein Meisterwerk der Erzählungskunst und durch seinen schönen geistigen Inhalt wohl imstande, am Werke des geistigen Wiederaufbaues mitzuarbeiten. Da in der Erzählung auch die Herzensangelegenheiten nicht zu kurz gekommen sind, kann der Roman als äußerst fesselnd und von großem erzieherischen Wert auch der Damenwelt warm empfohlen werden. W. T.

Diese Kritik

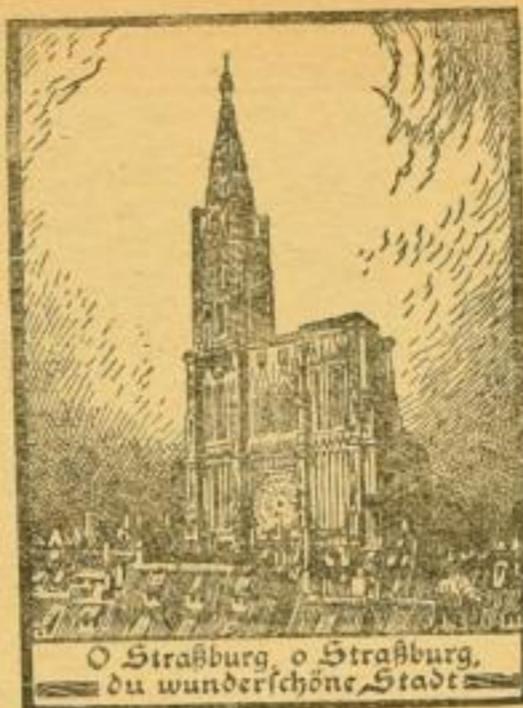
passt auf sämtliche Eulen-Bücher, von denen folgende weitere noch erschienen sind:

- Eulen-Bücher Band 8:** „Die Hellbergs“, estnischer Familienroman von Hedda v. Schmid. Ord. M. 7.50, netto M. 5.—.
- Eulen-Bücher Band 7:** „Der Umweg zum Glück“, feiner Originalroman von Marianne Lewis. Ord. M. 7.50, netto M. 5.—.
- Eulen-Bücher Band 6:** „Um ihr Leben betrogen“ von Alfred Sassen. Ord. M. 7.50, netto M. 5.—.
- Eulen-Bücher Band 5:** „Ich hab' dich wieder“. Bürgerlicher Liebesroman von Reinhold Gehlhaar. Ord. M. 7.50, netto M. 5.—.
- Eulen-Bücher Band 4:** „Um seinetwillen“. Roman aus dem Kaufmännischen Leben von Fritz Ganzer. Ord. M. 7.50, netto M. 5.—.
- Eulen-Bücher Band 3:** „Hans Joachim“. Roman aus der baltischen Gesellschaft von Hedda v. Schmid. Ord. M. 7.50, netto M. 5.—.
- Eulen-Bücher Band 2:** „Ediths zweite Heirat“. Ein Eheroman v. H. Leibert. Ord. M. 7.50, netto M. 5.—.
- Eulen-Bücher Band 1:** „Die schöne Glöcknerin“. Ein burlesk-humoristischer Liebesroman von Alfred Bohnagen. Ord. M. 7.50, netto M. 5.—.

*

Auslieferungslager bei Herrn F. Volkmar in Leipzig und der Südd. Großbuchhandlung S. Umbreit & Co. in Stuttgart.

Eulen-Verlag
in Werdau



Was wir verloren haben —

Entrissenes — doch nie vergessenes deutsches Land
Über 50 Original-Zeichnungen aus deutschen Gauen

Mit einem eigenhändigen Geleitwort von
Generalfeldmarschall von Hindenburg und Text-Beiträgen von
Friedrich Lienhard, Arthur Brausewetter, Paul Warneck
Dieses Buch in unser deutsches Volk hineinzubringen,
muß Errungenschaft des deutschen Buchhandels sein.

Preis: Mark 24.— ordinär. Von 1—9 Exemplaren mit 35%,
Mark 15.60 bar; von 10 Exemplaren ab mit 40%, Mark 14.40 bar.

Für Liebhaber schöner Drucke wurde e'ne besonders schöne Ausgabe auf hohlfreiem Karton in Künstler-Mappe hergestellt.
Die Bilder sind einzeln auf Tafeln gedruckt, der Text in zwei Farben. Preis Mark 80.— ordinär, Mark 52.— bar.

Auslieferung auch in Leipzig bei H. G. Wallmann.

gr. Illustriert (Heinrich Beentken), Verlagsbuchhdg. Berlin C. 19

**Z Als Knabenbuch
auf den Weihnachtstisch**
versäume man nicht zu legen die einzige autorisierte deutsche Übersetzung des in Skandinavien weitverbreiteten Werkes von Erik Hansen:

Arnaluk

Eine Erzählung aus Grönland.

Aus dem Dänischen von Mathilde Mann. Mit 28 Vollbildern von Josef Engelhardt. Einband in 3 Farben.

Inhalt:

1. Teil: Das Tal der Hoffnung. Der Aufstieg. „Der Mars“. Im äußersten Norden. Dennoch in der Heimat. In der Gondel. Walrosse. Das Licht erlischt. Mutter's Geburtstag. Sturmfest. Die finstere Stunde. Auf dem Grunde. Ein Hoffnungsschimmer. Tränen aus Eis.
 2. Teil: Die Sonne von Tassimor. Der Auflieger. Arnaluk. Weihnachten. Die Universität in Tassi.
- nord. Ein Nationalgericht. Die Sonne. Berge von Fleisch. Winterfreuden. Eine Heldentat. Als der Eisberg fiel. Gefährliche Gäste. Arnaluk's Tat. Im letzten Augenblick. Jonas. Die Bärenjagd. Jetzt ist es gesagt. Wie Pinguit zu seiner Flinte kam. Im Tal der Hoffnung. „Hans Egede“. Lebewohl! Freunde an Bord. Ein Telegramm. Die Sonne von Tassimor.

Auf schneeweisem Papier M. 7.50 ord., M. 5.— bar.
Zettel anbei!

Georg W. Dietrich, Hofverleger, München.

F. Bruckmann A.-G., München

Hans Thoma
Chronos. Ein immerwährender Kalender

Mit 24 Originals lithographien und vielen Leisten- u. anderen Zeichnungen
 Gebunden in Ganzleinen, mit reicher Deckelversiegelung nach Entwurf des Meisters. Preis M. 100.— ord., M. 70.— no.

Wir haben die Bestände dieses Werkes übernommen und damit unseren Graphischen Verlag um
 eine der köstlichsten Gaben Thomascher Kunst
 bereichert. Prächtiger Humor und tiefgründige Sprachweisheit wachten in diesem holden Spiel von Bild und Wort. Jetzt, da
 eine notvolle Zeit unser äußeres und inneres Leben kahl und nackt zu machen droht, ist dieses wundervolle Bilderbuch fürs
 Leben so recht eine Sache seelischer Erbauung und gemütlicher Erholung.
 Es existieren, im besonderen für Graphiksammler gedacht,

100 von Hans Thoma handschriftlich gezeichnete Exemplare
 Preis, gebunden wie oben, M. 250.— ord., M. 175.— netto.

Wir empfehlen dem verehrlichen Sortiment das köstliche Werk besonders auch für die Weihnachtszeit.

München, 6. September 1920

F. Bruckmann A.-G.

Richard Elsner
zu neuen Ufern
Weckrufe

Geheftet M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.— bar
 Freieemplare 7/6.

Inhalt: Staat und Mensch — Sozialismus — Bourgeoisie — Kapitalismus — Menschenrechte — Nationalismus und Internationalismus — Völkerbund — Nachwort.

Dieses Buch ist ein Buch der Erfüllung. Was in unserer zerrissenen Zeit an Sehnsucht und Drängen nach neuen sittlichen und politischen Werten liegt, wird hier zu einem hohen und doch erreichbaren Ziele gewiesen.

[Z]

Zwilling-Verlag G. m. b. H.,
 Berlin-Pankow.

E.A. SEEMANN / LEIPZIG

Soeben ist erschienen:

Aus Briefen
 Carmen Sylvias

Herausgegeben von
 W. Deetjen

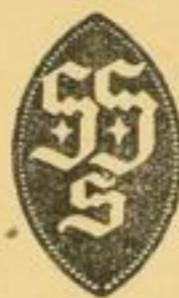
Mit einem Bild der Dichterin
 In Halbleinen 20 Mark

Der Ertrag aus dem Verkauf dieses schönen Geschenkbuches fließt einer Carmen-Sylva-Stiftung zu, deren Aufgabe es ist, im Sinne der edlen Königin notleidenden Künstlern und Künstlerinnen zu helfen.

Bei der grossen Beliebtheit der Dichterin ist ein schneller Absatz gewiss.

[Z]

Z



Z

Hans Heinrich Ehrler

- Der Hof des Patrizierhauses. Erzählungen. Geheftet M. 4.50;
gebunden M. 8.50, Halbpergamentband M. 10.—
- Briefe vom Land. Roman. Geheftet M. 4.—, gebunden M. 7.—,
Leinen M. 8.50
- Die Reise ins Pfarrhaus. Roman. Geheftet M. 7.—, gebunden
M. 13.—, Leinen M. 17.—
- Frühlingslieder. Gedichte. Geheftet M. 4.—, gebunden M. 6.50
- Lieder an ein Mädchen. Gedichte. Geheftet M. 4.—
- Die Liebe leidet keinen Tod. Gedichte. Gebunden M. 4.—
- Wenn alle Brünlein fließen. Deutsche Liebeslieder. Geb. M. 6.—
- Gedichte. Gebunden M. 10.—
- Das schwäbische Liederbuch. Eine Auswahl aus der klassischen
schwäbischen Lyrik. Gebunden M. 8.—
- Hans Heinrich Ehrler und Hermann Missenharter. Das neue
schwäbische Liederbuch. Pappbd. M. 14.—, Pergaminbd. M. 18.—

Wilhelm Schusser

Ein Spitzweg der Erzählung. (Der Tag, Berlin.)

- Erste Liebe. Erzählungen. Feiner Halbpergamentband M. 11.—
- Der Rote Berg. Roman Pappband M. 9.—, Leinenband M. 12.—
- Vinzenz Faulhaber. Ein Schelmenroman. 7. bis 9. Auflage.
Gebunden M. 7.50
- Haus Mollenkopf. Erzählung. Gebunden M. 7.50
- Höschele der Finkler und andere Erzählungen. 4. bis 7. Tausend
Pappband M. 7.50, Leinenband M. 9.50
- Johann Jakob Schäuseles philosophische Kuckucksier. 4. bis
5 Tausend. Pappband M. 7.—, Leinenband M. 9.—
- Der verliebte Emerit. Roman. 3. Auflage. Pappband M. 7.50,
Leinenband M. 9.50
- Meine Steinauer. Heimatgeschichte. 3. Auflage. Gebunden M. 10.—
- Medard Rombold. Roman. 2. Auflage. Gebunden M. 10.—
- Heimwärts. Gedichte. Leinenband M. 8.—

Einmal bar mit 40 v. H. und 11|10 gemischt

Verlag Strecker & Schröder in Stuttgart

Die schönste Weihnachtsgabe für die heranwachsende Jugend ist die in 17. Auflage vorliegende

Auswahl deutscher Gedichte

Z von
professor Dr. Hermann Kluge.

Im edelsten Sinne darf dieses Werk des bekannten Verfassers der "Deutschen Literaturgeschichte", deren 50. Auflage jetzt vorliegt, als ein Volksbuch kostbarer Art angesehen werden. Bringt es doch treffliches deutsches Volkgut seit den Tagen des Minnesangs bis zur jüngsten Zeit. Die ewigen Ideen des Guten, Wahren und Schönen, die in dieser vorbiblischen Gedichtsammlung, deren Herausgeber jetzt Herr Studientrat Professor Dr. Oertel-Dresden ist, eine Heimstätte fanden, bilden für jeden deutschen Jungen und jedes deutsche Mädchen ein Schatzkästlein von dauerndem Wert.

Der niedrige Preis: Gebunden in Halbleinen M. 9.— ord., M. 6.50 bar = Partie 13/12 = birgt eine unbegrenzte Absatzfähigkeit in sich.

Wir bitten, zu verlangen! Bestellzettel liegt bei!

Altenburg, S./A.

Oskar Bonde Verlag.

Bibliophiler Verlag O. Goldschmidt-Gabrielli
Berlin-Wilmersdorf, Prager Platz 6

Soeben erschienen:

KATALOG DER BÜCHERSAMMLUNG

LEOPOLD HIRSCHBERG
mit sechs Abbildungen
(Handsatz)

Ein Supplement zu dessen
"ERINNERUNGEN EINES BIBLIOPHILEN"

Das Werk teilt sich in vier Alphabete, und zwar:

Erstes Alphabet: Gesamtausgaben; enthält ein fast vollständiges Verzeichnis der von den Bibliophilen erwünschten Gesamtausgaben der deutschen Literatur von etwa 1750 bis etwa 1850.

Zweites Alphabet: Ergänzungen der Gesamtausgaben (fast vollständig).

Drittes Alphabet: Einzel-Ausgaben.

Viertes Alphabet: Musik-Literatur; enthält eine kleine abgeschlossene Sammlung.

* * *

FÜR SAMMLER, BIBLIOTHEKARE,
BUCHHÄNDLER UND ANTIQUARE
STELLT DER KATALOG EIN NOTWEN-
DIGES NACHSCHLAGEWERK DAR

VORZUGS-AUSGABE: 200 nummerierte Exemplare auf Luxus-
Papier, in Halbpergament. Die Abbild. in Kupferdruck.
brutto M. 250.—, netto M. 187.50

EINFACHE AUSGABE: auf holzfreiem Papier in Pappband. Die
Abbild. in Autotypie brutto M. 120.—, netto M. 90.—

Auslieferung nur gegen bar in Leipzig durch
Carl Fr. Fleischer.

Auf dem Schulhof

Sekundaner: Wenn ich nur wüßte, was
ich mir zu Weihnachten wünschen soll!
Hast du mir vielleicht einen Rat?

Primaner: Doch wohl was zum Lesen, du
Bücherwurm?

Sekundaner: Ja, aber um Gottes willen
keine so kitschige "Jugendschrift" vom
alten Schlag!

Primaner: Weiß schon, was du willst.
Wünsch' dir also mal Gustav Schwabs
Sagen des klassischen Altertums,
von Jakob Baß im Verlag von Levy &
Müller in Stuttgart herausgegeben, mit
prachtvollen farbigen Bildern und Tusch-
zeichnungen von Alfred Renz.

Sekundaner: Die Sagenwelt der Alten, be-
sonders die der Griechen, hat mich von
jeher interessiert; ich fürchte nur immer
die trockne Schulweisheit, die mir alles
das oft vereitelt.

Primaner: Das brauchst du in diesem Fall
nicht zu befürchten, denn da ist alles
frisch und lebendig erzählt. Und am
Schluß ist noch eine kürzgefaßte Gött-
lehre der Griechen angehängt.

Sekundaner: Gut, dieses Buch werde ich
mir wünschen.

Die schönsten Sagen des klassischen Altertums

von

Gustav Schwab

Herausgegeben von Jakob Baß
Mit 6 farbigen Vollbildern und über
50 Zeichnungen von Alfred Renz
Ein starker Quartband

Als Prachtausgabe gebunden Mark 21.—

Levy & Müller Verlag Stuttgart

1 Postpaket (= 4 Stück) mit
40% Rabatt

Z

Selbstunterrichtsbücher für allgemeine und berufliche Bildung

Methode Ruslin

Lieferungsweise erscheint als Teil unseres Werkes
„Die Handelshochschule“

Bilanzkunde

von Diplom-Handelslehrer Richard Fuchs, Dozenten
an der Humboldt-Hochschule Berlin

vollständig in ca. 10 Unterrichtsbüchern.

Die „Bilanzkunde“ ist heute ein Wissensgebiet, das nicht nur den leitenden Kaufmann und Industriellen, sondern auch Angestellte und Arbeiter, sowie Betriebsräte, Ingenieure und Techniker, nicht zuletzt aber den Verwaltungs- und Steuerbeamten und auch den Handelslehrer lockt. In anschaulicher Weise werden unter eingehender Berücksichtigung der Erfahrungen des Geschäftslebens, der Ergebnisse der Wissenschaft, der Vorschriften der neuesten Gesetzgebung und der Wirkung unserer Valutaverhältnisse die Fragen beantwortet:

Wie stelle ich eine Bilanz auf? und
Wie lese ich eine Bilanz?

Ein Fülle gut gewählter Übungsaufgaben erleichtern ein völliges Heimischwerden in dem schwierigen Wissensgebiet.

Die „Bilanzkunde“ liefert von neuem den Beweis, daß die kaufmännischen Unterrichtsbücher der Methode Ruslin den Anforderungen der neuesten Zeit entsprechen.

Jeder Brief kostet M. 2.50 ord., M. 1.65 bar.

Die bereits erschienenen Werke über kaufmännische Ausbildung:

Buchführung (15 Briefe)
Höheres kaufmännisches Rechnen (7 Briefe)
Kaufmännische Briefstilkunde (10 Briefe)

Kaufm. Rechtskunde (9 Briefe)
Kontokorrentlehre (2 Briefe)
Stenographie Gabelsberger (5 Briefe), Stolze-Schrey (7 Briefe)

sind von dem bekannten ehem. Dozenten der Handelshochschule zu Leipzig, Herrn Prof. Stern, bearbeitet.

**Bonness & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung,
Potsdam**

Technische Selbstunterrichtsbücher

System Karnack-Hachfeld

Soeben beginnt in Lieferungen zu erscheinen:

Das Taylorsystem

„Das moderne Arbeitssystem“

mit zahlreichen Tafeln und Abbildungen im Text
von Ingenieur Ferd. Kages, Bremen

vollständig in ca. 10 Unterrichtsbüchern.

Das „Taylorsystem“ weist sich auf wirtschaftlichen Überlegungen aufbauend, den Weg zur Verkürzung der Arbeitszeit und zur Verminderung der aufzuwendenden Mühe, d. h. es führt zur größtmöglichen Leistung. — Das Werk ist gemeinverständlich geschrieben, besonders erleichtert und anregend wird das Studium noch durch eine Fülle von Figuren und praktischen Beispielen.

Das „Taylorsystem“ stellt eine Erweiterung unserer technischen Selbstunterrichtsbücher dar, die mit Recht Anspruch darauf erheben können, den neuesten Forderungen der technischen Praxis Rechnung zu tragen und unbedingt auf der Höhe der Zeit zu stehen.

Der Verfasser, ein hervorragender Kenner dieses Spezialgebietes, hat seine Methode bereits in einem der bedeutendsten Industriewerke für Werkstatt und Büro durchgeführt.

Jeder Brief kostet M. 2.20 ord., M. 1.45 bar.

Neu liegen vor:

Landwirtschaftliches Meliorationswesen von Dr. Büsselberg, broschiert M. 10.— ord., M. 6.60 bar.
Radiotelegraphie und -Telephonie (drahtlose Telegraphie) von H. K. Stamer, Ing. der Gesellschaft für drahtlose Telegraphie in Berlin, mit Tafeln u. zahlr. Abbildungen, gebunden M. 10.— ord., M. 7.— bar.

Ausserdem befinden sich in Vorbereitung:
Gaskraftwagenkunde von Dipl.-Ing. von Löwe vollständig in ca. 12 Briefen.
Eisenbahnbau, Einrichtung für die Betriebssicherheit von Oberbaurat Abraham, vollständig in ca. 15 Briefen.

**Bonness & Hachfeld, Verlagsbuchhandlung,
Potsdam**

Am 24. d. M. begeht der in der ganzen deutschen Presse bekannte Dr. J. Rastan, Mitarbeiter unserer größten Tageszeitungen, in körperlicher und geistiger Frische seinen 80. Geburtstag. Aus dieser Veranlassung werden in allen Zeitungen längere Artikel über den Senior der Journalistenwelt erscheinen, die seine literarische Tätigkeit entsprechend würdigen. In unserm Verlage ist der greise Jubilar durch:

„Berlin wie es war“

von J. Rastan

7. Auflage :: Mit 10 seltenen Bildern illustriert

Preis gebunden M 12.—

vertreten. Als Berliner Journalist konnte der Verfasser mit eigenen Augen die sprunghafte Entwicklung der Reichshauptstadt nach den siebziger Jahren verfolgen. Mit sachlicher Ruhe und überlegener Klarheit schildert er das Wachsen und Werden unserer Metropole, unvergessliche Menschen und Bilder erscheinen vor dem Leser, die für den Einheimischen wie Fremden von gleichbleibendem Interesse sind.

Das Buch wird wieder sehr begehrt werden, wir bitten deshalb, die guten Bezugsbedingungen auszunutzen.

Rudolf Mosse, Abt. Buchverlag, Berlin SW. 68, Zimmerstraße 61

Helfen Sie bei der Verbreitung guter Bücher!

Der blühende Garten

Eine Reihe guter Bücher mit Bildbeigaben

In den nächsten Tagen erscheint ein neuer Band:

(Z)

Gaudy

Aus dem Tagebuche eines wandernden Schneidergesellen

Mit 4 farbigen Illustrationen im Text und einer Titelzeichnung von Remigius Geyling

Preis in farbigem Pappband M 12.— (K 48.—) ord.

Ich liefere einzelne Exemplare bar mit 30%, von 2 Exemplaren an mit 33 1/3%,
5 Exemplare einmal zur Probe bar mit 35%, von 15 Exemplaren an mit 40%.

Die Ausstattung ist in jeder Weise einwandsfrei.

Das Buch ist ein reizendes Geschenk und wird viele Menschen froh machen.

Auch die kleinste Firma kann es verkaufen. Zettel liegt bei; ich bitte, zu verlangen.

Wien I, Spiegelgasse 21

Leopold Heidrich Verlag



Claude Farrère
Neue Auflagen

Kulturmenschen

Roman
21.—10. Tausend
Gebundet M. 15.—
Gebunden M. 21.—

Er führt das Leben, das müßt leben der Menschen im Lande der Teufelchen, er lebt und die Herren François im fernen Osten so ungemeinlich, daß es dem Deutschen eine wahre Wohltat sein mög, sie selber einmal im Osten zu sehen. Das heißt!
Das neue Buch. Berlin

Marquise Morisaka

Neue Auflage des Romans Die Schlacht,
erscheint Sommer 1921

Stofflich besonders interessant, weil hier Dinge zur Sprache kommen und zärtlich erlebt sind, die heute Laienkennt nicht. Es ist kein politisches Buch; Farrère ist Poet, und so ist seine Erzählung ein Buch menschlicher Schicksale. Das humanistische Gemütsblatt

Sämtliche Preise
inklusive Verlagszuschlag

Einmaliges Vorzugsangebot
40% glatt

Theispis-Verlag/München
Klarstraße 1

Goethe'schen:

CLAUDE FARRÈRE

Der Seeräuber

Roman
Deutsch von
von Guttry

Erstes bis fü
tes Tausend

Ein spannender Roman, in
Vereinigung das grandiose S
abspielt. Wir sehen in die fiktive
um die Weltherrschaft auf seines
und mit der Zärtlichkeit freien
bürgerliche Ehe der Polen besto
über hie. Es ist ein Erzähler von
vollständige Meisterhafte an den
keine, wie aus den Abgründen
teufliche Grausamkeit zum Untergang
durch die ist und Engelsle gese
teile freie historische Freiheit des
stellenwohl zu prachtvollen Sch
hundert, des geprägt durch
wegen Gedanken dieses Buch, ein
Raserei und Hömmigkeit, des

Gebundet M. 21.—
inklusive Verlagszuschlag

Einmaliges
Vorzugsangebot
40%

Theispis-Verlag / München / Klarstraße 1

Goethe'schen:



Claude Farrère
Neue Auflagen

Opium

Novellen
Mit einem Vorwort von Hanns Heinz Ewers
10.—29. Tausend
Gebundet M. 15.—
Gebunden M. 21.—

Mit einer rätselhaften Weitehaltigkeit hat Farrère
in seinen erhabenen und großartigen Phantasien ges
childert. Sie sind von einer unvergleichbar schönen und
seltenen Imagination. Berliner Bilder-Zeitung

Die kleinen Verbündeten

Roman
7.—26. Tausend
Gebundet M. 15.—
Gebunden M. 21.—

Ein großes Theater hat diesen an sich hellen Stoff
wahrhaftig liebend, ohne Sensationslust, an unser
Mitleid vorher, zu formen verstanden, ein Stück
sozialen Romances geschaffen —, das eben darum außerordentlich
lesenswert erscheint. Wiener Stimmlungen

Sämtliche Preise
inklusive Verlagszuschlag

Einmaliges Vorzugsangebot
40% glatt

Theispis-Verlag/München
Klarstraße 1

Zur Lagerergänzung!

Neue Bezugssbedingungen:

Einzelne Werke mit 35%
10—19 Werke mit 37½%
20 u. mehr Werke mit 40% } einschließlich Einband
u. beliebig gemischt!

Klassiker der Antike

Aischylos, Prometheus. Übertragen von A. von Gleichen-Rußwurm. geb M 12.—
Aischylos, Orestie. Übertragen von A. v. Gleichen-Rußwurm. geb M 15.—
Aristophanes, Die Böael. In deutschen Reimen von Dr. Owolalash. geb M 12.—
Aristoteles, Nikomachische Ethik. Herausgeg. von A. Lasson. geb M 23.—
Unterredungen mit Epiktet. Übertragen von J. Grabisch. geb M 15.—
Epfkurs Lehre. Herausgegeb. von A. v. Gleichen-Rußwurm. geb M 15.—
Marc Aurel, Selbstbetrachtungen. Hrsg. von Otto Kiefer. 9. Tausend. geb M 20.—
Platon, Werke. Übertragen von R. Räßner, O. Kiefer und R. Preisendanz.
Apologie. Kriton. 7. Tsd. geb M 12.50
Euthyphron. Laches. Hippias. 4. Tausend. geb M 18.—
Gastmahl, Phaidros. Phaidon. 21. Tausend. geb M 28.— Einzeln jeder Band geb M 12.50
Gorgias. Menon. 4. Tausend. geb M 28.—
Ion. Lysis. Charmides. 4. Tsd. geb M 14.—

Platon, Werke:
Parmenides. Philebos. 4. Tsd. geb M 28.—
Protagoras. Theaitetos. 4. Tsd. geb M 28.—
Staat. 9. Tausend. geb M 28.—
Timaios. Kritias. Gesetze X. 4. Tausend. geb M 22.—
M. Wundt, Platons Leben und Werk. geb M 16.—
Plotin, Enneaden. Übertragen von O. Kiefer. 2 Bände. geb M 40.—
Die Schrift von der Welt. Übertr. v. W. Capelle. geb M 12.—
Seneca, Sentenzen. Übertragen von R. Preisendanz. geb M 22.—
Sophokles, Dramen: König Ödipus, Ödipus auf Kolonos, Antigone, Laios. Übertr. v. W. Amelung. geb. M 20.—
Xenophon, Das Gastmahl. Übertragen von B. Hagen. geb M 10.—
Xenophon, Erinnerungen an Sokrates. Übertragen von O. Kiefer. geb M 16.—

Die Mystiker

W. Blake, Die Ethik der Fruchtbarkeit. Übertr. von Otto Freiherr von Taube. geb M 20.—
Das Büchlein vom vollkommenen Leben. (Eine deutsche Theologie) Übertr. von H. Büttner. 5. Tausend. geb M 18.—, in Halbpergt. M 40.—
J. A. Comenius, Das Labyrinth der Welt und das Paradies des Herzens. Übertrag. von Zdenko Baudnit. geb M 22.—
J. A. Comenius, Das einzig Notwendige. Übertragen von J. Seeger. geb M 15.—
Meister Eckeharts Schriften und Predigten. Übertr. v. H. Büttner. 8 Tsd. 2 Bde. geb M 36.—
Erasmus von Rotterdam, Gespräche. Übertragen von H. Trog. geb M 15.—

Sebastian Franck, Paradoxa. Herausgeg. von H. Ziegler. geb M 28.—
Mme Guyon, Zwölf geistliche Gespräche. Übertragen von N. Hoffmann. geb M 16.—
W. Schulz, Dokumente der Gnosis. geb M 28.—
J. Swedenborg, Theol. Schriften. Übertragen von L. Brüger-Wasservogel. geb M 32.—
Texte aus der deutschen Mystik des 14. u. 15. Jahrhunderts. Hrsg. v. A. Spamer. geb M 22.—
Deutsche Frömmigkeit. Herausgeg. von W. Lehmann. Pappband M 18.—, Halbleinen M 25.— Eine Auswahl aus Eckhart, Tauler, Seuse, Franck, Weigel, Böhme u. a.

Eugen Diederichs Verlag in Jena

Zur Lagerergänzung!

Philosophie

- H. Bergson, Einführung in die Metaphysik.
8. Tausend. geb M 12.50
- H. Bergson, Materie u. Gedächtnis. 4. Tsd.
geb M 30.—
- H. Bergson, Zeit u. Freiheit. 5. Tausend.
geb M 27.—
- H. Blüher, Die Rolle der Erotik in der
männl. Gesellschaft. 2 Bde. geb je M 18.—
- E. Boutroux, Über den Begriff des Natur-
gesetzes in der Wissenschaft. geb M 20.—
- E. Boutroux, Die Kontingenz der Naturge-
setze. geb M 20.—
- F. Brüggemann, Die Ironie als entwick-
lungsgeschichtliches Moment. geb M 24.—
- Giordano Bruno. Gesammelte Werke.
I. Das Aschermittwochsmahl. geb M 20.—
II. Die Vertreibung der triumphierenden
Bestie. geb M 30.—
III. Zwiegespräche vom All. geb M 30.—
IV. Von der Ursache, dem Anfangsgrund
u. dem Einen. geb M 20.—
V. Eroici furori. geb M 30.—
VI. Kabbala. Rylenischer Esel. Inquisi-
tionsakten. geb M 30.—
- E. Carpenter, Die Schöpfung als Kunstwerk.
geb M 20.—
- R. v. Delius, Schöpfertum. br M 4.—
- A. Drews, Plotin und der Untergang der
antiken Weltanschauung. geb M 35.—
- Hans Driesch, Ordnungslehre. geb M 30.—
- Tschuang-Tsi, Das wahre Buch vom süd-
lichen Blütenland. 5. Tausend. geb M 22.—
- Chr. v. Ehrenfels, Kosmogonie. geb M 20.—
- R. W. Emerson, Gesellschaft u. Einsamkeit.
4. Tausend. geb M 16.—
- L. Feilberg, Zur Kultur d. Seele. geb M 18.—
- Hans Freyer, Antäus. Grundlegung ein. Ethik
des bewußten Lebens. br M 5.—
- H. Gomperz, Weltanschauungslehre. Bd. I.
Methodologie. geb M 35.— Bd. II. Noologie.
geb M 30.—
- H. Gomperz, Das Problem der Willensfrei-
heit. geb M 20.—

- H. Gomperz, Die Lebensauffassung der
griechischen Philosophen. geb M 30.—
- Hegels Religionsphilosophie. Herausgegeben
von A. Drews. geb M 40.—
- R. Hildebrand, Gedanken über Gott die
Welt und das Ich. geb M 40.—
- R. Joël, Seele und Welt. geb M 30.—
- R. Joël, Nietzsche u. d. Romantik. geb M 30.—
- R. Joël, Der Ursprung d. Naturphilosophie
aus dem Geiste der Mystik. geb M 20.—
- R. Joël, Antibarbarus. geb M 16.—
- S. Kierkegaard, Stadien auf dem Lebens-
weg. geb M 30.—
- S. Kierkegaard, Der Begriff der Angst.
geb M 17.—
- S. Kierkegaard, Philosophische Brocken.
2 Bände. geb je M 24.—
- D. P. Monrad, S. Kierkegaard. geb M 16.—
- E. Kircher, Philosophie der Romantik.
geb M 25.—
- P. Kopal, Das Slawentum u. der deutsche
Geist. geb M 18.—
- Laotse, Das Buch des Alten vom Sinn und
Leben. Übertr. v. R. Wilhelm. 9. Tsd. geb M 13.—
- C. Lambeck, Zur Harmonie der Seele.
geb M 24.—
- E. Michel, Der Weg z. Mythos. geb M 11.—
- E. Michel, Weltanschauung und Natur-
deutung. br M 9.—
- B. Pascal, Gedanken. geb M. 27.—
- B. Pascal, Briefe geg. d. Jesuiten. geb M 24.—
- G. Pico della Mirandola, Ausgewählte
Schriften. geb M 28.—
- De la Rochefoucauld, Betrachtungen. Über-
tragen von E. Hardt. geb M 10.—
- Shaftesbury, Die Moralisten. geb M 16.—
- R. Unger, Hamann und die Auflösung.
2 Bände. geb M 70.—
- Bauvenargues Betrachtungen u. Maximen.
Übertragen von E. Hardt. geb M 10.—
- Leopold Ziegler, Das Wesen der Kultur.
geb M 16.—
- L. Ziegler, Der abendländ. Nationalismus
und der Eros. geb M 24.—

Weitere Listen der lieferbaren Werke werden folgen

Eugen Diederichs Verlag in Jena

**DIE DRUCKE
DES
ARGONAUTENKREISES**

ERSTE REIHE 1920 VIER DRUCKE

(Z)

Zur Versendung liegen bereit:

ERSTER DRUCK

Jean Paul, Die wunderbare Gesellschaft in der Neujahrsnacht
mit 38 Lithographien von Walter Becker
Format 14,5×22,5 cm.
225 Ex., handschriftl. numeriert u. signiert.
No. 1—50 in Ganzpergament geb.: 200 M.
No. 51—225 in Buntpapier karton.: 150 M.

DRITTER DRUCK

C. M. Wieland, Auszug aus Lucians Nachrichten vom Tode des Peregrinus mit 10 Lithographien von Rudolf Schlichter
Format 25,5×35 cm.
150 Ex., handschriftl. numeriert u. signiert.
No. 1—50 in Ganzpergament geb.: 350 M.
No. 51—150 in Buntpapier karton.: 150 M.

Den Text der Drucke druckt die Offizin W. Drugulin in Leipzig, die Lithographien Friedrich Hornung in Heidelberg. Die Einbände arbeitet Otto Heinisch in Heidelberg. Die Drucke werden auf handgeschöpftem Zandersbütten gedruckt.

Die Preise sind für den Verlag bis 1. 1. 1921 bindend. In die Preise ist die Luxussteuer eingeschlossen.

Bei Abnahme sämtlicher vier Drucke beträgt der Preis für die kart. Ausgabe 625 M. (statt 700 M.), für die Ganzpergamentausgabe 1300 M. (statt 1425 M.). Der Betrag ist bei Lieferung des ersten Druckes zahlbar.

Ich liefere die kart. Ausgabe mit 30% und die Ganzpergament-Ausgabe mit 25% Rabatt. Illustrirt. Prospekt auf Verlangen kostenlos.

**HEIDELBERG
RICHARD WEISSBACH**

**DIE DRUCKE
DES
ARGONAUTENKREISES**

ERSTE REIHE 1920 VIER DRUCKE

(Z)

Ende November kommen zur Versendung:

ZWEITER DRUCK

Ernst Blass, Rede auf Stephan George

Format 15,5×23 cm.
150 Ex., handschriftl. numeriert u. signiert.
No. 1—50 in Ganzpergament geb.: 200 M.
No. 51—100 in Buntpapier karton.: 75 M.

VIERTER DRUCK

Nikolaus Gogol, Der Unhold,
mit 74 Lithographien von Walter Becker
Format 34×43 cm.
225 Ex., handschriftl. numeriert u. signiert
No. 1—50 in Ganzpergament geb.: 600 M.
No. 51—225 in Buntpapier karton.: 325 M.

Den Text der Drucke druckt die Offizin W. Drugulin in Leipzig, die Lithographien Friedrich Hornung in Heidelberg. Die Einbände arbeiten Otto Heinisch in Heidelberg. Die Drucke werden auf handgeschöpftem Zandersbütten gedruckt.

Die Preise sind für den Verlag bis 1. 1. 1921 bindend. In die Preise ist die Luxussteuer eingeschlossen.

Bei Abnahme sämtlicher vier Drucke beträgt der Preis für die kart. Ausgabe 625 M. (statt 700 M.), für die Ganzpergament-Ausgabe 1300 M. (statt 1425 M.). Der Betrag ist bei Lieferung des ersten Druckes zahlbar.

Ich liefere die kart. Ausgabe mit 30% und die Ganzpergament-Ausgabe mit 25% Rabatt. Illustrirt. Prospekt auf Verlangen kostenlos.

**HEIDELBERG
RICHARD WEISSBACH**

F E U E R



HOFER

SAARBRÜCKEN / BERLIN / LEIPZIG / STUTTGART

DER ZWEITE JAHRGANG BEGINNT

F E U E R

MONATSSCHRIFT FÜR KUNST UND KÜNSTLERISCHE KULTUR
GELEITET NACH FORTSCHRITTLICHEN GRUNDÄTZEN
VON DR. GUIDO BAGIER.



BILDENDE KUNST
KUNSTGEWERBE
DICHTUNG : MUSIK



DER INHALT DES ERSTEN HEFTES JAHRGANG II NEBENSTEHEND

Anfang November erscheint:

Daniel Chodowiecki [®]

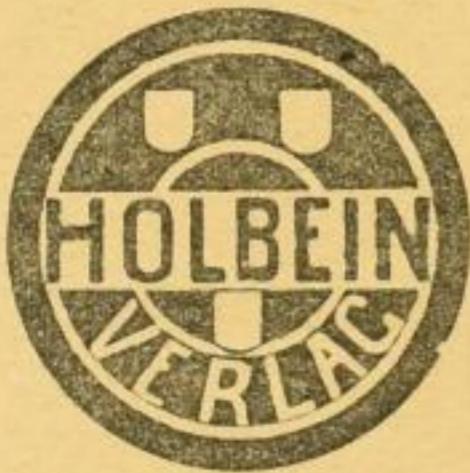
35 Kupferstiche von den Orginalplatten

mit Genehmigung der Erben gedruckt und mit Einleitung versehen von Th. Muchall-Viebrook.

Numerierte Ausgabe in 300 Exemplaren

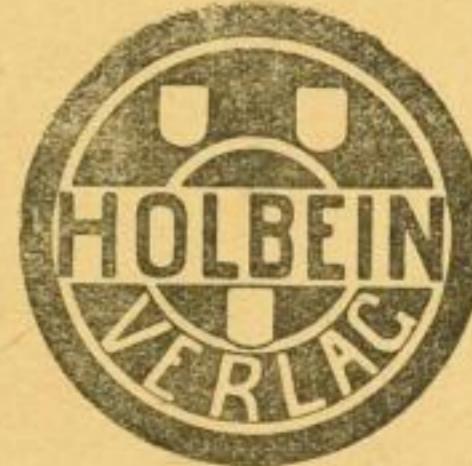
Nummer 1 bis 30: auf Kaiserl. Japan, jedes Blatt in Kulisse gelegt Preis in Versandkarton M. 1500.—. Ganzpergamentmappe dazu: Preis (freibleibend) M. 200.—

Nummer 31 bis 300: auf holländisch Büttchen Preis in Versandkarton M. 750.—. Ganzleinenmappe dazu: Preis (freibleibend) M. 70.—



Für Geschenzkzwecke empfiehlt es sich, die Mappen mitzubestellen.

München, Possartstr. 14



FEUER

DAS ERSTE HEFT DES ZWEITEN JAHRGANGS
ERSCHEINT ALS

SONDERHEFT

»MANNHEIM«

UND ENTHALT:

MANNHEIMS KUNSTHALLE NACH DEM KRIEGE, von G. F. Hartlaub,
mit 16 Abbildungen, darunter 3 ganzseitige Tafeln und ein Vierfarbendruck

BRÜCKEN, von Guido Bagier

DIE ENT SCHLEIERUNG DER WAHRHEIT, von Willy Oeser

EXPRESSIONISMUS, MYTHOS, GLAUBE, von Walter v. Hollander

GAS II, von Georg Kaiser, Szene aus einem Drama

EIN ALP, von Andreas Latzko

DIE MUSIK ALS VOLKS BINDENDE UND VOLKSERZIEHENDE MACHT

von Dr. Hermann Unger-Köln

GEIST UND STAAT BEI DEN DEUTSCHEN, von Emil Ludwig

FUNKEN

GANZSEITIGE BILDER

LUDWIG RICHTER, »Ruine Wertheim an der Tauber«

ERICH HECKEL, »Landschaft«

W. LEHMBRUCK †, »Der Denker«

KUNSTBEILAGEN

EMIL NOLDE »Marschlandschaft«

LAMBERT KRAHE, »Die Entschleierung der Wahrheit«

BESTELLZETTEL LIEGT BEI

Zur Ausgabe gelangt:

Leo Sternberg

Der Venusberg

Dritte Auflage

Ungebunden M. 4.—, in schmuckem Einb. M. 7.50

„Rheinische Geschichten“ nennt der Verfasser diesen Novellenband, von deren Epischheit mancher, der anspruchsvoller auftritt, lernen könnte. Keine falsche Romantik, keine ab'e Romanmacherie stört den Kern des Menschlichen, der sich in ihnen ausbreitet.

Ich empfehle, dass auch äusserlich schmucke Bändchen Ihren anspruchsvollen Kunden vorzulegen. Sie werden Dank ernten und erfahren, dass es sich lohnt das Buch ständig am Lager zu führen.



Du schöner Lärm des Lebens

Eine Auswahl aus seinen Werken

Zweite Auflage

Stoff geheftet M. 2.—



Beide Werke sind tadellos ausgestattet und an Wohlfeilheit kaum zu überbieten.



B. Behr's Verlag
(Friedrich Feddersen,
Berlin und Leipzig)



Zur Unterstützung der Werbetätigkeit
für unsere Verlagswerke lassen wir in
diesem Jahre wieder einen achtseitigen

Weihnachts= Prospekt

in zwei Farben (Größe 16:25 cm)
herstellen. In diesem finden alle Neu-
erscheinungen, ferner vorrätige Neu-
auflagen und eine Anzahl weiterer
wertvoller Werke unseres Verlages
Aufnahme. — Wir bitten Sie, uns
Ihren Bedarf recht bald auf dem bei-
liegenden Verlangzettel aufzugeben;
bis 50 Stück liefern wir kostenlos,
weiteren Bedarf berechnen wir mit nur
5 Pf. das Stück. — Auch empfehlen
wir Ihnen, Ihr Lager daraufhin durch-
zusehen, ob die angekündigten Werke,
soweit sie für Ihre Kundenschaft in Frage
kommen, vorrätig sind.

Hochachtungsvoll

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger
Stuttgart und Berlin

©

Demnächst erscheint:

Harry Schumann Vom Sinn des Eros Mit Zeichnungen von Heinrich Vogeler-Worpswede.

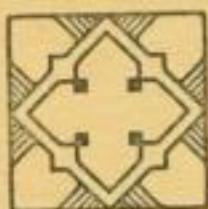
In blumigem Einband Mark 9.—

Blut wird Geist — davon spricht dies Buch. Es zeigt in dichterisch offener und klarer Sprache, wie jede Schöpfung vom Eros ausgeht, von der körperhaften Geburt bis in die feinsten Regungen des Geistes und der Seele. Hier haben wir eins der ersten Werke zu einer Philosophie der Zeugung, und wie es dennoch Lebendigkeit wahrt und jede trockene Gelehrsamkeit vermissen lässt, geht allein aus der Tatsache hervor, daß der Worpsweder Meister ihm einen wunderbaren Bilderschmuck verliehen hat. Jene Augenblicke, in denen Eros in unserem Leben am stärksten wird, geben neue Erkenntnisse, weil sie den Ursprung alles Seins bedeuten. Es gibt keine Frage, die tiefer in das Leben des Einzelnen und der Gesamtheit eingreift, als die nach dem Sinn des Eros, keine, die inniger mit dem Glück und der Zukunft der Menschheit verknüpft ist. Ein frohes und befreiendes Buch!

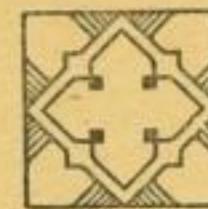
Ausnahmeangebot bis Erscheinen:
40%, Einband 30%, Partie 11|10

Verlangzettel anbei!

Carl Reißner / Verlag / Dresden



Das dritte Buch der Sammlung:
Eine Reihe Biographien
 Herausgegeben v. Dr. Joh. Hölfeld



Am 20. November gelangt zur Auslieferung:

Die Biographie von Ferdinand Goetz
dem Gründer der deutschen Turnerschaft

Ferdinand Goetz

Ein deutsches Turnerleben

von

Prof. Dr. Hugo Rühl

Stadtschulrat a. D. in Stettin

Mit einem Bildnis

In Halbleinen gebunden ord. Mk. 20.—, bar mit 35% und 13/12

Bestellungen auf beiliegendem Zettel werden mit 40% und 13/12 erledigt

Wer hätte ihn nicht gekannt, den Alten im weißen Bart, mit den markigen Gesichtszügen, den Schöpfer der deutschen Turnerschaft, Ferdinand Goetz? Der die Turnerschaft ein halbes Jahrhundert als Geschäftsführer und Vorsitzender mit unermüdlichem Eifer geleitet, der Tausenden und Abertausenden mit flammender Beredsamkeit die Begeisterung für die Stähzung des Körpers und die Liebe zum deutschen Vaterlande eingepflanzt und sich als Abgeordneter zum Reichstag wie als Förderer aller gemeinnützigen Bestrebungen betätigte.

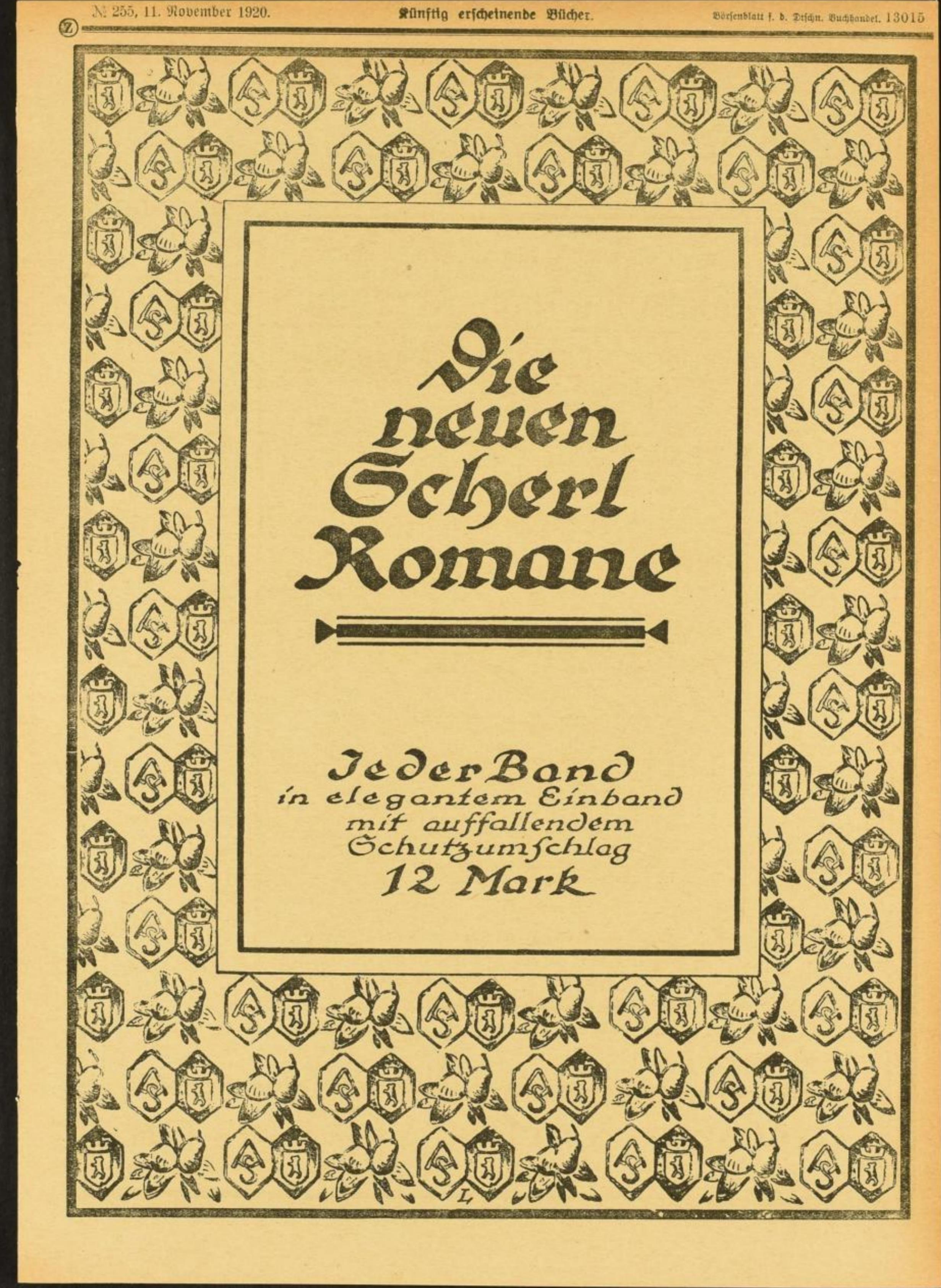
Sein langjähriger Freund und Mitarbeiter im Vorstand der Turnerschaft Professor Rühl, soeben zu seinem 75-jährigen Geburtstage hoch geehrt und gefeiert, hat seinem Freunde Goetz mit rührender Liebe und Unabhängigkeit in diesem Buche ein unvergängliches Denkmal gesetzt, um so wertvoller noch, als er Goetz' eigene Aufzeichnungen über sein Leben zu Grunde legte und häufig ihn selbst zu Worte kommen lässt.

Jeder deutsche Turner und Turnverein, jeder Sportsfreund wird zu dieser Biographie des verbliebenen Führers greifen, zumal das Buch auch äußerlich würdig und gediegen ausgestaltet ist.

Historia-Verlag Paul Schraepler **Leipzig**

Die neuen Scherl Romane

Jeder Band
in elegantem Einband
mit auffallendem
Schutzumschlag
12 Mark





Die neuen Scherl-Romane

Ist eine neue Roman-Serie berechtigt?

Ist eine neue Roman-Serie berechtigt? Trotz der schon bestehenden Serien bejahen wir diese Frage. Sie ist berechtigt aus äußeren und inneren Gründen. Die schwierigen Verhältnisse unserer Tage zwingen zur Ausnutzung aller Möglichkeiten, zur Vereinfachung und Vereinheitlichung. Die Industrie ist längst diese neuen Wege gegangen; auch das Buch, das in weite Kreise des Volkes dringen soll, muß diesem Gesetz der Zeit angepaßt werden.

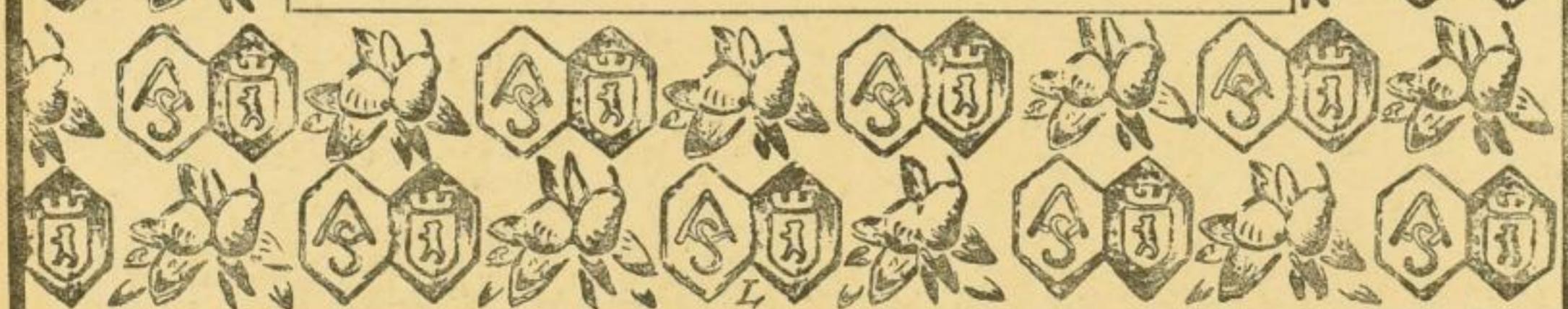
Wir wollen gute, literarisch hochstehende Bücher in geschmackvollem Gewande zu einem, nur durch die einheitliche Ausstattung möglich gewordenen billigen Preise herausgeben. Wir wollen mit der Einheitlichkeit der Ausstattung größte Vielseitigkeit des Inhalts verbinden. Ein jeder Band soll ein Werk von ausgeprägter Eigenart darstellen, darum legen wir Wert darauf, nur solche Arbeiten eines Schriftstellers zu bringen, die für sein Wesen und seine Richtung charakteristisch sind. Wir bringen bekannte und beliebte Autoren, wir bringen aber auch neue Werte, junger, aufstrebender Talente; entscheidend für die Aufnahme in die Serie ist allein die Güte des Romans.

Neben Felix Philippi, dem gemüt- und humorvollen Schilderer Alt-Berliner Behaglichkeit, steht Paul Enderling, der wirklichkeitsstreue Darsteller modernen, nervösen Großstadtlebens. Zu Elisabeth von Heyking, der echt fraulichen, tie innerlichen Ründerin verborgener Seelenprobleme, gesellt sich Theo Malade, ihr verwandt in Güte und Glauben, ihr entgegengesetzt in der männlichen Herbheit seiner unerbittlichen Schilderungskunst, die auch vor den Nachteilen des Lebens nicht zurückshrekt.

Mit diesen Schriftstellern eröffnen wir die Serie. Möge sie ihren Weg in weite Kreise des Volkes finden.

Jeder Band elegant gebunden 12 Mark

Rabatt 35% Partie 11/10.



Die neuen Scherl-Romane

BAND 1

FELIX PHILIPPI

Liebesfrühling



Stille Plätze, holprige Gassen, düstere Stiegen und enge, trauliche Stuben — wer von uns Heutigen kennt dieses Berlin der guten alten Zeit? Wenn aber ein so kundiger Führer wie Felix Philippi uns geleitet, folgen wir ihm gern aus unseren Zeiten nervöser Hast in jene Tage stiller Beschaulichkeit, deren ruhiges Gleichmaß höchstens einmal durch Stürme der Leidenschaft oder Liebe gestört werden konnte. „Wenn zwei Knaben ein Mädel lieb haben, tut wunderselten gut.“ Man weiß — und lebt doch die Geschichte von junger Herzen Freud und Leid voll Spannung mit. Der liebenswürdige Plauderton Philippis und seine aumutige Kleinmalerei des alten Spree-Athens sind weiten Kreisen bekannt und lieb geworden. Der „Liebesfrühling“ wird dem humor- und gemütvollen Dichter neue Freunde werben.

②

Jeder Band elegant gebunden 12 Mark
Rabatt 35%. Partie 11/10.



Die neuen Scherl-Romane

BAND 2

ELISABETH VON HEYKING

Das vollkommene Glück

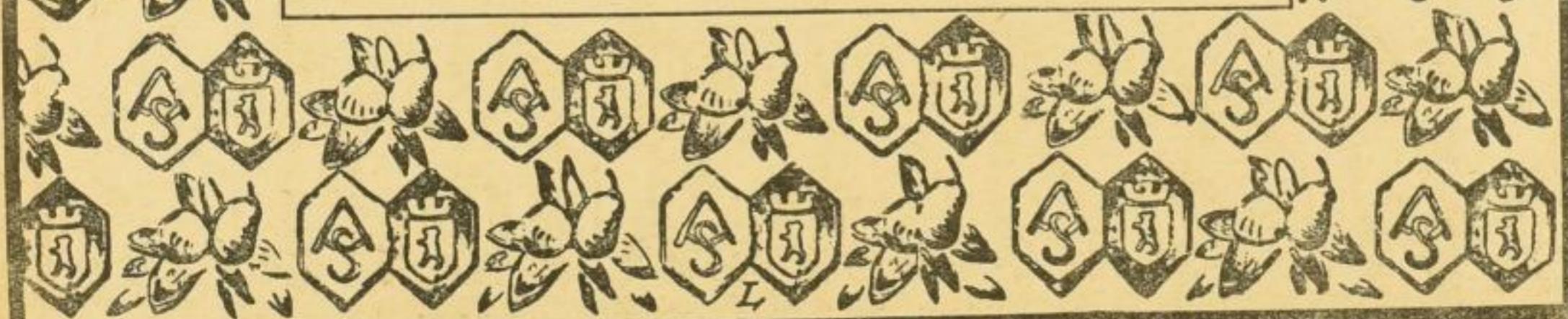


Dieses Buch erzählt nicht von den Dingen, sondern von dem, was hinter den Dingen steht. Alles Licht überströmt die Hauptgestalt, die Frau, die aus lerchenfroher Unbewußtheit durch ein vollkommenes Glück auf die Höhe des Weiblebens gehoben wird, die im jähen Zusammenbruch ihres Glücks erst zerschmettert am Boden liegt und das Leben von sich werfen will, bis sie in schwerer Krankheit durch eine Vision des Todes zur schmerzvollen Erkenntnis reift, daß der tiefste Sinn des Lebens die Umwandlung des Leides in schenkende Güte ist. Erst muß dieser tiefste Sinn des Lebens von ihr erfüllt werden, ehe der Tod als Erlöser sich nahen darf.

Die ewigkeitsgläubige Symbolik der Handlung ist in die tausendfarbige Schönheit südlichen Sonnenlandes getaucht.

©

Jeder Band elegant gebunden 12 Mark
Rabatt 35%. Partie 11/10.



Die neuen Scherl-Romane

BAND 3

THEO MALADE

**Der
Wanderer
am Strick**



Ein Menschenleben. Vom ersten entscheidenden Eindruck irdischer Ungerechtigkeit, die ein Kindergemüt aus seiner naiven Unbewußtheit reift, immer auf Seiten derer, denen sich das ungeschriebene Recht des Stärkeren hemmend und grausam entgegenstellt, durch Streben und Irren zu Schönheit und Aufstieg, zur letzten beglückenden Höhe.

Bilder von farbensattem Reife zeigen dieses Lebens abgründige Tiefen und seine leuchtenden Gipfel: die Armut der heimatlichen Hütte und den prunkvollen Glanz des Herrenschlosses, die Nachtschatten Hamburger Hauses und das sonnige Idyll flämischen Wohlbehagens, die Schrecken und Wunder des geheimnisvoll lockenden Orients und endlich die erlösende Kraft der Heimatscholle.

◎

Jeder Band elegant gebunden 12 Mark
Rabatt 35 %. Partie 11/10.

Die neuen Scherl-Romane

BAND 4

PAUL ENDERLING

*Die
Umwege
des schönen Karl*



Ein Kellner wird vom Zufall in ein Haus der besten Gesellschaft verschlagen. Man ahnt den Beruf des gut angezogenen Mannes mit dem gewandten Auftreten nicht. Karl Kramer aber lebt von diesem Tage an ein verwirrendes Doppel Leben, bis er sich nach schweren Enttäuschungen in den sicheren Hafen ehrlicher Arbeit zurückfindet.

Paul Enderling hebt den Schleier von Dingen, an deren stiller Tragik wir täglich gleichgültig vorübergehen, zeigt uns scharfumrisse die Nöte und Klippen eines Standes, dessen immer höfliche Bereitschaft wir unzählige Male gedankenlos in Anspruch nehmen, und umgibt diesen Lebensausschnitt mit solcher Fülle schärfster Beobachtung, gehaltvollen, treffsicherem Humors und tiefblickenden Ernstes, daß sein Buch über den Rahmen eines inhaltreichen Romans hinaus die Bedeutung eines Kulturbildes gewinnt.

(2)

Jeder Band elegant gebunden 12 Mark
Rabatt 35%. Partie 11/10.

Die neuen Scherl-Romane

Winke für den Vertrieb

Wir werden durch unsere umfassende Presse-Propaganda lebhaftes Interesse für das neue Unternehmen in den weitesten Kreisen wecken und wach erhalten

*
Dem Sortiment empfehlen wir, in erster Linie folgende Maßnahmen durchzuführen:

*
Aushängen des Schaufensterplakates an gut sichtbarer Stelle

*
Einlage des kleinen Kundenprospektes in alle ausgehenden Briefe, Rechnungen, Kontinuationen usw. Verteilung bzw. Versand des Prospektes an alle Ladenbesucher und geeignete Adressen

*
Reihen- oder stapelweise Auslage der Romane im Schaufenster und auf dem Verkaufstisch

*
Anlegung von Fortsetzungslisten

Der Erfolg kann nicht ausbleiben!

(2)

AUGUST SCHERL G. M. B. H. / BERLIN SW 68

DIE BLAUE BLUME

© Eine Reihe von Luxuspunktionen mit Bildbeigaben.

In wenigen Tagen erscheint der dritte Band:

HEINE**DIE WALLFAHRT NACH KEVELAAR**

mit 14 fünffarbigen Zeichnungen und zweifarbig geschriebenem Text von **Karl Schwetz**.

Einmalige Auflage von 370 nummerierten vom Künstler signierten Exemplaren.

Text und Bilder sind in Offsetdruck auf echtem Büttenpapier wiedergegeben.

Gebunden wurde das Buch in Halbleder. **Preis M. 200.- ord.**

Ich liefere einzelne Exemplare bar mit 30%, 3 Exemplare mit 35%.

Die Ausstattung trägt dem verwöhntesten Geschmack Rechnung.

Die Wiedergabe der Illustrationen ist derartig gut ausfallen, dass selbige den Eindruck einer Originalzeichnung erwecken.

Das Werk kann als kostbares Weihnachtsgeschenk leicht verkauft werden.

Die Bestellungen werden genau nach Eingang erledigt.

Ich bitte zu verlangen. Zettel liegt bei.

Wien I, Spiegelgasse 21.

Leopold Heidrich Verlag.

Verlag von Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

©

Zur Versendung liegen bereit:

Vom Wesen des Bewusstseins

Aus einer lebenswissenschaftlichen Vorlesung
von

Dr. Ludwig Klages.

VI, 94 Seiten. 1921.

**Preis brosch. ord. etwa M. 12.-, bar M. 8.40,
geb. ord. etwa M. 16.-, bar M. 11.20.**

Inhalt: I. Leben und Kraftbegriff — II. Bewusstsein und Kraftbegriff — III. Bewusstsein, Erlebnis und Nervenvorgang — IV. Der Auffassungsakt. — V. Der Bewusstseinsträger — VI. Die Seele als Bildseele — VII. Über den Zusammenhang von Körper und Geist VIII. Entfremdung und Vergegenständlichung — IX. Die Grundlagen der Empfindungslehre — X. Nachwort über Wissenschaft und Metaphysik.

Von dem bekannten Gelehrten, dessen Bücher über Graphologie und Charakterologie eine grosse Verbreitung gefunden haben, liegt wieder ein neues Werk vor, ein Vorläufer zu dem von ihm geplanten grossen Werke: „Geist und Seele“. Um den zahlreichen Wünschen der an dem Thema interessierten Kreise zu entsprechen, erschienen die vorliegenden Aufsätze schon jetzt, sie sollen zur Vertiefung des Wissens vom Wesen der Welt beitragen und werden sicherlich wie die übrigen Werke des Verfassers einen grossen Abnehmerkreis finden. Ich bitte daher um rege Verwendung.

Einführung in die Metaphysik

auf Grundlage der Erfahrung

von

Dr. G. Heymans,

Professor der Philosophie an der Universität Groningen.

Dritte, durchgesehene und vermehrte Auflage.

VI, 363 Seiten. 1921.

**Preis brosch. ord. M. 56.-, bar M. 39.20,
geb. ord. M. 61.-, bar M. 42.70.**

Literarisches Zentralblatt: Ein nach Gehalt und Form vorzügliches Buch. Der Verfasser versteht die metaphysischen Gedankengänge geschichtlicher und zeitgenössischer Autoren unter rein sachlichem Gesichtspunkte grosszügig und erschöpfend zu disponieren und sie derart vorzutragen, dass trotz der vorwaltenden psychisch-monistischen und kritizistischen Anschauungsweise die Beurteilung der Gedankengänge in ihrem eigenen Zusammenhange, aus ihren Voraussetzungen und nach ihren Konsequenzen aufs nachhaltigste angeregt und unterstützt wird.

Ich bitte, zu verlangen.



In Kürze erscheint:

STENDHAL

(HENRY BEYLE)

Gesammelte Werke

Herausgegeben von Wilhelm Weigand
und Franz Blei



GEORG MÜLLER VERLAG / MÜNCHEN



STENDHAL

(HENRY BEYLE)

Gesammelte Werke

Herausgegeben von Wilhelm Weigand
und Franz Blei

Stendhal, Franzose nach Geburt, Italiener nach Wahl, nach einer deutschen Stadt sich den Namen gebend, für England schwärmend und auch englisch schreibend, ist der große europäische Schriftsteller, als den ihn auch Goethe ein Jahr vor seinem Tode noch erkannt und gepriesen hat. Es soll auch symbolische Bedeutung haben, daß wir in diesem Augenblicke, wo Europa seinen Begriff verloren zu haben scheint, die ersten Bände einer monumentalen deutschen Ausgabe der Werke dieses genialen Mannes hinausgehen lassen. Unter der Leitung von Franz Blei und Wilhelm Weigand, die zu den besten Kennern auf diesem Gebiete zählen, wurde ein Stab von Übersetzern geschaffen, welche dem deutschen Stendhal seine definitive Form zu geben berufen sind. Der Verlag hat sein Möglichstes getan, dem großen Werke die ihm gebührende Ausstattung zuteil werden zu lassen. In einer schönen Antiqua von Poeschel & Trepte gedruckt, auf bestem holzfreien Papier, enthalten die Gesammelten Werke Stendhals außer den großen bekannten Werken eine Menge bisher Unbekanntes und auch im Französischen Ungedrucktes.

GEORG MÜLLER VERLAG / MÜNCHEN



STENDHAL

(HENRY BEYLE)

Gesammelte Werke

Herausgegeben von Wilhelm Weigand
und Franz Blei

Es erscheinen zunächst die folgenden Bände:

DIE CERTOSA VON PARMA

Roman. Zwei Bände

ROT UND SCHWARZ

Roman. Zwei Bände

ÜBER DIE LIEBE

EINE GELDHEIRAT

ARMANCE

oder Einige Szenen aus einem Pariser Salon

um 1827

Die buchkünstlerische Ausgestaltung liegt in den Händen Paul Renners.

In blauem Leinen M. 60.-, in blauem Halbfanzbd. M. 75.-

einschließlich Verlagszuschlag

Einmaliges Vorzugsangebot:

40% glatt

GEORG MÜLLER VERLAG / MÜNCHEN

DEMNÄCHST ERSCHEINT:

NEUE
FRAUENKLEIDUNG
UND FRAUENKULTUR
ZEITSCHRIFT FÜR PERSÖNLICHE
KÜNSTLERISCHE KLEIDUNG
KÖRPERKULTUR UND
KUNSTHANDWERK
MIT SCHNITTMUSTERBOGEN



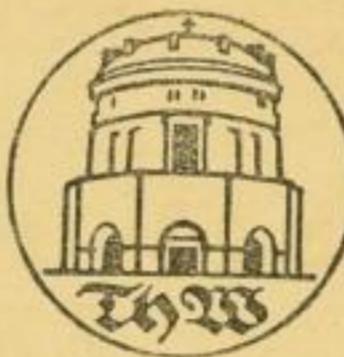
SPÄTHERBST-WINTERHEFT

XVI. JAHRGANG ✓ HEFT 4

G. BRAUNS CHE HOFOBUCH-
DRUCKEREI · VERLAG · KARLSRUHE

⑦

Demnächst



erscheint:

das aufsehenerregendste Buch dieses Jahres,

das Buch unserer Zeit

Wiener Totentanz

Ein Gegenwartsroman

von
Roderich Meinhart

Gebunden M. 16.—. Gebunden M. 22.—. In Ganzleinen M. 28.—

Rabatt:

Einzelne Exemplare 30%, über 10 Exemplare 35%

Bei Vorausbestellungen bis zum Tage des Erscheinens:

Einzelne Exemplare 35%, über 10 Exemplare 40%

Mit diesem Roman wurde endlich das Buch unserer Zeit geschrieben. Nicht nur der „Wiener Totentanz“ ist es, sondern der Totentanz unserer Kultur überhaupt. Die Proletarisierung des geistigen Arbeiters schildert Meinhart in grohartigen Bildern voller Wucht und Eindringlichkeit. Der Tod tanzt durch die dunllen Straßen Wiens, der eine Teil des Volkes hungert, der andere aber prahlt und schlemmt. Erschütternde, aufwühlende Szenen sind es! Ein ergreifendes, schönes Buch, das man nie wieder vergessen kann, das rücksichtslos unserer Zeit den Spiegel vorhält und durchflutet ist von der edelsten Menschenliebe für all die vielen Namenlosen, die gramgebeugt durch unsere Tage wandern.

Urteile über frühere Werke von Roderich Meinhart:

„Nach der Heimat möcht' ich wieder“, Roman. Ein Buch, das man in einem Atemzuge liest, um es dann, im Innersten gepackt und aufgewühlt, aus der Hand zu legen.

(Gr. v. Urbanitsky, Burgenland.)

„Die am Wege blieben“, Novellen. ... wird in uns die Zuversicht verstärkt, daß in diesem Dichter ein neuer Stern am Himmel des östmährischen Schrifttums erschienen ist.

(Hamburger Nachrichten.)

Theodor Weicher Verlag — Leipzig — Berlin

Werke der Weltliteratur

Demnächst erscheinen

CHARLES DE COSTER / Die Hochzeitsreise • Toulets Heirat

Zwei Erzählungen. Deutsch von Friedrich von Oppeln-Bronikowski

In Pappe 40 Mark, in Halbleder 70 Mark

LAWRENCE STERNE / Yoricks empfindsame Reise

Mit Illustrationen nach den Holzschnitten von Tony Johannot

In Pappe 35 Mark, in Halbleder 65 Mark

VOLTAIRE | Romane

Übersetzt und eingeleitet von Ilse Linden

(Candide, Zadig, Prinzessin von Babylon, Der Harmlose, Jenni)

In Pappe 50 Mark, in Halbleder 75 Mark

*

Bereits erschienen sind

APULEJUS • Der goldene Esel

Deutsche Übertragung von August Rode

E. T. A. HOFFMANN • Die Elixiere des Teufels

Mit einer Titellithographie von Hugo Steiner-Prag

ABBE PRÉVOST • Die Geschichte der Manon Lescaut

Ins Deutsche übertragen von Franz Leppmann, mit Illustrationen nach den Holzschnitten
von Tony Johannot

Sämtliche Einbände nach Entwürfen von Hugo Steiner-Prag

*

J E D E R B A N D

In Pappband 30 Mark • In Halbleder 65 Mark

②

DER PROPYLÄEN - VERLAG / BERLIN

Süddeutsche Verlagsanstalt, G. m. b. H., Rostatt

[Z] In unserm Verlag erschien soeben:

Praktische Erfahrungen in der Werkstatt für Schlosser und Dreher

von

Richard Selzer, Werkmeister in Mannheim.

== Zweite Auflage / M 7.— Verlauf / M 4.55 bar. ==

Aus der Praxis heraus ist dieses Werkchen entstanden, und daß dies dem Verfasser gelungen ist, zeigt, daß wir heute noch kurzer Zeit seit seinem Erscheinen die zweite Auflage anzeigen können. Das Buch ist für jeden jungen Maschinenbauer, der keine Gelegenheit hatte, ein technisches Vorstudium mitzumachen, und sich mit nur Volksschulbildung begnügen mußte, ein guter Ratgeber. Die günstigen Besprechungen in den Fachblättern und die dadurch erfolgten zahlreichen Bestellungen beweisen das Bedürfnis nach einem derartigen Handbuch. Sortimentier mit technischer und Handwerkerkundenschaft machen wir besonders auf Selzers Schlosserbuch aufmerksam, um so mehr, als auch unsere Bezugsbedingungen sehr günstig sind.

Bestellzettel anbei.

Neue Auflagen



Demnächst werden fertiggestellt:

Rudolf Baumbach

Frau Holde

Gedicht. 50.—52. Tausend. Gebunden M. 7.—

Lieder eines fahrenden Gesellen

54.—56. Tausend. Gebunden M. 9.—

Sommermärchen

42.—44. Tausend. Gebunden M. 12.—

Spielmannslieder

31.—33. Tausend. Gebunden M. 7.—

3latorog

Eine Alpenjage. 101.—105. Tausend. Gebunden M. 7.—

Verlangzettel in der Beilage

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

Voranzeige

Mitte November erscheint:

Die Handzeichnungen der Sammlung Friedrich-August in Dresden

in 150 numerierten Exemplaren herausgegeben
von Hans W. Singer

Die Sammlung Friedrich-August war bisher nur als kostbare Kupferstichsammlung weiteren Kreisen bekannt. Dass sie auch ganz bedeutende Schätze an Handzeichnungen besitzt, hat man bisher in Laienkreisen zu wenig beachtet. Es ist ein grosses Verdienst Professor Singer's, dass er diese Schätze dem interessierten Publikum zugänglich macht und in einem ausführlichen Katalog behandelt. Dem Katalog geht ein kurzer Abriss der Geschichte der Sammlung voraus. Die 85 Tafeln, darunter viele farbige, sind auf sorgfältigste Weise in Lichtdruck hergestellt. Es handelt sich zum grössten Teile um Zeichnungen, die zum ersten Male reproduziert werden. Darunter befinden sich allein 40 Zeichnungen von Rembrandt, ferner u. v. a. wundervolle Werke von Dürer, Schongauer, Cranach, Ruisdael, Ostade, Brueghel, Terborch.

Preis voraussichtlich etwa M. 1000.— ord. Nähere Mitteilung folgt.

Münden

Holbein-Verlag

Aberglaube und Volksmeinung im Isergebirge

von Wilhelm Müller-Rüdersdorf.

Preis M. 3.—

Eine reiche Quelle heimatlicher Gedanken enthält dieses Schriftchen, dessen Inhalt der in weiteren Kreisen bekannte schlesische Isergebirgsdichter Müller-Rüdersdorf in langdauernder Mühe selbst aus dem Klunbe des Volkes geschnüpft hat. Interessant zu lesen sind die im munteren Plauderton niedergeschriebenen Abhandlungen über die markantesten Punkte im menschlichen Leben (Hochzeit und Ehe, das Kind, Tod und Begräbnis) neben Schilderungen der allgemeingültigen Bauernregeln über Alter und Vieh, Haus und Hof, sowie über einzeln angeführte Jahreszeitabschnitte. Es ist etwas Schönes und Lehrreiches, in die Anschauungen der Isergebirgler einzubringen und Aufklärung zu erhalten über vieles, was manchem bisher ein unverständliches Rätsel war. Zur Verlebung des Heimatgefühls trägt dieses Buch sicher bei, und darum kann seine Anschaffung nur bestens empfohlen werden.

Mitte November erscheint von

W. Müller-Rüdersdorf: Iserraunen.

Eine ihergebirgische Dichterlese.

Arthur Dresler's Buchdruckerei u. Verlag, Friedeberg (Quels).

Auslieferung: Friedrich Schneider, Leipzig, Großbuchhandlung,
Salomonstraße 13.

Bestellzettel anbei!

Verlag von Aug. Hirschwald
in Berlin.

Z Soeben erschien:

**Handbuch
der
vergleichenden Anatomie
der Haustiere.**

Bearbeitet von

Prof. W. Ellenberger
u. Prof. H. Baum.

Fünfzehnte Auflage.

Erste Lieferung.

Gr.-8°. Mit 337 in den Text
gedruckten Abbildungen. 1920.

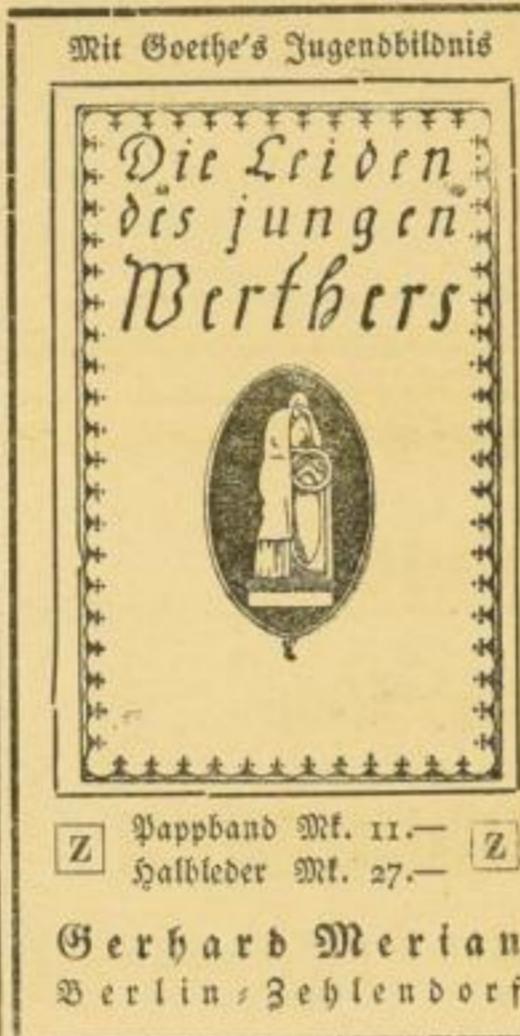
Ladenpreis 20 M.

Die neue Auflage wird in
5 Lieferungen in schneller Folge
erscheinen und nur vollständig ab-
gegeben werden. Ich bitte daher,
genau Fortsetzungslisten anzu-
legen.

Das Handbuch der vergleichenden
Anatomie liegt nunmehr in seiner
15. Auflage vor, und ist selbst-
verständlich diese Auflage wiederum
nach dem neuesten Stande der
Wissenschaft umgearbeitet worden.
Es erübrig sich durchaus, über
den Wert dieses Werkes ein Wort
zu verlieren.

Da ein gleich ausführliches Hand-
buch der Veterinär-Anatomie nicht
existiert, wird das vorliegende
Werk nicht nur als Lehrbuch,
sondern auch als Nachschlagebuch
von allen Tierärzten und Stu-
dierenden überall auch fernerhin
gekauft werden, und bitte ich um
gef. tätige Verwendung.

Berlin, Anfang Nov. 1920.



Angebotene Bücher

- Scholze & Co., Jena, Wildstr. 2: Müller, Adressbuch d. deutschen Buchhandels. Wie neu. 1920.
- Börsenverein-Adressb. d. dtscr. Buchhandels. Wie neu. 1920.
- Oskar Eulitz in Stolp (Pomm.): Heinsius' Bücherlexikon 1700—1879. 16 Bde. Geb. Tadell. erh.
- Russells Gesamt-Verlagskatalog. Kplt. Geb. Gut erhalten.
- H. Mayer, Stuttgart, Calwerstr. 13: Reitz, Dr. A., iss m. Verstand. Ein Buch üb. Ernährung. Stgt. 1917. Br. (Früherer Ladenpr. M. 1.—) Einz. Expl. à 40,-, der ganze Rest (ca. 1000 Expl.) à 25,- pro Ex. Leicht abzusetzen.

Fertige Bücher ferner:

W. Berdrow Buch der Erfindungen

Volksausgabe in einem Band

Zweite Auflage

737 Seiten Lexikonformat mit 705 Abbildungen und 8 teilweise mehrfarbigen Tafeln.

Geb. M. 15.— (und 40% Verlags-Teuerungszuschlag).

Ein vornehmes Geschenkwerk für jung und alt.

Zettel anbei!
Leipzig, Nov. 1920

Otto Spamer

N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhdg. (G. Braun)
in Marburg

Zu der Anzeige in Nr. 249,
S. 12554 wurden die in
Z vorliegender Nr. enthaltenen
Bestellzettel nicht mit abgedruckt,
die wir zu benutzen bitten. [Red.]

Angebotene Bücher ferner:

- M. Steinhardt in Charlottenburg, Goethepark 9:
Bibl. d. Romane. Insel. Halbl. Tolstoj, Br. Karamasoff. 50.—
— Schuld u. Sühne. 30.—
Lagerlöf, Gösta Berling. 30.—
Flaubert, Salambo. 15.—
Dionysos-Bücherei. Venet. Epigr. 50.—
2 Sienkiewicz, quo vadis? à 2 Bde.
Halbfanz. à 80.—
Klassiker: Bibl. Instit. Fried-Pap.
Pappbd. à M. 12.—
Hoffmann. 4 Bde.
Ludwig. 3 Bde.
Hebbel. 6 Bde.
Chamisso. 3 Bde.
Bürger. 1 Bd.
Schiller. 14 Bde.
Goethe. 15 Bde. Hln. à M. 15.—
Bong. Hebbel. Lein. 5 Bde. 80.—
Tempel-Klass. Einzelbde. Leinen.
à 20.—, Halbfz. à 25.—
Heine. Bibl. Inst. Br. Lein. 7 Bde.
M. 70.—
Körner. 4 Bde. Cotta. Rot Lein.
20.—
Grillparzer, dram. Werke. Cotta.
3 Bde. 1—6. Halbfz. 120.—
Onckenbände. Halbleinen.
Immermann. Bibl. Inst. Leinen.
5 Bde. 75.—
Brentano. Bibl. Inst. Lein. 1 Bd.
15.—
Nibelungen. Bibl. Inst. Lein. 1 Bd.
15.—
Heine. Insel. Leder. Bd. 9. 50.—
Goethe. Cotta 1874. Hfz. 15 Bde.
Bd. 7 fehlt. 100.—
d'Annunzio. Vielleicht, vielleicht
auch nicht. Hfz. Priv.-Einbd.
à 40.—

Gebote direkt u. Nr. 32 an die
Gesch.-St. des B.-V.:
Wahrmund, Hdb. (m. Schlüssel)
u. Leseb. d. Neuarab. 3. u. 2. A.
Geb. — Osm.-türk. 2. A.
15 Bde. Tauchnitz Ed. Origbd.
(Holl.) Bibel. 4°. Antw. 1549/1658.
Geb.

Valerius Max. 16°. 1784.

Tacitus. 16°. 1665. (Elz.)

1001 Nacht. 18 Or. in blauer
Seide. (Stern-Wien.)

Shakespeare, Plays. Lpzg. 1833.

Bordone, Isolario. 1547.

Virchow, Geschwülste. 3 Or. geb.
Upclair, Rattenkönig. 1920. (Wi-
der Scheidemann!)

10 Aldinen u. Elzevire. Pgt.

Karwarth, Eros in d. Kunst.

Notgeld, ca. 1860 meist neue
Scheine (bis zu M. 50.—) in 2
Mappen mit Katalog. Ca. 20 000.

Hdwtb. d. Staatsw. 2. u. 3. A.

Haucks R.-E. 24 Or.

Arch. f. Gynäk. Bd. 21/24 u. 30/77
auf Hfz. 78/79 in Heften.

— f. kl. Med. Bd. 12/156. Geb.

Schmidts Jahrb. 1884—1906. Geb.

Kürschners Nat.-Lit. Origbd.

Voltaire. 70 v. Paris 1785/89. Hfz.

Liebermann-Mappe. 18 Bl.

Hey'sche Hofbüchh. in Mühlhau-
sen, Thür.: Zeitschr. f. Bauwesen, hrsg. von

Erbkam. 18 Jahrg. von 1852

— 1870 (ausser 1859). Halbfz.

Gut erhalten.

Adolf Mottek in Schneidemühl:
35 Kupferstiche
von Chodowiecki.

Neudruck von d. Originalplatten
in numerierter Foliomappe.
(Amsler & Ruthardt.)

2 tadellos neue Expl.
Gebote direkt.

H. Warkentien's Univ.-Buchh. in
Rostock (Meckl.): Handwörterb. d. Staatswissenschaft.
8 Bde. 3. Aufl. O-Hfz.
Nur Preisgebote dienen!

F. Steurer in Linz (Oesterreich): 1 Boas, Diagnostik u. Therapie d. Magenkrankeiten. 1901. Geb. 1 Bernheim, Suggestion als Heilmethode. 1896. Geb. 1 Dittrich, Lehrb. d. gerichtl. Medizin. 1877. Halbfritz. geb. 1 Esmarch-Kowalzig, chirurgische Technik. II. 1905. Geb. 1 — do. III. 1899. Geb. 1 Freund u. Pretorius, die radiol. Fremdkörperlokalisation der Kriegsverwundeten. 1916. Geb. 1 Frottell, Kriegsmechanotherapie. 1917. Geb. 1 Fuchs, Augenheilkde. Hfz. 1900. 1 Heitzmann, deskript. u. topogr. Anatomie. 1896. Halbfritz. 1 Jaksch, klin. Diagnostik d. inneren Krankheiten. 1901. Halbfritz. 1 Kahlden, Technik der histolog. Untersuchungen. 1904. Geb. 1 Kirchner, Ohrenheilkunde. 1899. Gebdn. 1 Krehl, patholog. Physiol. 1898. 1 Langer-Toldt, Lehrb. d. system. u. topogr. Anatomie. 1897. 1 Lehrb. f. Aspiranten d. Pharmazie. I., IV., V. Bd. Geb. 1 — do. II., III. Bd. Brosch. 1 Lesser, Haut- u. Geschlechtskrankheiten. I. Bd. 1900. 1 — do. II. Bd. 1901. 1 Leube, spezielle Diagnose der inneren Krankheiten. I. 1904. II 1908. Geb. 1 Limbeck, Grundriss e. klin. Pathologie d. Blutes. 1896. 1 Mann, Elektrodiagnostik u. Therapie. 1904. Geb. 1 Meisner, therapeut. Notizen. 1906. Geb. 1 Misch, die Kriegsverletzungen d. Kiefer u. der angrenzenden Teile. 1916. Geb. 1 Ortner, Vorlesungen üb. spez. Therapie der inneren Krankheiten. 1900. Geb. 1 Penzoldt u. Stintzing, Handbuch d. Therapie. III. Bd. 1902. V. Bd. 1903. VI. Bd. In Hfz. 1 Piaff-Schönbeck, zahnärztliche Kriegschirurgie. 1916. Geb. 1 Pilcz, spezielle Psychiatrie. 1912. Geb. 1 Ruyter-Kirchhoff, Kompendium d. allg. Chirurgie. 1903. Geb. 1 — Kompendium d. speziell. Chirurgie. 1900. Geb. 1 Runge, Gynäkologie. 1902. Geb. 1 — Geburtshilfe. 1901. Geb. 1 Klapp-Schröder, Unterkiefer-schussbrüche. 1917. Geb. 1 Salge, therapeut. Taschenbuch der Kinderpraxis. 1907. 1 Schmidt, die Krankheiten der oberen Luftwege. 1897. Geb. 1 Schmidt-Weis, die Bakterien. 1902. Geb. 1 Strümpell, Jahrbuch der spez. Pathologie u. Therapie. II 1900. III 1900. Halbfritz.	F. Steurer in Linz ferner: 1 Thoms, Schule d. Pharmazie. II. 1917. 1 Tillmanns, allg. Chirurgie. I. 1901. Halbfritz. 1 — do. I. 1901. Halbfritz. 1 — do. II. 1901. Halbfritz. 1 Ziegler, Lehrbuch d. allg. Pathologie. I. 1895. Halbfritz. 1 — do. d. spez. Pathologie. II. 1901. Halbfritz. Alles sehr gut erhalten, teilweise wie neu.	R. Steckler in Wien VIII: Brockhaus' K.-Lex. 14. A. 1894/95. 17 Hleinenbde. Wie neu. — do. 16 Hldrbd. S. g. erh. — do. 14. rev. Jub.-A. 1898. 17 Hldrbd. Sehr gut erh. — do. 14. neue rev. A. 1901/04. 17 O.-Hldrbd. Fast tadellos. — kleines Konv.-Lex. 5. A. 1911. 2 O.-Hldrbd. in Karton. Neu. Dufour, Gesch. d. Prostitut. 5. A. 2 O.-Hldrbd. Wie neu. Eulenburgs Realencykl. 3. A. 26 O.-Hldrbd. S. g. erh. Deutsche Klinik am Eingange d. XX. Jh. 11 O.-Hldrbd. W. neu. Larousse, Nouveau illustré, Dictionnaire universel encyclopéd. In 8 O.-Hldrbdn. Wie neu. Webster's Imperial Dictionary. Chicago 1905—06. 1956 u. 187 S. O.-Ganzlederb. S. sch. Expl. Muther, History of painting. 2 O.-Lnbde. New York-London 1907. Fast neu. 1001 Nacht. Inselverl. Hrsg. v. P. Ernst. 1911. 4 O.-Hldrbd. Wie neu.	A. Bender's Ant. in Mannheim: *Touss.-L., latein. Unterr.-Br. Klass. d. Kunst. Alles. Ploss, d. Weib. 2 Bde. Ich kann kochen. Ullstein. Biblioth. d. allg. u. prakt. Wiss. Die Kunst in Bildern. Lein. Die-derichs. Franz v. Stuck. (Hanfstaengl.) Alte Meist. Dt. Vlgsh. Bong & Co. Sammig. Gösch. Nr. 170. Briefe e. Bankdirektors a. s. Sohn. Schillers Werke. Bd. 3 u. 5. Cotta, Weitliteratur.
R. Schimmelpfengs Buchhandl. in Blankenburg a. H.: Generalstabswerk 1870/71. Kplt. O.-L. Wie neu. Moltkes ges. Schriften. 7 Bände. Eleg. Hlwd. Wie neu. Hohenlohe, Denkwürdigkeiten. 2 Bde. Hfz. Wie neu. Herzog Ernst II., aus m. Leben. 3 Bde. Hfz. Wie neu. Droysen, histor. Handatlas. Hfz. Wie neu. Neumayr, Erdgeschichte. 2 Bde. Hfz. 2. Aufl. Wie neu. Günther, vom Urtier z. Menschen. Lwd. Wie neu. Goethes Faust, ill. v. Seiberts. 1854. Pr.-A. Leder.	Hans Lommer in Gotha: Lewald, A., Atlas. Bd. 2. 1840. (Auch kplt.) Justi, Finanzsystem. 1766. — finanzpolit. Schr. 1762. Helgoland. Bücher u. Bilder. *Preuss u. Falkmann, lipp. Re-gesten. 4 Bde. *Nerville, ägypt. Totenbuch. 2 Bde u. Einl.-Bd. 1886.		
P. Hartung in Gotha: 1 Meyers Konv.-Lex. 17 Or.-Bde. S. g. erhalten. 1 Lunge, Untersuch.-Meth. Bd. 2. 1910. Orig.-Bd. Hfz. Tadellos.	Rascher & Cie. in Zürich: Bergson, schöpferische Kraft.		
J. Harder in Altona: Evelina, by Miss Burney. (Engl.) London 1824. Mit 2 Stichen. Schön erh. Regnard, Chef-d'oeuvres. Paris 1799. Mit 1 Stich.	Max Lange Nachf. in Gera-R.: *1 Gregorovius, Lucrezia Borgia. *1 Priebe, gedenke, dass du ein Deutscher bist. *1 List, Bilderschrift der Ario-germanen.		
G. Winter's Buchh., Bremen: Mercator, Atlas minor a S. Hondio plurimis aeneis tabulis. 1607. Pgt. Hirths Formenschatz 1877, 78. Hfz. Marbach, Volksbücher. 58 Bdchn. Halbfritz.	*1 Drummond, das verjudete Frankreich.		
Scott, Novels. 1830—34. 48 Bde. O.-Leinen.	Buehh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig: (J) Techn.-chem. Jahrbuch. Jg. 27—28. (J) Roscoe-Schorlemmer, Lehrb. d. Chemie.		
Chr. u. Friedr. Leop. Grf. z. Stolberg, ges. Werke. 20 Bde. Hfz. 1820—25.	(J) Ztschr. f. kompr. u. flüss. Gase. Serie u. e. (J) Mitteil. a. d. mechan.-technol. Laborat. München. Serie u. e.		
Berliner Kalender 1845, 1846, 1848, 1850. O.-Ppbds. Gegen Höchstgebot.	(J) Baumgartner, Gesch. d. Welt-literat. 4. Aufl. (J) Bolzano, Wissenschaftslehre. (J) Helmholtz, Vorles. üb. theoret. Physik.		
Dr. Jäger'sche Buchhandl. in Speyer a. Rh.: Gothaischer Hofkalender 1862, 1866, 67, 68, 70, 72, 74, 76, 80. O. geb.	(J) Cajori, Hist. of mathematics. (J) Calwer, sozialdemokr. Progr. (J) Cantor, Mannigfaltigkeitslehre. (J) Coolidge, Non-Euclid. geom. (J) Descartes, Oeuvres. (J) Herkner, Arbeiterfrage. 6. A.		
Otto Ryssel in Baden-Baden: Kuhn, allgem. Kunstgesch. 6 Bde. m. Register. Ganzlein. Tadellos.	A. Twietmeyer in Leipzig: Meier-Graefe, Degas. (Num. A.) Schidloff, Methode. (Alle Ausg.) Chemie: Zeitschriften, — Bücher in allen Sprachen. Daly, l'architect. privée au 19 ^e s. Prem. Série vol. II. Kriegszeitungen, — Fliegerab-würfe usw. Liebigs Annalen d. Chemie. Voll-ständ. od. gr. Reihen. Hück, Geldproblem u. soz. Frage.		
Dr. Jäger'sche Bh., Speyer a. Rh.: Coffine. Mehrfach.	Julius Neumann in Magdeburg: Meyers gr. Konv.-Lex. 24 Bde. Halbleder.		

Gesuchte Bücher

Dr. Jäger'sche Bh., Speyer a. Rh.: Coffine. Mehrfach.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Chem. Centralblatt 1856 u. ff.
Artill. Monatshefte. Jg. 1 (1909) ff.
Pineyro, Relacion del scesso en
Japon. Madrid 1617.
Manuale process. ord. fratrum
minorum. Salamanca 1506.
Biblioteca de autores españoles.
Madr. 1864—80.
Castillo, Cancionero. Madr. 1882.
Cervantes Saavedra, Don Quixote.
Brns. 1616.
Diario de los literatos de España.
Madr. 1737—42.
Petrarca, Sonetos, canciones etc.
Venezia 1567.
Abh. d. s. Ges. d. Wiss.: Math.-
phys. Klasse. Bd. 1 (1852)—14.
Suarez de Mendoza y Figoeroa,
Historia Moscovica. Caragoca
1665.
Talavera, Tractado de vestir y de
calçar. Granada ca. 1495.
Salinas, Libro apologético. Alcálá
1563.
Berganza, Antigued. de España.
Madrid 1719—21.
Clonard, Historia de las armas
españolas. Madr. 1851—62.
Florez, España sagrada Theatro
geogr.-hist. Madr. 1747—1879.
Villanueva, Viage literario á las
iglesias de España. Madr. 1803
—1852.
Menendez Pelayo, Historia de los
heterodoxos españoles. Madr.
1880—81.
Cellini, Goldschmiedekunst, dtsh.
v. Brinckmann. Lg. 1867.
Jireček, Geschichte d. Bulgaren.
Prag 1874.
— Fürstentum Bulgarien.
Mitt. a. d. Gesch. Livlands. Riga
1837 u. ff.
Kolle u. Wassermann, Handb. d.
pathogenen Mikroorganism.
Brockelmann, Lexicon syriacum.
Barth, Reisen in Central-Afrika.
Schriften d. Goethe-Ges. Kplt.
Schriftn. d. Goethe-Ges. Kplt. u. e.
Corpus jur. civ., dtsh. v. O. Schil-
ling u. Sintenis.
Tikkanen, Genesismosaiken.
Palacky, Gesch. Böhmens. Prag
1836—65.
Fortschr. a. d. Gebiete d. Rönt-
genstrahlen. Kplt. u. einz.
Personalstand d. Frdr. Alexand-
Univers. Erlangen. 1843.
Zamora, Historia de San Antonio.
Barcelona 1701.
Cervantes, Werke. — Amadis de
Gaule. — Palmain d'Angleterre.
Angeb. in dtshcr., engl., franz.
u. span. Ausg. (frühe) er-
wünscht.
Dubreuil, Souvenirs du Portugal.
1834.
Martius (Wieglob), Unterr. in d.
natürl. Magie. 20 Bde. Berl.
1786—1805.

Karl W. Hiersemann in Leipzig
ferner:
Bastian, Kulturländer d. alten
Amerika. 3 Bde. Berl. 1878—89.
(Rottweil), Ordenung u. sundere
Gesetz d. Hofgericht zu Rot-
weil. Franckf. 1535.
Buehh. Gustav Fock G. m. b. H.
in Leipzig:
(A) Migne, Patrol. graeca. Kplt.
(A) Zentralblatt, Stat. 1—6.
(A) Berzelius, Lehrb. d. Chemie.
(A) Waldheim, pharm. Lexikon.
(A) Andés, technol. Lexikon.
(A) Krisch, astronom. Lexikon.
(A) Meyer, Weltgebäude. 2. A.
(A) Tschermak, Mineralogie. 7. A.
(A) Ztschr. f. prakt. Geol. 21. 22.
27. 28.
(A) Kali. 1911. 15. 17. 18.
(A) Jahrb. d. Elektrotechn. IV.
(A) Jahrb. d. geol. Reichsanstalt.
Komplett.
(A) Verhandl. d. geol. Reichsanst.
Komplett.
(A) Lefevre, Chaleur animale.
(A) Biblioth. geogr. 1—17.
(A) Jahrbuch, Geogr. 1—38.
(A) Verh. d. dt. Geographentage
1—19.
(E) Justi, Winckelmann.
(E) Blümner, Technol. d. Kun-
gew. im Altertum.
(E) Stratz, Körper d. Kindes.
(E) Petersen, Hochspanntechnik.
(E) Schmoller, soziale Frage.
(E) Roth, phys.-chem. Uebungen.
(E) Weinhold, alemann. Gramm.
(E) Ettmüller, H. v. Veldeke.
Dichtgn. d. Mittelalters.
(E) — Orendel, hrsg. v. Berger.
1858.
(E) Würzburg, K. v., d. Welt Lohn.
(E) Ems, Rud. v., d. gute Gerhard.
(E) Cleasly-Vigfusson, iceland.-
engl. Dict.
(E) Sievers, angelsächs. Gramm.
3. Aufl.
(E) Holthausen, altsächs. Elemen-
tarbuch.
(E) Lübben-Walther, mittelnieder-
dtchs. Wörterb.
Craz & Gerlach in Freiberg:
*Schmatolla, Brennöfen f. Tonw.
*Festschr. z. X. allg. Bergmanns-
tag 1907.
*Sächs. Bergreihen, v. Döring.
1839.
*Naumann-Z., El. d. Min. Neu. A.
*Hütte. Neuere Aufl.
*Taschenb. f. Eisenhüttenleute.
*Mars, Spezialstähle.
*Zur Westen, Exlibris.
*Stratz, Schwert an m. Linken.
G. B. Leopold's Univ.-Buehh. in
Rostock:
Herkner, Arbeiterfrage.
Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
*Richter, Ludw., Volkskunst.
*— Hausbuch.
*Scherr, Germania. (Letzte A.) Gb.

Georg Adler in Graz, Radetzky-
str. 19:
Liebig, der Betrug am dt. Volke.
Ramin, die Judenfrage.
Werner, der Wahrheit eine Gasse.
Wahrmund, Gesetz d. Nomaden.
Grunsky, R. Wagner u. d. Juden.
Gröner, Schopenhauer u. d. Jud.
Drumont, la France juive. (Dt.)
Otto, los von Juda.
Naudh, die Juden u. d. dt. Staat.
Kittel, Judenfeindschaft.
Andree, Volkskunde der Juden.
Thiele, die jüdischen Gauner in
Deutschland.
Glagau, Gründungsschwindel in
Berlin.
— do. in Deutschland.
Hamburger, die talmud. Artikel.
Münzer, Weg nach Zion.
Marx, jüdisches Fremdenrecht.
M. Steinhardt in Charlottenburg,
Goethepark 9:
*E. T. A. Hoffmann. 12 Bde. mit
Illustr. v. Hosemann. Reimer
1844 od. später.
*Jean Paul. 33 Bde. do. do.
*Tieck. 18 Bde. do. do.
*Kleist. 3 Bde. do. do.
*Lenz. 3 Bde. do. do.
*Ganghofer's Werke. Fried.-A.
*Balzac, Oeuvres. Hfrz. or. br.
Zahle guten Preis!
*Lessing. Gute, alte Ausgabe in
Halbfanzbänden.
*Maupassant, Oeuvres. Kplt. Hfrz.
od. brosch.
*Theater-Literatur u. dramaturg.
Werke.
Angebote nur direkt erbeten!

Jugoslavische wissenschaftl. Bh.
A.-G. in Agram (Jugoslavien):
*Bock, Ziegelfabrikation.
*Haberkalt u. Postuwanschitz, Be-
rechnung d. Tragwerke.
*Koehler, medizin. Pflanzen i. Ab-
bildgn. 3 Bde. Mögl. Friedens-
einbd. od. gehftet.
*Moeller, Mikroskopie d. Nahrgs.
u. Genussmittel.
*Therapeutische Monatshefte. 1903.
*Vesme, Gesch. d. Spiritismus.
2. Bd.
*Weihe u. Rees, Rubi Germaniae.
Kplt. (1827.)
*Würzburger Abhandgn. 1—19.
Ernst Kuhn in Bern:
Woerner, R., Henrik Ibsen. Bd.
1—II. Brosch. od. geb.
J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:
Hauser, Kraft aus d. Höhe.
Kyburg, Historien-Bibel.
Redepenning, Origenes.
Willkomm, Männer d. Tat.

Martin Breslauer in Berlin W. 8,
Französ. Str. 46:
*Kürschners National-Lit. Vollst.
*Madame de Staél, Considération
sur la révolution franç. In deut-
scher Uebers.

Buehh. Gustav Fock, G. m. b. H.
in Leipzig:
(L) Naturwissenschaften. Jg. 3—4.
(L) Nernst, theoret. Chemie.
(L) Nibelungenlied. Br. Ln.
(L) Nietzsche, Wille z. Macht.
(L) — Werke. 1. A. Bd. 8.
(L) Nübling, Ulms Handel.
(L) Ohlmüller, Unterzeichnung.
(L) Olshausen, Komm. z. Straf-
gesetzb.
(L) Oltmann, Morphologie.
(L) Ost, chem. Technologie.
(L) Pantschantra, Werke.
(L) Jean Pauls Werke. 4 Bde.
Br. Ln.
(L) Penzoldt, Arzneimittelbeh.
(L) — klin. Arzneibehandl.
(L) Philippson, Europa.
(L) Pietsch, Baumwolle.
(L) Planck, Einheit d. phys. Welt-
bildes.
(L) Plinius major, v. Külb.
(L) Plotin, Enneaden, v. Müller.
(L) Plutarch, ausgew. Biograph.
Bd. III.
(L) Popović, Wörterb. d. serb.-
dtsczn. Spr.
(L) Sievers-Hahn, Afrika.
(L) Meyers Universum. Bd. 9.
(L) Brederlow, Vorles. üb. d.
Gesch. d. dt. Lit.
(L) Lindemann, Gesch. d. dt. Lit.
(L) Schöppner, kl. Literaturkde.
(L) Löns, Tierfabeln.
(L) v. Struve, Staatswissenschaft.
4 Bde.
(L) Kolb, Kulturgeschichte.
Jacques Rosenthal in München,
Brienerstr. 47:
*Biographien berühmter Musiker
(Mozart, — Brahms etc.).
*Klavier zu 2 Händen von J. S.
Bach, — Beethoven, — Chopin,
— Liszt, — Reger, — Tausig,
— Cramer, — Joseffy, — Heller,
— Schutt, — Greig, — Rachmaninoff u. Arensky.
*Balchinger, neues Magazin für
Ärzte 1783. Bd. 5.
*Schattenrisse von hohen Herr-
schaften.
*Calender für 1786. Mit 53 Schat-
tenbildern von Löschenkohl.
*Homann, Atlas von Böhmen.
R. Levi in Stuttgart:
*Freytag, Bilder, — die Ahnen.
*Schiller. Stgt. 1812—15. Bd. 12.
*Ztschr. d. dt. Sprachver. vor 1905.
*Leibniz, nouv. essais.
*Spinoza, Ethik. (Lat. Ausg.)
*Schleiermacher, Briefe a. s. Br.
*Klein, naturwiss. Taschenb.
*Schmeil-F., Flora v. Deutschld.
*Sittard, Gesch. d. Kirchenmusik.
O. Georgi's Nachf. Otto Skibbe in
Berlin SW. 11:
*Friedlein, Repetitorium d. Ge-
schichte d. Philosophie.
Adolf Graeper in Barmen:
Sealsfield, Norden u. Süden. Geb.

K. F. Koehlers Ant. in Leipzig: Ant. Storck, Leibarzt d. Maria Theresia. Alles. Newcomb-E., pop. Anatomie. Der Gerichtssaal. Bd. 11—26. Dt. Zeitschr. f. Nervenheilkde. Rolland, Hydrologie du Sahara. Roloff, Lexik. d. Pädagogik. Romanin, Storia di Venezia. Romanische Literatur, Aeltere. Romberg, Krankh. d. Herzens. Rommich, niederw. Fayence. Rooses, Gesch. d. Kunst. Roozeboom, heterog. Gleichgew. Roepe, Goeze. Ropers, Auskunftsbuch. Roquette, Waldmeisters Brautf. Rörig, Landeshoheit. *Rösch, Zeitfragen. *Roscher, Nat.-Oekonomie. Nernst, theoret. Chemie. Krickeberg, Stephan. Reimann, Schumann-Biogr. Kaden, Skizzen u. K. aus Italien. Colshorn, Märchen u. Sag. 1854. Grundtvig, dän. Volksmärchen. Müllenhoff, Sagen, Märchen. 1845. Sébillot, Litt. orale de l'Auv. Ungar. Märch. u. S., v. Stier. 1850. Pineau, Contes du Poitou. 1891. Recueil de contes slaves. 1882. Kuka, Humor of the Persians. Basset, Fourberies de St.-Djeha. Cosquin, Contes de Lorraine. Math.-phys. Bibl. 12. 14. 23. 39. Stephan, Drahtseilbahnen. Müller-Br., Baukonstr. II 1/2. III. Danckwerts, Turbinenberechn. Zell, Polypem — ein Gorilla? *Wittenbauer, Mechanik. 3. *Sammlg. Schubert. 1. 4. 12. Gottfried v. Str., Tristan, v. Bechstein. Bd. 2. 1890. *Théâtre franç. ancien. 10 Bde. Hirschfeld, Sexualpathol. Gesta Romanorum 1905. Planck, Thermodynamik. Laue, Relativitätsprinzip. *Drude, Lehrb. d. Optik. Kohlräusch, Lehrb. d. pr. Physik. Beigel, Bilanzrevision. Gerstner, Bilanzanalyse. Briefwechsel Goethe-Schiller, v. Chamberlain. 1910. Sammlung Göschen. 450. 451. Tessmann, die Pangwe. 2 Bde. Harder, Gottesdienst d. Letten. Gelehrte Beytr. z. d. Rigischen Anz. v. allerh. Sachen 1761—67. Steader, vollst. lett. Grammatik. Tetsch, Dienst d. Gem. Jesu. 1751. Elvers, Liber memor. Lett. 1748. Alton. Gelehrten-Ztg. 1747. Miscellanea Berol. II/IV. 1746. Wörterbüchl. Wie etzl. gebr. Sach. Geiger, Dichter. Kants Werke. (Cassirer.) Wirtsch.-Atlas d. dt. Kolonien. Opitz, Aristarchus. Witkowski. Dressel, Vocabul. in 4 Spr. 1688. — Anl. z. lett. Sprache. 1685. Ordericus Vitalis, Prevost.	K. F. Koehlers Ant. in Leipzig ferner: *Oriental. Bibliographie. Adolphi, Anl. z. lett. Sprache. *Pasolini, Cat. Sforza. 4 Bde. Elger, Dict. polono-lat.-lett. 1683. *Pharm. Centralhalle. Vansleb, Eglise d'Alexandrie. Gubertus, Strategema oecon. 1645. Einhorn, Reform. gentis lett. 1636. *Vico, Opere, ed. Ferrari. 1854. Philippson, Thessalien. *Weidmann, Bibl. v. St. Gallen. 1841. Einhorn, Widerl. d. Abgötterei. Merkel, freie Letten u. Esthen. *Widukind (Holder-Egger). — Pertz ad usum Schol. *Philostrati opera. (Kayser.) Merkel, die Letten. 1797 u. 1800. — freien Letten. — Suppl. z. d. Letten. 1798. Hammer-P., osman. Reich. L. A. Gadebusch, livl. Bibl. 1777. 3 Bde. Bergmann-L., rigaischer Buchdr. Heinhofer, Reisetagebücher. 1617. *Trey, Pronomina. 1830. *Heldenbuch. 5 Bde. *Photius, Epistolae. 1864. Rosenberger, Formenl. d. lett. Spr. *Homer, Odyssee. Neugr. v. Bikelas. Bergmann, Gebet d. H. in 152 Spr. Roscher, Finanzwissensch. Rosegger, Wildlinge. Rosen, Frau Patronin. Rosenberger, Gesch. d. Physik. Rosenbusch, W., mikrosk. Physiographie. Rosenhayn, 11 Abenteuer. Rosenthal, Enzykl. 1794—1803. — Röntgentechnik. Rössler, G. Freytag. Rossmässler, Naphtha, — Wald. Rostock. Alles. 1400—1800. Roth, Tränen säen. — Augsburg. Ref.-Gesch. Rothkirch, Stammbuch. Rothstein, päd. Gymnastik. Rau, Edelsteinkunde. Rousseau, Bekenntnisse (Hardt.). — Gesellschaftsvertr. Rozwadowski, Wortbildung. Rübel, Franken.	L. Fernau in Leipzig: Für Amerika m. Valuta. *Anatom. Anzeiger. Bd. 1—48. *Anatom. Hefte. Bd. 1—16. *Archiv f. Dermatologie. Bd. 1—119. — f. exper. Pathol. Bd. 1—79. *Pflügers Archiv f. Physiologie. Bd. 1—161. *Archiv f. Gynäkologie. Bd. 1/104. — f. klin. Chirurgie. Bd. 1—106. — f. Kinderheilkde. Bd. 1—64. — f. mikroskop. Anatomie. Bd. 1—87. — f. Psychiatrie u. Nerv. Bd. 1—56. *Virchows Archiv f. Anatomie etc. Bd. 1—220. *Archiv f. Verdauungskrankh. Bd. 1—21. *Beitr. z. patholog. Anat. Bd. 1/61. *Biochem. Zeitschr. Bd. 1—69. *Centralbl. f. allgem. Pathol. Bd. 1—26. — f. Bakteriol. Ref. Bd. 1—64. — do. Orig. Bd. 1—76. — do. II. Abtlg. Bd. 1—44. *Dt. Archiv f. klin. Medizin. Bd. 1—117. *Dt. med. Wochenschr. Bd. 1/41. *Archiv f. Anatomie u. Physiolog. Jahrg. 1—1915. *Berlin. klin. Wochenschr. Jg. 1—1914, 1916/1917. *Chem. Zentralblatt. Jg. 1—1914, 1916/1917. *Medizin. Klinik. Jg. 1—1914, 1916/17. *Therapie d. Gegenwart. Jg. 1—1914, 1916/17. *Wiener klin. Wochenschr. Jg. 1—1914, 1916/17. — med. Wochenschr. Jg. 1—1918. *Deutsche Zeitschr. f. Chirurgie. Bd. 1—135. *Folia haematologica. Archiv. Bd. 1—19. — do. Zentralorgan. Bd. 1—17. *Mitteilgn. a. d. Grenzgebieten. Bd. 1—27. *Monatsschrift f. Geburtshilfe. Bd. 1—42. — f. Kinderheilk. Orig. Bd. 1/14. *Münch. med. Wochenschrift. Bd. 1—62. *Neurolog. Zentralbl. Bd. 1—34. *Therapeut. Monatshefte. Bd. 1/29. *Zeitschr. f. Infektionskrankh. Bd. 1—12. — f. klin. Medizin. Bd. 1—82. — f. physiolog. Chemie. Bd. 1/95. — f. Tuberkulose. Bd. 1—27. — f. Hygiene. Bd. 1—80. *Annals of tropical medicine and parasitology. Bd. 1—10. *Glasgow medical journal. Bd. 1—37. *Journal of physiology (London). Bd. 1—49. — of tropical medic. Bd. 1—19. *Parasitology. Bd. 1—8. *Journal of Hygiene. Bd. 1—14.	L. Fernau in Leipzig ferner: *Brain. Bd. 1—38. *Clinical journal (London). Bd. 1—45. *Journal of anatomy. Bd. 1—47. — of pathology a. bacteriology. Bd. 1—20. *Quarterly journal of medicine. Bd. 1—9. *Proceedings of the Royal Society of medicine. Bd. 1—9. Neu oder alt, geb. oder brosch., mit Angabe des ungefähren Gewichtes. Angebote direkt erbeten.
---	---	---	--

Osk. Gerschel in Stuttgart: *Bürger, sämtl. Schriften. 4 Bde. 1796—1802. — Gedichte. 1796. *Deussen, 60 Upanishads. 2. A. 1905. *Goldschmidt, Geschichte d. Grafschaft Lingen. *Hartmann, E. v., Kategorienl. *Herders Konv.-Lexikon. *Kürschners Nat.-Liter. Mehrf. *Lemberger, Bildnisminiatur in Deutschland. *Liljequist, Diagnose a. d. Augen-Dtsche. Ausg. *Meier-Gräfe, Ed. Manet. (Cassirer.) *Möller, Geschichte der Grafschaft Lingen. — do. Bentheim. *Rudolf v. Ems, der gute Gerhard, v. Simrock. 2. A. 1864. *Thüringen u. d. Harz. 1842/43. *Thomas v. Aquino, Summa theologiae, dtsc. v. Schneider. *Wetzer-Weltes Kirchenlexikon. 2. Aufl. *Zentralblatt f. Okkultismus. Kompl. Reihe. *Literar. Verein Stuttg. Alles u. stets! *Alles über Porzellanmalerei. *Firdusi, hrsg. v. Schack. 3 Bde. *Anthropophyteia. Soweit nicht verboten. *Reumont, Gesch. d. Stadt Rom. — Gräfin v. Albani. — Vittoria Colonna. *Villari, Savonarola. — Nicolo Macchiavelli. *Balmes, Philosophie, dt. v. Lorinser. *Frantz, Const., Weltpolitik. — das neue Deutschland. *Longfellow's poet. Werke. (Heliots-Kl.) *Thackeray, Werke. Deutsch. *Bloy, Léon, (französ.) Romane. *Hello, Ernest, Einzelschriften. Französisch. *Streckfuss, Berlin im 19. Jahrh. Kplt. od. einz. Heinrich Schrag in Nürnberg: *Weikert, ausgew. Ged. in Nürnberg. Mundart. 1857. *Haider-Mappe. Kunstmuseum.

C. F. Schulz & Co. , Plauen i. V.: Angebote direkt erbeten. *Dreger, europ. Weberei u. Stick. *Racinet, l'ornement polychrome. Komplett u. einzeln. *Folnesics, alte Innenräume öst. Schlösser. *Mitteilgn. d. Kais. Dtschn. Archäolog. Instituts. (Röm. Abt.) *Schultze-Naumburg, Kulturarbt. Kplt. u. einzeln. *Koch u. Rieth, der Akt. *Leblanc, Manuel de l'auteur des estampes. *Falke, Kunstgeschichte d. Seidenweberei. *Katz, Werke klass. Kunst. 3 Bde. *Ullmann, Boticelli. *Ars una. *Klaphek, Baukunst am Niederrhein. Bd. 1. *Mod. Bauformen. Neuere Jgge. *Wagner, Finanzwissenschaft. 1. Teil. (Broschiert.) *Forrer, Geschichte der europ. Fliesenkeramik. *L'art pour tous. Annés 20. 21. *Leben der heil. Maria Alacoque. *Brinckmann, Stadtbaukst. (Athenaion.) — Baukunst des 17. u. 18. Jahrh. in roman. Länd. (Athenaion.) *Kretschmer, dt. Volkstrachten. *Kuhn, allgem. Kunstgeschichte. *Herders Konv.-Lex. Nste. Aufl. *Meyers Konv.-Lex. 24 Hldrbde. *Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Hand- u. Schulausgabe. *Muret-Sanders, engl. Wörterb. Hand- u. Schulausgabe. *Tolhausen, span. Wörterbuch. *Grössere italien. u. portugies. Wörterbücher.	Otto Harrassowitz in Leipzig: *Archaeologie: grössere Werke, Zeitschriftenreihen. Für ernstlichen Kunden. Mitteil., Wiss., aus Bosnien. Bd. 9. Berliner phil. Wochenschr. Bd. 1 — 4. *Muallakät, ed. Arnold. 1850. Benfey, Orient u. Occident. Archiv f. slav. Philol. Vollst., a. e. — f. neuere Sprachen. Bd. 18. 19. 21. 28—31. 79—81. 86—87. Arnim, A. v., Isabella, v. Ernst. —, B. v., Schriften. 1853. Becker, Gallus, neu bearb. v. Göll. — deutsche Geschlechtsnamen. Berlage, de Euripide philos. Blätter, Weisse. Jahrg. 1916. Childers, Pali dictionary. Clebsch, Vorlesgn. üb. Geom. I 2. Clemens, de philosophia Anaxag. Eliasberg, russ. Kunst. Geffers, Quaestiones Democritae. Glassbrenner, April. Gedicht. — neuer Reineke Fuchs. — verbotene Lieder. Gottschall, Censurflüchtlinge. Haeckel, Kristallseelen. Haltaus, Gedichte. Harring, Poesie e. Skandinaven. Heimskringla, dtsch. v. Mohnike. Hertzka, entrückt in d. Zukunft. Henrich, Theorien d. org. Chem. *Heusler, altsländ. Elementarb. Hildenbrand, Gesch. d. Staatsphilosophie. Hofmann, Karl Spitteler. Hübner, im steinernen Meer. Jordan, irdische Phantasien. — Schaum. Keller, Spinoza u. Leibniz über Freiheit d. Willens. Kirchner, Leibniz. Klopp, Ehrenrettung v. Leibniz. Kleinermann, hl. Petrus v. Damiani. Knirim, entdeckte Malertechnik. — Harzmalerei d. Alten. Krause, Tertiär u. Diluvium des Niederrheins. I. Meisel, Aug. Henri, Cours de style diplomatique. 2 vols. Arndt, Dresden 1823/24. Kosegarten, Ali Ispahanensis liber cantilenarum. Greifsw. 1840. Kiesewetter, die Musik der Araber. Lg., Breitkopf, 1842. Kraemer, Hans, der Mensch u. d. Erde. 10 Bde.	Otto Harrassowitz in Leipzig ferner: Stöckl, Geschichte. — Lehrbuch d. Pädagogik. Streitschriften üb. Leibnizens Theodicee. 1782. Studien, Engl. Bd. 3—7, 9—10, 15 ff. A. e. —, Franziskanische. Jahrg. IV 1 u. V 1 u. 2. Suetonius, Caesar et Octavianus in usum schol. 1809. Walther, Observationes ad Suetonium. *Zimmermann, chines. Porzellan. Alexis v. Hohenhausen, Balladen d. schott. Grenzländer. *Annali del Instituto di corrispondenza archeologica. Vol. 1/47. A. Asher & Co. in Berlin W. 8: *Aschoff, path. Anatomie. 4. Aufl. (Fischer, Jena.) *Catull. Latein. Ausg. Geb. — Deutsche Ausg. Geb. *Hohenlohe, Chl. v., Erinner. Geb. *Ernest, Beethoven. Persönl. Leb. u. Schaffen. (Bondi, Berlin.) *Glaser, Munch. *Gregorovius, Gesch. der Stadt Rom. Geb. *Hauptmanns Werke. Bd. 3 apart. Hilpergt. geb. (Fischer, 1910.) *Poe-Dulac, Glocken. Geb. *Schaukal, E. T. A. Hoffmann. *Telmann, das Spiel ist aus. Geb. *van Gogh, Briefe. Friedensausg. *Vulpius, l'oeil de boeuf. (Dtsch.) *Wer ist's? Letzte Aufl. Geb. *Klingenber, G., Richtlinien für den Bau in Elektrizitätswerk. — Verteilung elektr. Arbeit üb. grössere Gebiete. *Kyser, M., die elektr. Kraftübertragung. 2 Bde. *Petersen, W., Hochspannungstechn. *Fischmayer, K., Dynamobau. Edmund Meyer in Berlin W. 35: *Doves Press: Werther u. alle anderen Publikat. d. Presse. *Plakat 1915—1919. *Insel-Almanach 1906. *Loubier, Bucheinband. *Cathrein u. Pesch, moralphilosophische Schriften. *Erasmus v. Rotterdam. Alles. *Ignatius v. Loyola. üb. ihn. *Duken, Etudes sur Léonardo da Vinci. I—III. »Literat Georg P. Page in Darmstadt: *Berichte der Chem. Gesellschaft. Einz. Jahrg. u. vollst. Reihen. *Chem. Centralblatt. Alle Jgge. *Alle chem. Fachzeitschriften. Direkte Angebote erbeten!	Swets & Zeitlinger , Amsterdam: *Braune, ahd. Grammatik. *Bach, Elastizität u. Festigkeit. *Noreen, altnord. Grammatik. *Delbrück, Grundfrag. d. Sprachforschung. *Walde, etymol. Wtb. d. lat. Spr. *Pflügers Archiv f. Physiologie ab 1900. *Zeitschr. f. physiol. Chemie ab 1900. *Zeitschr. f. Unters. d. Nahrungs- u. Gen.-Mittel. Bd. 2. 7. 10—12. *Annales de l'Institut Pasteur. 1 — 32 od. einzeln. *Milchwirtschaftl. Zentralblatt ab 1905. *Malys Jahresber. f. Tierchemie ab 1890. *Pharmac. Zentralhalle 1915. *Chem. Zentralblatt ab 1900. *Biochem. Zentralblatt ab 1903. *Comptes-reudus soc. de biologie 1901/02. *Technique sanitaire et munie 1905 u. ff. *Hatzfeld-Darmesteter, Dict. de la langue franç. *Annales parasitologie. Pt. I u. ff. *Exlibris. Sammlgn. u. einzeln. *Diefenbach, vergl. Wörterb. d. goth. Spr. *Eckhart, niederdt. Sprichwörter. *Wuttke, deutscher Volksglaube d. Gegenw. *Woeste, Wtb. d. westf. Mundart. *Sagen aus Westfalen, hrsg. von Kuhn. *Paul u. Br., Beitr. z. Gesch. d. dt. Spr. I u. ff. *Zeitschr. f. dt. Philologie. I u. ff. *Molema, Wörterbuch Groninger Mundart.	J. & W. Boisserée in Köln: *Kommerell, allg. Theorie d. Raumkurven u. Flächen. Bd. I. 2. Aufl. *Clebsch, Vorlesungen üb. Geometrie. Bd. I. 1. (1875.) *Trabert, Gedichte aus Oesterr. 1889. *Martialis, Werke, verdeutscht v. Willmann. 1825. *Schaching, Blumen u. Disteln. *Marx, Beethoven. 1862. *Meyer, Gesch. d. Altert. Bd. 2. *Kaufmann, Hdb. d. christl. Archäologie. *Kellner, Heortologie. *Scheeben, Mysterien d. Christent. *Kirchliches Handlexikon. Bd. 2. *Bartmann, Dogmatik. Bd. 1. *Kolle-Wassermann, Hanib. der Mikroorganismen. *Uebele, Handb. d. tierärztl. Prax. *Meyers, — Herders u. Brockhaus' Konvers.-Lexikon. Angebote nur direkt erbeten.
Hermann Wildt in Stuttgart: *Scheibert, Segelsport.	Gustav Brauns in Leipzig: Briefwechsel zw. Storm u. Keller. (Paetel.) Schillers Briefwechsel. 2 Braun, Schiller im Urteil seiner Zeitgenossen.	Curt Rother in Peine: v. Bitter, Handwörterb. d. preuss. Verwaltung. Vollständig.		
Antiqu. Niedersachsen , Göttingen: *Naumann, Naturgesch. d. Vögel. *Aristoteles, Metaphysik. Gr. u. dt. *Suarez, Disput. metaphys. — de anima. *Lichtenberg, verm. Schriftn. Bd. 3. *Centralbl. f. Augenhkde. Jg. 30. *Pauly-Wissowa, Realencyklop. *Cassel, Recht auf d. vollen Arbeitsertrag. *Meyers Konv.-Lex. 6. A.	Schottenloher, alte Buch. Schmeisser, de re tutelari Athen. Sobolewski, de praeposit. usu Aristophanes. Speiser, Südsee, Reiseeindrücke.	v. Bitter, Handwörterb. d. preuss. Verwaltung. Vollständig.		

- L. A. Kittler** in Leipzig:
 *Goethes sämtl. Werke.
 *Schillers sämtl. Werke.
 *Shakespeares sämtl. Werke.
- Koehler & Volekmar A.-G.**, Abtlg.
 Sortiment E in Leipzig:
 Booche-M.-F., Dtsch.-Russ.
 (A) Windscheid, Pandekten.
- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.**
 in Leipzig:
 (W) Lepski, Leonard., short hist.
 (W) Sahli, Lehrb. d. klin. Unters.-Method.
 (W) Schindler, Beethoven-Biogr.
 (W) Marx, A. B., Beethoven.
 (W) Meissner, Betriebskontrolle im Weinfach.
 (W) Wilmanns, dtische. Grammatik. Abt. 2.
 (W) Kürschners Nationallit. Kplt.
 (W) Memoiren e. russ. Tänzerin.
 (W) Kötschke, dt. Wirtsch.-Gesch.
 (W) Krauss, Schmiermittel-Fabrik.
 (W) Lamprecht, dtische. Gesch. Bd. 1—7.
 (W) — do. Bd. 2. 11, II. Friedenspapier.
 (W) Lassar-Cohen, Arbeits-Meth.
 (W) Lehmann, Recht d. Aktiengesellsch. I.
 (W) List, national. Syst. d. polit. Oekonomie.
 (W) Luckenbach, Kunst u. Gesch. Grosse Ausg.
- H. & C. Tietz** in Chemnitz i. Sa.:
 1 Washington Irving. 1826.
- Wilh. Aug. Müller**, Basel, Schweiz:
 *Zahn, Einleitg. in d. N. T. 3. A. Bd. II.
 *Weyl, Methoden d. org. Chemie.
 *Zahn u. Barblan, Skifahrer.
 *Eichhorst, spez. Pathologie.
 *Braun, O., Philos. d. Schaffens.
 *Gegenbaur, Lehrb. d. Anat. 7. A.
 *Gerstäcker, Kplt.
 *Meyer-Allf., Lehrb. d. dt. Strafr.
 *Wicht. Neuerscheinung. 1914/20.
- Jacques Rosenthal** in München, Brienerstr. 47:
 *Geh. Figuren der Rosenkreuzer. Neudr.
 *Freimaurer u. Rosenkreuzer. Alles.
 *Engelmann, Chodowiecki.
 *Alles über Silhouettenkunst.
 *Rudolph v. Ems, d. gute Gerhard, hrsg. von Simrock.
 *Merian, Franconia.
- C. Troemer's Univ.-Buchh.**, Freiburg i. B.:
 Aesop, Fabelbuch, ill. v. Rackham.
 Schroeder, Leop. v., Indiens Liter.
 Neureuther, Zeichnungen. Alles.
- Robert Hoffmann G. m. b. H.** in Leipzig:
 1 Weber, ill. Katechismus: Urkundenlehre, — Paläographie.
- H. Hagerup** in Kopenhagen:
 Sievers, Länderkde., m. Ausn. v. Süd- u. Nordamerika.
- Rainer Hosch** in Neutitschein:
 Schneider, Lehrb. d. Landwirtsch., hrsg. v. Emil Bayer.
 Sammlg. Göschen. Bd. 320.
 Handelshochschul-Biblioth. Bd. 7.
 Prinzhorn, üb. d. finanz. Führung kfm. Geschäfte.
 Münsterberg, Psychologie i. Wirtschaftsleben.
 Geschichte d. dtschn. Buchhandels. 1.—4. Bd.
- Kemink & Zoons Boekhandel (C. H. E. Breijer)** in Utrecht:
 *1 Autenrieth, quant. Analyse.
- Eduard Rühl's Buchh.** in Bautzen:
 *Ziegler, Th., Gesch. d. Pädagogik.
- Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Co.** in Bensheim (Hessen):
 1 Schlossers Weltgesch. Geb.
- Krüger & Co.** in Leipzig:
 *Liebermann-Mappe. (18 Bl.)
 *Heine. 18 in 9 geb. 1873.
 *Stielers Handatlas.
 Fischer-D., Frau als H.
 *Blackwell, Kräuter. 6 Bde. Fol.
 *Scheible, Schaltjahr. 17 Bde.
 *Reichenbach, Flora.
 *Virchow, Geschwülste.
 *Archiv f. Gynäk. I u. ff. A. e.
 *Kürschners Nat.-Lit.
 *Goethe. Gr. 8°. 1866.
 *(Hempels) Klassiker.
 *Shakespeare. Lond. 1811.
 *Dickens, Pickw. Paris 1838.
 *Don Quichotte. Amst. 1735.
 Liljequist, — Lane, — Felke, Augendiagnose.
 *Byron. Lond. 1821.
 Schiller. (Grote.) 1871.
 Allers, Schweiz.
 Scherr, Germania. Kleine A.
 *Goethe. A. letzt. Hd. A. e.
 *Voltaire. 70 tom. Par. 1785.
 *Eulenburgs R.-E. 2., 3. A.
 *Eichendorff. Bis 1857.
 Haucks R.-E. 2., 3. A.
 *Goethe-Jahrb. I—VII. (Insel.) — do. 22—24. (Geiger.)
 *Dalen-L.-Lang., Englisch.
 Germ.-rom. Monatsschr. 1 u. ff.
 Herder. 60 Pp. — Wieland 1814/8.
 *Vasari, Maler. 1832.
 *Burney, Buccaneers of America.
 *Oexmending (?). Ed. holl., grav.
 *Schiffskonstruktion (15.—16. Jh.) in allen Sprachen.
- La Mara**, Studienk. 3 Bde.
 König, Literatur.
 Lübkes Kunstgesch.
 III. A. (Titze) Heine, — Tegnér.
 Schücking-F., Westfalen.
 Fuchs, erot. Kunst, — Weiberh. III, — Sitt. Suppl. 1—3.
 *Mauthner, Sprache.
 Corp. j. can. 1650.
 *Latz, Alchemie.
 *Josephus, jüd. Altert.
 *Kowalezik-G., dalmat. Kunstdkm.
 *Hdw. d. Staatswiss. 3., 2. A.
- Schmorl & von Seefeld Nachf.** in Hannover:
 Cammerer, Wasser - Kraftmasch. 1914.
 Handb. d. dtschn. Akt.-Ges. 1918 — 1919. II.
 Heinitz, preuss. Stemp.-Steuerges. Islamik. Alles.
 Ullsteins Weltgesch. III: Orient.
 Weissaupt, Steindruck. Text.
 Wolff, Jul., Werke. Friedensausg.
- Lutherbuchhandlung** in Erfurt:
 Bettex, Wunder.
 Diezel, Niederjagd.
 Dillmont, Enzykl. d. weibl. Handarb. Kl. Ausg.
 Heilige Schrift d. Alten Test., v. Kautzsch. M. Reg. v. Holzinger. 3 Bde.
 Meyers kl. Konv.-Lexikon.
 Minoprio, Weltbildg. d. Kaufm.
 Nietzsches Werke. VI. Gr. 8°. Hft.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 Lehmann, Kupferstich u. Lithograph. St. Petersburg 1913.
 Holzmann-Bohatta, Anonymenlex. Kplt. u. einz.
 Barbosa, Biblioteca Lusitana. 4 vols. Lisboa 1741—59.
 Luthers Werke. Erlanger Gesamt-Ausg., einschl. d. Opera latina. 1. od. 2. Aufl.
 Briquet, les filigranes. 4 vol. 1907.
 Ullsteins Weltgesch. Kplt. u. einz.
 Brockhaus' — Herders u. Meyers Konv.-Lex.
 Zeitschr. f. Ethnologie. Kplt. u. e.
 Globus. Kplt. u. einz.
 Barth, Reisen u. Entdeck. in Afrika. 5 Bde. Gotha 1857, 58.
 Whitman, Travels in Turkey etc. London 1803.
- Buchh. Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
 (L) Laband, Staatsrecht.
 (L) Dernburg, bürgerl. Recht. I. II, 2. III.
 (L) Heilbron, Lehrb. d. bürgerl. R.
 (L) — Lehrb. d. Handelsrechts.
 (L) Fuchs u. Kind, Weiberherrschaft in d. Gesch. d. Menschh. Erg.-B.
 (L) Doflein, Ostasiensfahrt.
 (L) Lippert, Kulturgeschichte der Menschheit.
 (L) Walser, n. Handb. d. Naturhk.
 (L) Brathuhn, Markscheidekde.
 (L) Schnetzler, Werkbuch f. Haus.
 (L) Lamprecht, dt. Gesch. Bd. 1. 5. Aufl.
 (L) Thibaut, franz. Wörterb.
- Adolf Weigel** in Leipzig:
 *Insel-Almanach. Einz. Jgge.
 *Bücherwurm. Vollst. u. einz. Jgge.
 *Zwiebelfisch. Vollst. u. e. Jgge.
 *Inselschiff. Vollst. u. e. Jgge.
 *Erdmann-König, Warenkunde.
 *Olivier-N., Barbarina Campanini.
- Max Rübe** in Leipzig:
 Archiv f. Hygiene. Bd. 24.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Veröff. d. Gesundheitsamtes. 1/17.
 Winterstein, Hdb. d. Physiologie.
 Ztschr. f. wiss. Mikroskopie. Kplt.
 Buchberger, kirchl. Handlex. 1913.
 Sohm, Kirchenrecht.
 Aristoteles, Organon, v. Waitz.
 Kirchmann, Erl. z. Organon.
 Wundt, Völkerpsychologie. I.
 Grisebach, Tannhäuser in Rom.
 Keyserling, Reisetagebuch.
 Rankes Weltgesch. 4 Bde. u. 9. Bd.
 Voltaire, Oeuvres. Kplt. I—V. Gotha 1784.
 Wied, Reisen in Nordamerika.
- Reichenbach'sche Verlagsbuchh.** in Leipzig:
 Björnsens Werke, in gutem Einbd.
 Mann, Th., Toulo Kröger. Geb.
 Zenneck, Lehrb. d. drahtl. Telegraphie. Brosch. od. geb.
- J. Harder** in Altona a. Elbe:
 *Tutein. Porträts. (Alles.)
 *Hebbels Werke. Bd. 1/8. (Behr.)
 *Beckers Weltgesch. 3—4. (1 Bd.)
 *L' Illustration 1910—1911.
 *Storms Werke. Bd. 1—2. Orig.
 *Lebedour, Lexikon. Kplt.
- Andr. Fred Höst & Sön** in Kopenhagen:
 Robens, ritterb. landständ. Adel d. Grossherz. Niederrhein. Aachen 1818 (ev. nur Teil mit Familie Syberg).
 Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 21 —24. Prachtbd.
- Warenhaus Ury Gebrüder** in Leipzig:
 Friedberg, Handelsgesetzgebung.
 Cosack, Handelsrecht.
 Meerwarth, Lebensbilder a. d. Tierwelt. 3 Bde. Geb.
 Grabbes sämtl. Werke.
 Müller, Geographi graeci minor.
- Arvid Johansen** in Berlin W. 8, Französ. Str. 57/58:
 *Paul, german. Grundr.
 *Gundolf, Shakespeare. Bd. 2.
 *Dehio-Bezold, kirchl. Baukunst.
 *Schlegels sämtl. Werke.
 Tiecks sämtl. Werke.
 *Kleists sämtl. Werke.
 *Knut Hamsun. Alles.
 *Reichsadressbuch.
 *H. C. Andersen. Alles von u. über ihn.
 *Maurenbrecher, Leid.
 *Mandl, Erinn. e. dt. Arztes a. russ. Hofe.
 *Peladan. Alles. Französ.
 *Mommsen, röm. Gesch.
 *Giesebrécht, wend. Gesch. 780 —1182.
 *Seeck, Unterg. d. Antike u. a. üb. d. Gegenstand.
 *Fontanes sämtl. Werke. Fried.-A.
 *Wiedemann, Handb. d. lit. Spr.
 *Leonardo da Vinci, Biograph. (Mona Lisa etc.)
 *Sang u. Klang. Bd. 3. 4. 6. 7.

Buehh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig: (W) Zais, Höchster Porzellan. (W) Greiner, Verdampfen und Verkochen. (W) Starke, Synopsis. Altes Test. (W) Spurgeon, Schatzkamm. Dav. (W) Zur guten Stunde. 1895 — 1904. 1907. 1908.	Marktbuehh. Zeilla-Mehlis I i. Th.: *1 Spemann, gold. Buch d. Musik. 1 Literatur-Katalog 1917.	Buehh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig: (A) Weiss, Beth Talmud. Bd. 5. (A) Justi, Winckelmann. 2. A. (A) Friedländer, Teerfarbenfabr. XI. XII. (A) Arzneibuch, Dtschis. 5. A. (E) Vasile Parvau, Nationalität d. Kaufleute im röm. Kaiserreich. (E) Neues Universum. 5. 13. 18/19. 23. 25. 26. 29. 36. (E) Groos, Spiele d. Menschen. (E) Freud, Traumdeutung. (E) Baumester, Kinematik. (E) Napoleon, Deser. de l'Egypte. 1. Aufl. (E) Salkowski, Institutionen. 9. A. (E) Brentano, Klassifikation d. psych. Phänomene. (E) Mithoff, Kunstdenkmal u. Altert. in Hannover. (E) Dehio, Kunstgesch. (E) Novellenzeitung. 1846. (E) Ompteda, die von Kronberg. (E) Oettli, Ideal u. Leben. (E) Oette, Glockenkunde. (E) Parvau, Nationalität d. Kaufleute im röm. Kaiserreich. (E) Passow, Bedeutg. d. Akt.-Ges. (E) Patton a. Cragg, Medic. entomology. (E) Paulsen, Gesch. d. gel. Unterrichts. II. (E) Petersen, Hochspannungstechn. (E) Planck, Prinzip d. Erh. der Energie. (E) Plate, Vererbungslehre. (E) Posner, organ. Chemie. (E) Raabe, Wunnigel. 1. Aufl. (E) Riegl, spätrom. Kunstdistr. (E) Rimbach, phys.-chem. Messmethoden. (E) Rohde, Psyche. (E) Knies, Geld u. Kredit. 2. A. (E) Zipp, Hochspannungstechnik. (E) Teichmüller, elektr. Leitgn. (E) Herzog-Feldmann, elektr. Leitungsnetze. (E) Petersen, Hochspannungstechn. (E) Salkowski, Institutionen. 9. A.	R. Lechner (W. Müller), Wien 1: Brehms Tierleben. 2. od. 3. Aufl. Große Ausg. Geb.
Carl P Chrysanthus'sche Buchh. in Berlin W. 8, Friedrichstr. 68: Muther, engl. Malerei. — französ. Malerei. Ullsteins Weltgesch. Bd. 3 u. 6. Weiss Leinen. — do. Bd. 1—3. Weiss Leinen. Kierkegaard, Alles bei Diederichs. Erschienene. Auch einzeln. — Tagebuch d. Verführers. (Insel-Verlag.) ABC-Code. 5. Ed. Tagore, Chitra. Luxusausg. auf Japan, in Pergmt.	Alfred Lorentz in Leipzig: Archiv f. Augenheilkde. Bd. 1-3. — f. klin. Chirurgie. Bd. 1—105. — f. Gynäkologie. Bd. 99—110. — f. Verdauungskrankh. Bd. 11-25. Vierteljahrsschr. f. öff. Gesundheitspflege. Bd. 25—47. — f. gerichtl. Med. 3. Serie. Bd. 27—56. Ztschr. f. klin. Med. Bd. 52—86. Archiv f. Augen- u. Ohrenheilkde. Bd. 1—3. Centralbl. f. Augenheilkde. Bd. 3. — f. med. Wissenschaft. 1904—19. Henrich, Theorien d. org. Chem. Quervain, chirurg. Diagnost. 6. A. Lasson, Meister Eckhart. 1865. Lietzmann, kleine Texte. Luthers Werke, v. Buchwald. Manusmrti, Sanskrit u. Übers. Pastor, Gesch. d. Päpste. Kplt. Iahn, Haustiere. Koch-Grünberg, Indianer Brasil. Schweinfurth im Herzen v. Afr. Steinen, Naturvölker Brasil. Falckenberg, Gesch. d. Philos. Ganghofer, Schloss Hubertus. Münsterberg, japan. Kunstgesch. Stoicorum vet. fragm., ed. Arnim.	Leo S. Olshki in Florenz: *Monatshefte f. Chemie. Vollständ. Serie. *Molza, 4 novelle. *Platina, de honesta voluptate. Paris 1530. *Aristotelis poetica, lat. a Riccobono. 1587.	
Ullsteins Weltgesch. Bd. 3 u. 6. Weiss Leinen. — do. Bd. 1—3. Weiss Leinen. Kierkegaard, Alles bei Diederichs. Erschienene. Auch einzeln. — Tagebuch d. Verführers. (Insel-Verlag.) ABC-Code. 5. Ed. Tagore, Chitra. Luxusausg. auf Japan, in Pergmt.	Adolf Weigel in Leipzig: *Asbjörnson-Moe, norweg. Waldgeistergesch. 1881. *Theiner, Schweden. 1838/39. 3 Tle. *Waiblinger, Fr. W., Werke. 1839/40. *Kaestner, A. G., Werke. *Ebner-Eschenb., ges. Schriften. *Marcello, Theater. (Müller, M.) *Kupferstichkabinett. 5 Bde. 1897 —1901. K. Stieglmaier's NL in Budweis: 1 Literar. Echo 1920. Nr. 20. 1 Fröhlich, Guss- u. Blechemaille. 1 Waldhausen, jüd. Erwerbsleben. 1 Goll, Verbrechen bei Shakesp. *1 Lepel, Prostitution b. Theater. *1 Wildner, Handb. d. Feilenkde. *1 Püschel, d. Kalkulation im Metallgewerbe. Pfeiffer, d. Gas als Leuchtstoff.	Speidel & Wurzel in Zürich: Leunis, Synopsis. I. Zoologie. II. Pflanzenreich. Burckhardt, Cicerone. Wölfflin, Barock u. Rokoko. Göschens. 252/253. Unwin, Städtebau. Schöttler, Gasmashine. Spalteholz, Anatomie. I. Bichet, Recherche physiologique sur la vie et de la mort. 1822. Wiener, darst. Geometrie. I. Helmert, höhere Theorie. I. Birkhäuser, Augenpraxis. Kraftanlagen am Walchensee. Graf, über Nadelhölzer. 3 Bände.	
Karl Peters in Magdeburg: *Ullsteins Weltgesch. Blau Lein. *Dreyer, Probekandidat. *Bulthaupt, Dramaturgie d. Schauspiels. Kplt. u. einz. *Christensen, aus d. Leben eines Junggesellen. *Meyers Konv.-Lex. *Chledowski, Rom. *Drude, Lehrb. d. Optik. *Hancke, Liebermann. *Mackowsky, Michelagniolo. *Dumas, Alles von ihm.	Jul. Püttmann in Stuttgart: *1 Liliencron, ges. Werke. 6. A. Bd. 1—8. Halbleder. 1 Johnstone, Kilimandscharo-Exp. Deutsch. 10 Jgge. Über Land u. Meer, nach 1900. Womögl. geb. 10 Jgge. Mod. Kunst, nach 1900. Womögl. geb.	Theodor Weicher Abt. Sortiment, in Berlin W. 9: Kants Werke. Gr. 8°-Ausg. Timm u. Webb, Möbelstile. Goethes Werke.	
E. Meiche, Greifenberg i. Pomm.: Ullsteins Weltgesch. 5. 6. Geb. Riemann, Gesch. v. Greifenberg i. Pomm. Beckmann, Wichtelmännchen. — Storch- u. Frauenfrage.	Gebrüder Reinecke in Leipzig: Bülau, geheimnisvolle Menschen u. rätselhafte Geschichten. 12 B. Lütgendörff, Geigen- u. Lautenm.	C. Ziemssen in Zoppot: Mommsen, röm. Gesch. I/III. Muret-Sanders, engl. Wörterb. Gr. A.	
Hans Güther in Erfurt: Foerster, winterharte Blütenstaub.	R. Streller in Leipzig: 1 Lobeck, Aglaophamos. Königsberg 1829.	Arno Peschke in Glauchau: Bölsche, Liebesleben. Wrtrb. d. Volkswirtsch. (Fischer.) 2 Bde. Seydlitz, Geographie. C.	

Jos. Baer & Co. , Frankfurt a. M.: *Westergaard, Lehre v. d. Mortalität. 2. A. 1901. *Leist, Georg. Dichter. 1887. *Bekker, Beethoven. *Erasmus de libero arbitrio. *Gesner, Isagoge in erud. univ.	Schriftsteller-Zeitung in Weimar: *Hinrichs 1852, 1917 II u. ff. *Kürschners Nationalliter. Kplt. *Nürnberger Trichter. *Kürschners Liter.-Kalender 1917. — (Hart) 1879/82. *Wilpert, mod. Sängerkrieg. *Fiedler, d. liter. Leipzig. *Thomas, Schriftst.- u. Journ.-Kal. *Schneider, von wem ist d. doch? *Webel, Handlex. d. dt. Presse. *Streissler, Rechtslex. f. Urheber. Buchhandel, Presse.	Michael Seitz in Augsburg: Bartmann, Dogmatik. Neue Aufl. Bd. 1. Geb. od. brosch. Nachfolge Christi in Versen von Iseke. Geb. Geiger, Handb. d. Pfarramtsver- waltung. Letzte A. 2 Bde. Geb. Kplt. od. einz. Michael, Edm., Führer f. Pilzfr. Ausz. B. 3 Bde. Geb. Herders Konv.-Lex. 9 Bde. Geb. Halbleder.	Jos. Kösel in Kempten: Dehio, Kunstdenkm. III. Süd- deutschland. Hartmann, Baukunst. III. Blau Orig.-Lwd. Thom. v. Aquin, Summa theol. — Questiones disp. Naumann, Gott u. Götter. Förderreuther, Allgäuer Alpen. Baumann, Gesch. d. Allgäus.
A.-B. Akademiska Bokhandeln in Uppsala (Schweden): Ziegler, d. abendländ. Rationalism. u. d. Eros. 1905. Oettingen, üb. Gesch. u. Formen d. Reitkunst. 1885. Plinzner, Syst. d. Pferdegymnastik. 1900. — Syst. d. Reiterausbildung. 1900. Sammig. ausserordtl. Strafgesetzbücher. Bd. 28. 29.	Uhl. Buchhändler-Kalender. *Bibliopolisches Jahrb. (Weber). *Goethe. Cotta. Jub.-Ausg. Hled. od. L. rot m. Sphinx. 31, 32, 34, 36—40. *Heyse-Kurz, dtschr. Novellenschatz. Bd. 1. (1871.) *Ztschr. f. d. dt. Unterricht. (Teubner.) 1915. *Alles üb. Schriftstellerei, — Presse, — Buchhandel, — Briefmarken, — Sammelsport, — Sprachen, — Wörterb. (größ.). — Direkte Preis-Angebote. —	Alräunchen. Kräuterbuch. Geb. od. in Heften. May, Karl, Reiseromane Illustr. Ausz. Geb. Alle Bde. u. einz. Brehms Tierleben. Letzte Aufl. Kplt. Geb. Stetten, Gesch. d. Stadt Augsburg. 2 Bände. Geb. Weiss, Weltgesch. 3. Aufl. 1. u. 2. Bd. Brosch. od. geb.	Helbing & Lichtenhahn in Basel: *Welters Weltgesch. 2—3 Bde. *Wright, Old English grammar. *Körting, lat.-roman. Wörterb. *Münsterberg, japan. Kunstgesch. *Exlibris. Alles. *Miris u. F. Steub, Leben u. Taten d. Herkules. Braun & Schn. *Bassermann-Jordan, Uhren. Gr. Ausz. Dringend. *Merz, mittelalt. Burgenlagen. Kpl. Geigenbau, — Violinspieler, — Lackfabrikation. Alles. *Woltmann, Holbein. Bd. 2. *Herrliberger, Ansicht. d. Schweiz. *Schweizer Ansichten u. Trachten, bes. Genf u. Neuenburg. (Kol.) *May, Schatz im Silbersee. *Arabien. Alles. *Horn, W. O. v., Spinnstuben. All. *Liesenberg, C., Reklamekunst. *Büsch, C., Reklame d. Kaufm. *Kropeit, R., Reklameschule. *Vignon-Bay, la soie au point de vue scientif. et industr. *Numismatik. Alles.
Buehh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig: (U) Horst Kohl, Bismarcks polit. Reden. Bd. 11. (U) Archiv f. Religionswiss. Bd. 1—16, sowie einz. Bde. (U) Jaegers Weltgesch. Bd. 3.	P. Raueiser in Saarbrücken: *1 Dühring, Waffen, Kapital, Arb. Jos. Ant. Finsterlin Nachf. in München: *Gnauck-Kühne, Staatsbürgerkde. (Mehrere Exemplare!) *Alles über Handdruck a. Stoffe. (Alte Drucke.) *Alles über das Bedrucken von Textilwaren. *Gerling, prakt. Menschenkenntn. *Gregorovius, Korsika. *Gregorovius, Wanderj. in Ital. *— Grabdenkmäler der Päpste.	Evang. Buehh. P. Ott in Gotha: Der gute Kamerad. 33. Jg. Russells Seeromane. Bd. 9.	L. Heege in Schleidnitz: Graf Schlieffen. Ges. Schriften. Hapke & Schmidt in Berlin W. 8: 1 Shakespeares Werke. Gr. A. (Böndi.) 1 Chamberlain, Kant. 1 Eberhard, Religionskunde. 1 Ratzel, Naturschilderung. 1 Heijermann, Berliner Spitzen. 1 Neumann, K. E., Reden Gotamo Buddhos aus d. läng. Sammlg. Bd. 1.
Dreist & Munkel in Cassel: Dinter, Schmuggler. Einstein, Negerplastik. Luegers Lexikon. Erg.-Bd. 1914. Reichsaddressbuch. Sylva-T., Freilandstauden. — Freilandlaubgehölze. Michel, Handb. dt. Zeitgn. 1917. Spitzer, Herrenrecht. — verliebte Wagnerianer. †Storms Werke. Bd. 3. 8. Olivgrün. †Eyth, Schneider v. Ulm. †Linde, Niedereelbe. 1.—3. Aufl. †Hey-Humperdinck, Sang u. Klang f. Kinderherz. I—II. †Chaucer, Canterbury-Gesch. Ins. †Spielmann-Buch, v. Hertz. Cotta. †Friedensausgaben.	R. Schmitz in Lennep: Taine, Werke. (Französisch.)	Rudolf Heller in Halle a. S.: *Reichsgerichtskommentar. Mehrf. *Rosenberg-Lipinsky, Ackerb. *Fabianke, gr. Bibelerkrg. *Mohr-Stähelin, Handbuch.	Akad. Bh. A. Dressel , Dresden-A.: *Kneipp, Pfarrer, öffentl. Vortr. *Carmen Sylva, Feldpost. *Dito u. Idem. (C. Sylva u. M. Kremnitz), aus zwei Welten. *Filler, Reitkunst. *Töllner, Vorschriftenbuch f. Apotheken, Drogerien, chem. Fabr. *Kirchner, das Papier. I. II. III B und C. *Keyserling, Reisetagebuch eines Philosoph. In Friedenspap. gb. *Ullmann, Enzyklop. d. techn. Chemie. 7 Bde. *Drude, Lehrb. d. Optik. *Haeder, Dampfkessel. *— Dampfmaschinen. *Gäber, Fabrikation der Äther. (Hartlebens chem.-techn. Bibl.) *Popper, Essenzen. (Hartlebens chem.-techn. Bibl.) *Nietzsches Werke. Bd. 4. Morgenröte. Kl.-Oktav. Grün geb. *— do. Bd. 5. Fröhl. Wissenschaft. Kl.-Oktav. Grün geb. *— Bd. 8. Fall Wagner. Kl.-Okt. Grün geb.
G. A. v. Halem in Bremen: Kremer, Gesch. d. herrsch. Ideen des Islams. Kosmos-Handweiser. Jg. 1916. Niessen, Marschall Ney, ein Lebensbild. (Saarlouis 1902.) 3 Meyers gr. Konv.-Lex. Bd. 21—24. (Erg.-Bd. u. Jahressuppl. 1—III.) Prachtausgabe, Einbd. B (roter Lederrücken). 3 — do. Bd. 21—24. (Erg.-Bd. u. Jahressuppl. 1—III.) Prachtausgabe. Einbd. D. 1 — do. Bd. 21—24. (Erg.-Bd. u. Jahressuppl. 1—III.) Bibliotheksausg. Einbd. A. 1 — do. Bd. 21—24. (Erg.-Bd. u. Jahressuppl. 1—III.) Bibliotheksausg. Einbd. C. Reuchlin, Gesch. v. Port Royal. 2 Bde. Gotha 1844. Brockelmann, Gesch. d. arab. Lit. 2 Bde. v. Kremer, Kulturgeschichte des Orients. 2 Bde.	Franz Otto Genth in Leipzig: de Bary, Untersuchgn. üb. Brandpilze d. Pflanzen. 1853. Hartig, Krankheiten der Waldbäume. 1874. — Lehrb. d. Baumkrankheiten. 2. Aufl. 1889. Sorauer, Handb. d. Pflanzenkrankheiten. 2. Aufl. 1886. Corda, Mykologie. 1842.	Hey'sche Hofbuehh. in Mühlhausen, Thür.: Hermann, Genesis. 5 Bde. Geb. J. Ricker'sche Univ.-Bh. , Giessen: Lemberger, Bildnisminiatur in Skandinavien. 2 Bde. Descartes, Opera, od. Werke. beliebige gute Ausg. Engler-Prantl, Pflanzenfamilien. Bd. I, 1 u. I, 1** (Pilze).	Herold'sche Buehh. in Hamburg: *Deussen, Vedanta, — Platon, — Kant. *Stefan, hundert Jahre in Wort und Bild.
Heinrich Giess in Wiesbaden: Werke über Baustile.	Hensehel & Müller in Hamburg: *Wenzel, Adressbuch d. chem. Industrie. (Zahlen gut Pr.!) *Bandweberei. (Ponto Russo.) Alles. *Beck, Gesch. d. Eisens. *Strecker, d. Sarg im Mönchsgut. *Jäger, hinter Kerkermauern. (Nur umgehende direkte Angebote haben Zweck.)	R. Steekler in Wien VIII: *Erdmann-König, Warenkunde. *May, K., Weg z. Glück. *ABC-Code. 5. Ed. *Penzoldt-Stintzing, Hdb. d. spez. Therapie. Auch äl. Aufl. *Ztschr. d. Ver. d. Ingenieure. Jg. 1919. *Duruy, Gesch. d. röm. Kaiserr. *Meyers Konv.-Lex. 6. A. Bd. 19. 20. 23. Mögl. Bibl.-Bd. Gefl. Angebote direkt erbeten!	Ignaz Schweitzer , München NO. 6: *Eisler, philos. Wtb. Mögl. 3 Bde. *Wendland, Schongauer.

Einkaufsgesellschaft Löwen in Leipzig, Buchhändlerhaus:	Verkaufsgesellsch. Löwen, Leipzig, ferner:	Einkaufsgesellschaft Löwen in Leipzig ferner:	Einkaufsgesellschaft Löwen in Leipzig, Buchhändlerhaus:
Kistner, Buddha and his doctrines. 1869.	— Pentateuchi e codice Lugd. Roberti, Legia catholica.	Sanchez, Hist. eccl. Afric.	Scoppa, de vera origine monast.
Knippinger, Ephemeris. Antv. 1672.	Robertson, Concilia Scotiae.	— Consilia seu opuscula moralia.	Scott, Buddism a. Christianity.
Kock, Series episc. Monasterii. 1801.	— Smith, Old Test. in the jewish church.	Sanctae Crucis in Lusitania Constitutiones. 1601.	Scriptores ord. S. Benedicti. 1888.
Koegler, Notitiae s. s. bibliorum judaeorum. Ed. alt. 1805.	Roccaert, Bibl. max. pontif. Vol. 9. 10. 5. 14.	Sand, Bibliotheca Antitrinitariorum.	Scrivener, an exact transcript. of the codex Aug.
Kohel, Nonnullorum patrum praem. vitas. 1608.	Roderique, Col. eccl. de suaem metrop. origine trad.	Sanday, Kenyon, Criticism of the New T.	— Bezae Codex Cantabrig.
Kohn, de Pentateucho Samaritano.	Rodkinson, New ed. of the Babyl. Talmud.	Sanderus, Hagiolog. Flandriae. 1625.	Serygielski, Aquila Polona-Benedictina.
Kohn, samaritan. Studien. 1868.	Rodulphus Tuffianensis, Hist. seraph.	— Brabant. sacra et profane. 1644.	Sebastianus a S. Paulo, Exhibiti errorum. 1693.
Kojalowicz, Wijnk, Historia Lithuaniae Dantisci. 1650—69.	Rogers, Religion of Babylonia a. Assyria.	Sandoval, Monast. de S. B. en Espana.	Sedulius, Hist. Seraph.
— Miscellanea rerum ad statum eccles. Lithuaniae. 1650.	Roman, Hist. de la O. de N. S. de la M.	San-Nicolas, Antiguedades eccl. de Espana.	Seely, Natural history.
Kolb, Series episcop. Moguntinorum Trevirens. et Colon. 1733.	— Scrittores ill. della orden del M. C.	Sanderson, Antiquities of the abbey. 1767.	Segna, de ecclesiae constitut.
Kollarius, Analecta Vindobonensia.	Romanes, Candid examination of Theism.	Sardi, de Sanctis Sardiniae. 1598.	Segond, le sainte bible.
Koller, Hist. episcop. quinque eccles. Pest 1782.	— Thought on religion.	Sartorius, Ordo ordinum religios.	Seguier, Infulae belgicae O.P.
Köndig, Elenchus. Colon. 1729.	Rose, Etude sur les Evangiles.	— Sancti fundatores relig. ord.	Sellars, Next stop in retigion.
Koenig, Essai sur la formation du Canon de l'A. T. 1894.	Rosinis Ord. Can. reg. S. Salv.	Saunier, Trattato del Ord. di S. Sp. — de capite Ord. Sp.	Semeria, Dogme, hierarchie et culte.
Koran, trad. Kasimirski. Paris.	Roskovany, Monumenta cath. pro independentia protestatis.	Saussay, Martyrologium Gallicanum.	Seth, Prinze Pathison, Idea of God.
Koestlin, Luthers Lehre v d. Kirche.	Rossi, Variae lect. V. T.	Sayce, Religions of ancient Egypt a. Babylonia.	Shah, Miſtah ul-Ouran.
Krantz, Metropolis s. hist. eccles. Sax. Basil 1548 et ed. Francof. 1627.	Rosweyde, Hist. eccl. Belgicae.	— Introduc. to the books of Esys.	Smith, the Bible and Islam.
Krasinski, Essai sur l'hist. relig. des nations slaves. Paris 1853.	— Vitae patrum.	Scappi, de Birreto. 1592.	Smith (R.), Flores histor. eccles. gentis Anglorum.
Kratz, Dom zu Hildesheim. 1840.	Roussel, Religion vedique.	Schaff, new Schaff, — Herzog encyclopedia of relig. knowledge.	Smith, Old Testament history.
Kraus, Beitr. z. Trierschen Arch. u. Gesch. 1868.	Rousserius, Status et origo O. S. F.	— Progress of religious Freedom.	Smith (W.) and Cheetham, Dictionary of christian antiquit.
Kraus, Catal. Biblioth. S. Emmeranni. 1748.	Roy, grand Théâtre sacré. 1729.	— Christ a. Christianity.	Sospitello (F. a), Antiquioritas Franciscana.
Keurick, Theologia moralis.	Royos, Annales de la O. de los M. Valencia.	— Creeds a. Christendom.	Sourdille, Hérodote et la religion de l'Egypte.
Keyser (R.), den norske Kirche Historie under Katholicismen.	Royko, christl. Rel.-u. Kirchengesch.	Schannat, Concilia Germaniae.	Souter (A), a study of Ambrosiaster.
King Irving, the development of religion.	Rozières, Liber diurnus. 1869.	— Corpus trad. Fuldae.	Spalding, General evidences of Catholicity.
King (H.), the seeming unreality of the spiritual life.	Rubel, Discursus circa litt. Apost. informa.	— Vindemiae literariae.	— Hist. of the protest. reformat.
— a history of Sumer and Akkad.	Ruchat, Abrégé de l'hist. eccl. du pays de Vaud.	Schlechter a. Taylor, Wisdom of Ben Sire.	Spenser-Smith, Collectanea ou recueil d'études ayant trait au probl. de l'orig. de l'Imit. de Jésus-Christ.
— the seven tablets of Creation.	Ruinart, Acta sincera martyrum.	Schelstraete, Ecclesia Africana.	Regula ord. S. Spir. in Sassia. Rom 1564.
Kirsopp Lake, the text of the New Testament.	Rusca, Origine del Ord. Cist.	Schier, Bischöfe u. Erzbisch. v. Wien.	Staibano (A), Tempio de Santi e beati del ord. Agostin.
Krons, Summa theologia d. Antonia v. Florenz.	Ryckel, Patriarchas fam. relig.	Schinmeier, vollst. Gesch. d. Schweiz Bibelübersetzung.	Sharp, Johnson, Churches of the valley North Hampshire.
Kübel, Gesch. d. bischöfl. Dispense.	Sabatier, L'apôtre Paul.	Schlüchthaber, Kirchengesch. d. Stadt Minden.	Sharrock, Provinciale vetus prov. Cantuariae.
Kuen, Coll. script. rer. hist. eccles. Uimae 1755.	— Esquisse d'une philos. de la religion.	Schlögl, Libri V. T.	Sheldon, New Testament theology.
Stanton, the Gospels as hist. docum.	— Religions d'autorité.	Schmalzgrüber, Jus eccles. univ.	Shute, Discourse on truth.
Stapfer, l'index relig. en Palestine à l'ép. de J.-Christ.	Sachi, de cultu et veneratione serv. Dei.	Schmid, Hist. ant. et vindicatio.	Sichardi, Antidotum contra diversas haereses.
Staphilaei (J.) de litteris gratiae.	— de Notis Sanctitatis in Canonisatione S.S.	— de Inspirationis Bibliorum vi et ratione.	Sickel, Liber diurnus.
Staphorst (N.), Hist. eccl. Hamburg. diplomatica.	Sagittarius, Antiquitates archiep.	Schmidt, Hist. du chapitre de St.-Thomas. 1860.	— Konzile von Trient.
Starbuck, Psychology of religion.	— Antiquitates gentilismi.	Schmidt, L'origine de l'idée de Dieu.	Signius, de ordine et statu Can. reg.
Starowulski (S.), Vitae antistitum Cracoviae.	Sajanelli, Hist. monum. Ord. S. Hieron.	— Chronica d. Bischöfe v. Minden.	Siguanca, Hist. de la orden San Garonimo.
Stat. et priv. Ord. Carthus. Basil. 1510.	Sainte-Beuve, l'oeuvre entière.	Schneckenburger, Einl. i. d. N. T.	Silbernagel, kirchenpol. Zustände im 19. Jahrh.
Stat. Ord. Praemonstr.	Sainte-Marthe, Réponse aux plaintes des Protestant.	— neutest. Zeitgesch.	Simar, Moraltheologie.
Staveley (T.), Hist. of churches in England.	Salisbury antistitum. 1875.	Schoolz, Hl. Schr. d. A. u. N. T.	Simeon, Hist. eccl. Dunelmens.
Steill (F.), Ephemerides Dominicanae sacrae.	Salmon, Introduct. to the N. T.	Schönleben, Annus sacer Habs-purgo-Austr. 1696.	Simon, Versions du N. T.
Steindorff, the religion of ancient Egyptians.	— some thoughts on the text.	Schoenebeck, Courte hist. des ordres religieux.	Siman a S. Spiritu, Chronologia Carmel. 1640.
Stellarcius (Pr.), Fundamina et regulae omn. ord. monast. et militar.	Criticism of the N. T.	Schottus, Prussia christiana.	Simius, Catalogus Sanct. 1693.
Robert, Heptateuchi partis posterioris versio lat. ant.	Salazar, Chronica de la provincia de Castilla de la O. de S. F.	Schrader, Lehre d. Apost. Paulus.	Simplicien de S-Martin, Vie de St. Augustin.
	Salmanticenses Cursus Theol. mor.	Schulte, Summa d. Steph. Tornacensis.	Sinker, Testament, XII Patriarch.
	— collegii carmel. discalceat.	Schwab, Talmud de Jérusal. trad.	Sinnacker, Gesch. d. Ki che.
	Salvatoris Bononiae Constitut.	Schwartz, de Mohammedifurto sent.	Sirmondus, Acta conciliorum gen.
	Le San, de divina traditione et scriptura.	Seipio, Elogia in 50 heroas O.S.B.	— Opera varia.
	— de ecclesia Rom. Pontif.		

Einkaufsgesellseh. Löwen, Leipzig, ferner:	Einkaufsgesellschaft Löwen in Leipzig ferner:	Einkaufsgesellseh. Löwen, Leipzig, ferner:	Einkaufsgesellseh. Löwen, Leipzig, ferner:
Skrubiszowski, Vitae archiepiscop. Stellartius, Augustinomachia. 1613.	Thomson, de antiquit. christ. relig. Thoumalen, Agathangelos et la doctrine de l'egl. arm.	Wiedemann, Relig. d. alt. Agypter. Wiestner, Institut. canon. 1705.	Tyrell, Nova et vetera.
— Annales monast. I.	Thuringia sacra. Francof. 1737.	Wigand, Wormssche Bisch. u. Erzb.	— Hard sayings.
Stengelius, Imagines SS. O. S. B.	Thurmann, Bibl. canon. 1700.	Wiggers, Kirchengesch. Mecklenb.	Tytz, Lex. theolog.
— Hist. monast. O. S. B.	Tibus, Weihbischofe v. Münster.	Wildt, Eccles. aethiop. 1664.	Uphelli, Italia sacra restricta.
— Thaumasia Benedictina.	Tiele, Man. de l'hist. d. religions.	Wilhelm, Histoire de la congrégat. de St.-Maur. Paris 1908.	Ugolini, de Irregularitatibus.
Stephanus, N. T. graecum. 1550.	Tindal, Christ, as old the creation.	Wilkins, Concilia Britanniae. 1737.	Ulfilas, Vet. et Novi T. vers. goth., ed. Gabelentz.
van der Sterre, Natales SS. Ord Praem.	Tiraboschi, Vetera humil. monum.	Willot, Athenae orthodoxum So- dalitii Francise. Leodii 1589.	Urreta, Hist. de la O. de P. en Etyopia.
Stevens, Theology of the New Test.	Tischendorf, Codex Amatinus N. T.	Antv. 1600.	— Hist. eccl. in Etyopia.
— Monasticon Hibernicum.	— Vetus T. graece.	Wilmers, de Christi ecclesia.	Ursinus, Comp. hist. de eccl. germ. ortu.
Stevens, Hist. of the anc. abbeys.	— Codex Claromontanus. 1852.	— de religione relevata.	— Domkirche zu Meissen.
— Pauline Theology. 2. ed.	— Codex Ephraemi Syri rescript.	Wimpfeling, Argentinensium ep. catal. 1508.	Usener, Freiheit.
Stewart, Cat. of Liturgies. 1875	— Evang. Palatinum ined. 1847.	— do. cum not. Moscherosch. 1651.	— kl. Schriften.
Stieber, Mecklenburg. Kirchenhist.	Tixeront, Hist. des dogmes.	Wion d'Herouval, Réponse à la lettre contre l'orig. et la success. des Carmes. 1683.	— Vorträge u. Aufsätze.
Stiller, Annus Franciscanorum. 1860	Toland, Chryst. not myst.	Wion, Lignum vitae hist. O.S.B.	Ussher, Britann. eccl. ant.
Stoeger, Introductio in hist. eccl. N. T.	— Letters to Serema.	Venet. et ed. allemande de C. Stengel.	Usteri, Paulin. Lehrbegriff.
Stopleton, Princip. fidei dem. meth.	— Nazarenus or Jewish.	Witte, Evangelium in Italien.	Vacant et Mangenot, Dict. de théologie cath.
Storr, Concordance to the latin original of the four books.	— Pantheiticon.	Wollaston, Religion of nature.	Vagant, Etudes théol. s. l. constit. du concile du Vat.
Stosch, Comm. hist. de librorum N. T. Canone.	Tombeur, Provincia Belg. O.E.S.A.	Wordsworth J. White, Nov. Test. lat. Oxf. 1889.	Valentinus, Prodromus Cannel.
Strack, Prolegomena in V.T. hebr.	Tondini, Pape de Rome.	Wright and Neil, Protestant dic- tionary.	Vallensis, Paratitia seu summaria.
Straub, de ecclesia.	— Primauté de S. Pierre.	Wünsche, Jerusalem. Talmud.	Vansleb, Hist. de l'égl. d'Alexandrie
Stredowsky, Sacra Moraviae hist.	Torelli, Secoli Agost. 1659.	Würdtwein, Dioecesis Moguntiae.	Vargas, Chronicon O. B. M. de M. Panormi.
Strunk, Annales Paderborn.	Tornamiri, Hist. monast. del ordine di S. B.	— Monasticon Palat. 1793.	Vastovius, Vitis aquilonia. 1623.
Studia biblica Oxford, Clas. Press.	— Orig. e progressi della Congr. Cassinense.	Wurzbach, Kirchen d. Stadt Krakau.	Vega, Chronicón Hieron. Ord.
Stuggl, Theol. moralis. 1758.	Torres, Compensio hist. de la Rioja.	Wydza, Series episcop. Varmiae.	Veitch, Dualism a. monism.
Stueve, Gesch. d. Bisth. Osnabrück.	Tosti, Storia della badia di Cassius.	Yberius, Exordia Cist. Pamplonae.	Vera origina del ord. dei servi. di S. M. 1591.
Superantius Albignan. de Gradibus.	Touarev, Acta S. Fere Mika 'el et Zara.	Yebes, Hist. de la orden de San Benito. Salam 1609–21. 7 vol.	Veteris Antehieronymianae Lib.
— Henr. de Segua-ia.	Touron, Hist. des hommes ill. de l'ordre de S. D.	— do. l'éd. lat. Colon. 1648. 2 vol.	V. T. juxta septuaginta. 1587.
Surius, de probatis sanctor. hist. ex Al. Lipomani et mss. cod.	Touzard, Prophètes d'Israël.	— do. l'éd. franç. Toul 1674. 7 vol.	Vigouroux, Dict. de la bible.
Suzuski, Outlines of Mahāyāna Buddhism.	Traité de l'origine des cardinaux.	Young, analyt. Concordance. 1602.	— Livres saints.
Sweet, Old T. in Greek.	Transsumptum priv. Hospit. S. Pr. in Sassia. 1546.	Zaccaria, Bibliotheca ritualis.	Vines, Carmeli. Antw. 1662.
Sybel et Latreille, Joseph de Maistre.	Trawley, Idea of the Soul.	— Racc. di dissertaz. di storia eccles. 1792. 22 vol. 8°.	Visch, Bibliotheca script. sacri O. Cist.
Tamayo, Martyrologium Hisp.	Tregelles, Introduction to the text. criticism of the N. T.	— do. Roma 1840. 4 vol. 4°.	Vita del B. Giovanni Columbini con parte di alcum altri. 1558.
Tamburini, Theol. mor. compl.	Treter, de episc. eccl. Vanniae.	— Antitebronius vindicatus. Cas. 1771.	Vitae episc. Premislae. 1844.
Tanguery, Synopsis theol. dogm. fund.	Trigan, Hist. eccl. de la prov. de Normandie.	— de reb. ad hist. eccl. pertin. 1781.	Vodt, Theol. mor.
Tanner, Notitia monast.	Trithemius, de viris ill. O.S.B.	— Thesaurus theologicus. 1762.	Vogel, Beiträge z. Herstellg. d. A. L. Bibelübersetzung.
Tardif, Hist. des sources du droit can.	Trochon, la sainte bible, av. Comm.	Zahn, Forschgn. z. Gesch. d. neu- test. Kan. u. d. altchristl. Lit.	Volkmar, Esdros propheta ex duobus ms. Italiae.
Tartarotti, de origine eccl. Tridenti.	Trombelli, de cultu sanct. dissert.	Zedler, gr. Universalexikon.	Vonvent, Hist. of the text. Cri- ticism. of N. T.
Taylor, Origin of the Aryans.	— Veterum Patrum opuscula.	Zerolae Praxis episcop. Col. 1680.	Waddingus, Script. O. M.
— Sayings of the Jewish Fathers.	Tromby, Storia del ord. Cartus.	Ziegelbauer, Centif. Camaldulense.	Waddington, Hist. of congregat.
Teatre de las iglesias de Aragon.	Trulius, Ordo Can. reg. Caes. Aug.	Zieglerius, de diaconis et dia- coniisis vet. eccl. 1674.	Wage a. Piercy, Dict. of christ. biogr.
Telera di Manfredonia, Huomini ill. per santita della congr.	Tudeschi, Lectura super V libros decret.	Zimmern, Beiträge z. Kenntnis d. babyl. Religion. Alles Ersch.	Walker, Hist. of the congregat. churches.
Nouv. Test. Vers. georgienne. Ed. de Tiflis.	Turrecremata, Summa de ecclesia	— Keitinschriften u. d. A. T.	Walter, Erzstift u. Reichsstadt Bonn.
Copt. a. greek Text of the Christ period by Hall.	Turrianus, Centur. pro canonibus.	Zöckler, Apokryphen d. A. T. M. Anh.	Ward, Ward a. the cathol. Reval.
Old Latin Biblical Text, Clas. Press.	Westermarck, Moral ideas.	Zoesius, Commentarii ad decre- tales. Louv. 1647.	— one paar Scruple.
Thiel, Epistolae roman. pont. 1867.	— l'origine du mariage.	Tutinus, Prospectus hist. Ord.	— Naturalism a. agnost.
Thiele, Inleiding tot Godsdienst- wetenschap.	Westgott, History of the Canon N. T.	Twaites, Jesuit relat. a. allied docum.	— Theology.
Thiers, Traité de la clôture des relig.	Wetstein, N. T. graec. Amsterd. 1753	Ware, Archiepisc. Casil. et Tuam.	Warfield, Introduc. to the text. Crit. of the N. T.
S. Thomae Aquin. de veritate cath. fidei contra gentiles.	Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon.	— Hiberniae sacra.	Warner, Eccles. hist. of England.
Thomas, Survey of the cathedral church of Worcester.	— do. 2. Aufl.	Warren, Buddhism in translat.	Wartmann, Urkundenbuch d. Abtei St. Gallen.
— Hist. eccl. Lusit. I. 1759.	Weymouth, Resultant Greek Test. 1886.	Wasserschleben, Bussordnung d. abendl. Kirche.	
Thomas Aquin., Patriarch. ord. Carmel. S. Prophetae Eliae vind.	Wharton, de episopis et decanis. Londini 1715.		
Thomassin, Traité de l'usure.	Wherry, Commentary of the Koran.		
— Vetus et nova disciplina.	White, Actum apostolor. stepistolor. tam catholic. Oxf. 1799.		
	— Sacr. evangel. versio Syr.-philox.		
	Wright, Book of Jonah. 1857.		
	Wiedeler, Chronol. d. apost. Zeitalt.		

Einkaufsgesellschaft Löwen in Leipzig ferner:	Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:	Josef Salář in Wien VIII/1: Graefes Archiv f. Ophthalmologie. Arch. f. Augenheilkunde. Zeitschr. f. Augenheilkunde. Zentralblatt f. Augenheilkunde. Jahresbericht Michel. Ergebnisse d. inn. Medizin. Zentralbl. f. d. ges. inn. Mediz. Archiv f. Ohrenheilkunde. Monatsschr. f. Ohrenheilkunde. Archiv f. Ohrenheilkunde. Bruns' Beitr. z. klin. Chirurgie. Alles, soweit erschienen. Kplt. u. einzeln. Archiv f. klin. Chirurgie. 79—113. Jahresber. üb. Chir. 16—21. Leipz. Illustr. Zeitg. 1914—18. Münch. med. Wochenschr. 1920, Nr. 1—3, od. 1. Qu. Archiv f. Gynäkologie. 78—111. Handb. d. prakt. Chir. 4. Aufl. (Enke.) Ortner, Symptomatologie. I, 1. Deutschmanns Beiträge 61 u. f. Handb. d. Immunitätsforschg. Handbuch d. Urologie. Angle, Okklusionsanomalien der Zähne. Smreker, Porzellansättigung. Swoboda, Perioden d. menschl. Organismus. Wertheim-Micholitsch, vag. Bauchhöhnenoperation. Brunstein, franz. Apothekerpraxis. Schelenz, Gesch. d. Pharmazie. Peters, aus pharmazeut. Vorzeit. Gruner, Bibliothek alter Ärzte. Wilbrandt-Saenger, Neurologie d. Auges. Engl. u. franz. Ztschr. üb. Augenheilkunde, Chirurgie und Otolaryngologie.	Georg Chr. Ursin's Nacht., Kopenhagen: *Goethe, Epigramme.
Wasserschleben, irische Canon-sammlg.	(J) Correspondenzbl. f. Schweiz. Ärzte. 1914—1919.		Bücherstube Walter Severin in Hagen i. W.: 1 Berger, d. alte Harkort. 1 Tetzner, Dampfkessel. 4.—6. A.
— Reg. abbatis Prumens. II. II.	(J) Erzbergbau. 1906.		
— do. de syndolibus causis et disciplinis eccl.	(J) Verhandl. z. Beförderg. d. Gewerbefl. Jg. 11. 18. 19. 24—27. 29. 36. 48. 55. 60—61. 92.		Paul Baumann, Charlottenburg 4: Meier-Gräfe, span. Reise. Guttmann, Gymnastik d. Stimme. Philippovich, Lehrb. d. Nationalökonomie. I, II, 1—2. Elektrotechn. in Einzeldarstellgn. Bd. 10. (Vieweg.) Lucka, Untersuchgn. üb. d. Meth. d. Soz.-Wiss.
Wattenbach, christl. Kirche in Mähren u. Böhmen.	(J) Tauchnitz Ed. Nr. 269/71. 2279.		*Untersuchungen üb. d. Meth. d. Soz. Wiss.
Wattenbach, slaw. Liturgie i. Böhmm.	(J) Stillings Jug. (Insel-Verl.)		— Kritik d. polit. Oekon. i. d. Nation.-Oekon.
Weber, Gesch. d. neutest. Kanons.	(J) Planck, Komm. z. BGB.		— Irrtümer d. Historizismus.
Webb, Theology a. comp. study of religions.	(J) Graham-Otto, ausl. Lehrb. d. Chemie. I.		Roscher, z. Gesch. d. engl. Weltwirtschaft.
— Hist. of natur. theol.	(J) Ztschr. f. Unters. d. Nahrgs- u. Genussmitt. Bd. 37/38 (1919).		
— Engl. local government.	(J) Verhandlgn. d. ornithol. Gesellsch. in Bay. Bd. 4.		
Wedekind, Chronogr. d. Bisch. zu Verden.	(J) Dtsche Bauzeitg. Jg. 5. 6. 8. (Auch unvollst.)		
Weir, short hist. of the Hebrew Text of the O. T.	(J) Therapeut. Monatsh. Jg. 24. 31. (Auch e. Nrn.)		
Weiss, Lyceum Benedictinum.	(J) Prutz, preuss. Gesch. 4 Bde.		
— Apologie d. Christentums.	(J) Blumenthal, Tagebücher.		
Christl. Welt.	(J) Petzel, Blütezeit d. dt. Logik.		
Welter, Einf. d. Christenthums in Westfaleu.	(J) Kohlrausch, prakt. Physik.		
Wendelin, Approb. circul. Urban.	(J) Heckeborn, geh. Gesellschaft.		
Wengerschus, Syst. hist.-chron eccl	(J) Storms Werke. 1—3. 6—8. (Insel-Verlag.)		
Werner, Apolog. u. polem. Lit. d. christl. Theologie.	(J) Autenrieth, Auffindg. d. Gilte.		
Jahn, Buch Esther.	(J) Treitschke, Gesch. d. 19. Jh. 5 Bde.		
Haupt, Vet. vers. antehieronymian. fragmenta. Vindob.	(J) Spann, Volkswirtschaftslehre.		
Jackson, iran. Religion.	(J) Marx, Kapital.		
Kleutgen, Theologie d. Vorzeit.	(J) Koner, Report. ü. d. J. 1800/50.		
Nestle, Septuaginta-Studien. I-IV.	(J) Smith, Einführung. i. d. allg. Chemie.		
Nouv. Test. Vers. aethiop. Ed. v. Praetorius.	(J) Treadwell, quant. Analyse.		
Otto, Priester u. Tempel im hellen. Aegypten.	(J) Gothein, Wirtschaftsgesch. d. Schwarzw.		
Schanz, Einleit. in das N. T.	Teichs Buchh. in Lobenstein-R.: Universum 1914. 1915. Neu.		
Weber, ägypt.-griech. Religion.	Bilz, Naturheilverfahren. Neu.		
Buhl, Kanon u. A. T.	G. B. Leopold's Univ.-Buchh. in Rostock:		
Orelli, alttest. Weissagung.	Louis u. Thuille, Harmonielehre. (Klett, Stuttg.) (Eilt! Zahle guten Preis!)		
Grimme, Psalmenprobleme.	Johannes Trube in Offenburg:		
Zapletal, Hohelied.	Voltaire, Oeuvres. Kplt. Gute Ausg. Gut geb.		
Mühlbauer, Thesaurus resolut. S. Congregat. Concili.	Mommsen, röm. Gesch.		
Thiersch, Kirche im apost. Zeitalt.	Gobineau, Renaiss. Luxusausg.		
Helten, altostniederfränk. Psalmen-fragmente,	E. Obertüschen's Bh., Münster, W.:		
Helyot, Hist. des ordres monast. I.	*Brehms Tierleben. Bd. 9. 3. A.		
Robert Müller in Berlin NW. 6: Centralbl. f. Gynäk. Bd. 1—8. 10. 25—27. 29. 31 u. f.	*Blaue Bücher: Barock. Brosch. od. geb.		
Arch. f. Protistenkunde. Serie.	*Dickens' sämtl. Werke. 1842—79. v. Roberts u. a. (J. J. Weber.)		
Arbeiten a. d. kais. Gesundheits-amte. Bd. 3. 9 u. f.	*Entscheid. d. RG. in Civils. Kplt.		
Hygien. Rundschau. Jg. 2—13. 15 u. f.	*Sybel, Begründung. Bd. 7. 1901. V.—A. Geb. VI—VII. Gr. A.		
Biochem. Zeitschr. Serie.	*Sohncke, Aufg. a. d. Diff.- u. Integr.-R. 6. Aufl. 3 Bde.		
Ztschr. f. physiol. Chemie. Serie.	*Lotze, Mikrokosmus.		
Anat. Anzeiger. Vollst. u. e. Bde.	Felix Dietrich in Leirzig, Neu-markt 29, I:		
Anatom. Hefte. Serie.	*Klassiker d. Kunst. Bd. 26.		
Archiv f. Anatomie u. Physiologie. Serie.	Gebr. Ladewigs, Wilhelmshaven:		
Ztschr. f. allg. Physiologie. Serie.	*1 Binder, Schuld d. Kaisers. Angebote direkt!		
Zeitschr. f. d. ges. exp. Medizin. Serie.			
A. Frantz in Demmin:			
Hebbels Werke.			
Roseggers Werke.			
Fontane, Causerien.			

A.-G. für Druck u. Verlag Fritz Würtz in Berlin S. 14: Wenzels Adressb. d. chem. Ind. Pawlowsky, dtisch.-russ. u. russ.-dtchs. Wörterb. Gulecke, Alt-Livland. Freymann, Pupa u. anderes. Keyserling, Unsterblichkeit. Land Ober-Ost. Herm. Pantenius, Alles. Bielenstein, lettische Sprachlehre. Schlözer-Gebhardi, allgem. Welt-historie, — Gesch. v. Litauen, — Gesch. v. Esthland, Kurland u. Semgallen. I. II. Alles üb. Liv-, Est-, Kurland u. Litauen.	Karl W. Hiersemann in Leipzig Ierner: Fanal del imp. Mexicano. 1823 ff. Légitimité. (Journal hist.) Tou-louse 1887 u. ff. Monitore napolitano. Kplt. u. einz. Comptes-rendus. Paris 1869 u. ff. Anglerius (Petr. Mart.), de novo orbe. Coloniae 1574. Colon, sobre la conversion de la Indias. Lond. 1854. Solorzano Pereyra, Obras varias posthumas. Madr. 1776. Gili, Saggio di storia Americana. Roma 1780—84. Lorente, Historia de Peru. Lima 1863. — do. Paris 1870. Villaran, Narracion biogr. de La-Mar. Lima 1847. Mosquera, Examen critico del libelo de M. Odeando. Valparaíso 1843.	Hermann Jakob in Karlsbad: *Spemanns gold. Buch d. Musik. Angebote direkt!	Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig: (A) Der Arbeiterfreund. 1—51. (A) Mitt. a. d. Materialprüfungs-amte 1901—18. (A) Die Kinderfehler. Jahrg. 4 u. Forts. Ztschr. f. Kinderforschg. Jahrg. 15. (A) Blümner, Techn. u. Terminol. d. Kunstgew. I. II. (E) Werner, Rindviehzucht. (E) Wesselski, Mönchslastein. (E) Weyl, Raum, Zeit u. Materie. (E) Wiener, darst. Geometrie. (E) Wilda, Strafrecht d. German. (E) Woeste, westfäl. Wörterbuch. (E) Zeller, Grundriss d. Philos. (E) Zentralblatt f. Herz- u. Ge-fässkrankh. (E) Ziehen, phys. Psychologie. (E) Zipp, Hochspannung. (E) Dehio, Kunstschroniken. (E) Mithoff, Kunstdenkmal. Hannov. (E) Rönsch, Collectanea phil., ed. Wagener. (E) Rudolf v. Ems, der gute Ger-hard, hrsg. v. Haupt. (E) Ruggiero, Dizionario epigraf. (E) Salkowski, Institutionen. 9. A. (E) Sammlg. k. Grammatiken deutscher Mundarten, hrsg. v. Bremer. Bd. 1 u. ff. (E) Schaub, naut. Astronomie. (E) Schaxel, Theorienbildg. in d. Biologie. (E) Schlesinger, Differ.-Gleichgn. (E) Schrader, Reallexikon d. indo-germ. Altertumskde. (E) Schücking, Levin, hist. Belletr. Alles. (E) Segesser, Rechtsgesch. von Luzern. (E) Semi-Kürschner 1913. (E) Statistik d. D. R. Bd. 230. 282. 284. (E) Steinmetz, Entw. d. Strafe. (E) Stern, diff. Psychologie. (E) Stodola, Dampfturbinen. (E) Strupp, Urk. z. Völkerrecht. (E) Grazer Studien. 1. 3. 4. (E) Sydow-Wagner, Schulatlas. (E) Tholuck, Vorg. z. Rationalis-mus. 1. 1. (E) Alles über die Familie Thurn u. Taxis. (E) Ueberweg, Grundr. z. Gesch. d. Philos. (E) Walther v. d. Vogelweide, hg. v. Wilmanns. Bd. II. (E) Warnkönig, flandr. Rechts-gesch. (E) — u. Stein, frz. Rechtsgesch.
Karl W. Hiersemann in Leipzig: Bresl. Beitr. z. Literaturgesch. 1904 u. ff.	Villaran, Narracion biogr. de La-Mar. Lima 1847.	Eckardt & Messtorff in Hamburg: ABC-Code. 5. Ed.	(E) Ziehen, phys. Psychologie. (E) Zipp, Hochspannung. (E) Dehio, Kunstschroniken. (E) Mithoff, Kunstdenkmal. Hannov. (E) Rönsch, Collectanea phil., ed.
Bausteine z. Gesch. d. neu. dt. Lit. 1909 u. ff.	Mosquera, Examen critico del libelo de M. Odeando. Valparaíso 1843.	Altpreuss. Monatsschr. Bd. 56. Kpl.	(E) Rudolf v. Ems, der gute Ger-hard, hrsg. v. Haupt.
Zeitschr. f. deutsche Philologie. Kplt. u. einz.	Julius Springer in Berlin W. 9: Müller, wissenschaftl. Vereine Deutschlands. Bd. 1.	L. Saunier's Buchh. in Danzig: *Spuler, d. Schmetterl. Europas. I/III. Geb. Angeb. bitte nur dir.	(E) Ruggiero, Dizionario epigraf.
Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen u. Lit. Kplt. u. einz.	W. Stämpfli in Thun: 25 Sassler, Leitfaden d. Physik u. Chemie.	A. Frantz in Demmin: Familie Schönberg-Cotta. Fontanes Werke. Fried.-Ausg.	(E) Salkowski, Institutionen. 9. A.
Palaestra. Kplt. u. einz.	Kocks Buchh., Kappeln (Schlei): Meyers Konv.-Lex. Gr. Ausg.	Evg. Bh. v. Fr. Trümpler, Hbg.: *1 Goethes Werke. Friedensausst. In Leinen geb.	(E) Sammlg. k. Grammatiken deutscher Mundarten, hrsg. v. Bremer. Bd. 1 u. ff.
Amé, les carrelages émaillés Pa- ris 1859.	Liederb. dreier Freunde. (Storm-Mommsen.)	Der neue Buchladen Karl Konertz in Aachen: *Technol. Wörterbuch. Dtsch.-Irz.- englisch.	(E) Schaub, naut. Astronomie.
Ramé, Études sur les carrelages. Strasbourg 1858.	Rich. Auerbach's Nachf., Berlin- Steglitz: W. H. Riehl. Alles. Elster, Wörterb. d. Volkswirtsch. Wegener, ewiges Eis. Tirpitz, Erinnerungen.	Einkaufsgesellschaft Löwen, G. m. b. H. in Leipzig, Platostr. 3: Catalogus codicum manuscriptor. bibl. reg. Monacensis. I, 4, III, 3. IV, 1—4. VII. VIII.	(E) Schaxel, Theorienbildg. in d. Biologie.
Zeitschr. f. analyt. Chemie. Kplt. u. einz.	Eckardstein, Erinnergn. Bd. 1/2. Somary, Bank-Politik. Geb. Erotica. Nur bessere illustrierte Werke. (Soweit nicht verbot.)	Stimmen aus Maria-Laach. Erg.- Hefte 23. 24. 27. 29—32. 35—37. 42. 47. 51. 54. 60. 64—68. 70.	(E) Segesser, Rechtsgesch. von Luzern.
Hadji Khalfa, Lexic. bibliograph. instr. G. Flügel. 7 vol. Leipzig. 1835/58.	Ratzel, die Erde u. das Leben.	Goldschmidt, babylon. Talmud. Soweit erschienen.	(E) Semi-Kürschner 1913.
v. Stein, Frau, Briefe. (Insel.)	Rud. Petermann, Bremerhaven: Stilgebauer, Götz Kraft. I. II. IV.	The English catalogue of books 1801—1913. (London.)	(E) Statistik d. D. R. Bd. 230. 282. 284.
Kosmos. Handw. f. Naturfreunde. Kplt. u. einz.	Armand, a. m. Frontierleb. 1868.	Brinkman's Catalogus d. Boeken etc. 1833—1914. Leiden.	(E) Steinmetz, Entw. d. Strafe.
Castellanos, primera parte de las elegias de varones ill. de In- dias. Madrid 1589.	Klassiker d. Kunst. IX: Schwind.	Catalogus van Boeken in Noord- Nederland verschenen. Haag 1911.	(E) Stern, diff. Psychologie.
Le Roux de Lincy, Recherches sur Jean Grolier. Paris 1866.	Bardey, Aufg.-Sammlg. N. Ausg. v. Pietzger-Pressler. 9. Aufl.	Dansk Bogfortegnelse, bearb. v. Ehrencron-Müller. 1841—1914.	(E) Stodola, Dampfturbinen.
Fuchs, Sittengesch. Erg.-Bd. 3.	Aschoff, patholog. Anatomie. II.	Kopenhangen.	(E) Strupp, Urk. z. Völkerrecht.
Strada, Variae ac faciles molen- ding constr. invent. Prag 1595.	Ganghofer, Bacchantin.	Linnström, Svenskt boklexikon 1830—65. Stockholm.	(E) Grazer Studien. 1. 3. 4.
Seidlitz, allg. hist. Porträtwerk. Münch. 1895/97.	Albert Rathke in Magdeburg: Muspratt, Chemie. 4. Aufl. Mit Ergänzungswerk. Soweit ersch.	Svensk bok-katalog for 1866— 1910. Stockholm.	(E) Sydow-Wagner, Schulatlas.
Rowinsky, Wörterb. d. russ. grav. Portraits. 2 Bde. St. Petersb. 1889.	L. Massute's Buchh. Otto Nadler in Frankfurt a/O.: Fritsch, Frankh. d. Frauen.	Pettersen, Norsk boglexikon 1643 —1813. Kristiania.	(E) Tholuck, Vorg. z. Rationalis-mus. 1. 1.
Anales de historia natural. Mdar. 1799—1804.	H. Roemer Nachf., Wiesbaden: *1 Carus, Geschichte d. Zoologie. Angebote direkt.	Halvorsen, Norsk forfatter-lexikon 1814 u. Folge. Kristiania.	(E) Alles über die Familie Thurn u. Taxis.
Mitt. z. Gesch. d. Medizin u. d. Naturwissensch. Kplt. u. einz.	Paul Parey in Berlin SW. 11. Hedemannstr. 10—11:	Feilberg, Norsk Bogfortegnelse 1848—1890. Kristiania.	(E) Ueberweg, Grundr. z. Gesch. d. Philos.
Colecion de hist. de Chile. Kplt. u. einz.	*Kuypers, Spanien. (Klinkhardt & B.)	Aarskatalog over Norsk Litterat. Kristiania. Sow. ersch.	(E) Walther v. d. Vogelweide, hg. v. Wilmanns. Bd. II.
Saggi scientifici d'Accad. di Pa- dova. 1795 u. ff.	Reinh. Bauer in Schmölln, S.-A.: *Vesper, Briefe zweier Liebend.	Lorenz, Cat. gén. de la librairie française 1840—1912.	(E) Warnkönig, flandr. Rechts-gesch.
Bulletin de la Soc. de géographie de l'Est. Nancy 1910 u. ff.	*Wohlrab, lebensvoll. Unterr.	The American Catalog 1900—10. New York.	(E) — u. Stein, frz. Rechtsgesch.
Giornale de' letter. Pisa 1840 u. ff.	*Ziller, Grundleg. v. erz. Unterr.	Pagliaini, Cat. gen. della libreria italiana 1847—99. Mailand.	L. Friederichsen & Co. in Ham- burg 1:
Buchdrucker-Zeitung. Wien 1916 ff.	*Haeckel, Welträtsel. Volks-A.		*1 Berger, Afrikas Wildkammern.
Ztschr. f. Dtschld. Buchdrucker. Lg. 1916 u. ff.			*1 v. Kotze, Ruth.
Magazin, Hamburg, 1862 u. ff.			*1 — europ. Hinterhaus.
Bijloe. (Ztschr. d. freiheitl. Be- weg.) Petersb. 1907 ff. (Russ.)			Bernhard Hermann in Leipzig:
Courrier de l'Europe. Lond. 1846 u. ff.			1 Die christl. Welt. Jg. 1 u. f. bis 1894, u. Jg. 1901—1905.
Le Courier franç. Kplt. u. einz.			M. Prögel in Ansbach:
			*Walther, Geol. Deutschlands.

Selmar Hahne's Bh., Berlin S. 14: Naumann-Z., Elem. d. Mineralog. Fuchs, Sittengesch. Kplt. 6 Bde. Deicherts Kommentar. V. Zahn, Apostelgesch. (Nr. 2.) 1/3 kplt.

Peter Stanik in Berlin-Steglitz: Dubbel, Steuerungen d. Dampfmaschinen. Letzte Aufl.

Schüle, Thermodynamik. I. Letzte Aufl.

Struppe & Winckler, Berlin W. 35: Rechtsprechg. d. OLG. Reihen u. einz. Jgge.

Jurist. Wochenschr. Reihen u. einz. Jgge.

Meyers Ortslexikon. Bd. 2.

Bilz, Naturheilverfahren.

Bölsche, Liebesleben. Fried.-A. Chamberlain, Grundlag. Fried.-A.

Weitbrecht & Marissal, Hambg. I: *Eitzen, kaufm. Wörterbuch der engl. Sprache. Bd. 1.

*Glass, Gustel Wildfang.

*May, Karl, Werke. Bd. 15. 19.

*Rhoden, Trotzkopfs Brautzeit.

— Trotzkopfs Ehe.

*Niemann, Pieter Maritz.

*Halden, aus rosiger Zeit.

*Hoff, aus goldener Mädchenzeit.

*Musterblätter für dtscbe. Spitzenstrickkunst. Ein belieb. Jahrg.

Volksbuchh. in Hannover:

Dietrich, v. unten auf. 2 Bde. Geb.

Heinrich Staadt in Wiesbaden:

*Goethe-Jahrbuch. Bd. 2—6. Orbd. Angebote erbitte direkt.

Wilhelm Köhler, Minden, Westf.:

*Köhlers illustr. dtschr. Flottenkalender. Jahrg. 1901—14.

Struppe & Winckler, Berlin W. 35: Bankarchiv 1913 u. f.

Hirths Annalen d. Dt. Reiches. 1914 u. f.

Zeitschr. f. d. ges. Strafrechtswiss. 1915 u. f.

Heldheim, Monatsschr. 1915 u. f. Archiv f. Krim.-Anthropol. u. Kriminalistik. 1915 u. f.

Wulffen, Psychologie d. Verbrech. 2 Bde.

Nicoforo u. Lindenau, die Kriminalpolizei u. ihre Hilfswissenschaft.

Karl Max Poppe in Leipzig: Denkschr. d. Wiener Akad. Math-Naturw. Kl.

Dinglers polytechn. Journal. Ztschr. f. analyt. Chem.

Mathem. Annalen. Zentralbl. f. Anthropol.

Astronom. Nachrichten. Oppolzer, Canon. d. Finsternisse.

Argelander, Schönfeld, Krüger, Atlas d. nördl. gest. Himmels.

Oskar Müller in Köln: Bruns' Beiträge z. klin. Chirurgie. Bd. 1 u. ff.

Friedländer, Fortschritte d. Teerfarbenfabrikation. Jg. 1905 u. ff.

Angebote direkt.

Verlag Keramische Rundschau in Berlin NW. 21: Hegemann, Herstellg. des Porzellans. Dauernd Bedarf.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückzubereten:

Deutsche Zahnheilkunde.

Sonderheft: Forschung und Praxis. Ein Band zu Ehren Walkoffs. M. 11.25 no 60% Teuerungszuschlag M. 6.75 = M. 18. — no (versandt am 6. Juli 1920).

Laut meinen Auslieferungsfaktur ist eine Remissionsfrist von sechs Wochen auszubilden. Ich würde also Remittenden nur bis zum 20. Dezember annehmen können. Leipzig, den 2. November 1920.

Georg Thieme.

Sofort zurückzubereten

alle unverkaufen Exemplare von

Behers Mode-Führer

Bd. 1. Kleider und Mäntel

Verlag Otto Beyer, Leipzig.

Erbitte eiligst zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Hardt, Verfassung des Deutschen Reichs. (2.—) 1.40 + 30% T.-B..

da es mir an Exemplaren für die Vatouslieferung fehlt.

Für umgehende Rücksendung wäre ich dankbar.

Leipzig. Richard Danehs Verlag.

Umgend zurückzubereten

direkt per Post auf meine Kosten:

Liepmann, W., Das geburts-

hilfliche Seminar. II. Aufl.

Geb. 18. — M. ord.

Berlin NW. 7, Unter den Linden 68.

August Hirschwald.

Stellenangebote.

Ich suche zu sofort oder später — zunächst auch hälftweise — für die Wintermonate — einen jüngeren Gehilfen oder eine jüngere Gehilfin. Angebote mit Zeugnisaufschriften u. Gehaltsforderungen sowie Angabe, wann Eintritt erfolgen könnte, erbeten.

Gustav Elkan (Paul Franks), Harburg.

Vertriebsleiter

von großem Leipziger Verlag zum 1. Januar, evtl. früher gesucht. Derjenige muß im Vertrieb von Büchern u. Zeitschriften Erfahrung besitzen, in der Absatzung geschickt und Interesse bewandert sein und völlig selbstständig zu arbeiten verfügen.

Angebote mit Zeugnisaufschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 2788 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Jüngerer arbeitsfreudiger Gehilfe, erschlafiger Verkäufer, 2—4 Jahre nach erfolgreicher Lehrzeit für meine wissenschaftliche Abteilung bei einem Jahresentommen von

24000

Anfangsgehalt vor sofort ob. später gesucht. Angebote mit Bild und Referenzen an

Louis Tüts Buchhandlung,

Poznan.

Geschäftsführer

für schönwissenschaftlichen Verlag auf 1. I. oder 1. IV. 21 gesucht. Muss jahrelange gründliche Erfahrung in der

Herstellung

haben. Nur für Herren, die

Aussergewöhnliches

leisten. Gegenseitige Diskretion selbstverständlich.

Adressen erbettet unter Nr. 2793 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Junger Gehilfe,

der mit Konserier- und Auslieferungsarbeiten im Kommissionsgeschäft vertraut ist, wird zu baldigstem Antritt gesucht von

H. G. Wallmann,
Leipzig.

Für Herstellung und Vertrieb

wird ein jüngerer, strebamer Gehilfe gesucht. Vorzug erhält ein Herr, der sich für

Sportwesen

interessiert und die verlegerischen Möglichkeiten auf diesem Gebiet kennt. Auf alle Fälle wird tüchtiges, selbstständiges und zielbewußtes Arbeiten verlangt und dafür eine angenehme, gutbezahlte Dauerstellung geboten.

Angebote mit den üblichen Unterlagen und Lichtbild unter "Süddeutschland" Nr. 2791 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kathol. Gehilfe oder Gehilfin

zu baldigem Eintritt spätestens zum 1. Januar 1921 gesucht. Außer auf gutes Allgemeinwissen und die nötige Fachbildung wird besonderer Wert auf Kenntnis der Kathol. Literatur gelegt. Angebote mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und d. r. Gehaltsansprüche usw. baldigst erbeten. Albert Jaco i & Cie. in Aachen.

Zum 1. Januar 1921 oder früher suche ich für mein großes und lebhafte Sortiment Ersatz für einen demnächst ausscheidenden Mitarbeiter. Es kommt nur eine

I. Kraft

in Frage, die außer wirtlich prakt. können reges Geschäftseinteresse, gute Allgemeinbildung, Literaturkenntnisse sowie große Gewandtheit im Bedienen aufweist. Erwünscht ist auch gutes Wissen im Antiquariat. Der Posten ist eine Vertrauensstellung, bei aufzuhaltenden Leistungen angenehm, von Dauer und entsprechend bezahlt. Ledige Herren im Alter von etwa 27 Jahren, die möglichst schon leitende Posten in größeren Sortimenterien bekleidet haben, wollen aus üblichen Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen, Bild und Zeugnissen einreichen an die Meissnerische Buchhandlung, Liegnitz.

Gehilfin,

mit gewandten Umgangsformen u. mit allen buchhändlerischen Arbeiten vollkommen vertraut, für sofort od. später gesucht. Angeb. mit Bild an H. Ehlers Buchhandlung in Einbeck (Hannover).

Hamburg.

Berlagsgehilfe

gesucht von jungem, aufstrebendem Verlag. Firma existiert bereits 27 Jahre, hat sich aber bisher mit Vertrieb, wenig mit Verlag beschäftigt. Nur wirklich geübter Gehilfe, der die Einf. einer bill. Wochenschrift in den Buchhandel und auch Kleinbuchhandel wirklich kennt. Die Zeitschrift hat z. Zt. eine Aufl. von 22 000, ist aber im Buchhandel noch fast unbekannt.

Ausf. Angebote unter Nr. 2772 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wir suchen

Volontär (in)

für unsere Buchhandlung für Architektur u. Kunstgewerbe; kein Ladengehalt! Gute Handchrift Bedingg. Gründliche Ausbildung, interessante, anregende Tätigkeit.

Mag Reichel & Co., Berlin W. 15.

— Für sofort — Volontär (in)

bereits im Buchhandel tätig, hauptsächlich für Kundenbedienung, in schöner Stadt Mitteldutschlands gesucht. Angeb. mit Vergütungsansprüchen befördert unt. S. 2786 die Geschäftsstelle d. B.-V.

Stellengesuch.

Für eine Gehilfin, die im Sommer d. J. bei mir ausgelernt hat, suche ich eine Stellung in

Berlin

im Verlag oder Sortiment zur weiteren Ausbildung. Ich kann sie als eine tüchtige Arbeitskraft sehr empfehlen.

Fürstenwalde, Spree.

Johannes Schärtz.

Junger Buchhändler,

gelernter Sortimentar, mit guten Zeugnissen, 9jäh. Tätig. it. teils im Sortiment, Bartholomäum und Verlag, sucht für sofort bei bezeichnenden Ansprüchen geeigneten Dauer-Posten in Württemberg, am liebsten Stuttgart.

Gefl. Angebote unter # 2790 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ausland.

Junger Gehilfe mit guten Kenntnissen und vielseitiger Ausbildung, 23 Jahre alt, in der evang.-theol. Literatur bewandert, z. Zt. in grossbürgerlich. u. wissensch. Sortiment einer westdt. Universitätsstadt tätig, sucht für Anfang 1921 Stellung in ausländischem

Sortiment.

Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Angebote vermittelt d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter Nr. 2765.

Leitende Stellung

im Verlage sucht jüng. Vertriebsleiter bedeutenden Verlagshaus.

Anfragen unter # 2777 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin.

Zum 1. Januar n. J. sucht

Buchhändlerin,

21 J., die nach beendeter Lehrzeit in einem angeeigneten Sortiment einer norddeutschen Großstadt bei derselben Firma als Gehilfin in ungekündigter Stellung tätig ist, einen Posten in Berliner Buchhandlung. Gef. Angebote unt. # 2795 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Leipzig.

Berlagsgehilfe, 30 J. alt, ledig, firm in Kontenführung, Verlags-Buchführung, Autorenverkehr und Abrechnung, Auslieferung, O.-M.-Arb., Propaganda, Zeitschrift. Wesen u. Verstand, Redaktionsarb., Korrespondenz, sucht sofort Stellung im Verlag. Suchender ist in Leipzig heimatberechtigt. Gef. Angeb. unt. # 2789 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Junger Gehilfe,

gründlich ausgebildet in allen Sortimentarbeiten, mit guten Kenntnissen der evangelisch. u. kathol. Litteratur, z. Zt. in großem, modern geleitetem Sortiment einer westdt. Universitätstadt tätig, sucht für Anfang 1921 zu verändern. Selbiger legt Wert auf Selbständigkeit und ist befähigt,

ersten Gehilfen-Posten

zu bekleiden. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Angebote vermittelt die Geschäftsstelle d. B.-V. u. Nr. 2766.

für 24j. Gehilfen, der bei mir lehrte, nach seiner Lehrzeit in Hannover tätig war, im Laufe des Sommers vom Militär entlassen wurde, suche ich Stellung. Ich kann den jungen Mann als durchaus zuverlässig, arbeitsfreudig u. gewandt im Verkehr mit dem Publikum bestens empfehlen.

Meissen, Käbiich's Buchhdg.

Curt Knibbe.

Für jungen Mann (18 Jahre), der 2 Jahre in der Textilbranche gelernt hat, aber aus Liebe zur Literatur Buchhändler werden möchte, beste Schulbildung hat und intelligent ist, suche ich Stellung als

Volontär

in Berliner Sortiment.

Zu jeder näheren Auskunft bin ich gern bereit.

Benedict Lachmann,
Berlin W. 30, Bayer. Platz 13/14.

Lebensstellung.

Rath. erster Sortimentar, Bayer, 29 Jahre, ledig, auf ungekündigtem Leiterposten, sucht verantwortungsvolle, aussichtsreiche Dauerstellung im Sortiment (event. mit Nebenbranchen). Süddeutschland, Bayern bevorzugt.

Suchender besitzt langj. Praxis, gründl. Fachkenntnisse u. Energie. Kleine Beteiligung, Nach oder ähnliches nicht ausgeschlossen. Gute Zeugnisse, prima Referenzen vorhanden.

Herren, die sich entlasten wollen oder über obiges Arbeitsfeld verfügen, werden um Meldung unter # 2787 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gebeten.

Vermischte Anzeigen:

Mit 4 Linotypen

und schnelllaufender Illustrations-Maschine liefert Werkdruck kurzfristig, kein Lokalzuschlag.

A. Roszbach, Eschwege.
Gegr. 1858.

Verlagsreste, Druckplatten usw. kaufen bar. E. Bartels, B.-Weißenfels.

Altpapier,

die ausgetragene Bücher, Journals und vergleichbare, lauft laufend Alfred Zimmer, Dresden - A. L. Ostra-Allee 17, L. Telefon: 19 443. Telegr.-Adresse: Produktionszimmer.

Die Geograph. Anstalt von Velhagen & Klasing
— in Leipzig —



übernimmt die Herstellung von

Karten jeder Art

in ein- u. mehrfarb. Ausführung.

Ein großes Lager fertiger Platten, die bei Aufträgen zur Verfüzung gestellt werden können, ermöglicht in allen Fällen

schnelle Lieferung

u. billigste Berechnung.

Kostenanschläge schnell u.

unentgeltlich.

Auslieferung für die Tschechoslowakei

übernimmt die Verlagsabteilung der

L.B. Enders'schen R.-U. Reutitschein.

Die Vertriebsmittel unseres Hauses, eigene Druckerei und Stereotypie, Herstellung von Prospekten, bieten für jeden Verleger mancherlei Vorteile.



Werkdruck- und Umschlagpapiere

vom Lager und bei Anfertigung

**WILH. BIERMANN / Papiergrosshandlung
HANNOVER**

Gegründet 1850

Gegründet 1850

Telegr.: Biermann Papierlager. — Fernsprecher: Nord 635 und 8171.

Notgeldsampler erhalten gegen Einsendung von je 80 öfr. franko je eine Serie von österreichischem Notgeld, wovon ich hunderte Serien lagernd habe. Einzahlungen können auch auf mein Postscheckkonto Leipzig 5299 gemacht werden. Man adressiere gesl. an Oscar Kirsch, Buchhändler, Wien I, Singerstraße 7.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Kreisverein Ost- und Westpreußischer Buchhändler. S. 1301. — Unterstüzungverein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsbüfflen. S. 1301. — Bekanntmachung der Geschäftsstelle des Bürenvereins. S. 1301. — Auktionsreisen. Von Max Rieger. S. 1301. — Zweite Wandfarbenausstellung in der Kartenammlung der Deutschen Bücherei. S. 1306. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 1306. — Kleine Mitteilungen. S. 1306. — Personalaufschriften. S. 1308. — Saal. S. 1308. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 12966. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 12967. — Anzeigen-Teil: S. 12968—13044.

- Adler in Graz 13032.
Alad. Buchh. in Dr. 13037.
Alad. Buch. in Uppsala 13037.
Alberti 13040.
Aut. Niedersachsen 13034.
Auer & Co. 13034.
Auerbachs Rbf. 13041.
Badhaus 13040.
Baer & Co. 13037.
Bard 12971.
Bartels in Weiß 13043.
Barth in Pe. 13022.
Bäcklin 13040.
Bauer in Schmölln 13041.
Baumann in Charl. 13040.
Behr's Verl. 13012.
Bender in Mannh. 13031.
Verlagsbuchverlag 12972.
Bener, O., in Pe. 13042.
Biblio. Anst. in Pe. 12971.
Bibliophil. Verl. in Brln.-Wilm. 13001.
Biermann 13044.
Bläzef & B. 13041.
Bloch 12990.
Bonde 13001.
Bonnich & H. 13002.
Boisserée, J. & W. 13034.
Braun'sche Hofbuchdr. 13026.
Braun'sche Hofbuch. 13036.
Braun & Sün. 12974.
Braun 13034.
Bredelauer 13032.
Brudermann A.-G. in Mü. 12999.
Bruns' Verl. 12988.
Bücherstube Severin 13040.
Buchh. d. Schwäb. Tagw. 13041.
Buchh. Vornwärts 12974.
Buchladen, Der neue, 13041.
Chrnielius'sche Rbf. 13036.
Cotta'sche Bbf. Rbf. 12996. 13012. 13029.
Cra. & G. 13032.
Danehls Verl. in Pe. 13042.
Ditsch's. Verlagsbuch. Bong & Co. 12989.
Diederichs Verl. in Dena. 13006. 13007.
Dietrich in Pe. 13040.
- Dietrich in Mü. 12998.
Dreist & M. 13037.
Dresslers Buchdr. 13030.
Edardt & M. 13041.
Eisers 13043.
Eintaufägei. Löwen 13038. 13039. 13040. 13041.
Elfau 13042.
Elwert 13030.
Engelhorns Rbf. 12991.
Enoch, Gebr., 12975.
Erbsen 13034.
Eulen-Verl. 12998.
Eulitz 13030.
Evang. Buchh. in Gotha 13037.
Evang. Buchh. in Hamb. 13041.
Erlen-Verl. 12982.
Ernau 13033.
Fünsterlin Rbf. 13037.
Fischer, S., in Brln. 12997.
Fleischer, C. R., in Pe. 13032.
Fod G. m. b. H. 13031. 13032 (2). 13035 (2).
Fod G. m. b. H. 13037. 13040 (2). 13041.
Frenzel & Co. 12986.
Franz. Verlagsanst. 12979.
Frantz 13040. 13041.
Fredebeutl & R. 12972. 12978.
Friedrichsen & Co. 13041.
Fröhlich in Brln. 13037.
Genth 13037.
Georgis Rbf. in Brln. 13032.
Gerichel 13033.
Gieß 13037.
Graeper 13032.
Greiner & Weisser 12072.
Güther 13036.
Haas & M. U 4.
Habbel 12988.
Hagerup 13035.
Hahn in Bern. 12993.
Hahns Buchh. in Brln. 13042.
v. Halem 13037.
Hammerich & L. 12984.
Harkle & Schm. 13037.
Harden 13031. 13035.
Harrassowitz 13031.
Hartmann in Elbf. 13033.
Hartung in Gotha 13031.
- Hedners Verl. 12978. 12996.
Heege 13037.
Heidrich in Wien 13003. 13022.
Heimkultur-Verl. 12991.
Helsing & L. 13037.
Heller in Halle 13037.
Henschel & M. 13037.
Hermann, B., in Pe. 13041.
Herold'sche Bbf. 13037.
Hesse & B. 12969.
Hessische Bbf. 13030. 13037.
Hermanns Verl. 12994. 12995.
Herrsemann 13032. 13041.
Hirnrich's Sort. in Pe. 13032.
Historia-Verl. 13014.
Hirschwald, A., in Brln. 13030. 13042.
Hoffmann G. m. b. H. in Pe. 13035. 13036.
Hoffmann, A., in Stut. 12988.
Hofer, Gebr., 13009. 13010. 13011.
Holbein-Verl. 13010. 13029.
Hofsch 13035.
Höft & S. 13035.
Hödra-Verl. 12978.
Hösel-Verl. 12976.
Jacobi & Cie. in Norden 13042.
Nöser in Spenet 13031 (2).
Jakob in Karlss. 13041.
Nobanen 13035.
Jugoslav. wiss. Buchh. 13032.
Kunder Verl. 12982.
Kemins & B. 13035.
Kleinenheuer 12989.
Kirch 13044.
Kittler 13035.
Kobisch 13043.
Koch's Bbf. 13041.
Kochler & R. A.-G. 13035.
Köhler in Mind. 13042.
Konegen's Augendschr. 13049.
Korn in Arsl. 12989.
Köbel 13037.
Kornet & Co. 13035.
Kuhn in Bern 13032.
- Kachmann 13043.
Ladwigas, Gebr., 13040.
Lamm 13036.
Lange Rbf. 13031.
Langen 12983. 12969.
Langewiesche, R. M., 13035.
Laube 12977.
Lechner 13036.
Lehrmittelanst. in Bensheim 13035.
Leopold's H.-B. 13032. 13040.
Levi 13032.
Levin & M. 13001.
Litera 13034.
Lommer 13031.
Lorenz in Pe. 13035. 13036.
Lösch 13035.
Lösch & Bbf. 13041.
Loßbach 13043.
Rosenthal, J., in Mü. 13032. 13035.
Müller & L. 12983.
Müssel 13031.
Safar 13040.
Saunier in Danz. 13041.
Scheler in Griff. a. M. 13037.
Scherl G. m. b. H. 13015. 13016. 13017. 13018. 13019. 13020. 13021.
Schmitz in Lennep 13037.
Schmorf & v. S. Rbf. 13035.
Schneider in Brln. 12992.
Scholze & Co. 13030.
Schraa 13033.
Schriftsteller-Rtg. 13037.
Schulz & Co. in Plauen 13034.
Schulze in Bonn. 13036.
Schweizer, Agn., in Mü. 13037.
Seemann, E. H., 12999. U 2.
Seitz in Augsb. 13037.
Sekularis 13043.
Singer 12987.
Petermann in Bremersb. 13041.
Peters in Magd. 13036.
Phoenix-Verl. 12987.
Poppe 13042.
Prögel 13041.
Propolden-Verl. 13028.
Füttmann 13036.
Radels Bbf. 12989.
Staackmann U 3.
Staadt 13042.
Stämpfli 13041.
- Sianif 13042.
Stedler 13031. 13037.
Steinhardt 13030. 13032.
Steurer 13031.
Steiglmair's Rbf. 13036.
Streder & Sör. 13000.
Streller 13036.
Struppe & B. 13042 (2).
Südt. B.-A. in Nostadt 13029.
Szets & R. 13034.
Teich in Pob. 13040.
Teubner 12968. 13036.
Thomm 12969.
Theispis-Verl. 13004. 13005.
Thieme, G., in Pe. 13042.
Thiememanns Verl. 12987.
Tietz, G. & C. 13035.
Troemer's H.-B. 13035.
Trube 13040.
Fürmer-Verl. 12972.
Türke Rbf. 13042.
Twietmeyer, A., in Pe. 13031.
Unger 12968.
Urin's Nachf. 13040.
Urn Gebr. 13035.
Welhagen & M. 13043.
Berl. f. Hörfen- u. Altonalit. 12991.
Berl. Keram. Rundschau 13042.
Verlagsanst. Benziger & Co. 13040.
Verlagsanst. d. Enders-chen A.-M. 13043.
Pointländer's Verl. 12977.
Voldmar 12999.
Vollbüchel. in Hannov. 13042.
Wallmann 13042.
Wortentien 13030.
Weicher 12993. 13027.
Weicher Sort. Rbf. 13036.
Weisel, A., in Pe. 13035. 13036.
Weißbach 13008.
Weißbrecht & M. 13042.
Weißt, H., in Stu. 13034.
Winter in Pre. 13031.
Wett in Pre. 13031.
13077. 12980. 12981.
Wittm. 13041.
Nielsen in Rupp. 13036.
Rilleßen 12998.
Rimmer in Dr. 13043.
Swilling-Verl. 12999.

entfaltete, habe ich seit der Niederschrift dieser Zeilen, deren Entstehungszeit nicht allzu weit zurückliegt, empfunden. Wie haben schon in den letzten Jahren zum Beispiel Emil Hirsch in München, Paul Graupe und Martin Breslauer in Berlin, die früher den Auktionsweg nicht beschritten, sich als Auktionsatoren hervorgetan durch Versteigerungen wertvoller Sammlungen! Jeder Tag schafft Neues, bringt frisches geschäftliches Leben hervor — stillbetrachtend wendet sich der alternde Granitquarz.

Zweite Wandkartenausstellung in der Kartensammlung der Deutschen Bücherei.

In Nr. 180 des »Börsenblattes« vom 13. August dieses Jahres hatte ich über eine systematische Schulwandkartenausstellung in den Räumen der Kartensammlung der Deutschen Bücherei berichtet und die Beweggründe gekennzeichnet, die zu ihrer Veranstaltung Anlaß gegeben hatten. Der damaligen, als gelungen zu bezeichnenden Ausstellung ist im September und Oktober eine zweite gefolgt, die für die Mitglieder des »Leipziger Lehrervereins« zusammengestellt und in vier Sitzungen von etwa 70 Direktoren und Lehrern besichtigt worden ist. Die Auswahl der Karten war diesmal mit noch strengerer Systematik erfolgt; es waren fast nur physikalische Schulwandkarten von vier Gebieten gewählt worden, nämlich die östliche Hälfte des Planigloben, Europa, Deutschland und Nordamerika. Nach den Einführungsworten des Leiters der Kartensammlung hielt Herr Lehrer Dr. Gustav Schulze, der auch die Auswahl der Karten mit vorgenommen hatte, in jeder der Sitzungen einen ausführlichen Vortrag über die Verwendbarkeit der einzelnen aufgehängten Karten im Unterricht der Volksschulen*). Die Betrachtung der Planigloben, von denen Beispiele von acht verschiedenen Verlegern aufgehängt waren, gab Anlaß zu interessanten Erörterungen über Winkelstreue und Flächentreue der Karten, wobei die Vor- und Nachteile der verschiedenen Projektionsarten bei Weltkarten besprochen wurden. Die Planigloben wurden auch auf die Anforderungen hin geprüft, die man an eine zweckmäßige Darstellung des Meeresreliefs zu stellen berechtigt ist. Die etwa zehn verschiedenen Schulwandkarten von Europa zeigten die mannigfachen Arten der Terrainzeichnung. Nebenbei waren einige neue Völker- und Sprachenkarten von Europa aufgehängt, die zweckmäßigerweise die früher beliebten »politischen« Schulwandkarten mehr und mehr verdrängen. Letztere dürften jetzt und in Zukunft kaum mehr hergestellt werden, da einmal die neuen Grenzen noch nicht überall feststehen und möglicherweise in absehbarer Zeit Änderungen unterworfen sind, ferner da die meisten Schulen sich den Luxus zweier Karten desselben Landes kaum mehr werden leisten können (vgl. meinen ersten Bericht). Man wird daher auch weiterhin dazu übergehen müssen, in die »physikalische« Karte als die für den erdkundlichen Unterricht wichtigere in geeigneter Form die Staatsgrenzen mit einzuziehen.

Die physikalischen Wandkarten von Deutschland dienten in ähnlicher Weise der Erläuterung des Kartensinhaltes, der Behandlung siedlungs- und verkehrsgeographischer Tatsachen, des Unterschiedes zwischen Karte und Bild usw. Acht verschiedene Karten von Nordamerika machten die Lehrer mit der Bildbegrenzung einer Erdteilkarte bekannt, deren zweckmäßige Behandlung von vielen Verlegern noch nicht genügend berücksichtigt wird. Weitere Beispiele zeigten endlich den Unterschied zwischen Schul- und Kontorkarte; Umrisskarten verschiedener Art führten geeignete Grundlagen für eigene Einzeichnungen seitens der Lehrer vor. Das Interesse der Besucher tat sich in Fragen nach den Vorträgen kund, die an die methodischen und pädagogischen Erörterungen anknüpften.

Die Kartensammlung der Deutschen Bücherei beabsichtigt in einer weiteren Ausstellung für die Leipziger Lehrerschaft ihre zahlreichen heimatlichen Wandkarten aus allen Teilen Deutschlands vorzuführen. Derartige Heimatwandkarten größten Maßstabes und Umgebungs-karten der Schulorte können infolge ihrer methodischen Verschiedenartigkeit Anlaß zu interessanten Diskussionen geben. Wer von den Herausgebern und meist kleineren Verlegern und buchhändlerischen Betrieben derartiger Heimatkarten die seinigen, ab 1913 erschienenen noch nicht in den Beständen der Deutschen Bücherei weiß, die sie ja scheinungsgemäß besitzen muß, der wird auch auf diesem Wege ergebenst gebeten, ein Exemplar der Deutschen Bücherei zu übermitteln, um es in der beabsichtigten Ausstellung der Öffentlichkeit zeigen zu können.

Dr. Hans Präsent.

*) Dr. G. Schulze gedenkt in einer Fachzeitschrift darüber Näheres zu berichten.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Veränderungen und Einrichtungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adressbuches des Deutschen Buchhandels.

* = In das Adressbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

1.—6. November 1920.

Vorhergehende Liste 1920, Nr. 248.

* Albrecht Dürer-Hans Baugen Gustav Klimek, Baugen, Lauengraben 10. Buch- u. Kunsth. Gegr. 4./III. 1920. Bankkonto: G. & H. Reinhardt, Baugen. Postscheckkonto: Leipzig 111 580. Leipziger Komm.: Hofmeister. [Dir.] Baedeker, G. D., Essen (Ruhr). Postscheckkonto jetzt: Essen 732. [B. 247.]

* Bartosch, A. (vorm. J. Nase), Nikolsburg [Mikulov], Stadtplatz 4. Buch-, Kunst-, Musik-, Lehrm.-, Instrum.-, Papier- u. Schreibwh., Leihb., Antiq. Gegr. 1804. Bankkonto: Mähr. Escomptebank. Postscheckkonto: Prag 55 908. Inh.: Alois Bartosch, f. 1./I. 1920. Wiener Komm.: Hartleben. Leipziger Komm.: w. Brauns. [Dir.]

* Breitling, Robert, Ehingen (Neckar), Olgastr. 65. Buch- u. Kunsth. Gegr. 1./IX. 1920. Bankkonto: Württemb. Vereinsbank, Zweigniederl. Ehingen. Postscheckkonto: Stuttgart 21 894. Leipziger Komm.: w. Kittler. [Dir.]

* Buchhandlung der Vorarlberger Verlagsanstalt Ges. m. b. H., Dornbirn (Vorarlberg). Buch-, Kunst-, Landk.-, Musik-, Schreib- u. Zeichennh., Verlag, Buchdr. u. Buchb. Gegr. 3./V. 1920. Fernsprecher 127. Bankkonto: Bayer. Handelsbank, Fil. Lindau; Spar- u. Darlehnskasse Dornbirn. Postscheckkonto: Wien 18 898. Geschäftsf. der Verl.- u. Sortbh.: Anton Seil. Direkte Zusendung unverlangter Neuigkeiten spez. Catolica erwünscht. Stuttgarter Komm.: Koch, Neff & Dettinger. Leipziger Komm.: n. Enobloch. Namensverweichlung mit der Vorarlberger Verlagsgesellschaft ist zu vermeiden.

Buddenberg, Georg, Rüstringen. Die Streichung im Adressbuch ist wieder rückgängig gemacht. [Dir.]

Deutsch-nationale Buchhandlung G. m. b. H., Hamburg, trat in Liquidation. Inh. ist Johann Friedrich Wilhelm Grönland. [H. 23./X. 1920.]

Entner & Bartosch (vorm. J. Nase), Nikolsburg, veränderte sich in A. Bartosch (vorm. J. Nase). [Dir.]

Fachbuchhandlung für Handel u. Industrie G. m. b. H., Hamburg, trat in Liquidation. Inh. ist Johann Friedrich Wilhelm Grönland. [H. 23./X. 1920.]

Fischer, S., Verlag, Berlin. Dem Klaus Hauptmann wurde Ges.-Prokura erteilt. Die Einzelprokura der Regina Rosenbaum ist in Gesamtprokura umgewandelt. [H. 26./X. 1920.]

Fournier & Haberler, Braun. Den Hans u. Felix Bornemann wurde Prokura erteilt. [Dir.]

Führer-Berlag Thulke & Co., Berlin, ging in den Alleinbesitz von Alfred Kowalsky über, der den Sitz der Firma nach Berlin-Südende verlegte. Der Margarethe Thulke geb. Päkelmann wurde Prokura erteilt. [H. 26./X. 1920.]

Durche-Verlag G. m. b. H., Berlin. Die Prokura des Fräulein Johanna Krause ist erloschen. [H. 28./X. 1920.]

Hadarath's Buchh., Hans, Nachf. (Alex. Kaufmann), Dresden-A. Postscheckkonto 15 028. [Dir.]

Hamburger Handels-Verlag G. m. b. H., Hamburg, trat in Liquidation. Inh. ist Johann Friedrich Wilhelm Grönland. [H. 23./X. 1920.]

Gaufatische Buch- u. Zeitschriften-Gesellschaft m. b. H., Bremen. Die Prokura des Karl Gehrman ist erloschen. [H. 27./X. 1920.]

Heisecke, F. A., Buenos Aires. Adresse jetzt: Cabildo 1905. [Dir.]

Hessische Lehrmittelanstalt (Emil Roth), Gießen, ging 1./XI. 1920 läuflich ohne Alt. u. Pass. an Dr. Wynelen & Co. über, die Hessische Lehrmittelanstalt Dr. Wynelen & Co. firmieren. [B. 246.]

Hoffmann, Johann, Niesa. Inh. ist seit 7./X. 1920 Frau Clara verw. Hoffmann. [Dir.]

Klinckhardt, Dr. Werner, Leipzig. Die Auslieferung erfolgt jetzt durch L. A. Kittler, Leipzig. [Dir.]

- Klinhardt & Biermann, Buch- u. Kunstverlag, Leipzig. Die Auslieferung erfolgt jetzt durch L. A. Kitter, Leipzig. [Dir.]
- Krasemann Nachf., B., Karl Hannemann, Buchhandlung, Oschatz, ging 1./XI. 1920 läufig mit Alt. u. Pass. an Bruno Keilholz über, der B. Krasemann Nachf. (Bruno Keilholz) firmiert. [B. 249.]
- Kühner, Philipp, Buch- u. Kunstdruckerei, Eisenach. Postscheckkonto jetzt: Erfurt 774. [Dir.]
- Kummer's Verlag, Georg, Leipzig, erloschen. [S. 21/X. 1920.]
- Lange, Carl, Verlag, Duisburg. Inh. sind Frau Witwe Carl Lange u. deren Kinder. [S. 26/X. 1920.]
- Leicht, Rich., Verlag, Berlin 113, Aleksanderstr. 8. Gegr. 1./XII. 1917. Bankkonto: Dresdner Bank, Dep.-Kasse Y II. Postscheckkonto 37355. Leipziger Komm.: Boldmar. [Dir.]
- Meyer, Emil, Piano- u. Musikhaus, Rehl, Hauptstr. 79. Gegr. 31./XII. 1918. Leipziger Komm.: Fleischer. [Dir.]
- Norddeutscher Verlag für Literatur u. Kunst Wilhelm Naujek, Stettin, ging ohne Pass. an Frau Helene Sprenger geb. Sodemann über. [S. 26/X. 1920.]
- Prager, R. L., Berlin. Werner Prager u. Fr. Gertrud Prager sind als alleinige geschäftsführende Gesellschafter aufgenommen. [B. 250.]
- Sächsische Buchhandelsgesellschaft Erhard Luhmann & Co., Chemnitz. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Alleiniger Inh. ist Christian Gustav Erhard Luhmann. [S. 21/X. 1920.]
- Schmidt, Richard Carl, & Co., Berlin. Dem Dr. J. Bader wurde Protura erteilt. [Dir.]
- Schulz, Carl Fr., Verlag, Frankfurt (Main), verlegte seinen Sitz nach Ludwigsburg. [S. 20/X. 1920.]
- Schulze, Paul R., (Fiedler & Schulze), Bebra u. Leipzig. Das Leipziger Geschäft ging am 21./X. 1920 läufig an Curt Berliner über, der Paul R. Schulze Nachf., Inh. Curt Berliner, firmiert. [Dir.]
- Socec & Co., A.-G. f. Buch- u. Papierh., graph. Künste u. Papier-Confection, Photogr. Apparate u. Artikel, Bukarest. Leipziger Komm. jetzt: Kochler & Boldmar A.-G., Abt. Ausland. [B. 246.]
- Süddeutsche Verlagsanstalt G. m. b. H., Rastatt. Leipziger Komm. jetzt: R. Hoffmann. [Dir.]
- Ulmmer Volksbuchhandlung, Ulm. Stuttgarter Komm.: Südd. Groß-Buchh. [B. 248.]
- Berlehrsbüro J. Wieske, Brandenburg (Havel), wurde im Adressbuch gestrichen. [Dir.]
- Verlag »Der Bund« Spindler & Co., Nürnberg, ging in den Alleinbesitz von Walter Schreckenbach über, der Verlag »Der Bund« Walter Schreckenbach firmiert. [S. 25/X. 1920.]
- Verlag des Deutschen Volksstums G. m. b. H., Hamburg, trat in Liquidation. Inh. ist Johann Friedrich Wilhelm Grönland. [S. 28/X. 1920.]
- Vorarlberger Buchdruckerei-Gesellschaft m. b. H., Buchhandlung, Dornbirn (s. Börsenbl. Nr. 241), firmiert jetzt: Buchhandlung der Vorarlberger Verlagsanstalt Ges. m. b. H. [Dir.]
- Der Ziell-Verlag Scholze & Co., Jena, Wildstr. 2. Buch- u. Zeitungsverl. Druckerei u. Verbandsh. Gegr. 1./X. 1920. Postscheckkonten: Leipzig 101 576; Berlin 71 802; Wien 59 948. Inh.: Ernst Hermann Roth-Mucha u. Walter Scholze. Leipziger Komm.: a. Fritzsche & Schmidt. [Dir.]

Kleine Mitteilungen.

Wilhelm Raabe-Abend in Berlin. — Im Rahmen ihrer früher veranstalteten Schriftstellerabende hat die Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler für Dienstag, den 16. November 1920, abends 7½ Uhr, im Meistersaal, Köthenerstraße, einen Wilhelm Raabe-Abend angefeiert. Die Vereinigung nimmt mit diesem Vortragsabend, den sie in Gemeinschaft mit der Vereinigung der Freunde Wilhelm Raabes veranstaltet, die Schriftstellerabende wieder auf, die in früheren Jahren so zahlreichen Besuch fanden. Alle Angehörigen des Berliner Buchhandels sind zu diesem Abend freundlichst eingeladen. Der Eintritt ist kostengünstig.

Wohltätigkeitsfest für den Berliner Buchhandel. (Siehe Böbl. Nr. 253.) — Wie wir erfahren, haben für das am 18. November stattfindende Wohltätigkeits-Konzert zum Besten des Erholungsheims der Deutschen Buchhändler folgende Künstler ihre Mitwirkung zugesagt: Lilli Schmalstich (Sopran); Hermann Böttcher (Staatstheater); Melodramen und Lieder; Clemens Schmalstich (Staatsoper); Klavier und die Bläserkammermusiker-Vereinigung der Staatsoper; Hendrik de

vries (Flöte), Gottfried Schreiber (Oboe), Woldemar Conrad (Ala-rinette), Louis Scheiwein (Fagott), Georg Böttcher (Horn). In einem ausgewählten Programm wird den Teilnehmern des Konzerts ein seltener künstlerischer Genuss geboten werden. Eintrittskarten zu 5 M und 3 M sind zu haben an der Kasse der Bestellanstalt für den Berliner Buchhandel und in H. Rosenberg's Buchhandlung, Berlin, Potsdamer Straße 20 a.

Jubiläum. — Im November besteht die Firma Adolf Nobitschek in Wien 50 Jahre. Leopold Buchholz, der Teilhaber von Buchholz & Diebel in Troppau, errichtete im November des Jahres 1870 in Wien eine Musikalienhandlung, Sortiment, Verlag und Leihanstalt umfassend. Er wurde in den musikalischen Kreisen der Donaustadt bald bekannt und beliebt und konnte daher hervorragende Komponisten für seinen Verlag gewinnen. Eines Leidens wegen trat Buchholz im Jahre 1876 aus und überließ seinen Mitarbeitern Ferdinand Nebay und Florian Stenzl das Wiener Sortiment, während der Verlag der Firma Buchholz & Diebel in Troppau verblieb. An die Stelle des 1879 ausgetretenen Stenzl trat am 27. September desselben Jahres Herr Adolf Nobitschek, der jetzige Inhaber der Jubelfirma. Dieser widmete von Anfang an dem Musikalienverlage ein reges Interesse und vereinigte 1883 auch den Verlag von Buchholz & Diebel wieder mit seiner jetzt Nebay & Nobitschek lautenden Firma. Nunmehr setzt eine äußerst lebhafte Verlagstätigkeit ein, sodass sein Verlag heute an 6000 Nummern zählt. Nach dem Austritt Nebays im Jahre 1887 wurde Herr Nobitschek Alleinbesitzer der Firma Nebay & Nobitschek, die er seit 1893 unter seinem eigenen Namen führt und die er noch durch Ankauf der Bestände der Firma Robert Buchjäger in Wien erweiterte. Sein Verlagskatalog weist die Namen vieler bedeutender Komponisten auf, wie A. Bruckner, Rob. Fuchs, Kremer, Heuberger, Weinzierl, Reinhardt, Oskar Strauß. Auch den Gesamtinteressen des österreichischen Buchhandels hat sich Herr Nobitschek nicht entzogen, da er wiederholt im Vorstand des Vereins der österreichisch-ungarischen Buchhändler eifrig tätig gewesen ist; ebenso gehörte er viele Jahre dem Vorstand der Gesellschaft der Autoren, Komponisten und Musikverleger an, wie er auch ein Mitgründer der Universal Edition A.-G., Wien, war, die ihm 1907 die Auslieferung ihres Verlages für Österreich-Ungarn, Italien und die Balkanstaaten übertrug.

Kreisverein Mecklenburgischer Buchhändler. — In dem in Nr. 249 des Böbl. abgedruckten Bericht über die außerordentliche Hauptversammlung am Sonntag, 24. Oktober 1920, in Güstrow i. M., ist der 2. Absatz insofern nicht richtig wiedergegeben worden, als er durch eine falsche Punktsetzung in zwei Sätze getrennt wurde. Er muss richtig lauten: »Der Vorstand wird von der Versammlung beauftragt, beim Börsenvereinsvorstand die Genehmigung und den Schutz von 10% Besorgungsgebühren zu beantragen unter ausdrücklichem Hinweis auf die dringende Notwendigkeit, der Verlag möge durch Abgabe einer freiwilligen Verlegererklärung im Sinne des Antrags des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine das Sortiment nicht unterbieten.«

Der Verband des Deutschen Kunst- und Antiquitäten-Handels verhandelt zurzeit mit den Reichsbehörden über eine Milderung der Einf- und Ausfuhrbestimmungen im Kunsthandel. Zurzeit besteht die Bestimmung, dass die Einfuhr von Kunstwerken im Interesse der deutschen Valuta nur gestattet ist, wenn die gleiche Wertmenge von dem Einführenden innerhalb von 6 Monaten wieder ausgeführt wird. Der Verband bemüht sich nun, eine wesentliche Verlängerung der Frist zu erreichen. (Leipz. Tageblatt.)

Arbeitgeber-Verband der Buch-, Kunst- und Musikalienhändler in Wien. — In der am 22. Oktober 1920 stattgehabten außerordentlichen Hauptversammlung des Arbeitgeberverbandes der Buch-, Kunst- und Musikalienhändler wurde Herr Ernst Stülpnagel in Fa. Carl Konegen zum Vorsitzenden des Verbandes gewählt. Der bisherige Vorsitzende Herr Ludwig Last musste diese Stelle zum großen Bedauern des Verbandes seines vorgerückten Alters wegen zurücklegen. Der Vorstand besteht nunmehr aus folgenden Herren: Vorsitzender: Ernst Stülpnagel in Fa. Carl Konegen; Vorsitzenden-Stellvertreter: Josef Abheiter in Fa. Josef Abheiter; Mitglieder: Otto Erich Deutsch in Fa. Sortiment L. W. Seidel & Sohn (Schriftführer); Alexander Gaginelli in Fa. Josef Blaha; Robert Heck in Fa. B. A. Heck (Schatzmeister); Dr. Ignaz Kastka in Fa. Franz Leo & Comp.; Josef Pichler in Fa. Beck'sche Universitätsbuchh.; Lambert Peters in Fa. Mayer & Comp.; Friedrich Schiller in Fa. Moritz Perles; Karl Urban in Fa. Urban & Schwarzenberg.

Gleichzeitig wurde in der Hauptversammlung eine Neuwahl in die Tarif-(Lohn- und Schlichtungs-)Kommission vorgenommen, die sich

nummehr aus folgenden Herren zusammensezt: Mitglieder: Emil Hertha i. Fa. Universal Edition A.-G.; Fritz Meyer in Fa. A. Schroll & Co., Dr. M. Präger in Fa. R. Löwit; Heinrich Saar in Fa. Heinrich Saar; Otto Saafäk jun. in Fa. Josef Saafäk; Friedrich Schiller in Fa. Moritz Perles. Ersatzmänner: Bernh. Herzmannsky d. Jüng. in Fa. Ludwig Doblinger (Bernh. Herzmannsky); Karl Urban in Fa. Urban & Schwarzenberg; Paul Knepler in Fa. Wallishausser'sche Buchhandlung; Ignaz Schmal in Fa. Eduard Beyer Nachs.; Franz Hanacek in Fa. Verder & Co.; Dr. Ernst Perles in Fa. Moritz Perles.

Ausstellung »Münchner Gebrauchsgraphik«. — Im Deutschen Buchgewerbehaus zu Leipzig, Dolzstr. 1, ist die Ausstellung »Münchner Gebrauchsgraphik« eröffnet worden. Die Ausstellung ist vom Bund Deutscher Gebrauchsgraphiker, Landesgruppe Bayern, zusammengestellt worden. Es werden fast alle Gebiete der Gebrauchsgraphik gezeigt. Infolge des verspäteten Eingangs des Materials konnte die Ausstellung erst jetzt eröffnet werden. Kostenloser Eintritt; geöffnet von 10—4 Uhr.

Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaft. — Die Akademien der Wissenschaften, die Universitäten und Technischen Hochschulen, der Verband technisch-wissenschaftlicher Vereine, die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften und die Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte sind zur ersten Mitgliederversammlung der Notgemeinschaft der deutschen Wissenschaft am 30. Oktober 1920 in der Staatsbibliothek in Berlin zusammengetreten. Die Satzung und die Eintragung des neuen Selbstverwaltungskörpers der Wissenschaft in das Vereinsregister wurde beschlossen. Die Notgemeinschaft will die zugleichenden Mittel im Gesamtinteresse der deutschen wissenschaftlichen Forschung verwenden und durch die in ihrem Kreise vertretene Fachkunde und Erfahrung zur Erhaltung der lebensnotwendigen Grundlagen der deutschen Wissenschaft wirken. Die deutsche Wissenschaft wird zunächst in 19 Fachgebiete aufgeteilt, die durch Fachauschlüsse bei der Notgemeinschaft vertreten sind. In diesen Fachauschlüssen sollen alle in der wissenschaftlichen Forschungsarbeit tätigen Kräfte mit ihren Bedürfnissen zu Worte kommen. Zum Ausgleich der Ansprüche der Einzelsächer, zur Vereinheitlichung und Zusammenfassung der auf den einzelnen Gebieten erforderlichen Maßnahmen hat die Mitgliederversammlung einen Hauptausschuss von elf führenden Gelehrten aus den verschiedensten Gebieten gewählt.

An der Spitze der Notgemeinschaft steht als Präsident der Staatsminister Dr. F. Schmidt-Ott, Berlin, als dessen Vertreter der Geheime Rat v. Dyck in München und Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Haber in Berlin-Dahlem gewählt worden sind. Außerhalb der Wissenschaft stehende Sachverständige und Freunde werden in besonderen Kommissionen der Notgemeinschaft zur Lösung der allgemeinen Fragen mitwirken. Eine solche Kommission übernimmt den Verkehr mit den Vereinigten Staaten. Dr. Lieber (New York) hat das Einverständnis der amerikanischen Freunde des Deutschums mit dieser Vereinheitlichung durch einen Beitrag von 50 000 M für die Geschäftsführung der Notgemeinschaft bei Gelegenheit der Mitgliederversammlung zum Ausdruck gebracht.

Post. — Der Postverkehr mit Wilna ist seit einigen Tagen unterbrochen. Postsendungen nach Wilna können daher bis auf weiteres nicht angenommen werden. — Telegramme nach Nordamerika können auf der europäischen Beförderungsstrecke bis London dringend befördert werden. Für solche Telegramme erhöht sich die gewöhnliche Wortgebühr um 3.15 M.

Postüberwachung in den besetzten Gebieten. — Nach dem Inkrafttreten des Vertrags von Versailles vom 28. Juni 1919 ist in den besetzten rheinischen Gebieten die bis dahin von den Besatzungsbehörden ständig ausgeübte allgemeine Überwachung des Postverkehrs zwar wegfallen, die Interalliierte Rheinland-Kommission in Koblenz hat sich aber im Artikel 11 ihrer auf Grund des Abkommens über die militärische Besetzung der Rheinländer erlassenen Verordnung Nr. 3 vom 10. Januar 1920 das Recht zugesprochen, jederzeit die Aushändigung von Briefen und Postsendungen von den deutschen Behörden fordern zu können. Die Interalliierte Kommission kann sonach die Postüberwachung jederzeit und an jedem beliebigen Orte des besetzten rheinischen Gebiets ohne weiteres ausüben lassen. Nach den bisherigen Wahrnehmungen verfährt sie auch dementsprechend und lässt auf bestimmte oder auf unbestimmte Zeit bald in diesem, bald in jenem Orte des besetzten Gebiets eine Überwachung des Postverkehrs in mehr oder weniger großem Umfang eintreten. Da die Anordnungen über Ort und Zeit derartiger Postüberwachungen gänzlich von dem jeweiligen Belieben der obersten Besatzungsbehörde abhängen, lassen sich

nähere Angaben darüber nicht machen. Es ist aber dringend erwünscht, daß die Absender von Briefen usw. nach Orten in den besetzten rheinischen Gebieten sich dieser Sachlage immer bewußt bleiben und in ihren Mitteilungen alles vermeiden, was im Falle einer Durchsicht ihrer Sendungen ihnen selbst und insbesondere auch den Empfängern zum Nachteil gereichen könnte.

Preisherabsetzung für die Ausfuhrbewilligungsformulare. — Die neuen vom Reichskommissar für Aus- und Einfuhrbewilligung vorgeschriebenen Ausfuhrbewilligungsformulare für Paket-, Fracht- usw. Sendungen werden jetzt auf dünneres Papier gedruckt. Der Preis konnte deshalb mit Wirkung vom 5. November ab von 40 auf 25 Pf. herabgesetzt werden.

Die Lichtreklame im Dienste des Buches wurde gelegentlich der Marburger Tagung mittels eines von der Elwert'schen Univ.-Buchhandlung in Marburg erworbenen Projektions-Apparats vorgeführt. Dieser gestattet je nach der Entfernung seiner Aufstellung Lichtbilder bis über 1½ m Durchmesser auf die Scheibe des Schaukastens zu werfen. Es können einzelne Bilder feststehend projiziert werden, hauptsächlich ist aber die Wirkung des Apparats so gedacht, daß 20 bis 25 Platten automatisch wechseln. Der Apparat läßt sich durch Einschaltung an einen Steckkontakt der elektrischen Leitung in Betrieb setzen und unauffällig aufstellen. Die Lichtbilder erscheinen an der Schaukastenseite auf einem dort angebrachten großen Bogen Papier oder einer Mattscheibe.

Jede wichtige Novität, vorhandene Sammlungen, besondere Gelegenheitsangebote, Hinweise auf besondere Veranstaltungen lassen sich sofort durch diesen Apparat in wirkungsvollster Weise bekannt machen. Die Projektion von Lichtbildern aus Bilderbüchern hatte eine derartige Ansammlung der Jugend zur Folge, daß zur Vermeidung von Verkehrsstockungen bis zur einstweiligen Gewöhnung des Publikums nur Buchtitel erscheinen. Die Glasplatten werden in besonders künstlerischer Schrift geliefert, können aber auch von jedem selbst beschrieben werden. Der Vorteil dieser Lichtbildreklame besteht darin, daß sie da vorgenommen wird, wo auch der Erfolg gleich eintreten kann. Der Stromverbrauch ist ein sehr geringer und nicht teurer, als der Verbrauch einer gewöhnlichen Birne.

Es liegt auf der Hand, daß derartige Reklameaufwendungen selten der betreffenden Sortimente nur für solche Verleger geschehen können, die sich verpflichten, entweder eine stetige Reklame dieser Art zu bezahlen, oder die durch besonders wohlwollende Haltung gegenüber dem betreffenden Sortiment eine derartige besondere Aufmerksamkeit für ihren Verlag rechtfertigen. Der Unterzeichnete ist gern bereit, jedem Sortiment oder Verleger, der Interesse hierfür hat, nähere Angaben zu machen. Es steht selbstverständlich dem nichts im Wege, daß der Apparat auch bei besonders besuchten Veranstaltungen (Konzerten, Theater, literarischen Vorträgen) außerhalb des Geschäftslokals vorgeführt wird. Bei solchen Gelegenheiten können die Plattenbezüge eigens für den Zweck hergerichtet werden.edenfalls ist hiermit ein Mittel gegeben, um dauernd und wirksamer, als durch einmalige Tagesinserate, auf bestimmte Bücher hinzuweisen.

Marburg. G. Braun, R. G. Elwert'sche Univ.-Buchh.

Vom Weltpostkongress in Madrid. — Die Beratungen in den Kommissionen des Postkongresses sind in vollem Gange. Es liegen auch schon einige Kommissionsbeschlüsse vor, die natürlich noch der späteren Bestätigung durch die Vollversammlung des Kongresses bedürfen, aber doch bereits erkennen lassen, nach welcher Richtung sich die Ausschauungen des Kongresses bewegen. Als Grundlage für den künftigen Vereinstarif und die Abrechnungen zwischen den Postverwaltungen hat die Kommission den Goldfranken angenommen. Die Gebühren für Briefsendungen sollen im allgemeinen verdoppelt, zum Teil aber noch weitergehend erhöht werden. Briefe sollen künftig 50 Et. (statt 25 Et.) für die ersten 20 g und 25 Et. (statt 15 Et.) für jede folgenden 20 g kosten, Postkarten 30 Et. (statt 10 Et.). Für Deutschland ist wichtig, daß bei Umrechnung dieser Sätze in die Landeswährungen nicht genau der Parifikus angewendet zu werden braucht, sodass die deutschen Briefgebühren nach dem Ausland auch künftig unter Berücksichtigung der deutschen Bedürfnisse festgesetzt werden können. Nach den sonstigen Verhandlungen in den Kommissionen ist damit zu rechnen, daß der Nachnahmedienst für Briefsendungen und Pakete gleichmäßig geregelt werden wird. Die bei Drucksachen zugelassenen handschriftlichen Zusätze will der Postkongress keinesfalls noch vermehren, er beabsichtigt im Gegenteil aus finanziellen Gründen und zur Vereinfachung des Dienstbetriebes die zugelassenen Zusätze zu vermindern.

Der allgemeine Bußtag am 17. November wird auch in Sachsen wie bisher als Feiertag begangen werden. Es ist also darauf Rücksicht zu nehmen, daß an diesem Tage jeder Geschäftsbetrieb in Leipzig ruht, was besonders bei Bestellungen und Aufträgen an den Kommissionär zu beachten ist. Auch das Börsenblatt erscheint an diesem Tage nicht.

Personalaufschriften.

Sein 50jähriges Berufsjubiläum beginnt am 1. November Herr Buchhändler Adam Cieslar, der Chef des Buchhandlungshauses Paul Cieslar in Graz. Ein halbes Jahrhundert ist vergangen, seit er bei seinem jüngeren, inzwischen verstorbenen Bruder Paul Cieslar als Stütze eintrat. Nach dem frühen Tode des Bruders im Jahre 1890 leitete Herr Cieslar als einziger Inhaber das ausgedehnte Geschäft mit unermüdlichem Fleiß und einer auch in Fachkreisen bewunderten Sachkenntnis. Aus dem ursprünglich kleinen Geschäft wurde inzwischen ein Bücherhaus von wahrhaft großstädtischem Umfang. Dem allgemein geschätzten Jubilar, dem auch die Bewahrung manches sehr wertvollen Styriacums für das jetzt durch ausländische Valuta bedrohte Land zu danken ist, wurde aus Anlaß seines Berufsjubiläums von seinen Angestellten in überaus herzlicher Weise gehuldigt. Die Wünsche der im Geschäft arbeitenden Damen und Herren kleidete Herr Prokurator August Holub in herzliche Worte, auf die Herr Cieslar innig und gerührt dankte. Von den Fachgenossen und aus allen Kreisen der Bevölkerung kamen dem Jubilar zahlreiche Glückwunschkarten zu.

Der neue Verlagsdirektor der »Times«. — Sir Campbell Stuart, der Verfasser der Geschichte der englischen Kriegspropaganda »Die Geheimnisse von Crewehouse« — Northcliffes wichtigster Gehilfe bei der Durchführung seines Propagandafeldzugs gegen Deutschland und Österreich-Ungarn —, ist zum Verlagsdirektor der »Times« ernannt worden und wird auch voraussichtlich auf die politische Haltung des Blattes Einfluß nehmen.

Gestorben:

am 8. November am Herzschlag im Alter von 37 Jahren Herr Erich Oesterheld, Mitinhaber von Oesterheld & Co., Verlag in Berlin.

Der so früh aus dem Leben geschiedene Verlagsgenosse hatte am 1. Januar 1906 zusammen mit Herrn Siegbert Cohn eine Verlagsbuchhandlung gegründet, in der zunächst die »Wochenschrift für die Interessen des Theaters und der Oper« und die »Schaubühne«, dann Übersetzungen russischer und polnischer Autoren erschienen. Oesterheld war auch als Schriftsteller tätig und hat sich durch Artikel und Übersetzungen bekannt gemacht. Sein Drama: »Die Hochzeitsreise« ist bereits vielfach mit Erfolg aufgeführt worden.

Gustav v. Bunge †. — In Basel ist der verdiente Physiologe und Förderer der Abstinenzbewegung Professor Dr. Gustav von Bunge im 77. Lebensjahr an den Folgen einer Lungenentzündung gestorben. Außer einer Reihe zum Teil weit verbreiteter Schriften über Alkoholismus, Tabakvergiftung und andere Quellen der körperlichen Degeneration hat v. Bunge ein »Lehrbuch der Physiologischen Chemie« und ein »Lehrbuch der Physiologie des Menschen« (2. Auflage 1905) verfaßt.

Georg Schmidt †. — Im Alter von 82 Jahren ist in Halle a. d. S. Pastor emer. Dr. phil. Georg Schmidt, ein hervorragender Genealoge und Heraldiker, gestorben. Er hat eine große Reihe von Büchern und Schriften über genealogische und heraldische Fragen herausgegeben und in mehreren Werken die Abstammung der Familie Bismarck untersucht. Zur Geschichte sehr vieler deutscher Adels- und Fürstenhäuser hat er wertvolle Beiträge geliefert.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Zur Lage nach der Bekanntmachung des Börsenvereins vom 5. Oktober 1920.

(Vgl. Bbl. Nr. 250.)

Wie der Kenner der Berliner Verhältnisse erwarten konnte, gibt sich nun auch der Vorstand der Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins mit der Lösung der Frage des Sortiments-Tenerungszuschlags vom 5. Oktober I. J. nicht zufrieden und hält — wie ich bereits am 18. September I. J. ausgeführt habe — die strikte Durchführung einzelner Teile der (oder der ganzen?) »Bekanntmachung« für undurchführbar, will daher vorläufig einen glatten 20prozentigen Tenerungszuschlag geschiessen haben.

Dass es sich nur um eine provisorische, aus der Not der Lage eilig getroffene Maßnahme handelt, die höchstens bis zum Zusammentritt der ordentlichen Hauptversammlung zu Rantate 1921 währen sollte, hat der Herr Syndikus des Börsenvereins genügend dargetan, und auch die Redaktion des Börsenblattes hat im Anschluß an die Berliner Bekanntmachung im Bbl. vom 5. d. M. ganz richtig bemerkt, daß Ortsvereine, die die Bedingungen vom 5. Oktober nicht anerkennen, die Lage des Sortiments nur verschlechtern, da selbst Verleger, die außer den 10prozentigen Tenerungszuschlägen Besorgungsgebühren zu erheben sich verpflichteten, bisher — mangels Festsetzungen der Höhe der letzteren — nur den 10prozentigen Tenerungszuschlag zu erheben brauchen und künftig auch davon absehen werden, wenn die Bekanntmachung vom 5. Oktober nicht anerkannt wird, wonach selbstverständlich jene vom 17. Juli I. J. zu Recht bestehen würde und meist sowohl seitens des Sortiments als auch des Verlags keinerlei Zuschläge erhoben werden dürften!

Meines Erachtens, und wie ich im Sprechsaal der Nr. 244 ausführte, wäre es jetzt — vor dem bereits einsetzenden Weihnachtsgeschäft — zweckmäßiger gewesen, seitens der Ortsverbände schließlich die Höhe der »Besorgungsgebühr« in den einzelnen Gebieten (vielleicht in Großstädten auf 10%, in Städten unter 100 000 Einwohnern auf 5%) festzusetzen und sie ebenfalls auf schnellstem Wege vom Vorstand des Börsenvereins bestätigen zu lassen.

Dass bei der Verschiedenheit dieser Gebühren vielleicht 5 Prozent Zuschläge umgangen werden können, habe ich bereits in Nr. 217 vom 25. September I. J. ausgeführt, doch sollte diese Möglichkeit in dieser Zeit — wo alle andern, sogar lebenswichtige Artikel ständig schwanken — keine so große Rolle spielen, daß das Sortiment deswegen alles im Einvernehmen mit dem Verlag beschlossene umstößt und sogar unter Umgehung einer drei Monate lang in voller Geltung gewesenen Verordnung einen Zustand zurückwünscht, der noch weiter zurückliegt.

Für weitergehende Forderungen des verehrlichen Sortiments (bis zur sitzungsmäßigen Hauptversammlung) dürfte jedoch — nach meiner Ermittlung — selbst in Kreisen des mittleren und kleinen Verlags kein Verständnis zu finden sein, und es sei gewarnt, den Bogen zu stark zu spannen. Der bisher immerhin bemerkenswerte Erfolg der Unterzeichnung der bekannten »Verleger-Erläuterung« zur Erhebung aller ordnungsmäßig beschlossenen Zuschläge ist sonst ernstlich gefährdet.

Es muß daher vorläufig bei den bisherigen Beschlüssen bleiben, bis man sich über neue Verständigungswege einigt ist. — Dieselben können jedoch keinesfalls vor Neujahr in die Wege geleitet werden, und ich erhebe daher meine Anregungen im Sprechsaal der Nrn. 209 und 217 des Bbl. zum Vorfall bzw. Antrage, auf Basis eines Mindest-Rabatts von 40% (bei wissenschaftlichen Werken und Schulbüchern vielleicht 25 bis 30%) den Verlegern anheimzustellen, unter Vorfall aller Zuschläge und Berechnungspläne neuen Verkaufspreise, auch für ältere Werke, festzusetzen, wobei für beide Teile ein angemessener Gewinn bleibt und die so zeitraubende Ausrechnung des wirklichen Netto- und Verkaufspreises, sowie aller möglichen Zuschläge sich allenthalben erübrigst.

Auf diese Weise wird jede Umgehung der Preise unmöglich gemacht, wieder ein unverrückbarer Ordinar- und Nettopreis festgelegt und das Ansehen des Buchhandels, der immer als die Elite des Kaufmannsstandes gegolten hat, wieder festigt, abgesehen von der vielen Zeitersparnis, die jetzt mehr wie je Geld — oder bei der Entwertung des letzteren — Gold ist.

Berlin-Steglitz, am 6. November 1920.

J. Hiemesch i. Ha. Heimatverlag M. Hiemesch & Co.

Warnung vor einem nervenleidenden Bücherbesteller.

Ein »Literat« Hermann Roos, Kaiserslautern, Maxplatz 5, bestellte am 7. und 16. Juni d. J. eine größere Anzahl Bücher, die wir zum Teil kommen lassen mußten. Es wurde nach einigem Hin- und Herschreiben Zusendung durch Nachnahme vereinbart und dieselbe am 24. Juli d. J. bewirkt. Die Nachnahmesendung wurde nicht eingelöst. Erst am 29. Juli wurden wir von der Mutter des Genannten gewarnt, Bücher zu liefern, da ihr Sohn ein schwer kranker Mensch sei, dem es zur Manie geworden, überall Bücher zu bestellen, die sie, die Eltern, nicht bezahlen würden.

Da bis jetzt alle Versuche, die Eltern zur Abnahme oder Bezahlung der Bücher zu bewegen, erfolglos blieben, möchten wir hiermit besonders süddeutsche Firmen vor dem Literaten H. Roos warnen.

Heidelberg.

C. Winter'sche Univ.-Buchh.

J. W. Rothow.

Berantwortl. Red. i. B.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: Namm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion und Erledigung: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

Der schwäbische Merkur schreibt: „Rudolf Hans Bartsch ist in den letzten Jahren manchmal Wege gegangen, wo es schwer war, ihm zu folgen. Mit diesem neuen Roman (Ewiges Arkadien!) gibt er ein in seiner Gedankenwelt durchaus verständliches und künstlerisch sehr seines Werks. Wie der Held, aus dem Wiener Ästhetentum sich aufrassend, die unter den Nachkriegsfolgen hinstrebende, immer noch weiche Weltstadt frisch entschlossen verläßt, im Süden der Steiermark im Landleben Wurzel schlägt und den Weg findet, aus den Trümmern der trostlosen Gegenwart sich ein neues erdverwachsenes Schicksal zu schmieden, das ist ein Stoff, der Zeit entnommen und doch ganz tendenzlos gestaltet mitunter eigenwillig, bisweilen etwas hausbacken, aber gesund und erdwüchsig. Und die Behandlung ist ganz ausgezeichnet; diese prächtigen Menschen und ihre feinen inneren Beziehungen, die seelische Verwandlung des Helden selber! Dazu die wundervolle Darstellung der Landschaft und der ganzen Natur. Da erreicht Bartsch seine besten Büche wieder völlig. Es steckt damit viel feingestimmte Lyrik und viel Lieb in dem Buch, echt süddeutsche Stimmung, aber sie löst die Handlung doch nicht so auf, wie es manchen Schwaben geschieht. Es ist einer der reizendsten dichterischen Erzeugnisse des Jahres, das den Dichter gewiß viele dankbare Leser zuführen wird. Und das vielleicht manchem einen Weg weist, wenn auch nicht gerade denselben, den Weg aufs Land, so doch den zur Einfachheit und Natürlichkeit.“

Z

Rudolf Hans Bartsch: Ewiges Arkadien eines der reizendsten dichterischen Erzeugnisse des Jahres.

Gehetzt Mf. 18.—, in Pappeband Mf. 25.—, in Leinen gebunden Mf. 27.—

Leipzig

L. Staackmann

Ein nie versiegender Quell edler Heimatkunst
sind die Werke

Fr. Schrönghamer-Heimdal:

Die Sommerfrische

Geb. M. 4.—, brosch. M. 3.—

Waldseggen

Geb. M. 5.50, brosch. M. 4.—

Wie's daheim war

Geb. M. 5.—, brosch. M. 4.—

Das grosse Glück

Geb. M. 5.50, brosch. M. 4.—

Alle Bände sind reich illustriert und sehr gut ausgestattet.
Glänzende Absatzmöglichkeit. Grosser Verdienst für Weihnachten.

Beliebte Erzählungen von

F. Kaltenhauser:

Mutter Bruckners Nachlass

Geb. M. 5.—, brosch. M. 4.—

Das tote Holz

Geb. M. 8.—, brosch. M. 6.—

Wir gewähren auf Bestellungen, die
bis zum 1. Dezbr. bei uns eintreffen **40% Rabatt. Partie 11/10.**

Haas & Grabherr



Verlag, Augsburg